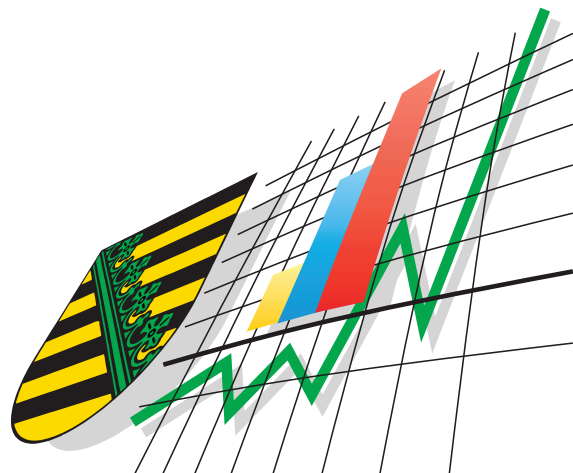


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Statistische Basisdaten zur
Gesundheitsberichterstattung
des Freistaates Sachsen

2004

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet www.statistik.sachsen.de

E-Mail info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Juli 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	10
Themenfeld 02	
Bevölkerung und bevölkerungsspezifische Rahmenbedingungen	
Bevölkerung	
2.1 Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 1985 und 1990 bis 2004 nach Geschlecht und Ausländeranteil	11
2.2 Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 1990 bis 2003 nach Geschlecht	12
2.3 Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2004 nach Alter und Geschlecht sowie Ausländeranteil	13
2.4 Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2004 nach Alter und Geschlecht	14
2.5 Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht und Ausländeranteil	15
2.6 Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	16
2.7 Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen	17
2.8 Anteil der weibliche Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen - in Prozent	19
2.8z Weibliche Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen - in Prozent	20
2.9 Bevölkerungsentwicklung in Sachsen 1990 bis 2004	21
2.10 Lebendgeborene in Sachsen 2000 bis 2004	22
2.10z Lebendgeborene in Sachsen 2001 bis 2004 nach dem Alter der Mutter	23
2.11 Zu- und Fortzüge 2004 über sächsische Gemeindegrenzen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	24
2.11z Zu- und Fortzüge 2004 über sächsische Gebietsgrenzen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	25
2.12 Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2004 und Prognose 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Lastquotienten	26
Wirtschaftliche und soziale Lage	
2.13 Höchster allgemeiner Schulabschluss (Auswahl) der ab 15-jährigen Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2004 nach Geschlecht	27
2.14 Höchster berufsbildender Abschluss (Auswahl) der ab 25-jährigen Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2004 nach Geschlecht	28
2.15 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Sachsen 1992 bis 2003	29
2.16 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	30
2.17 Monatliches Nettoeinkommen von Familien in Sachsen 2004	31
2.18 Erwerbstätige in Sachsen im März 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	32
2.19 Allein Erziehende mit Kindern bis unter 18 Jahre in Sachsen 1994 bis 2004	33
2.20 Arbeitslose (Jahresdurchschnitt) in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	34
2.21 Arbeitslose (Jahresdurchschnitt) in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	35
2.22 Empfänger von ausgewählten öffentlichen Sozialleistungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	36
2.23 Empfänger von ausgewählten öffentlichen Sozialleistungen in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	37
2.24 Wohngeldempfänger (Haushalte) in Sachsen 2002 bis 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	38

Themenfeld 03**Gesundheitszustand der Bevölkerung -****I Allgemeine Übersicht zur Mortalität und Morbidität****Allgemeine Mortalität**

3.1	Gestorbene in Sachsen 1985 und 1990 bis 2004 nach Geschlecht	39
3.2	Gestorbene in Sachsen 2004 nach Todesursachen und Geschlecht	40
3.2.1z	Männliche Gestorbene in Sachsen 2004 nach ausgewählten Todesursachen und Altersgruppen	41
3.2.2z	Weibliche Gestorbene in Sachsen 2004 nach ausgewählten Todesursachen und Altersgruppen	42
3.3	Gestorbene der deutschen Bevölkerung in Sachsen 1990 und 1995 sowie 2000 bis 2004 nach Geschlecht	43
3.4	Gestorbene der ausländischen Bevölkerung in Sachsen 1990 und 1995 sowie 2000 bis 2004 nach Geschlecht	44
3.5	Vorzeitige Sterblichkeit (bis zum Alter von unter 65 Jahren) in Sachsen 1985 und 1990 bis 2004 nach Geschlecht	45
3.6	Gestorbene je 100 000 Einwohner in Sachsen 2003 und 2004 nach Alter und Geschlecht	46
3.7	Gestorbene in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	47
3.8	Häufigste Todesursachen (ICD-Klassen) in Sachsen 2002 bis 2004 nach Alter und Geschlecht - 3-Jahres-Mittelwert	48

Abgeleitete Indikatoren: Lebenserwartung, verlorene Lebensjahre, vermeidbare Sterbefälle

3.9	Lebenserwartung in Sachsen 2000/2002, 2001/2003 und 2002/2004 nach Alter und Geschlecht - Abgekürzte Sterbetafel	51
3.10	Lebenserwartung in Sachsen 2002/2004 nach Planungsregionen und Geschlecht	52
3.12	Anzahl der durch Tod vor Vollendung des 65. Lebensjahres verlorenen Lebensjahre (PYLL) in Sachsen 2004 nach Todesursachen und Geschlecht	53
3.13	Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2004 nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht	54
3.14	Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2000/2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie ausgewählten Diagnosen, 5-Jahres-Mittelwert	55

Allgemeine Morbidität: Ambulante Morbidität

3.19	Die häufigsten Diagnosen in der allgemeinärztlichen Praxis in Sachsen im I. Quartal 2005	56
3.20	Die häufigsten Diagnosen in der Frauenarztpraxis in Sachsen im I. Quartal 2005	57
3.21	Die häufigsten Diagnosen in der Kinderarztpraxis in Sachsen im I. Quartal 2005	58
3.22	Die häufigsten Diagnosen in der orthopädischen Praxis in Sachsen im I. Quartal 2005	59
3.23	Die häufigsten Diagnosen in der nervenärztlichen Praxis in Sachsen im I. Quartal 2005	60

Allgemeine Morbidität: Stationäre Morbidität

3.24	Krankenhausfälle in Sachsen 1993 bis 2004 nach Geschlecht	62
3.25	Krankenhausfälle in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	63
3.26	Krankenhausfälle in Sachsen 2004 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	64
3.27	Krankenhausfälle in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	65

Allgemeine Morbidität: Arbeitsunfähigkeit

3.28	Arbeitsunfähigkeitsfälle, Arbeitsunfähigkeitstage und Krankenstand der GKV-Pflichtmitglieder in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht	66
3.29	Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage der AOK-Pflichtmitglieder in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	67
3.30	Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder in Sachsen 2004 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	68

Allgemeine Morbidität: Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten

3.31	Arbeits- und Wegeunfälle in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2004	69
3.32	Angezeigte und anerkannte Berufskrankheiten in Sachsen und Deutschland 2004	70

Allgemeine Morbidität: Medizinische Leistungen zur Rehabilitation

3.33	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	71
3.34	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	72

3.35	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2004 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	73
3.36	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	74
Allgemeine Morbidität: Rentenzugänge und Rentenbestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit		
3.37	Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht	75
3.38	Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	76
3.39	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2004 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	77
3.40	Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	78
Allgemeine Morbidität: Schwerbehinderte		
3.41z	Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr) in Sachsen am 31. Dezember 1996, 1998, 2000, 2002 und 2004 nach Geschlecht	80
3.42z	Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr) in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Alter und Geschlecht	81
3.43z	Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr) in Sachsen am 31. Dezember 2000, 2002 und 2004 nach Art der schwersten Behinderung	82
3.44z	Schwerbehinderte Menschen in Sachsen am 31. Dezember 2000, 2002 und 2004 nach dem Grad der Behinderung	83
Gesundheitszustand der Bevölkerung - II Krankheiten/Krankheitsgruppen		
Gesundheitszustand von Säuglingen und Vorschulkindern		
3.50	Lebendgeborene in Sachsen 1995 bis 2004 nach Geburtsgewicht	84
3.51	Lebendgeborene in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie nach Geburtsgewicht	85
3.52	Angeborene Fehlbildungen in Sachsen 2001 bis 2004	86
3.53	Gestorbene Säuglinge in Sachsen 1980, 1985, 1990 und 1995 sowie 2000 bis 2004 nach Neonatal- und Postneonatalsterblichkeit	87
3.54	Gestorbene Säuglinge im ersten Lebensjahr je 1 000 Lebendgeborene in Sachsen 1990 bis 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, 3-Jahres-Mittelwerte	88
3.55	Perinatale Sterbefälle in Sachsen 1990 bis 2004	89
3.56	Häufigste Todesursachen von Säuglingen, darunter plötzlicher Kindstod, in Sachsen 2004 nach Geschlecht	90
3.57	Befunde bei Einschulungsuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2004/2005	91
Infektionskrankheiten		
3.58	Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2001 bis 2004 nach Geschlecht	92
3.59	Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2004 nach Geschlecht	94
3.59z	Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach der sächsischen Meldeverordnung zum Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2004 nach Geschlecht	95
3.60	Krankenhausfälle infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	96
3.61	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 1990, 1995 und 2000 bis 2004	97
3.62	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	98
3.63	AIDS-Erkrankte in Sachsen 1995 und 2002 bis 2004 nach Betroffenenengruppen und Geschlecht	99
3.64	Gemeldete gesicherte HIV-Erstdiagnosen in Sachsen 1995 und 2002 bis 2004 nach Betroffenenengruppen und Geschlecht	100
3.65	Gestorbene infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	101

Bösartige Neubildungen

3.66	Bösartige Neubildungen in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	102
3.67	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen 1990, 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht	104
3.68	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	105
3.69	Gemeldete Neuerkrankungen an ausgewählten bösartigen Neubildungen in Sachsen 2004 nach Geschlecht	106
3.70	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Lunge in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	107
3.71	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der weiblichen Brustdrüse in Sachsen 2002 bis 2004 nach Alter	108
3.72	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Prostata in Sachsen 2002 bis 2004 nach Alter	109
3.73	Krankenhausfälle infolge bösartiger Neubildungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	110
3.74	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	111
3.75	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von ausgewählten bösartigen Neubildungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	112
3.76	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen 2004 nach Geschlecht	113
3.77	Gestorbene infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen 2004 nach Geschlecht	114

Stoffwechselkrankheiten

3.78	Diabetes mellitus in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	115
3.80	Krankenhausfälle infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	116
3.81	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	117

Psychische und Verhaltensstörungen

3.82	Psychische und Verhaltensstörungen in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	118
3.83	Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	119
3.84	Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage infolge psychischer und Verhaltensstörungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	121
3.85	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	122
3.86	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	123
3.88	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle) in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	125
3.89	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle) in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	126

Krankheiten des Kreislaufsystems

3.90	Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	127
3.91	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	129
3.92	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	130
3.93	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	131
3.94	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	132
3.95	Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	133

Krankheiten des Atmungssystems

3.96	Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	135
3.97	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	137
3.98	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	138
3.99	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	139
3.100	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	140
3.101	Gestorbene infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	141

Krankheiten des Verdauungssystems

3.102	Kariesprävalenz und Kariesrisiko, DMF-T-Index der 12-jährigen Kinder in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2004/2005	142
3.102z	Kariesprävalenz und Kariesrisiko, DMF-T-Index der 12-jährigen Kinder 2004 nach Bundesländern und Geschlecht	143
3.103	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten der Leber in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	144

Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes

3.104	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	145
3.105	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	146
3.106	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	147
3.107	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	148
3.108	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	149
3.109	Rheumatische Erkrankungen (Polyarthritis) bei Patienten in rheumatologischen Schwerpunktseinrichtungen in Sachsen und Deutschland 2003 nach Alter und Geschlecht	150

Verletzungen, Vergiftungen, äußere Ursachen

3.110	Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	151
3.111	Krankenhausfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	153
3.112	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	154
3.113	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	155
3.114	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	156
3.115	Gestorbene infolge äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität (Unfälle, Suizid etc.) in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	157
3.116	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 1995 bis 2004 nach Geschlecht	159
3.117	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht	160
3.118	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	162
3.119	Zahl der Straßenverkehrsunfälle, in denen Alkohol eine verursachende Rolle gespielt hat, in Sachsen 2000 bis 2004	163

Themenfeld 04**Gesundheitsrelevante Verhaltensweisen****Ernährung**

4.9	Body Mass Index (BMI) bei Kindern zum Zeitpunkt der Einschulungsuntersuchung in Sachsen im Schuljahr 2004/2005	164
-----	--	-----

Themenfeld 05**Gesundheitsrisiken aus der Umwelt****Lebens- und Arbeitsbedingungen**

5.11	PCB in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland 2002 und 2004	165
5.13	Durch meldepflichtige Störfälle und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen verletzte und getötete Personen in Deutschland 2004	166

Themenfeld 06**Einrichtungen des Gesundheitswesens****Ambulante Einrichtungen**

6.1z	Ärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen am 1. Oktober 2000 bis 2005	167
6.2	Versorgungsgrad mit an der vertragsärztlichen Tätigkeit teilnehmenden Ärztinnen und Ärzten in Sachsen zum 1. September 2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Fachgebieten	168
6.3	Hochschulambulanzen, Psychiatrische Institutsambulanzen und Sozialpädiatrische Zentren in Sachsen 2002 bis 2005	170
6.4	Zahnärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2004	171
6.5	Versorgungsgrad mit an der vertragszahnärztlichen Tätigkeit teilnehmenden Zahnärztinnen und Zahnärzten in Sachsen 2002 bis 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	172
6.6	Dialyseplätze (Hämodialyse) in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2004	173
6.7	Patienten in Dialyseeinrichtungen in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2004	174
6.9	Rettungsleitstellen, Rettungswachen und Rettungshubschrauber in Sachsen 2000 bis 2004	175
6.9.1z	Standorte von Rettungsleitstellen in Sachsen am 30. Juni 2004	176
6.9.2z	Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2004	177
6.9.3z	Standorte der Luftrettungsstationen in Sachsen am 30. Juni 2004	179

Stationäre/teilstationäre Einrichtungen

6.11	Krankenhäuser und Bettenzahl in Sachsen 2000 bis 2004	180
6.12	Krankenhäuser nach Größenklassen in Sachsen 2004	181
6.13	Krankenhäuser in Sachsen 2004 nach Fachabteilungen	182
6.14	Krankenhäuser mit Tages- und Nachtklinikplätzen in Sachsen 2002 bis 2004	184
6.15	Wichtige Krankenhausangebote in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	185
6.16	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2004	186

Weitere Einrichtungen des Gesundheitswesens

6.21	Apotheken in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	187
6.22	Bestand an medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2004	188
6.22z	Ambulant betriebene medizinische Großgeräten in Sachsen am 1. Januar 2003 und 2005	189

Themenfeld 07**Inanspruchnahme von Leistungen der Gesundheitsförderung und der Gesundheitsversorgung****Inanspruchnahme/Leistungen der Gesundheitsförderung und Früherkennung von Krankheiten**

7.1	Inanspruchnahme von Beratungen zur Familienplanung und bei Schwangerschaftskonflikten (§ 2 und §§ 5 - 6 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes) in Sachsen 2003 und 2004	190
7.2	Schwangerschaftsabbrüche in Sachsen 2004 nach Alter	191
7.3	Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen 2000 bis 2004 nach Teilnahmehäufigkeit	192

7.4	Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004 nach dem Zeitpunkt der ersten Inanspruchnahme	193
7.5	Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 und 2004/2005	194
7.5z	Früherkennungsuntersuchungen für Kinder - U3 bis U9 - in Sachsen 2001 bis 2004 nach Regierungsbezirken	195
7.6	Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2004/2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	196
7.7	Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2004/2005	197
7.8	Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2004/2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	198
7.9	Art der Karies-Prophylaxemaßnahmen und Anteil der erreichten Kinder in der Gruppenprophylaxe in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 und 2004/2005 nach Einrichtungstyp sowie Anzahl der Informationsveranstaltungen	199
7.10	Anteil der durch Karies-Prophylaxemaßnahmen in der Gruppenprophylaxe erreichten Kinder in Sachsen im Schuljahr 2004/2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Einrichtungstyp	200
7.11	Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B, Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen im Schuljahr 2000/2001 bis 2004/2005	201
7.12	Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln in Sachsen im Schuljahr 2000/2001 bis 2004/2005 nach Vollständigkeit	202
7.13	Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B, Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen im Schuljahr 2004/2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	203
7.14z	Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln in Sachsen im Schuljahr 2004/2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Vollständigkeit	204
7.16	Beteiligung an Krebsfrüherkennungsuntersuchungen in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	205
7.17	Beteiligung am Gesundheits-Check-up bei Frauen und Männern in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht	206
Inanspruchnahme/Leistungen der ambulanten Versorgung		
7.19	Inanspruchnahme ambulanter ärztlicher und psychotherapeutischer Leistungen (Behandlungsfälle) in Sachsen 2000 bis 2004	207
7.20	Ambulante vertragsärztliche Versorgung in Sachsen 2004 nach Fachgruppen	208
7.24z	Struktur der abgerechneten zahnärztlichen Leistungsbereiche (ambulant) der an der vertragszahnärztlichen Versorgung teilnehmenden Zahnärzte in Sachsen 2002 bis 2004	209
7.25	Einsätze von Krankentransport-, Rettungswagen, Notarzteinsatzfahrzeugen und Notarztwagen in Sachsen 2004 nach Rettungsdienstbereichen	210
7.25z	Einsätze der Luftrettungsstationen in Sachsen 2004	212
Inanspruchnahme/Leistungen der stationären/teilstationären Versorgung		
7.26	Krankenhausfälle (ohne Stundenfälle) sowie Belegungs- und Berechnungstage in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004	213
7.27	Bettenauslastung und durchschnittliche Verweildauer in Krankenhäusern in Sachsen 1995, 2000 bis 2004	214
7.28	Personaleinsatz in Krankenhäusern in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004	215
7.29	Krankenhausteilung und durchschnittliche Verweildauer in Sachsen 1998, 2000, 2003 und 2004 nach Fachabteilungen	216
7.31	Behandlungsfälle und Verweildauer in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2004	218
7.32	Personaleinsatz Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2002 bis 2004	219

Themenfeld 08**Beschäftigte im Gesundheitswesen****Personal in ambulanten Einrichtungen**

8.5	Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2004 nach Einrichtungen und Geschlecht	220
8.6	Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 2002 bis 2004 nach Alter und Einrichtungen	221
8.7	Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 1. Oktober 1991, 1995 und 2000 bis 2005	222
8.8	Ärztinnen/Ärzte am 1. Januar 2005 und Zahnärztinnen/Zahnärzte am 31. Dezember 2004 in ambulanten Einrichtungen in Sachsen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	223
8.9	Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 31. Dezember 1991, 1995 und 2000 bis 2004 nach ausgewählten Gebietsbezeichnungen und Geschlecht	224
8.10	Zahnärztinnen und Zahnärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2004 nach Einrichtungen und Geschlecht	225
8.11	Zahnärztinnen und Zahnärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht	226
8.13	Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 1. Januar 2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	227

Personal in stationären und teilstationären Einrichtungen

8.16z	Zugelassene Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker in Sachsen am 1. Juni 2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	228
8.17	Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht	229
8.18	Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 1993, 1995 und 2000 bis 2004 nach Berufen und Geschlecht	230
8.19	Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Berufen	231
8.20	Ausgewähltes medizinisch-therapeutisches Personal in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 2002 bis 2004 nach Berufen und Geschlecht	232
8.21	Ausgewähltes medizinisch-diagnostisches Personal in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 2002 bis 2004 nach Berufen und Geschlecht	233
8.22	Hebammen und Entbindungspfleger in ambulanten und stationären Einrichtungen in Sachsen 2001 bis 2004	234
8.23	Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen am 31. Dezember 2000 bis 2004 nach Geschlecht	235

Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst

8.26	Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Berufen und Geschlecht	236
8.27	Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	237

Personal in Apotheken

8.28z	Apotheker in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht	238
-------	---	-----

Themenfeld 09**Ausbildung im Gesundheitswesen****Auszubildende an Schulen des Gesundheitswesens, Berufsfachschulen und Fachschulen**

9.1	Auszubildende an Berufsfachschulen und Fachschulen in Sachsen 2004/2005	239
-----	---	-----

Erteilte Approbationen und Berufserlaubnisse

9.3	Erteilte Berufserlaubnisse in Sachsen 2004 nach Geschlecht	240
9.4	Erteilte Berufserlaubnisse in Sachsen 2004 nach Geschlecht	241

Themenfeld 10**Ausgaben und Finanzierung****Indikatoren zur Sozialversicherung**

10.18	Mitglieder und mitversicherte Familienangehörige der gesetzlichen Krankenversicherung in Sachsen am 1. Juli 2004 nach Alter und Geschlecht	242
10.20	Entwicklung der Beitragssätze in der Sozialversicherung in Deutschland 1990, 1995 und 2000 bis 2004	243
10.21	Einnahmen und Ausgaben der gesetzlichen Sozialversicherung in Deutschland 1990, 1995 und 2000 bis 2004	244
10.22z	Entwicklung der Beitrags- und sonstigen Einnahmen in der gesetzlichen Krankenversicherung in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004 nach Versichertengruppen	245
10.23	Entwicklung der Beitragssätze und der beitragspflichtigen Einnahmen in ausgewählten Krankenversicherungen in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004	246

Themenfeld 11**Kosten****Kostenstruktur von Krankenhäusern**

11.4	Kosten der allgemeinen Krankenhäuser in Sachsen 2004 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen	247
------	--	-----

Aufwendungen für Rehabilitation und Pflege

11.7	Aufwendungen für Leistungen zur Teilhabe in der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) in Deutschland 2004	248
------	---	-----

Vorbemerkungen

Das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen veröffentlicht an dieser Stelle die 2004 verfügbaren Daten zur gesundheitlichen Lage der Bevölkerung im Zusammenhang mit der demographischen Entwicklung, den sozialen, ökonomischen und Umweltbedingungen und den Ressourcen, der Inanspruchnahme sowie den Ausgaben und Kosten von Leistungen der Gesundheitsversorgung.

Der Bericht entstand in enger Kooperation mit dem Sächsischen Staatsministerium für Soziales. Unser Dank geht an alle beteiligten Institutionen und Organisationen, die zum Erscheinen dieses Berichtes durch die Bereitstellung von Daten beigetragen haben.

Diese hier veröffentlichten Daten kann man im Internetangebot des Statistischen Landesamtes unter

www.statistik.sachsen.de

sowie „Gesundheit, Soziales“ - abrufen.

Gesundheitsindikatoren

Die Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesgesundheitsbehörden (AOLG) hat im Mai 2003 die Dritte überarbeitete Fassung des Indikatorenansatzes für die Gesundheitsberichterstattung der Länder als neue Grundlage der Länder-Gesundheitsberichterstattung beschlossen. Alle Indikatoren folgen der Systematik nach Bundes-, Kern- und Länderindikatoren.

Bundesindikatoren (B); z. B. Indikator (B) 4.1

werden vom Statistischen Bundesamt, dem Robert-Koch-Institut und anderen Datenhaltern auf Bundesebene berechnet und dort vorgehalten. Bundesindikatoren werden in der Regel verwendet, wenn keine Länderdaten zur Verfügung stehen.

Kernindikatoren (K); z. B. Indikator (K) 2.1

sollten von allen Bundesländern vorgehalten werden; sie sollten EU-kompatibel sein. Kernindikatoren überwiegen von der Bedeutung gegenüber den Länderindikatoren, sie sollten grundsätzlich zwischen den Ländern vergleichbar sein.

Länderindikatoren (L); z. B. Indikator (L) 2.11

können zusätzlich in den Ländern geführt werden, wenn dafür gesundheitspolitische Prioritäten bestehen; Indikatoren im Regionalvergleich werden grundsätzlich als Länderindikatoren geführt.

Wenn Tabellen nicht mit dem Indikatorenansatz identisch sind, auf ihren Inhalt aber nicht verzichtet werden soll, wurde der Indikatornummer ein „z“ nachgestellt, z. B. Indikator (L) 2.11z „Zu- und Fortzüge über die Gebietsgrenze 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen“.

Vergleichbarkeit zu Gesundheitsindikatoren vor 2003

Der erste Indikatorenansatz wurde 1991 auf der Gesundheitsministerkonferenz (GMK) der Länder als Gesundheitsrahmenbericht beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte vom Ausschuss Gesundheitsberichterstattung der Arbeitsgemeinschaft Leitender Medizinalbeamter (AGLMB) der Länder. 1996 wurde der Indikatorenansatz überarbeitet, so dass sich einige Tabelleninhalte bzw. die Tabellenreihenfolge geringfügig geändert haben. So wurde z. B. beim Indikator (K) 3.1 „Gestorbene nach dem Geschlecht“ bis 1995 die Mortalitätsrate je 10 000 Einwohner berechnet, seitdem je 100 000. Mit der Dritten Fassung wurden deutlich veränderte Indikatoren eingeführt, so dass eine Vergleichbarkeit nur noch in wenigen Fällen gegeben ist.

Einen entsprechenden Umsteiger hat das Landesinstitut für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (LÖGD) Nordrhein-Westfalen veröffentlicht

(http://www.loegd.nrw.de/1pdf_dokumente/2_gesundheitspolitik_gesundheitsmanagement/indikatoren/heft18_umsteiger.pdf).

Auch die Metadaten sind beim LÖGD einzusehen.

**Indikator (K)
2.1**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 1985 und
1990 bis 2004 nach Geschlecht und Ausländeranteil**

Jahr	Bevölkerung am 31.12. des Jahres				Durchschnittliche Bevölkerung ¹⁾			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %
1985	5 075 093	2 369 520	2 705 573	·	5 087 636	2 372 397	2 715 239	·
1990	4 775 914	2 250 153	2 525 761	1,1	4 807 535	2 267 595	2 539 940	1,4
1991	4 690 246	2 214 693	2 475 553	1,0	4 733 080	2 232 423	2 500 657	1,0
1992	4 641 108	2 201 310	2 439 798	1,2	4 665 677	2 208 002	2 457 676	1,2
1993	4 607 775	2 193 846	2 413 929	1,4	4 624 442	2 197 578	2 426 864	1,4
1994	4 584 345	2 192 299	2 392 046	1,7	4 596 123	2 193 429	2 402 694	1,5
1995	4 566 603	2 194 597	2 372 006	2,0	4 575 427	2 193 730	2 381 697	1,9
1996	4 545 702	2 191 334	2 354 368	2,2	4 556 229	2 193 805	2 362 424	2,1
1997	4 522 412	2 184 168	2 338 244	2,3	4 536 172	2 189 853	2 346 319	2,3
1998	4 489 415	2 170 172	2 319 243	2,3	4 506 267	2 177 429	2 328 838	2,3
1999	4 459 686	2 158 726	2 300 960	2,4	4 474 951	2 164 908	2 310 043	2,3
2000	4 425 581	2 144 676	2 280 905	2,4	4 442 721	2 151 555	2 291 166	2,4
2001	4 384 192	2 126 723	2 257 469	2,5	4 404 708	2 135 478	2 269 230	2,4
2002	4 349 059	2 112 497	2 236 562	2,7	4 365 781	2 119 088	2 246 693	2,6
2003	4 321 437	2 102 768	2 218 669	2,8	4 334 200	2 107 149	2 227 051	2,7
2004	4 296 284	2 091 821	2 204 463	2,8	4 307 838	2 096 515	2 211 323	2,7

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

· = Zahlenwert unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.2**
**Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und
im Durchschnitt 1990 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Ausländische Bevölkerung am 31.12. des Jahres			Durchschnittliche ausländische Bevölkerung ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1990	52 467	35 653	16 814	66 108	45 263	20 845
1991	48 966	33 127	15 839	50 717	34 390	16 327
1992	55 557	38 306	17 251	52 262	35 717	16 545
1993	64 898	44 161	20 737	60 228	41 234	18 994
1994	76 481	52 581	23 900	70 972	48 804	22 168
1995	92 985	65 334	27 651	84 849	59 286	25 563
1996	99 811	69 525	30 286	97 552	68 716	28 836
1997	102 447	69 990	32 457	102 796	71 528	31 268
1998	101 157	66 882	34 275	101 419	68 285	33 134
1999	104 970	67 707	37 263	103 293	67 667	35 626
2000	106 584	67 127	39 457	106 872	67 988	38 884
2001	110 185	68 082	42 103	107 668	67 213	40 455
2002	115 358	70 134	45 224	112 402	68 957	43 445
2003	119 091	71 664	47 427	117 075	70 905	46 170
2004	118 480	69 462	49 018	117 850	69 915	47 935

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.3**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2004 nach
Alter und Geschlecht sowie Ausländeranteil**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am 31.12. des Jahres				Durchschnittliche Bevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %
unter 1	33 011	16 902	16 109	1,5	32 493	16 560	15 933	1,5
1 - 5	128 287	65 479	62 808	2,0	127 474	65 150	62 324	2,0
5 - 10	139 280	71 217	68 063	2,9	135 315	69 202	66 113	2,9
10 - 15	151 374	77 880	73 494	3,2	165 551	85 194	80 357	2,9
15 - 20	275 613	142 548	133 065	2,2	279 029	144 223	134 806	2,2
20 - 25	283 017	149 773	133 244	4,9	283 787	150 611	133 176	4,9
25 - 30	251 373	135 259	116 114	6,4	246 728	132 820	113 908	6,5
30 - 35	249 845	134 188	115 657	5,9	257 513	137 952	119 561	5,8
35 - 40	311 163	162 783	148 380	4,2	318 435	166 238	152 197	4,1
40 - 45	352 299	181 915	170 384	3,3	351 585	181 545	170 040	3,4
45 - 50	321 641	163 595	158 046	3,0	321 518	163 486	158 032	3,0
50 - 55	332 424	166 892	165 532	2,3	329 664	165 652	164 012	2,3
55 - 60	227 246	112 006	115 240	2,1	229 247	112 755	116 492	1,9
60 - 65	317 546	152 007	165 539	0,8	323 963	154 944	169 019	0,8
65 - 70	309 333	144 291	165 042	0,8	302 822	141 083	161 739	0,7
70 - 75	220 301	96 402	123 899	0,7	217 667	94 596	123 071	0,6
75 - 80	181 748	66 171	115 577	0,6	177 377	63 066	114 311	0,6
80 - 85	130 084	35 542	94 542	0,5	128 657	35 040	93 617	0,4
85 - 90	44 452	10 460	33 992	0,7	43 606	10 028	33 578	0,5
90 und mehr	36 247	6 511	29 736	1,2	35 407	6 370	29 037	0,7
Insgesamt	4 296 284	2 091 821	2 204 463	2,8	4 307 838	2 096 515	2 211 323	2,7

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.4**
**Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und
im Durchschnitt 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ausländische Bevölkerung am 31.12. des Jahres			Durchschnittliche ausländische Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	499	260	239	490	263	227
1 - 5	2 534	1 326	1 208	2 546	1 336	1 210
5 - 10	4 006	2 091	1 915	3 980	2 053	1 927
10 - 15	4 911	2 556	2 355	4 795	2 498	2 297
15 - 20	6 116	3 434	2 682	6 244	3 504	2 740
20 - 25	13 734	7 265	6 469	13 978	7 479	6 499
25 - 30	16 070	8 941	7 129	16 051	9 082	6 969
30 - 35	14 839	8 920	5 919	15 039	9 092	5 947
35 - 40	12 940	7 949	4 991	12 991	8 109	4 882
40 - 45	11 800	7 924	3 876	11 892	8 065	3 827
45 - 50	9 621	6 309	3 312	9 711	6 470	3 241
50 - 55	7 717	5 070	2 647	7 595	5 091	2 504
55 - 60	4 733	2 911	1 822	4 387	2 712	1 675
60 - 65	2 536	1 461	1 075	2 490	1 440	1 050
65 - 70	2 351	1 225	1 126	2 229	1 187	1 042
70 - 75	1 466	772	694	1 328	706	622
75 - 80	1 175	525	650	1 048	458	590
80 - 85	679	256	423	572	204	368
85 - 90	329	133	196	224	88	136
90 und mehr	424	134	290	260	78	182
Insgesamt	118 480	69 462	49 018	117 850	69 915	47 935

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.5**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2004 nach
Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht und Ausländeranteil**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Bevölkerung am 31.12. des Jahres				Durchschnittliche Bevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer- anteil in %	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer- anteil in %
Chemnitz, Stadt	248 365	118 635	129 730	4,4	249 205	118 974	130 231	4,4
Plauen, Stadt	69 422	33 081	36 341	2,1	69 752	33 213	36 539	2,2
Zwickau, Stadt	98 742	47 229	51 513	2,2	99 310	47 514	51 796	2,1
Annaberg	84 299	41 038	43 261	1,1	84 758	41 254	43 504	1,1
Chemnitzer Land	135 923	65 546	70 377	1,5	136 510	65 779	70 731	1,5
Freiberg	146 747	72 068	74 679	2,0	147 472	72 374	75 098	2,0
Vogtlandkreis	193 736	93 445	100 291	1,5	194 899	93 965	100 934	1,5
Mittlerer Erzgebirgskreis	90 549	44 592	45 957	1,2	91 051	44 776	46 275	1,2
Mittweida	132 505	64 689	67 816	1,4	133 133	64 951	68 182	1,4
Stollberg	90 483	44 169	46 314	1,1	90 866	44 339	46 527	1,2
Aue-Schwarzenberg	132 683	64 091	68 592	1,1	133 501	64 472	69 029	1,1
Zwickauer Land	129 952	62 844	67 108	1,5	130 355	62 973	67 382	1,4
Regierungsbezirk Chemnitz	1 553 406	751 427	801 979	2,0	1 560 812	754 584	806 228	2,0
Dresden, Stadt	487 421	236 685	250 736	5,0	485 178	235 307	249 871	4,8
Görlitz, Stadt	58 154	27 682	30 472	2,9	58 338	27 764	30 574	2,8
Hoyerswerda, Stadt	43 899	21 234	22 665	1,5	44 486	21 511	22 975	1,5
Bautzen	151 520	74 462	77 058	1,5	152 173	74 735	77 438	1,5
Meißen	150 304	73 140	77 164	2,1	150 401	73 152	77 249	2,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	98 391	48 773	49 618	1,4	99 251	49 169	50 082	1,4
Riesa-Großenhain	116 229	57 372	58 857	3,1	116 932	57 692	59 240	3,1
Löbau-Zittau	145 995	71 058	74 937	2,0	146 968	71 482	75 486	2,0
Sächsische Schweiz	141 450	69 490	71 960	1,7	141 999	69 685	72 314	1,7
Weißeritzkreis	122 892	60 855	62 037	1,6	123 016	60 861	62 155	1,6
Kamenz	151 421	75 312	76 109	1,7	151 838	75 457	76 381	1,6
Regierungsbezirk Dresden	1 667 676	816 063	851 613	2,8	1 670 580	816 815	853 765	2,7
Leipzig, Stadt	498 491	240 818	257 673	6,2	497 396	240 525	256 871	6,3
Delitzsch	124 271	61 432	62 839	2,9	124 556	61 569	62 987	2,8
Döbeln	73 379	35 802	37 577	1,5	73 879	36 011	37 868	1,5
Leipziger Land	149 049	73 104	75 945	1,6	149 637	73 385	76 252	1,6
Muldentalkreis	132 590	65 078	67 512	1,3	133 017	65 296	67 721	1,4
Torgau-Oschatz	97 422	48 097	49 325	1,2	97 961	48 330	49 631	1,1
Regierungsbezirk Leipzig	1 075 202	524 331	550 871	3,8	1 076 446	525 116	551 330	3,8
Sachsen	4 296 284	2 091 821	2 204 463	2,8	4 307 838	2 096 515	2 211 323	2,7

Datenquelle:

 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.6**
**Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und
im Durchschnitt 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Ausländische Bevölkerung am 31.12. des Jahres			Durchschnittliche ausländische Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Chemnitz, Stadt	11 009	5 871	5 138	10 992	5 906	5 086
Plauen, Stadt	1 475	877	598	1 513	910	603
Zwickau, Stadt	2 144	1 216	928	2 106	1 199	907
Annaberg	894	504	390	890	504	386
Chemnitzer Land	2 060	1 138	922	2 070	1 149	921
Freiberg	2 914	1 777	1 137	3 007	1 865	1 142
Vogtlandkreis	2 863	1 679	1 184	2 909	1 743	1 166
Mittlerer Erzgebirgskreis	1 131	572	559	1 116	564	552
Mittweida	1 850	1 061	789	1 852	1 073	779
Stollberg	1 035	605	430	1 047	613	434
Aue-Schwarzenberg	1 453	818	635	1 477	851	626
Zwickauer Land	1 898	1 095	803	1 862	1 066	796
Regierungsbezirk Chemnitz	30 726	17 213	13 513	30 841	17 443	13 398
Dresden, Stadt	24 244	13 613	10 631	23 204	13 133	10 071
Görlitz, Stadt	1 681	799	882	1 620	776	844
Hoyerswerda, Stadt	665	394	271	675	411	264
Bautzen	2 325	1 440	885	2 338	1 442	896
Meißen	3 117	1 811	1 306	3 111	1 816	1 295
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 346	737	609	1 351	755	596
Riesa-Großenhain	3 658	2 234	1 424	3 610	2 203	1 407
Löbau-Zittau	2 964	1 555	1 409	2 931	1 547	1 384
Sächsische Schweiz	2 409	1 503	906	2 437	1 540	897
Weißeritzkreis	2 014	1 404	610	2 026	1 422	604
Kamenz	2 554	1 766	788	2 491	1 724	767
Regierungsbezirk Dresden	46 977	27 256	19 721	45 794	26 769	19 025
Leipzig, Stadt	30 847	18 620	12 227	31 249	19 233	12 016
Delitzsch	3 572	2 273	1 299	3 496	2 245	1 251
Döbeln	1 102	725	377	1 099	717	382
Leipziger Land	2 401	1 648	753	2 458	1 723	735
Muldentalkreis	1 729	1 061	668	1 801	1 138	663
Torgau-Oschatz	1 126	666	460	1 112	647	465
Regierungsbezirk Leipzig	40 777	24 993	15 784	41 215	25 703	15 512
Sachsen	118 480	69 462	49 018	117 850	69 915	47 935

Datenquelle:

 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.7**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Kreisfreien Städten
und Landkreisen sowie Altersgruppen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Kinder und Jugendliche (bis unter 18 Jahre)		Personen im erwerbsfähigen Alter (18 bis unter 65 Jahre)		Ältere Menschen (65 und mehr Jahre)	
	insgesamt	Anteil in %	insgesamt	Anteil in %	insgesamt	Anteil in %
Chemnitz, Stadt	31 492	12,7	159 067	64,0	57 806	23,3
Plauen, Stadt	9 530	13,7	44 319	63,8	15 573	22,4
Zwickau, Stadt	13 113	13,3	63 263	64,1	22 366	22,7
Annaberg	12 578	14,9	53 778	63,8	17 943	21,3
Chemnitzer Land	19 364	14,2	85 089	62,6	31 470	23,2
Freiberg	21 961	15,0	92 840	63,3	31 946	21,8
Vogtlandkreis	26 952	13,9	121 763	62,8	45 021	23,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	13 900	15,4	57 179	63,1	19 470	21,5
Mittweida	18 867	14,2	83 865	63,3	29 773	22,5
Stollberg	12 751	14,1	57 559	63,6	20 173	22,3
Aue-Schwarzenberg	19 028	14,3	83 944	63,3	29 711	22,4
Zwickauer Land	18 881	14,5	82 029	63,1	29 042	22,3
Regierungsbezirk Chemnitz	218 417	14,1	984 695	63,4	350 294	22,6
Dresden, Stadt	67 933	13,9	321 422	65,9	98 066	20,1
Görlitz, Stadt	8 196	14,1	36 054	62,0	13 904	23,9
Hoyerswerda, Stadt	5 899	13,4	27 765	63,2	10 235	23,3
Bautzen	23 114	15,3	96 267	63,5	32 139	21,2
Meißen	22 879	15,2	95 035	63,2	32 390	21,5
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	15 121	15,4	63 536	64,6	19 734	20,1
Riesa-Großenhain	16 815	14,5	74 882	64,4	24 532	21,1
Löbau-Zittau	21 070	14,4	90 323	61,9	34 602	23,7
Sächsische Schweiz	20 857	14,7	88 916	62,9	31 677	22,4
Weißeritzkreis	19 152	15,6	79 256	64,5	24 484	19,9
Kamenz	24 041	15,9	97 015	64,1	30 365	20,1
Regierungsbezirk Dresden	245 077	14,7	1 070 471	64,2	352 128	21,1
Leipzig, Stadt	65 684	13,2	330 116	66,2	102 691	20,6
Delitzsch	18 925	15,2	81 128	65,3	24 218	19,5
Döbeln	10 258	14,0	46 489	63,4	16 632	22,7
Leipziger Land	21 644	14,5	96 479	64,7	30 926	20,7
Muldentalkreis	20 625	15,6	86 235	65,0	25 730	19,4
Torgau-Oschatz	14 942	15,3	62 934	64,6	19 546	20,1
Regierungsbezirk Leipzig	152 078	14,1	703 381	65,4	219 743	20,4
Sachsen	615 572	14,3	2 758 547	64,2	922 165	21,5

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.7**
**Noch: Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Kreisfreien Städten
und Landkreisen sowie Altersgruppen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Hochbetagte (80 und mehr Jahre)		Jugendquotient ¹⁾	Altenquotient ²⁾
	insgesamt	Anteil in %	je 100 18- bis unter 65-Jährige	
Chemnitz, Stadt	13 426	5,4	19,8	36,3
Plauen, Stadt	3 839	5,5	21,5	35,1
Zwickau, Stadt	4 993	5,1	20,7	35,4
Annaberg	4 109	4,9	23,4	33,4
Chemnitzer Land	7 722	5,7	22,8	37,0
Freiberg	7 200	4,9	23,7	34,4
Vogtlandkreis	10 924	5,6	22,1	37,0
Mittlerer Erzgebirgskreis	4 289	4,7	24,3	34,1
Mittweida	6 621	5,0	22,5	35,5
Stollberg	4 821	5,3	22,2	35,0
Aue-Schwarzenberg	6 587	5,0	22,7	35,4
Zwickauer Land	7 126	5,5	23,0	35,4
Regierungsbezirk Chemnitz	81 657	5,3	22,2	35,6
Dresden, Stadt	23 248	4,8	21,1	30,5
Görlitz, Stadt	3 192	5,5	22,7	38,6
Hoyerswerda, Stadt	1 574	3,6	21,2	36,9
Bautzen	6 956	4,6	24,0	33,4
Meißen	7 755	5,2	24,1	34,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	4 044	4,1	23,8	31,1
Riesa-Großenhain	5 033	4,3	22,5	32,8
Löbau-Zittau	8 390	5,7	23,3	38,3
Sächsische Schweiz	7 311	5,2	23,5	35,6
Weißeritzkreis	5 902	4,8	24,2	30,9
Kamenz	6 622	4,4	24,8	31,3
Regierungsbezirk Dresden	80 027	4,8	22,9	32,9
Leipzig, Stadt	23 786	4,8	19,9	31,1
Delitzsch	4 992	4,0	23,3	29,9
Döbeln	3 922	5,3	22,1	35,8
Leipziger Land	6 754	4,5	22,4	32,1
Muldentalkreis	5 549	4,2	23,9	29,8
Torgau-Oschatz	4 096	4,2	23,7	31,1
Regierungsbezirk Leipzig	49 099	4,6	21,6	31,2
Sachsen	210 783	4,9	22,3	33,4

1) Jugendquotient: Zahl der unter 18-jährigen Personen je 100 18- bis unter 65-Jährige

2) Altenquotient: Zahl der 65-jährigen und älteren Personen je 100 18- bis unter 65-Jährige

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.8**
**Anteil der weiblichen Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach
Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen
- in Prozent**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 15	15 - 45	45 - 65	65 - 80	80 und mehr
Chemnitz, Stadt	52,2	48,6	47,9	51,7	57,2	74,9
Plauen, Stadt	52,3	48,6	48,2	51,5	57,4	77,2
Zwickau, Stadt	52,2	49,2	47,8	51,5	57,8	75,5
Annaberg	51,3	49,4	47,1	50,2	57,8	73,7
Chemnitzer Land	51,8	47,4	47,7	50,6	57,4	75,4
Freiberg	50,9	48,4	47,1	49,8	56,5	74,3
Vogtlandkreis	51,8	48,7	47,3	50,6	57,7	74,4
Mittlerer Erzgebirgskreis	50,8	48,7	47,1	49,6	56,1	74,2
Mittweida	51,2	48,9	47,0	50,1	56,9	74,8
Stollberg	51,2	49,4	47,1	50,0	56,7	72,8
Aue-Schwarzenberg	51,7	49,1	47,3	50,3	58,6	74,3
Zwickauer Land	51,6	49,5	47,5	50,5	57,1	73,8
Regierungsbezirk Chemnitz	51,6	48,8	47,4	50,6	57,3	74,6
Dresden, Stadt	51,4	48,8	47,7	51,5	56,2	75,8
Görlitz, Stadt	52,4	49,5	47,9	51,8	56,6	77,9
Hoyerswerda, Stadt	51,6	47,2	47,3	52,4	55,6	78,5
Bautzen	50,9	48,6	47,0	49,7	56,9	75,1
Meißen	51,3	49,2	47,4	50,6	56,0	75,2
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	50,4	48,7	47,3	48,8	56,0	74,9
Riesa-Großenhain	50,6	49,0	46,4	50,1	56,3	75,5
Löbau-Zittau	51,3	48,7	46,6	49,8	57,7	74,9
Sächsische Schweiz	50,9	48,0	46,9	50,2	55,7	74,4
Weißeritzkreis	50,5	49,1	47,1	49,3	55,4	74,1
Kamenz	50,3	48,8	46,6	49,3	56,0	73,7
Regierungsbezirk Dresden	51,1	48,8	47,2	50,4	56,3	75,2
Leipzig, Stadt	51,7	49,2	47,9	50,8	57,4	76,7
Delitzsch	50,6	48,2	47,3	49,1	57,1	75,6
Döbeln	51,2	48,4	46,8	50,2	57,2	74,7
Leipziger Land	51,0	48,9	47,5	49,6	56,6	74,0
Muldentalkreis	50,9	48,8	47,9	49,7	56,5	74,6
Torgau-Oschatz	50,6	48,1	47,1	49,5	57,0	75,2
Regierungsbezirk Leipzig	51,2	48,8	47,7	50,1	57,1	75,7
Sachsen	51,3	48,8	47,4	50,4	56,9	75,1

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.8z**
**Weibliche Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen - in Prozent**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 15	15 - 45	45 - 65	65 - 80	80 und mehr
Chemnitz, Stadt	100	8,8	34,3	29,6	19,6	7,8
Plauen, Stadt	100	9,4	35,6	28,2	18,5	8,2
Zwickau, Stadt	100	9,2	35,2	28,7	19,5	7,3
Annaberg	100	10,7	35,1	28,7	18,5	7,0
Chemnitzer Land	100	9,6	34,8	27,9	19,4	8,3
Freiberg	100	10,4	36,8	27,0	18,7	7,2
Vogtlandkreis	100	9,5	34,1	28,7	19,6	8,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	10,7	36,2	27,7	18,5	6,9
Mittweida	100	9,9	35,5	27,9	19,4	7,3
Stollberg	100	9,9	35,1	28,6	18,8	7,6
Aue-Schwarzenberg	100	10,0	34,1	29,1	19,8	7,1
Zwickauer Land	100	10,2	35,1	28,2	18,7	7,8
Regierungsbezirk Chemnitz	100	9,7	35,0	28,5	19,2	7,6
Dresden, Stadt	100	10,1	40,6	25,5	16,8	7,0
Görlitz, Stadt	100	9,7	34,7	27,5	19,9	8,2
Hoyerswerda, Stadt	100	8,5	33,7	31,1	21,2	5,4
Bautzen	100	10,6	37,2	26,9	18,6	6,8
Meißen	100	10,8	36,6	27,2	17,9	7,6
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	10,5	37,7	28,0	17,7	6,1
Riesa-Großenhain	100	9,9	37,1	27,9	18,7	6,5
Löbau-Zittau	100	9,9	34,3	27,3	20,2	8,4
Sächsische Schweiz	100	10,1	35,5	28,0	18,9	7,6
Weißeritzkreis	100	11,0	38,2	27,1	16,6	7,1
Kamenz	100	11,1	38,6	26,4	17,5	6,4
Regierungsbezirk Dresden	100	10,3	37,8	26,9	18,0	7,1
Leipzig, Stadt	100	9,5	39,9	25,9	17,6	7,1
Delitzsch	100	10,4	39,0	27,1	17,5	6,0
Döbeln	100	9,4	35,9	27,5	19,4	7,8
Leipziger Land	100	10,1	36,9	28,4	18,0	6,6
Muldentalkreis	100	10,7	39,0	27,3	16,9	6,1
Torgau-Oschatz	100	10,4	38,5	26,9	17,9	6,2
Regierungsbezirk Leipzig	100	9,9	38,9	26,7	17,7	6,7
Sachsen	100	10,0	37,1	27,4	18,3	7,2

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.9**
Bevölkerungsentwicklung in Sachsen 1990 bis 2004

Jahr	Bevölkerungsentwicklung								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (-) ¹⁾	Überschuss der Lebendge- borenen bzw. Gestor- benen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (-) ¹⁾	Überschuss der Lebendge- borenen bzw. Gestor- benen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (-) ¹⁾	Überschuss der Lebendge- borenen bzw. Gestor- benen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)
1990	-136 853	-18 160	-117 565	.	.	-94 864	.	.	-22 701
1991	-85 668	-34 644	-51 019	-82 167	-34 996	-47 166	-3 501	352	-3 853
1992	-49 138	-36 267	-12 854	-55 729	-36 744	-18 605	6 591	477	5 751
1993	-33 333	-36 477	3 140	-42 674	-37 015	-5 663	9 341	538	8 803
1994	-23 430	-35 500	11 672	-35 013	-35 985	639	11 583	485	11 033
1995	-17 742	-33 546	15 468	-34 246	-33 932	-268	16 504	386	15 736
1996	-20 901	-28 750	8 524	-27 727	-29 240	1 521	6 826	490	7 003
1997	-23 290	-24 475	1 097	-25 926	-24 986	-1 083	2 636	511	2 180
1998	-32 997	-21 693	-11 246	-31 707	-22 161	-9 605	-1 290	468	-1 641
1999	-29 729	-19 179	-10 662	-33 542	-19 712	-13 805	3 813	533	3 143
2000	-34 105	-17 289	-16 893	-35 719	-17 752	-18 264	1 614	463	1 371
2001	-41 389	-17 301	-23 764	-44 990	-17 708	-27 554	3 601	407	3 790
2002	-35 133	-18 578	-16 505	-40 306	-18 918	-22 001	5 173	340	5 496
2003	-27 622	-18 590	-8 998	-31 355	-18 967	-12 937	3 733	377	3 939
2004	-25 153	-15 210	-10 144	-24 542	-15 541	-9 892	-611	331	-252

. = Zahlenwert unbekannt

1) Abweichungen von dem aus der Summe des Überschusses der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen und des Überschusses der Zu- bzw. Fortzüge ermittelten Wert resultieren aus den im Laufe eines Berichtsjahres nachträglichen bestandsrelevanten Korrekturen, die zwar in die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, nicht aber in die ursprünglichen Bewegungsstatistiken eingehen.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, Statistik der Geburten, Statistik der Sterbefälle, Wanderungsstatistik

**Indikator (K)
2.10**
Lebendgeborene in Sachsen 2000 bis 2004

Jahr	Lebendgeborene				
	insgesamt			mit deutscher Mutter	mit ausländischer Mutter
	absolut	je 1 000 Einwohner	je 1 000 15- bis unter 45-jährige Frauen	je 1 000 15- bis unter 45-jährige deutsche Frauen	je 1 000 15- bis unter 45-jährige Ausländerinnen
2000	33 139	7,4	37,9	37,5	51,5
2001	31 943	7,3	37,2	36,8	52,1
2002	31 518	7,2	37,3	36,8	51,0
2003	32 079	7,4	38,4	38,0	51,7
2004	33 044	7,6	40,0	39,6	50,1

**Indikator (K)
2.10**
Noch: Lebendgeborene in Sachsen 2000 bis 2004

Jahr	Lebendgeborene				
	deutsch		ausländisch		darunter mit ausländischen Eltern ¹⁾
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
2000	32 547	98,2	592	1,8	650
2001	31 413	98,3	530	1,7	660
2002	31 044	98,5	474	1,5	659
2003	31 561	98,4	518	1,6	725
2004	32 564	98,5	480	1,5	707

1) beide Elternteile sind Ausländer

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Geburten, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.10z**
Lebendgeborene in Sachsen 2001 bis 2004 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter in Jahren ¹⁾	Absolut				Je 1 000 Frauen			
	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
13	3	-	3	3	0,1	-	0,1	0,2
14	7	9	6	5	0,2	0,3	0,2	0,2
15	33	40	31	34	1,2	1,4	1,2	1,4
16	92	91	83	96	3,3	3,3	3,0	3,6
17	202	244	224	232	7,1	8,7	8,1	8,3
18	378	404	378	383	13,3	14,4	13,7	14,0
19	662	634	588	599	23,1	22,8	21,4	22,1
20	814	814	818	782	29,2	29,1	30,0	28,9
21	1 209	1 076	1 120	1 083	42,7	39,6	40,8	40,0
22	1 250	1 226	1 225	1 223	47,0	44,5	45,9	45,0
23	1 483	1 438	1 491	1 459	56,3	55,3	55,1	55,4
24	1 779	1 690	1 674	1 730	70,4	65,4	65,4	64,7
25	1 908	1 925	1 961	2 049	85,4	77,6	76,9	80,9
26	1 955	1 971	2 157	2 206	94,0	89,7	88,1	87,3
27	2 120	2 107	2 130	2 377	104,6	102,6	98,0	97,8
28	2 147	2 026	2 196	2 289	104,3	101,0	107,7	105,8
29	2 252	2 090	2 116	2 280	99,7	102,5	106,1	111,9
30	2 455	2 148	1 965	2 024	91,8	95,8	96,9	101,7
31	2 175	2 325	1 994	1 885	79,9	87,6	89,3	92,9
32	1 941	1 936	2 014	1 807	70,0	71,6	76,1	80,8
33	1 596	1 680	1 752	1 894	56,4	61,0	65,1	71,4
34	1 322	1 374	1 462	1 595	44,6	48,8	53,3	59,3
35	1 074	1 173	1 256	1 310	33,8	39,9	44,7	47,8
36	882	841	966	1 001	26,7	26,6	33,0	35,6
37	697	698	739	792	20,0	21,3	23,5	27,1
38	490	537	543	605	14,0	15,5	16,6	19,2
39	360	382	434	495	10,4	11,0	12,6	15,1
40	281	247	278	332	8,0	7,2	8,0	9,6
41	158	182	213	198	4,7	5,2	6,2	5,7
42	97	91	120	135	2,9	2,7	3,5	3,9
43	61	52	66	73	2,0	1,6	2,0	2,1
44	36	45	42	33	1,2	1,5	1,3	1,0
45	16	13	18	22	0,5	0,4	0,6	0,7
46	4	5	10	10	0,1	0,2	0,3	0,3
47	3	-	5	3	0,1	-	0,2	0,1
48	1	3	1	-	0	0,1	0	-
49	-	1	-	-	-	0	-	-
50	-	-	-	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	31 943	31 518	32 079	33 044	1 247,8²⁾	1 255,2²⁾	1 293,5²⁾	1 340,2²⁾

1) ermittelt als Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr der Mutter

2) zusammengefasste Geburtenziffer = Summe der altersspezifischen Geburtenziffern für Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Geburten, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.11**
**Zu- und Fortzüge 2004 über sächsische Gemeindegrenzen
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)		
	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner
Chemnitz, Stadt	28,2	4,4	29,8	4,3	-383	-1,5	0,2
Plauen, Stadt	31,7	4,3	35,1	5,9	-233	-3,3	-1,6
Zwickau, Stadt	31,3	5,1	37,9	4,7	-658	-6,6	0,3
Annaberg	31,4	3,4	37,7	3,4	-536	-6,3	-0,1
Chemnitzer Land	32,5	2,6	35,0	2,8	-346	-2,5	-0,1
Freiberg	37,8	4,2	44,5	5,7	-1 000	-6,8	-1,5
Vogtlandkreis	35,7	4,0	39,8	4,2	-790	-4,0	-0,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	31,5	3,4	38,3	3,4	-623	-6,8	0,0
Mittweida	36,2	3,0	41,6	3,5	-717	-5,4	-0,5
Stollberg	35,5	2,5	40,0	3,1	-410	-4,5	-0,6
Aue-Schwarzenberg	36,6	4,7	43,3	5,1	-893	-6,7	-0,4
Zwickauer Land	35,6	3,4	37,6	3,0	-269	-2,1	0,4
Regierungsbezirk Chemnitz	33,6	3,8	38,0	4,1	-6 858	-4,4	-0,3
Dresden, Stadt	45,3	10,1	37,4	6,4	3 831	7,9	3,7
Görlitz, Stadt	35,0	6,5	36,7	4,2	-98	-1,7	2,3
Hoyerswerda, Stadt	24,3	1,8	43,9	2,5	-875	-19,6	-0,7
Bautzen	40,1	2,9	46,3	3,2	-943	-6,2	-0,2
Meißen	47,2	4,7	45,2	4,5	301	2,0	0,3
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	37,3	4,0	50,1	3,8	-1 279	-12,9	0,2
Riesa-Großenhain	35,6	4,1	43,8	3,2	-957	-8,2	1,0
Löbau-Zittau	41,6	4,4	48,6	4,2	-1 028	-7,0	0,2
Sächsische Schweiz	42,6	3,2	47,7	4,2	-735	-5,2	-1,1
Weißeritzkreis	50,7	11,3	52,9	12,0	-268	-2,2	-0,7
Kamenz	39,4	4,0	42,7	3,2	-500	-3,3	0,8
Regierungsbezirk Dresden	42,2	6,3	43,7	5,1	-2 551	-1,5	1,2
Leipzig, Stadt	46,7	11,3	43,0	14,1	1 843	3,7	-2,7
Delitzsch	43,8	6,0	45,9	4,9	-261	-2,1	1,1
Döbeln	37,6	2,8	45,9	3,2	-620	-8,4	-0,3
Leipziger Land	45,4	5,3	49,5	7,7	-617	-4,1	-2,4
Muldentalkreis	46,4	3,3	49,8	4,6	-458	-3,4	-1,3
Torgau-Oschatz	43,8	4,2	50,1	4,0	-622	-6,3	0,2
Regierungsbezirk Leipzig	45,3	7,6	45,9	9,3	-735	-0,7	-1,6
Sachsen	39,9	5,7	42,2	5,8	-10 144	-2,3	-0,1

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Wanderungsstatistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.11z**
**Zu- und Fortzüge 2004 über sächsische Gebietsgrenzen
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)		
	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner
Chemnitz, Stadt	28,2	4,4	29,8	4,3	-383	-1,5	0,2
Plauen, Stadt	31,7	4,3	35,1	5,9	-233	-3,3	-1,6
Zwickau, Stadt	31,3	5,1	37,9	4,7	-658	-6,6	0,3
Annaberg	16,9	3,2	23,2	3,3	-536	-6,3	-0,1
Chemnitzer Land	21,8	2,4	24,3	2,5	-346	-2,5	-0,1
Freiberg	21,5	3,9	28,3	5,4	-1 000	-6,8	-1,5
Vogtlandkreis	19,0	3,4	23,1	3,6	-790	-4,0	-0,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	17,7	3,1	24,5	3,0	-623	-6,8	0,0
Mittweida	21,8	2,7	27,2	3,2	-717	-5,4	-0,5
Stollberg	20,1	2,1	24,6	2,7	-410	-4,5	-0,6
Aue-Schwarzenberg	16,8	4,2	23,4	4,5	-893	-6,7	-0,4
Zwickauer Land	24,0	3,1	26,1	2,7	-269	-2,1	0,4
Regierungsbezirk Chemnitz	12,3	3,3	16,7	3,5	-6 858	-4,4	-0,3
Dresden, Stadt	45,3	10,1	37,4	6,4	3 831	7,9	3,7
Görlitz, Stadt	35,0	6,5	36,7	4,2	-98	-1,7	2,3
Hoyerswerda, Stadt	24,3	1,8	43,9	2,5	-875	-19,6	-0,7
Bautzen	19,5	2,4	25,7	2,7	-943	-6,2	-0,2
Meißen	31,0	4,3	29,0	4,0	301	2,0	0,3
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	21,9	3,6	34,8	3,4	-1 279	-12,9	0,2
Riesa-Großenhain	19,7	3,6	27,9	2,7	-957	-8,2	1,0
Löbau-Zittau	18,6	3,9	25,5	3,7	-1 028	-7,0	0,2
Sächsische Schweiz	21,5	2,7	26,7	3,8	-735	-5,2	-1,1
Weißeritzkreis	36,5	10,7	38,7	11,4	-268	-2,2	-0,7
Kamenz	26,0	3,6	29,3	2,8	-500	-3,3	0,8
Regierungsbezirk Dresden	18,3	5,6	19,9	4,4	-2 551	-1,5	1,2
Leipzig, Stadt	46,7	11,3	43,0	14,1	1 843	3,7	-2,7
Delitzsch	32,0	5,7	34,1	4,6	-261	-2,1	1,1
Döbeln	19,4	2,7	27,8	3,0	-620	-8,4	-0,3
Leipziger Land	30,6	4,4	34,8	6,8	-617	-4,1	-2,4
Muldentalkreis	27,2	2,5	30,6	3,8	-458	-3,4	-1,3
Torgau-Oschatz	23,1	3,3	29,4	3,1	-622	-6,3	0,2
Regierungsbezirk Leipzig	24,9	6,9	25,6	8,5	-735	-0,7	-1,6
Sachsen	15,0	4,8	17,4	4,9	-10 144	-2,3	-0,1

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Wanderungsstatistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.12**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2004 und Prognose 2020
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Lastquotienten**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Bevölkerung und Prognose nach Lastquotienten						
	insgesamt			Jugendquotient ¹⁾		Altenquotient ²⁾	
	2004	2020	Veränderung von 2004 zu 2020	2004	2020	2004	2020
	1 000		%	je 100			
Chemnitz, Stadt	248,4	214,3	-13,7	19,8	22,9	36,3	57,8
Plauen, Stadt	69,4	63,5	-8,5	21,5	22,7	35,1	53,3
Zwickau, Stadt	98,7	86,1	-12,8	20,7	22,7	35,4	50,7
Annaberg	84,3	72,2	-14,4	23,4	23,5	33,4	53,9
Chemnitzer Land	135,9	113,2	-16,8	22,8	22,4	37,0	55,8
Freiberg	146,7	129,0	-12,1	23,7	23,0	34,4	48,2
Vogtlandkreis	193,7	165,3	-14,7	22,1	22,4	37,0	55,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	90,5	77,4	-14,5	24,3	23,2	34,1	53,3
Mittweida	132,5	113,2	-14,5	22,5	21,9	35,5	52,5
Stollberg	90,5	75,3	-16,8	22,2	22,6	35,0	57,0
Aue-Schwarzenberg	132,7	108,8	-18,0	22,7	22,2	35,4	58,2
Zwickauer Land	130,0	105,7	-18,6	23,0	22,1	35,4	55,9
Regierungsbezirk Chemnitz	1 553,4	1 324,0	-14,8	22,2	22,6	35,6	54,5
Dresden, Stadt	487,4	487,4	0	21,1	25,0	30,5	41,8
Görlitz, Stadt	58,2	46,4	-20,2	22,7	22,8	38,6	59,0
Hoyerswerda, Stadt	43,9	30,4	-30,7	21,2	21,6	36,9	68,8
Bautzen	151,5	126,7	-16,4	24,0	23,3	33,4	49,9
Meißen	150,3	126,4	-15,9	24,1	22,9	34,1	49,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	98,4	81,4	-17,3	23,8	22,7	31,1	51,2
Riesa-Großenhain	116,2	98,7	-15,1	22,5	22,0	32,8	48,6
Löbau-Zittau	146,0	120,0	-17,8	23,3	22,0	38,3	55,2
Sächsische Schweiz	141,5	117,6	-16,9	23,5	22,4	35,6	54,6
Weißeritzkreis	122,9	105,6	-14,1	24,2	22,8	30,9	48,2
Kamenz	151,4	132,9	-12,3	24,8	23,5	31,3	46,1
Regierungsbezirk Dresden	1 667,7	1 473,3	-11,7	22,9	23,5	32,9	48,1
Leipzig, Stadt	498,5	497,9	-0,1	19,9	23,4	31,1	40,5
Delitzsch	124,3	105,7	-14,9	23,3	22,2	29,9	47,0
Döbeln	73,4	62,4	-15,0	22,1	22,8	35,8	51,6
Leipziger Land	149,0	126,7	-15,0	22,4	23,0	32,1	50,2
Muldentalkreis	132,6	112,7	-15,0	23,9	23,2	29,8	47,8
Torgau-Oschatz	97,4	83,0	-14,8	23,7	22,4	31,1	47,1
Regierungsbezirk Leipzig	1 075,2	988,4	-8,1	21,6	23,1	31,2	44,4
Sachsen	4 296,3	3 785,7	-11,9	22,3	23,1	33,4	49,3

1) Der Jugendquotient ist hier definiert als das Verhältnis der Anzahl der Personen im Alter von unter 18 Jahren zu 100 Personen derselben Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren.

2) Der Altenquotient ist hier definiert als das Verhältnis der Anzahl der Personen im Alter von 65 und mehr Jahren zu 100 Personen derselben Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Bevölkerungsstatistik und 3. Regionalisierte Bevölkerungsprognose bis 2020 - V. 1

Indikator (K)
2.13

**Höchster allgemeiner Schulabschluss¹⁾ (Auswahl) der ab 15-jährigen
Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Fachhochschul-/Hochschulreife			Ohne Schulabschluss/ohne Angaben		
	insgesamt	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich	männlich
	Anteil in %					
1992	.	.	.	.	.	.
1993	12,7	10,0	15,8	7,6	7,4	7,8
1994	.	.	.	.	.	.
1995	13,2	10,5	16,1	7,9	7,8	8,0
1996	14,3	11,1	17,9	9,0	9,2	8,7
1997	14,9	11,9	18,1	8,2	8,2	8,3
1998	15,8	13,0	18,9	7,7	7,8	7,6
1999	16,6	14,0	19,4	7,7	7,9	7,5
2000	16,6	14,0	19,4	7,9	8,1	7,7
2001	17,0	14,3	19,9	7,3	7,4	7,2
2002	17,3	14,6	20,2	6,6	6,6	6,7
2003	17,9	15,2	20,9	6,6	6,4	6,7
2004	18,4	15,6	21,5	6,9	6,9	6,9

1) Angaben waren für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig; Schulbildung wurde 1992 und 1994 nicht erfragt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (K)
2.14**

**Höchster berufsbildender Abschluss¹⁾ (Auswahl) der ab 25-jährigen
Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Fachhochschul-/Hochschulabschluss			Ohne berufsbildenden Abschluss/ohne Angaben		
	insgesamt	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich	männlich
	Anteil in %					
1992	.	.	.	.	.	.
1993	10,0	6,7	13,9	17,0	22,5	10,5
1994	.	.	.	.	.	.
1995	10,9	7,4	15,0	14,8	20,5	8,2
1996	11,2	7,5	15,6	15,3	20,8	8,8
1997	11,3	7,7	15,4	12,8	17,5	7,4
1998	12,0	8,4	16,1	12,2	16,6	7,2
1999	11,8	8,4	15,7	14,0	18,6	8,9
2000	11,7	8,1	15,8	14,3	19,0	9,0
2001	11,8	8,2	15,8	12,9	17,7	7,6
2002	11,9	8,5	15,7	11,6	16,1	6,6
2003	12,5	9,0	16,3	11,7	15,8	7,2
2004	13,0	9,2	17,2	12,2	16,4	7,5

1) Angaben waren für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig; Schulbildung wurde 1992 und 1994 nicht erfragt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (K)
2.15**

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾ in Sachsen 1992 bis 2003

Jahr	Verfügbares Einkommen				
	insgesamt		je Einwohner		
	in Mill. €	Veränderung zum Vorjahr in %	in €	Veränderung zum Vorjahr in %	Bundeswert = 100
1992	40 104	14,0	8 599	15,4	67
1993	45 240	12,8	9 785	13,8	74
1994	48 450	7,1	10 542	7,7	78
1995	52 272	7,9	11 424	8,4	82
1996	55 171	5,5	12 109	6,0	85
1997	56 083	1,7	12 363	2,1	85
1998	57 008	1,6	12 651	2,3	85
1999	59 055	3,6	13 197	4,3	85
2000	60 357	2,2	13 586	2,9	85
2001	61 747	2,3	14 018	3,2	85
2002	62 340	1,0	14 279	1,9	86
2003	62 911	0,9	14 515	1,7	86

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Datenquelle: Berechnung des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder", Stand: August 2004

**Indikator (L)
2.16**
**Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾ in Sachsen 2003
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Verfügbares Einkommen			
	insgesamt in Mill. €	je Einwohner		
		in €	Landeswert = 100	Bundeswert = 100
Chemnitz, Stadt	3 884	15 436	106	92
Plauen, Stadt	1 043	14 835	102	88
Zwickau, Stadt	1 474	14 685	101	87
Annaberg	1 206	14 066	97	84
Chemnitzer Land	2 005	14 574	100	87
Freiberg	2 140	14 356	99	85
Vogtlandkreis	2 874	14 584	100	87
Mittlerer Erzgebirgskreis	1 271	13 823	95	82
Mittweida	1 956	14 536	100	86
Stollberg	1 352	14 750	102	88
Aue-Schwarzenberg	1 915	14 159	98	84
Zwickauer Land	1 940	14 754	102	88
Regierungsbezirk Chemnitz	23 060	14 626	101	87
Dresden, Stadt	7 374	15 310	105	91
Görlitz, Stadt	818	13 899	96	83
Hoyerswerda, Stadt	699	15 285	105	91
Bautzen	2 149	14 032	97	83
Meißen	2 228	14 771	102	88
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 357	13 463	93	80
Riesa-Großenhain	1 636	13 833	95	82
Löbau-Zittau	2 006	13 475	93	80
Sächsische Schweiz	2 059	14 389	99	85
Weißeritzkreis	1 862	15 056	104	89
Kamenz	2 165	14 135	97	84
Regierungsbezirk Dresden	24 354	14 512	100	86
Leipzig, Stadt	7 070	14 258	98	85
Delitzsch	1 810	14 436	99	86
Döbeln	1 051	14 022	97	83
Leipziger Land	2 240	14 870	102	88
Muldentalkreis	1 965	14 693	101	87
Torgau-Oschatz	1 362	13 776	95	82
Regierungsbezirk Leipzig	15 498	14 358	99	85
Sachsen	62 911	14 515	100	86

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Datenquelle:

Berechnung des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder", Stand: August 2004 (VGR des Bundes)

**Indikator (K)
2.17**
Monatliches Nettoeinkommen von Familien in Sachsen 2004

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... €	Familien ¹⁾					
	insgesamt ²⁾		darunter			
			Ehepaare mit Kindern bis unter 18 Jahre		allein Erziehende mit Kindern bis unter 18 Jahre	
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
unter 500	21,1	1,7	/	/	18,5	11,0
500 - 900	70,6	5,7	/	/	45,2	26,9
900 - 1 300	160,6	12,9	17,8	6,6	50,9	30,3
1 300 - 1 500	128,3	10,3	16,0	6,0	17,1	10,2
1 500 - 2 000	342,8	27,6	53,8	20,0	23,8	14,2
2 000 - 2 600	259,6	20,9	73,4	27,3	7,8	4,7
2 600 - 3 200	121,0	9,7	47,8	17,8	/	/
3 200 - 4 000	76,2	6,1	31,5	11,7	/	/
4 000 und mehr	61,5	5,0	23,8	8,8	/	/
Insgesamt	1 241,7	100	268,8	100	167,9	100

darunter Familien mit weiblicher Bezugsperson³⁾

unter 500	x	x	x	x	17,9	11,6
500 - 900	x	x	x	x	41,3	26,6
900 - 1 300	x	x	x	x	48,3	31,2
1 300 - 1 500	x	x	x	x	15,9	10,3
1 500 - 2 000	x	x	x	x	21,5	13,8
2 000 - 2 600	x	x	x	x	6,7	4,3
2 600 - 3 200	x	x	x	x	/	/
3 200 und mehr	x	x	x	x	/	/
Zusammen	x	x	x	x	155,1	100

1) Familien nach Indikator 2.17: Ehepaare ohne und mit Kind(ern) sowie allein erziehende ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Väter und Mütter, die mit ihren ledigen Kindern im gleichen Haushalt leben

2) Familien mit Kindern ohne Altersbegrenzung

3) Bezugsperson in der Familie: grundsätzlich der Ehemann, bei allein Erziehenden die Person selbst

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (L)
2.18**
**Erwerbstätige in Sachsen im März 2004 nach Kreisfreien Städten
und Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Erwerbstätige ¹⁾ insgesamt		Männlich		Weiblich	
	Anzahl in 1 000	Quote in %	Anzahl in 1 000	Quote in %	Anzahl in 1 000	Quote in %
Chemnitz, Stadt	99,8	59,3	49,3	58,9	50,5	59,6
Plauen, Stadt	30,0	62,7	15,3	63,2	14,7	62,2
Zwickau, Stadt	39,7	57,0	21,4	61,5	18,4	52,5
Annaberg	33,2	62,2	18,1	65,0	15,1	59,2
Chemnitzer Land	51,0	58,1	27,3	60,9	23,7	55,2
Freiberg	60,6	62,1	33,9	67,7	26,8	56,2
Vogtlandkreis	79,6	60,0	41,6	61,1	38,1	59,0
Mittlerer Erzgebirgskreis	41,8	65,6	21,6	67,9	20,2	63,3
Mittweida	53,5	61,5	29,6	66,3	23,8	56,4
Stollberg	36,0	61,8	20,9	69,7	15,0	53,5
Aue-Schwarzenberg	55,6	60,8	32,3	68,4	23,4	52,8
Zwickauer Land	57,6	62,0	30,8	65,0	26,7	58,9
Regierungsbezirk Chemnitz	638,9	60,8	341,9	64,0	297,0	57,6
Dresden, Stadt	212,6	64,6	109,6	66,1	103,0	63,1
Görlitz, Stadt	18,4	52,6	10,0	54,7	8,4	50,3
Hoyerswerda, Stadt	14,2	47,3	6,8	46,8	7,3	47,8
Bautzen	61,0	60,3	34,3	64,2	26,7	56,0
Meißen	62,5	63,5	33,5	65,4	28,9	61,5
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	39,0	58,7	21,2	60,3	17,8	56,8
Riesa-Großenhain	46,3	57,8	24,4	60,1	21,9	55,4
Löbau-Zittau	53,1	55,8	28,7	57,3	24,3	54,2
Sächsische Schweiz	57,5	63,0	30,5	65,7	27,0	60,3
Weißeritzkreis	56,6	68,5	28,6	68,2	27,9	68,9
Kamenz	68,7	65,5	37,5	68,2	31,1	62,5
Regierungsbezirk Dresden	688,4	61,8	364,6	63,7	323,8	59,9
Leipzig, Stadt	194,7	58,0	97,4	57,8	97,3	58,2
Delitzsch	48,5	55,2	26,1	58,2	22,4	52,1
Döbeln	29,2	57,5	16,4	62,0	12,8	52,6
Leipziger Land	62,6	60,9	32,7	61,7	29,9	60,1
Muldentalkreis	59,1	62,4	31,3	64,7	27,9	60,1
Torgau-Oschatz	42,6	62,6	22,8	65,0	19,8	60,1
Regierungsbezirk Leipzig	437,2	59,1	226,8	60,3	210,4	57,9
Sachsen	1 764,5	60,8	933,3	62,9	831,2	58,5

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, Erwerbstätigenquote in Bezug auf die 15- bis unter 65-jährige Bevölkerung

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (K)
2.19**

**Allein Erziehende mit Kindern¹⁾ bis unter 18 Jahre in Sachsen
1994 bis 2004 (in 1 000)**

Jahr	Allein Erziehende mit Kindern im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	unter 18			darunter			
	insgesamt	Anteil an allen Familien mit Kindern bis unter 18 Jahre in %	darunter erwerbslos	unter 6		6 - 18	
				zusammen	darunter erwerbslos	zusammen	darunter erwerbslos
1994	143,1	23,4	42,8	56,1	19,4	103,6	30,8
1995	146,7	24,6	38,9	50,6	15,5	110,7	28,1
1996	147,1	26,2	33,7	46,7	12,3	115,8	25,8
1997	144,8	26,6	35,9	44,5	11,5	115,3	29,9
1998	151,3	28,5	38,7	49,4	10,6	118,7	32,7
1999	161,7	31,0	35,1	53,6	10,0	124,3	29,2
2000	161,5	32,0	34,7	56,3	10,7	122,7	29,1
2001	168,1	34,4	36,7	65,4	11,8	120,1	28,8
2002	165,1	35,1	37,0	65,6	13,5	120,3	29,6
2003	170,8	37,6	38,0	71,6	13,3	117,9	30,1
2004	168,8	38,5	37,2	74,2	13,6	111,4	27,8
darunter weibliche allein Erziehende							
1994	129,4	21,1	39,8	52,2	18,6	92,8	28,3
1995	135,4	22,7	37,4	49,1	15,5	100,8	26,5
1996	136,5	24,3	31,9	45,1	12,1	106,4	24,3
1997	134,6	24,8	34,2	42,9	11,0	106,1	28,5
1998	141,4	26,7	37,2	47,9	10,3	109,5	31,4
1999	149,7	28,7	33,0	51,7	9,4	113,6	27,3
2000	147,8	29,2	32,0	54,1	10,4	110,4	26,4
2001	152,4	31,2	33,3	63,3	11,6	106,2	25,5
2002	151,5	32,2	34,0	63,8	12,8	108,2	27,3
2003	156,2	34,4	35,4	68,0	12,5	106,4	28,2
2004	156,0	35,5	33,6	70,5	12,4	101,5	25,0

1) Mehrfachzählungen möglich

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (K)
2.20**

**Arbeitslose (Jahresdurchschnitt) in Sachsen 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Arbeitslose insgesamt	Darunter					
		Frauen	Männer	Langzeit-arbeitslose ¹⁾	Ausländer	Jugendliche bis unter 20 Jahre	Schwer-behinderte
Anzahl							
2000	385 380	202 652	182 728	133 961	7 019	9 302	9 152
2001	399 115	203 017	196 098	144 641	7 661	9 355	9 578
2002	405 139	200 763	204 376	159 081	8 200	9 547	8 509
2003	403 240	200 971	202 269	172 527	8 919	7 051	9 015
2004	396 660	197 267	199 393	175 695	9 363	6 527	9 703
Quote in % ^{2) 3)}							
2000	18,2	19,5	17,0	.	33,6	9,3	.
2001	19,0	19,9	18,2	.	41,1	8,5	.
2002	19,4	19,7	19,0	.	39,6	8,2	.
2003	19,5	19,9	19,1	.	43,2	5,8	.
2004	19,6	19,9	19,3	.	41,9	6,3	.

1) ein Jahr und mehr arbeitslos

2) in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen

3) Eine Berechnung der Arbeitslosenquote für Langzeitarbeitslose und Schwerbehinderte ist nicht möglich.

Datenquelle:

Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit

Statistik der Arbeitsvermittlung

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Indikator (L)
2.21**
**Arbeitslose (Jahresdurchschnitt) in Sachsen 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Arbeitslose insgesamt		Und zwar					
			weiblich	männlich	Langzeit- arbeits- lose ¹⁾²⁾	Aus- länder	im Alter von unter 20 Jahren	Schwer- behin- derte ²⁾
	Personen	Arbeitslosenquote ³⁾						
Chemnitz, Stadt	22 538	19,2	19,6	18,8	.	47,4	5,1	.
Plauen, Stadt	6 101	18,6	18,7	18,6	.	34,3	5,0	.
Zwickau, Stadt	9 723	20,5	22,3	18,8	.	46,3	6,7	.
Annaberg	8 043	19,7	21,3	18,2	.	30,2	5,6	.
Chemnitzer Land	11 816	18,8	20,6	17,0	.	48,5	6,0	.
Freiberg	12 858	18,3	19,9	16,8	.	35,0	6,5	.
Vogtlandkreis	15 318	17,0	17,6	16,4	.	34,4	5,0	.
Mittlerer Erzgebirgskreis	9 034	20,4	22,7	18,2	.	49,6	5,1	.
Mittweida	12 118	19,4	21,7	17,2	.	47,1	4,6	.
Stollberg	7 906	18,4	20,6	16,4	.	38,3	5,7	.
Aue-Schwarzenberg	13 779	21,8	24,5	19,2	.	37,3	5,4	.
Zwickauer Land	12 015	19,8	21,8	17,8	.	47,0	5,6	.
Regierungsbezirk Chemnitz	141 251	19,2	20,7	17,8	.	43,2	5,5	.
Dresden, Stadt	36 092	15,8	14,6	16,9	.	34,0	7,1	.
Görlitz, Stadt	7 141	27,6	26,6	28,6	.	56,1	10,4	.
Hoyerswerda, Stadt	5 550	26,7	27,6	25,8	.	38,7	7,1	.
Bautzen	15 990	21,8	22,8	20,8	.	50,9	7,3	.
Meißen	11 931	17,1	17,4	16,7	.	31,0	5,5	.
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	11 671	24,1	26,3	22,2	.	57,5	7,4	.
Riesa-Großenhain	12 233	21,7	23,9	19,6	.	42,3	6,2	.
Löbau-Zittau	16 823	25,5	25,6	25,5	.	43,8	7,6	.
Sächsische Schweiz	12 561	18,7	18,4	18,9	.	45,5	7,2	.
Weißeritzkreis	9 583	16,0	15,4	16,6	.	37,8	7,7	.
Kamenz	13 624	18,4	19,0	17,9	.	49,1	6,0	.
Regierungsbezirk Dresden	153 199	19,4	19,4	19,4	.	38,9	7,0	.
Leipzig, Stadt	45 750	20,6	18,4	22,8	.	47,1	6,8	.
Delitzsch	12 234	20,1	20,1	20,2	.	33,2	6,4	.
Döbeln	7 384	21,4	22,7	20,1	.	35,5	6,5	.
Leipziger Land	15 227	21,4	20,8	21,9	.	39,4	6,1	.
Muldentalkreis	12 035	19,0	18,6	19,5	.	38,3	4,9	.
Torgau-Oschatz	9 579	20,4	21,2	19,7	.	44,0	4,7	.
Regierungsbezirk Leipzig	102 210	20,5	19,5	21,4	.	44,6	6,1	.
Sachsen	396 660	19,6	19,9	19,3	.	41,9	6,3	.

1) länger als 1 Jahr arbeitslos

2) Eine Berechnung der Arbeitslosenquote für Langzeitarbeitslose und Schwerbehinderte ist nicht möglich.

3) Anteil der Arbeitslosen an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose) in Prozent

Quelle: Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit

Indikator (K)
2.22

**Empfänger von ausgewählten öffentlichen Sozialleistungen in Sachsen
2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen			Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 7	29 777	15 294	14 483	894	458	436
7 - 18	22 534	11 506	11 028	1 348	749	599
18 - 25	24 171	9 213	14 958	2 084	1 717	367
25 - 50	49 954	21 505	28 449	5 565	4 281	1 284
50 - 65	11 869	5 937	5 932	289	181	108
65 und mehr	1 289	611	678	34	15	19
Insgesamt	139 594	64 066	75 528	10 214	7 401	2 813

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, Asylbewerberleistungsstatistik

**Indikator (L)
2.23**
**Empfänger von ausgewählten öffentlichen Sozialleistungen in Sachsen 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Empfänger laufender Hilfe zum Lebens- unterhalt außerhalb von Einrichtungen ¹⁾				Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz ²⁾			
	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl		Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl	
Chemnitz, Stadt	7 914	31,9	3 536	4 378	549	22,1	375	174
Plauen, Stadt	2 356	33,9	1 055	1 301	278	40,0	186	92
Zwickau, Stadt	3 582	36,3	1 615	1 967	360	36,5	205	155
Annaberg	2 795	33,2	1 260	1 535	211	25,0	145	66
Chemnitzer Land	3 342	24,6	1 557	1 785	226	16,6	169	57
Freiberg	3 286	22,4	1 461	1 825	332	22,6	240	92
Vogtlandkreis	3 839	19,8	1 793	2 046	512	26,4	374	138
Mittlerer Erzgebirgskreis	1 994	22,0	912	1 082	282	31,1	175	107
Mittweida	2 596	19,6	1 157	1 439	285	21,5	189	96
Stollberg	1 522	16,8	693	829	202	22,3	153	49
Aue-Schwarzenberg	3 425	25,8	1 504	1 921	330	24,9	249	81
Zwickauer Land	2 557	19,7	1 167	1 390	318	24,5	205	113
Regierungsbezirk Chemnitz	39 208	25,2	17 710	21 498	3 885	25,0	2 665	1 220
Dresden, Stadt	17 771	36,5	8 179	9 592	662	13,6	484	178
Görlitz, Stadt	2 768	47,6	1 259	1 509	13	2,2	6	7
Hoyerswerda, Stadt	1 471	33,5	651	820	26	5,9	14	12
Bautzen	3 849	25,5	1 776	2 073	529	35,0	425	104
Meißen	4 167	27,7	1 935	2 232	308	20,5	226	82
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	2 621	26,6	1 186	1 435	169	17,2	124	45
Riesa-Großenhain	3 341	28,7	1 500	1 841	325	28,0	240	85
Löbau-Zittau	4 652	31,9	2 085	2 567	375	25,7	272	103
Sächsische Schweiz	3 869	27,4	1 771	2 098	285	20,1	.	.
Weißeritzkreis	3 639	29,6	1 687	1 952	154	12,5	.	.
Kamenz	3 190	21,0	1 407	1 783	272	17,9	230	42
Regierungsbezirk Dresden	51 338	30,8	23 436	27 902	3 118	18,7	2 431	687
Leipzig, Stadt	33 015	66,2	15 515	17 500	1 380	27,7	940	440
Delitzsch	3 670	29,5	1 669	2 001	412	33,2	341	71
Döbeln	1 926	26,2	890	1 036	300	40,9	232	68
Leipziger Land	3 689	24,8	1 729	1 960	410	27,5	291	119
Muldentalkreis	3 523	26,6	1 652	1 871	390	29,4	310	80
Torgau-Oschatz	3 222	33,1	1 463	1 759	319	32,7	191	128
Regierungsbezirk Leipzig	49 045	45,6	22 918	26 127	3 211	29,9	2 305	906
Sachsen	139 594	32,5	64 066	75 528	10 214	23,8	7 401	2 813

1) Die Darstellung der Hilfeempfänger erfolgt nach ihrem Wohnsitz; nur in der Sächsumme enthalten sind auch außerhalb Sachsens wohnende Hilfeempfänger, die lt. § 107 BSHG durch sächsische Leistungsträger der Sozialhilfe betreut werden.

2) Die Empfänger der Erstaufnahmeeinrichtung für Sachsen sind in Chemnitz, Stadt enthalten.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, Asylbewerberleistungsstatistik

**Indikator (L)
2.24**
**Wohngeldempfänger (Haushalte) in Sachsen 2002 bis 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Wohngeldempfänger					
	2002		2003		2004	
	Anzahl	in % der Privat- haushalte	Anzahl	in % der Privat- haushalte	Anzahl	in % der Privat- haushalte
Chemnitz, Stadt	18 208	13,8	19 780	14,8	19 323	15,3
Plauen, Stadt	5 228	14,7	5 653	15,9	5 445	14,9
Zwickau, Stadt	7 026	14,6	7 233	15,0	7 330	14,4
Annaberg	4 428	10,9	4 689	11,8	4 709	11,6
Chemnitzer Land	7 943	12,3	8 225	12,8	8 405	12,7
Freiberg	8 004	11,5	8 316	11,7	8 194	11,5
Vogtlandkreis	8 887	9,1	9 329	9,6	8 952	9,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	4 244	10,2	4 323	10,0	4 328	10,1
Mittweida	6 442	9,7	6 638	9,8	6 459	10,0
Stollberg	4 413	9,8	4 475	10,0	4 401	9,7
Aue-Schwarzenberg	8 146	12,7	8 602	13,2	8 224	12,6
Zwickauer Land	6 875	11,0	7 202	11,6	7 191	11,4
Regierungsbezirk Chemnitz	89 844	/	94 465	12,2	92 961	12,1
Dresden, Stadt	29 873	11,8	32 019	12,2	33 144	12,1
Görlitz, Stadt	5 262	16,5	5 570	18,0	5 661	18,4
Hoyerswerda, Stadt	3 452	14,5	3 656	15,8	3 525	15,5
Bautzen	7 049	10,2	7 744	11,2	7 890	11,3
Meißen	7 969	10,8	8 385	11,3	8 465	11,6
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	5 478	11,8	5 895	12,8	5 698	12,4
Riesa-Großenhain	6 598	12,0	6 856	12,8	7 013	13,2
Löbau-Zittau	9 425	13,4	10 136	14,7	9 882	14,1
Sächsische Schweiz	7 854	11,6	8 399	12,2	8 582	12,3
Weißeritzkreis	6 218	10,6	6 388	11,2	6 375	11,1
Kamenz	7 083	10,7	7 323	11,0	7 331	10,8
Regierungsbezirk Dresden	96 261	/	102 371	12,5	103 566	12,4
Leipzig, Stadt	41 289	14,8	44 525	16,0	45 454	16,2
Delitzsch	6 720	10,9	7 495	12,6	7 636	12,6
Döbeln	4 473	13,1	4 663	13,2	4 760	13,3
Leipziger Land	8 525	12,4	8 645	12,3	8 841	12,3
Muldentalkreis	6 653	10,9	6 845	11,2	6 877	11,4
Torgau-Oschatz	6 340	13,9	6 814	14,7	6 496	14,1
Regierungsbezirk Leipzig	74 000	/	78 987	14,3	80 064	14,4
Sachsen	260 105	12,2	275 823	12,9	276 591	12,8

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Wohngeldstatistik

**Indikator (K)
3.1**
Gestorbene in Sachsen 1985 und 1990 bis 2004 nach Geschlecht

Jahr	Sterbefälle								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	absolut	je 100 000 Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	absolut	je 100 000 Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	absolut	je 100 000 Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
1985	75 089	1 475,9	1 035,1	32 263	1 359,9	1 325,0	42 826	1 577,2	864,4
1990	67 934	1 413,1	965,0	29 811	1 314,7	1 259,8	38 123	1 500,9	777,1
1991	65 985	1 394,1	959,6	29 153	1 305,9	1 271,6	36 832	1 472,9	764,0
1992	61 565	1 315,9	900,5	27 446	1 239,6	1 202,7	34 119	1 384,5	709,6
1993	59 900	1 295,3	879,9	27 115	1 233,9	1 198,4	32 785	1 350,9	682,0
1994	58 234	1 267,0	852,9	26 204	1 194,7	1 153,6	32 030	1 333,1	658,3
1995	57 550	1 257,8	827,1	26 030	1 186,6	1 124,6	31 520	1 323,4	637,0
1996	55 756	1 220,4	791,6	25 103	1 141,1	1 074,2	30 653	1 294,0	610,8
1997	53 483	1 179,0	756,1	24 208	1 105,5	1 029,4	29 275	1 247,7	578,7
1998	51 883	1 151,4	728,0	23 089	1 060,4	979,5	28 794	1 236,4	565,8
1999	50 562	1 129,9	701,4	22 552	1 041,7	937,6	28 010	1 212,5	543,9
2000	50 428	1 132,0	685,4	22 752	1 054,6	922,0	27 676	1 204,6	525,4
2001	49 244	1 118,0	661,0	22 312	1 044,8	885,1	26 932	1 186,8	507,1
2002	50 096	1 147,5	667,8	22 596	1 066,3	886,8	27 500	1 224,0	514,9
2003	50 669	1 169,1	675,2	22 925	1 088,0	889,8	27 744	1 245,8	522,3
2004	48 254	1 117,1	633,9	22 215	1 056,7	841,0	26 039	1 174,3	486,2

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

· = Zahlenwert unbekannt

Datenquelle:

Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
3.2**
Gestorbene in Sachsen 2004 nach Todesursachen und Geschlecht

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Todesursachen	Sterbefälle					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	251	5,8	112	5,3	139	6,3
II	Neubildungen (C00 - D48)	12 158	281,5	6 495	309,0	5 663	255,4
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50-D89)	102	2,4	45	2,1	57	2,6
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	1 539	35,6	571	27,2	968	43,7
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	613	14,2	345	16,4	268	12,1
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	857	19,8	401	19,1	456	20,6
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	-	-	-	-	-	-
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	-	-	-	-	-	-
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	24 274	561,9	9 538	453,7	14 736	664,6
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	2 154	49,9	1 150	54,7	1 004	45,3
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	2 693	62,3	1 546	73,5	1 147	51,7
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	24	0,6	8	0,4	16	0,7
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	124	2,9	43	2,0	81	3,7
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	521	12,1	218	10,4	303	13,7
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	3	0,1	x	x	3	0,1
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00-P96)	56	1,3	30	1,4	26	1,2
XVII	Angeb. Fehlbildung., Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	90	2,1	46	2,2	44	2,0
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	483	11,2	277	13,2	206	9,3
XX	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität ²⁾ (V01 - Y98)	2 312	53,5	1 390	66,1	922	41,6
	Insgesamt	48 254	1 117,1	22 215	1 056,7	26 039	1 174,3
	Altersstandarddardiisiert ³⁾	x	633,9	x	841,0	x	486,2

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) in Zusammenhang mit Kapitel XIX: Verletzungen und Vergiftungen

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates

Todesursachenstatistik

Indikator (L)
3.2.1z
Männliche Gestorbene in Sachsen 2004 nach ausgewählten Todesursachen und Altersgruppen

Pos.-Nr. der ICD-10 ¹⁾	Todesursache	Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 15	15 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 75	75 und mehr
A00 - B99	Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten	1	1	6	21	33	50
A15 - A19	Tuberkulose	-	-	1	1	2	9
C00 - D48	Neubildungen	9	5	137	1 698	2 293	2 353
C00 - C97	Bösartige Neubildungen	8	4	136	1 684	2 261	2 292
C15 - C26	der Verdauungsorgane	-	1	46	635	845	780
C30 - C39	der Atmungs- u. s. intrathorakaler Organe	-	-	27	506	660	501
C43 - C44	Melanom u. s. bösartige Neubildg. d. Haut	-	-	4	22	22	38
C50	der Brustdrüse	-	-	-	2	2	1
C51 - C68	der Genital- und Harnorgane	-	-	12	168	337	586
C81 - C96	des lymph., blutbild. u. verwandten Gewebes	2	-	13	103	160	195
E00 - E90	Endokrine, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankh.	5	1	14	121	176	254
E10 - E14	Diabetes mellitus	-	-	7	101	157	229
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	-	2	51	158	50	84
G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	6	5	30	91	87	182
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	2	4	149	1 368	2 486	5 529
I10 - I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	-	-	4	57	112	282
I20 - I25	Ischämische Herzkrankheit	-	-	76	780	1 463	2 883
I21	Akuter Myokardinfarkt	-	-	52	499	783	1 007
I22	Rezidivierender Myokardinfarkt	-	-	9	67	91	128
I30 - I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	1	2	32	228	285	671
I60 - I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	-	2	23	196	429	1 278
I64	Schlaganfall	-	1	-	49	125	416
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	5	1	14	127	302	701
J10 - J18	Grippe und Pneumonie	3	-	7	36	73	258
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	-	1	155	642	432	316
K70 - K77	Krankheiten der Leber	-	-	122	526	288	79
N00 - N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	-	-	6	19	41	152
P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	30	-	-	-	-	-
V01 - X59, Y40 - Y86, Y88	Unfälle	11	100	143	176	102	216
V01 - V99	Transportmittelunfälle	5	88	85	61	20	18
W00 - W19	Stürze	2	4	23	45	39	150
X40 - X49	Akzidentielle Vergiftungen	1	1	6	14	3	-
X60 - X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	1	44	122	221	73	104
X85 - Y09	Tätlicher Angriff	2	-	7	5	-	1
A00 - T98	Insgesamt	104	177	910	4 819	6 170	10 035

1) ICD 10: Internationale Statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

**Indikator (L)
3.2.2z**
**Weibliche Gestorbene in Sachsen 2004 nach ausgewählten Todesursachen
und Altersgruppen**

Pos.-Nr. der ICD-10 ¹⁾	Todesursache	Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 15	15 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 75	75 und mehr
A00 - B99	Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten	-	2	4	14	23	96
A15 - A19	Tuberkulose	-	-	1	1	2	2
C00 - D48	Neubildungen	4	10	108	1 042	1 505	2 994
C00 - C97	Bösartige Neubildungen	4	10	107	1 037	1 477	2 858
C15 - C26	der Verdauungsorgane	-	-	22	300	553	1 198
C30 - C39	der Atmungs- u. s. intrathorakaler Organe	-	-	8	99	126	176
C43 - C44	Melanom u. s. bösartige Neubildg. d. Haut	-	-	3	26	24	22
C50	der Brustdrüse	-	-	27	227	206	355
C51 - C68	der Genital- und Harnorgane	-	2	21	203	274	503
C81 - C96	des lymph., blutbild. u. verwandten Gewebes	-	4	9	72	133	262
E00 - E90	Endokrine, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankh.	1	4	8	51	155	749
E10 - E14	Diabetes mellitus	-	-	6	35	138	674
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	-	1	6	20	23	218
G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	4	8	17	51	66	310
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	1	6	35	455	1 413	12 826
I10 - I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	-	-	-	35	103	1 028
I20 - I25	Ischämische Herzkrankheit	-	-	8	187	660	5 666
I21	Akuter Myokardinfarkt	-	-	7	117	294	1 480
I22	Rezidivierender Myokardinfarkt	-	-	-	6	38	133
I30 - I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	1	1	2	81	193	1 797
I60 - I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	-	-	13	92	322	3 381
I64	Schlaganfall	-	-	-	14	86	1 158
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	1	-	6	47	141	809
J10 - J18	Grippe und Pneumonie	1	-	-	16	36	420
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	1	1	36	185	197	727
K70 - K77	Krankheiten der Leber	1	-	34	145	89	92
N00 - N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	-	1	4	16	47	235
P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	26	-	-	-	-	-
V01 - X59, Y40 - Y86, Y88	Unfälle	2	20	20	52	71	497
V01 - V99	Transportmittelunfälle	1	17	15	18	9	19
W00 - W19	Stürze	-	1	1	13	34	376
X40 - X49	Akzidentielle Vergiftungen	-	-	-	-	1	4
X60 - X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	2	10	32	59	34	65
X85 - Y09	Tätlicher Angriff	-	5	3	5	1	3
A00 - T98	Insgesamt	67	83	303	2 054	3 755	19 777

1) ICD 10: Internationale Statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

**Indikator (L)
3.3**
**Gestorbene der deutschen Bevölkerung in Sachsen 1990 und 1995
sowie 2000 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Sterbefälle der deutschen Bevölkerung								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 deutsche Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche deutsche Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche deutsche Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾
1990	67 907	1 432,2	967,9	29 798	1 340,8	1 265,8	38 109	1 512,8	778,2
1995	57 422	1 278,7	830,1	25 934	1 215,0	1 130,9	31 488	1 336,4	638,7
2000	50 299	1 156,9	689,8	22 675	1 085,3	931,1	27 624	1 223,1	527,8
2001	49 121	1 143,1	665,4	22 240	1 075,3	894,2	26 881	1 206,1	509,1
2002	49 962	1 174,6	672,7	22 510	1 098,0	896,5	27 452	1 246,0	517,5
2003	50 528	1 198,2	679,9	22 834	1 121,4	898,7	27 694	1 269,9	524,9
2004	48 105	1 145,0	638,1	22 120	1 088,5	848,9	25 985	1 197,8	488,5

1) Durchschnittsbevölkerung 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
3.4**
**Gestorbene der ausländischen Bevölkerung in Sachsen 1990 und 1995
sowie 2000 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Sterbefälle der ausländischen Bevölkerung								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 ausländische Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche ausländische Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche ausländische Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾
1990	27	40,8	151,8	13	28,7	134,0	14	67,2	201,0
1995	128	150,9	306,4	96	161,9	406,1	32	125,2	187,8
2000	129	120,4	209,6	77	112,9	217,6	52	133,4	183,9
2001	123	114,2	197,5	72	107,1	208,9	51	126,1	181,7
2002	134	119,2	190,4	86	124,7	215,3	48	110,5	153,8
2003	141	120,4	196,9	91	128,3	241,0	50	108,3	151,0
2004	149	126,1	209,9	95	135,5	251,0	54	112,3	170,4

1) Durchschnittsbevölkerung 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
3.5**
**Vorzeitige Sterblichkeit (bis zum Alter von unter 65 Jahren) in Sachsen
1985 und 1990 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Gestorbene bis unter 65 Jahre								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	absolut	je 100 000 Einwohner bis unter 65 Jahre ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	absolut	je 100 000 männliche Einwohner bis unter 65 Jahre ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	absolut	je 100 000 weibliche Einwohner bis unter 65 Jahre ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
1985	13 989	325,9	319,6	8 474	400,9	432,7	5 515	253,1	228,2
1990	14 693	363,4	341,4	9 664	477,2	465,7	5 029	249,2	225,7
1991	14 359	360,4	332,5	9 615	481,8	461,6	4 744	238,6	212,2
1992	13 584	345,7	315,5	9 257	468,5	440,9	4 327	221,5	197,0
1993	13 168	339,8	307,0	9 018	460,9	429,8	4 150	216,3	189,9
1994	12 913	336,3	302,6	8 983	461,5	428,3	3 930	207,5	181,2
1995	12 249	321,5	285,2	8 503	438,5	399,1	3 746	200,2	174,5
1996	11 706	308,5	269,7	8 097	417,8	375,4	3 609	194,4	166,0
1997	11 296	300,6	256,6	7 841	407,8	360,1	3 455	188,3	155,4
1998	10 479	281,3	237,4	7 202	378,0	329,0	3 277	180,1	147,1
1999	10 184	276,6	229,5	7 052	374,4	319,6	3 132	174,2	140,5
2000	10 025	275,5	225,8	6 977	374,6	316,2	3 048	171,5	136,0
2001	9 561	267,9	216,4	6 670	364,9	302,5	2 891	166,0	131,2
2002	9 465	269,7	215,6	6 643	369,4	303,6	2 822	164,9	128,4
2003	9 108	263,5	211,4	6 393	360,6	297,1	2 715	161,3	126,0
2004	8 517	249,6	199,4	6 010	343,2	281,5	2 507	151,0	117,6

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
3.6**
**Gestorbene je 100 000 Einwohner in Sachsen 2003 und 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene je 100 000 Einwohner					
	2003			2004		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	365,3	397,4	332,2	349,9	391,4	306,7
1 - 5	17,5	15,5	19,5	18,8	24,5	12,8
5 - 10	10,9	12,1	9,5	7,4	10,1	4,5
10 - 15	14,3	16,9	11,6	13,9	18,7	8,7
15 - 20	39,7	51,0	27,6	40,4	49,1	31,1
20 - 25	51,6	69,9	30,8	51,7	70,2	30,7
25 - 30	52,7	75,1	26,5	48,1	68,3	24,5
30 - 35	66,7	99,5	29,1	57,7	78,8	33,4
35 - 40	111,3	160,6	57,7	101,5	137,4	62,2
40 - 45	204,7	280,1	124,4	176,1	264,2	82,1
45 - 50	334,3	482,7	180,9	317,3	468,5	160,9
50 - 55	458,6	659,1	255,7	435,6	620,7	248,7
55 - 60	664,8	943,6	397,0	622,9	866,8	386,9
60 - 65	942,8	1 338,9	580,0	916,7	1 313,0	553,5
65 - 70	1 525,0	2 143,9	987,6	1 470,8	2 061,2	955,7
70 - 75	2 699,9	3 728,0	1 928,0	2 501,1	3 430,5	1 786,8
75 - 80	4 268,0	5 848,1	3 462,1	3 978,3	5 515,6	3 130,2
80 - 85	7 276,7	9 732,2	6 352,7	7 004,1	9 087,5	6 224,3
85 - 90	14 253,9	17 437,1	13 338,3	12 459,6	15 305,1	11 609,7
90 und mehr	24 633,2	27 676,9	23 944,6	23 242,4	28 415,1	22 107,7
Insgesamt	1 169,1	1 088,0	1 245,8	1 117,1	1 056,7	1 174,3
Altersstan- dardisiert¹⁾	675,2	889,8	522,3	633,9	841,0	486,2

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
3.7**
**Gestorbene in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Sterbefälle								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ¹⁾
Chemnitz, Stadt	2 978	1 191,7	0,98	1 322	1 108,1	0,95	1 656	1 268,1	1,00
Plauen, Stadt	919	1 313,9	1,09	403	1 210,1	1,12	516	1 408,3	1,08
Zwickau, Stadt	1 192	1 197,0	1,04	547	1 148,1	1,05	645	1 241,9	1,05
Annaberg	1 077	1 267,2	1,15	530	1 281,2	1,21	547	1 253,9	1,11
Chemnitzer Land	1 783	1 302,6	1,06	805	1 220,5	1,07	978	1 378,9	1,05
Freiberg	1 611	1 089,4	0,98	711	979,7	0,92	900	1 195,2	1,03
Vogtlandkreis	2 659	1 360,6	1,11	1 223	1 298,0	1,13	1 436	1 418,8	1,10
Mittlerer Erzgebirgskreis	1 072	1 174,1	1,09	493	1 098,0	1,04	579	1 247,8	1,11
Mittweida	1 583	1 185,8	1,04	745	1 143,9	1,05	838	1 225,7	1,03
Stollberg	1 063	1 166,7	0,99	490	1 102,1	0,97	573	1 228,2	1,00
Aue-Schwarzenberg	1 677	1 252,7	1,11	814	1 259,1	1,16	863	1 246,8	1,07
Zwickauer Land	1 556	1 190,4	1,01	718	1 137,1	1,00	838	1 240,3	1,01
Regierungsbezirk Chemnitz	19 170	1 224,9	1,05	8 801	1 163,2	1,04	10 369	1 282,6	1,05
Dresden, Stadt	4 673	960,5	0,89	2 019	855,7	0,85	2 654	1 059,2	0,92
Görlitz, Stadt	706	1 206,9	0,99	306	1 099,1	0,98	400	1 304,7	1,00
Hoyerswerda, Stadt	485	1 087,3	1,07	258	1 196,1	1,20	227	985,3	0,96
Bautzen	1 542	1 010,6	0,90	721	962,1	0,90	821	1 057,3	0,95
Meißen	1 723	1 142,5	1,00	773	1 053,8	0,98	950	1 226,4	1,00
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 056	1 061,1	1,06	530	1 075,0	1,10	526	1 047,4	1,02
Riesa-Großenhain	1 254	1 069,5	1,02	621	1 073,5	1,07	633	1 065,6	0,98
Löbau-Zittau	1 884	1 278,4	1,03	869	1 212,4	1,06	1 015	1 340,9	1,01
Sächsische Schweiz	1 632	1 146,2	0,99	758	1 084,8	0,98	874	1 205,3	0,99
Weißeritzkreis	1 221	989,8	0,92	547	896,3	0,88	674	1 081,4	0,95
Kamenz	1 507	989,8	0,97	716	946,3	0,96	791	1 032,8	0,98
Regierungsbezirk Dresden	17 683	1 055,6	0,96	8 118	991,1	0,96	9 565	1 117,3	0,97
Leipzig, Stadt	5 186	1 039,8	0,95	2 335	968,1	0,96	2 851	1 106,9	0,95
Delitzsch	1 253	1 003,2	1,02	576	933,0	1,00	677	1 071,9	1,04
Döbeln	835	1 127,1	0,96	392	1 085,6	0,99	443	1 166,7	0,93
Leipziger Land	1 706	1 137,0	1,07	809	1 099,4	1,06	897	1 173,1	1,07
Muldentalkreis	1 304	977,6	0,99	650	992,7	1,03	654	963,1	0,94
Torgau-Oschatz	1 117	1 137,1	1,14	534	1 101,9	1,14	583	1 171,5	1,14
Regierungsbezirk Leipzig	11 401	1 056,2	0,99	5 296	1 005,8	1,01	6 105	1 104,3	0,99
Sachsen	48 254	1 117,1	1,00	22 215	1 056,7	1,00	26 039	1 174,3	1,00

1) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Mortalitätsrate des Landes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

**Indikator (K)
3.8**
**Häufigste Todesursachen (ICD-Klassen) in Sachsen 2002 bis 2004
nach Alter und Geschlecht - 3-Jahres-Mittelwert**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rang	Häufigste Todesursachen			
		ICD-Klassen ¹⁾		Fälle insgesamt	Anteil in % ²⁾
		Code	Diagnose		
männlich					
unter 1	1.	P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	96	50,8
	2.	Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	40	21,2
	3.	R00 - R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	21	11,1
			Sonstige	32	16,9
1 - 15	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	41	39,0
	2.	C00 - D48	Neubildungen	17	16,2
	3.	G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	16	15,2
			Sonstige	31	29,5
weiblich					
unter 1	1.	P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	73	51,0
	2.	Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	45	31,5
	3.	R00 - R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	12	8,4
			Sonstige	13	9,1
1 - 15	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	21	27,3
	2.	C00 - D48	Neubildungen	19	24,7
	3.	G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	13	16,9
			Sonstige	24	31,2

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Gestorbenen des entsprechenden Alters und Geschlechts

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (K)
3.8**
**Noch: Häufigste Todesursachen (ICD-Klassen) in Sachsen 2002 bis 2004
nach Alter und Geschlecht - 3-Jahres-Mittelwert**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rang	Häufigste Todesursachen			
		ICD-Klassen ¹⁾		Fälle insgesamt	Anteil in % ²⁾
		Code	Diagnose		
männlich					
15 - 35	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	812	64,6
	2.	C00 - D48	Neubildungen	117	9,3
	3.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	72	5,7
			Sonstige	255	20,3
35 - 65	1.	C00 - D48	Neubildungen	5 719	32,7
	2.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	4 758	27,2
	3.	K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	2 429	13,9
			Sonstige	4 590	26,2
weiblich					
15 - 35	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	198	42,2
	2.	C00 - D48	Neubildungen	113	24,1
	3.	G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	35	7,5
			Sonstige	123	26,2
35 - 65	1.	C00 - D48	Neubildungen	3 675	50,0
	2.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	1 478	20,1
	3.	K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	745	10,1
			Sonstige	1 457	19,8

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Gestorbenen des entsprechenden Alters und Geschlechts

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (K)
3.8**
**Noch: Häufigste Todesursachen (ICD-Klassen) in Sachsen 2002 bis 2004
nach Alter und Geschlecht - 3-Jahres-Mittelwert**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rang	Häufigste Todesursachen			
		ICD-Klassen ¹⁾		Fälle insgesamt	Anteil in % ²⁾
		Code	Diagnose		
männlich					
65 - 80	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	12 477	43,7
	2.	C00 - D48	Neubildungen	9 795	34,3
	3.	J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	1 808	6,3
			Sonstige	4 465	15,6
80 und mehr	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	12 224	60,7
	2.	C00 - D48	Neubildungen	3 649	18,1
	3.	J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	1 547	7,7
			Sonstige	2 725	13,5
weiblich					
65 - 80	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	10 594	46,0
	2.	C00 - D48	Neubildungen	7 488	32,5
	3.	K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	1 139	4,9
			Sonstige	3 827	16,6
80 und mehr	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	34 425	68,6
	2.	C00 - D48	Neubildungen	6 032	12,0
	3.	J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	2 206	4,4
			Sonstige	7 528	15,0

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Gestorbenen des entsprechenden Alters und Geschlechts

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (K)
3.9**
**Lebenserwartung in Sachsen 2000/2002, 2001/2003 und 2002/2004
nach Alter und Geschlecht - Abgekürzte Sterbetafel**

Vollendetes Alter in Jahren	Lebenserwartung in Jahren					
	2000/2002		2001/2003		2002/2004	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
0	81,21	74,76	81,62	75,14	81,87	75,43
1	80,46	74,03	80,88	74,41	81,12	74,73
5	76,53	70,11	76,95	70,47	77,18	70,78
10	71,56	65,15	71,98	65,51	72,20	65,82
15	66,61	60,20	67,03	60,56	67,24	60,86
20	61,70	55,40	62,12	55,74	62,34	56,03
25	56,78	50,63	57,20	50,94	57,43	51,22
30	51,87	45,80	52,28	46,12	52,50	46,40
35	46,97	41,01	47,37	41,32	47,59	41,60
40	42,13	36,36	42,52	36,65	42,74	36,91
45	37,35	31,88	37,74	32,16	37,94	32,40
50	32,67	27,59	33,06	27,87	33,26	28,11
55	28,10	23,45	28,48	23,72	28,66	23,96
60	23,61	19,43	23,99	19,72	24,16	19,94
65	19,27	15,68	19,64	15,95	19,79	16,15
70	15,21	12,32	15,55	12,52	15,67	12,71
75	11,48	9,36	11,83	9,59	11,94	9,72
80	8,18	6,71	8,57	7,00	8,65	7,12
85	5,47	4,56	5,95	4,97	5,99	5,03

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Sterbetafeln 2000/2002, 2001/2003 und 2002/2004

**Indikator (L)
3.10**
Lebenserwartung in Sachsen 2002/2004 nach Planungsregionen und Geschlecht

Region	Mittlere Lebenserwartung bei der Geburt in Jahren		Abweichung vom Landesdurchschnitt in Jahren ¹⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Oberes Elbtal/Osterrgebirge	82,40	76,46	+ 0,53↑	+ 1,03↑
Oberlausitz/Niederschlesien	81,89	74,86	+ 0,02	- 0,57↓
Westsachsen	81,71	75,31	- 0,16	- 0,12
Chemnitz-Erzgebirge	81,96	75,59	+ 0,09	+ 0,16
Südwestsachsen	81,27	74,52	- 0,60↓	- 0,91↓
Sachsen	81,87	75,43	x	x

1) Die Pfeile kennzeichnen eine signifikante Abweichung vom Landesdurchschnitt (Signifikanzniveau 99%)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Sterbetafel 2002/2004

**Indikator (K)
3.12**
**Anzahl der durch Tod vor Vollendung des 65. Lebensjahres verlorenen
Lebensjahre (PYLL) in Sachsen 2004 nach Todesursachen und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Todesursache	Verlorene Lebensjahre (Bevölkerung von 1 bis unter 65 Jahre)					
		weiblich			männlich		
		Anzahl in 1 000	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	in %	Anzahl in 1 000	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	in %
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99) darunter: HIV-Krankheit (B20 - B24)	0,3	16,2	1,1	0,4	17,9	0,5
II	Neubildungen (C00 - D48)	11,1	581,0	39,4	16,3	830,7	22,4
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50 - D89)	0,1	7,2	0,3	0,2	9,7	0,3
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	0,8	47,1	2,9	1,5	82,7	2,1
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00-F99)	0,4	20,5	1,4	3,1	150,1	4,2
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	1,4	89,2	5,1	2,1	113,5	2,9
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	-	-	-	-	-	-
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	-	-	-	-	-	-
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I 99)	4,3	224,2	15,4	14,2	700,9	19,5
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	0,5	31,1	1,8	1,2	57,7	1,6
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93)	2,5	125,3	8,9	10,0	487,8	13,8
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	0,0	0,2	0,0	0,0	2,3	0,1
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	0,1	7,2	0,5	0,1	7,1	0,2
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99)	0,3	14,4	1,0	0,3	15,3	0,4
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	0,1	6,2	0,4	x	x	x
XVI	Best. Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00-P96)	-	-	-	-	-	-
XVII	Angeborene Fehlbildung, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	0,7	49,6	2,4	0,7	55,6	1,0
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	0,6	32,6	2,1	2,8	140,7	3,9
XX	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität ¹⁾ (V01 - Y98) darunter: Vorsätzliche Selbstbeschädig. (X60 - X84) Transportmittelunfälle (V01- V99)	4,9	284,7	17,2	19,9	1 091,3	27,3
	Insgesamt	28,2	1 536,6	100	73,0	3 763,2	100

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.13
Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2004
nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht

Diagnose im Alter von ... bis unter ... Jahren	ICD-10 ¹⁾	Vermeidbare Sterbefälle					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾
Bösartige Neubildung der Luftröhre, Bronchien und der Lunge, 15 - 65 Jahre, insgesamt	C33 - C34	590	17,0	485	28,3	105	6,0
Bösartige Neubildung der Brustdrüse, 25 - 65 Jahre, insgesamt	C50	256	9,7	2	0,2	254	19,1
Bösartige Neubildung der Cervix Uteri, 15 - 65 Jahre, weiblich	C53	63	2,0	x	x	63	4,0
Ischämische Herzkrankheit, 35 - 65 Jahre, insgesamt	I20 - I25	1 048	52,6	854	86,9	194	19,2
Hypertonie u. zerebro- vaskuläre Krankheiten, 35 - 65 Jahre, insgesamt	I10 - I15 u. I60 - I69	413	20,5	275	27,8	138	13,5
Krankheiten der Leber, 15 - 75 Jahre, insgesamt	K70 - K77	1 204	29,9	936	47,8	268	12,8
Transportmittelunfälle inner- u. außerhalb des Verkehrs, alle Altersgruppen	V01 - V99	356	7,8	277	12,5	79	2,9
Perinat. Sterbefälle, Totgeborene u. bis zum 7. Lebensjahr Verstorbene	A00 - T98	189	5,7 ³⁾	100	5,9 ³⁾	89	5,5 ³⁾

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) je 1 000 Lebendgeborene

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Geburtenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.14
**Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2000/2004 nach Kreisfreien Städten
 und Landkreisen sowie ausgewählten Diagnosen, 5-Jahres-Mittelwert**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Vermeidbare Sterbefälle					
	Bösartige Neubildung der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (C33 - C34)		Brustkrebs (C50)		Ischämische Herzkrankheit (I20 - I25)	
	15 bis unter 65 Jahre, insgesamt		25 bis unter 65 Jahre, weiblich		35 bis unter 65 Jahre, insgesamt	
	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾
Chemnitz, Stadt	32,0	0,83	17,6	1,02	71,2	0,92
Plauen, Stadt	11,4	1,27	5,2	1,66	23,2	1,23
Zwickau, Stadt	15,2	1,08	8,8	1,48	31,4	1,07
Annaberg	9,6	0,98	6,8	1,84	27,4	1,24
Chemnitzer Land	19,4	1,06	9,0	1,26	44,2	1,16
Freiberg	19,0	1,00	10,0	1,31	39,2	1,01
Vogtlandkreis	32,8	1,22	13,2	1,04	54,2	0,98
Mittlerer Erzgebirgskreis	10,4	0,99	5,4	1,58	22,4	1,00
Mittweida	20,6	1,18	6,8	1,17	29,8	0,83
Stollberg	13,0	1,13	6,6	1,66	26,4	1,08
Aue-Schwarzenberg	26,2	1,45	9,4	1,25	43,4	1,17
Zwickauer Land	16,8	1,04	8,8	1,33	38,2	1,06
Regierungsbezirk Chemnitz	226,4	1,01	107,6	1,00	451,0	1,01
Dresden, Stadt	47,2	0,74	30,6	1,03	94,2	0,73
Görlitz, Stadt	11,6	1,34	4,4	1,68	21,4	1,29
Hoyerswerda, Stadt	10,2	1,51	3,2	1,64	20,2	1,32
Bautzen	18,2	0,96	10,4	1,27	35,6	0,93
Meißen	22,2	1,12	8,6	1,10	34,0	0,82
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	13,0	1,09	7,6	1,78	31,8	1,19
Riesa-Großenhain	17,8	1,11	9,2	1,41	37,4	1,13
Löbau-Zittau	19,6	0,97	8,6	1,00	44,6	1,08
Sächsische Schweiz	21,6	1,09	9,0	1,20	41,8	1,02
Weißeritzkreis	12,2	0,78	5,4	0,94	27,0	0,83
Kamenz	17,2	0,93	9,6	1,26	38,0	0,98
Regierungsbezirk Dresden	210,8	0,91	106,6	0,97	426,0	0,92
Leipzig, Stadt	84,6	1,24	35,6	1,12	139,8	1,02
Delitzsch	16,0	1,01	7,6	1,36	42,6	1,27
Döbeln	9,8	1,09	6,0	1,57	23,4	1,21
Leipziger Land	21,0	1,04	11,0	1,23	55,8	1,32
Muldentalkreis	18,6	1,10	8,2	1,12	37,4	1,09
Torgau-Oschatz	16,8	1,54	5,6	1,20	31,6	1,24
Regierungsbezirk Leipzig	166,8	1,13	74,0	1,05	330,6	1,11
Sachsen	604,0	1,00	288,2	1,00	1 207,6	1,00

1) Es werden die aktuellsten fünf Jahre zusammengefasst.

2) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Bevölkerungsrate des Landes

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.14
**Noch: Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2000/2004 nach Kreisfreien Städten
 und Landkreisen sowie ausgewählten Diagnosen, 5-Jahres-Mittelwert**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Vermeidbare Sterbefälle					
	Hypertonie und zerebrovaskuläre Krankheiten (I10 - I15 und I60 - I69)		Krankheiten der Leber (K70 - K77)		Transportmittelunfälle inner- und außerhalb des Verkehrs (V01 - V99)	
	35 bis unter 65 Jahre, insgesamt		15 bis unter 75 Jahre, insgesamt		alle Altersgruppen	
	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾
Chemnitz, Stadt	21,0	0,81	68,2	0,88	15,8	0,99
Plauen, Stadt	6,4	1,04	23,8	1,22	7,2	3,02
Zwickau, Stadt	14,6	1,49	35,0	1,18	7,6	1,49
Annaberg	10,4	1,39	26,0	1,11	10,6	2,22
Chemnitzer Land	20,2	1,64	37,6	0,92	14,8	1,88
Freiberg	12,8	0,98	35,4	0,83	16,0	1,82
Vogtlandkreis	29,8	1,50	62,8	1,06	26,8	1,84
Mittlerer Erzgebirgskreis	10,4	1,34	20,6	0,84	11,2	2,27
Mittweida	16,6	1,33	34,6	0,88	13,8	1,80
Stollberg	8,0	0,99	20,6	0,82	6,8	1,83
Aue-Schwarzenberg	14,4	1,13	51,4	1,28	13,0	1,61
Zwickauer Land	15,2	1,25	41,8	1,10	10,4	1,54
Regierungsbezirk Chemnitz	179,8	1,09	457,8	0,97	154,0	1,00
Dresden, Stadt	29,2	0,63	120,0	0,91	32,2	0,75
Görlitz, Stadt	6,4	1,23	20,6	1,28	5,0	3,50
Hoyerswerda, Stadt	7,4	1,56	23,4	1,61	5,4	3,36
Bautzen	18,2	1,31	44,2	1,03	16,2	1,68
Meißen	12,2	0,85	41,4	0,96	12,4	1,26
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	12,6	1,50	29,0	1,05	13,2	2,05
Riesa-Großenhain	11,6	1,04	40,4	1,18	18,6	2,24
Löbau-Zittau	17,2	1,19	41,2	0,97	21,6	2,01
Sächsische Schweiz	10,2	0,83	46,0	1,09	14,2	1,54
Weißeritzkreis	8,6	0,85	29,0	0,87	12,6	1,78
Kamenz	16,8	1,20	38,4	0,96	19,4	1,84
Regierungsbezirk Dresden	150,4	0,88	473,6	0,98	170,8	1,04
Leipzig, Stadt	51,6	1,05	161,4	1,15	30,6	0,76
Delitzsch	12,6	1,12	37,4	1,07	17,4	2,15
Döbeln	6,8	1,26	19,4	1,04	7,6	2,02
Leipziger Land	18,8	1,26	49,6	1,14	13,4	1,41
Muldentalkreis	12,2	1,05	33,2	0,88	18,8	1,90
Torgau-Oschatz	12,0	1,43	31,0	1,20	15,8	2,48
Regierungsbezirk Leipzig	114,0	1,04	332,0	1,07	103,6	1,00
Sachsen	444,2	1,00	1 263,4	1,00	428,4	1,00

1) Es werden die aktuellsten fünf Jahre zusammengefasst.

2) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Bevölkerungsrate des Landes

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

**Indikator (L)
3.19**
**Die häufigsten Diagnosen in der allgemeinärztlichen Praxis in Sachsen
im I. Quartal 2005¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der allgemeinärztlichen Praxis	In % aller Behandlungsfälle
1	I10	Essentielle (primäre) Hypertonie	42,9
2	E78	Störungen des Lipoproteinstoffwechsels und sonstige Lipidämien	17,1
3	E11	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]	17,0
4	M54	Rückenschmerzen	16,7
5	I25	Chronische ischämische Herzkrankheit	14,0
6	J06	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege	8,9
7	M17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	7,4
8	E66	Adipositas	6,8
9	E04	Sonstige nichttoxische Struma	6,5
10	I83	Varizen der unteren Extremitäten	6,1
11	M53	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert	5,9
12	J20	Akute Bronchitis	5,7
13	E79	Störungen des Purin- und Pyrimidinstoffwechsels	5,1
14	F45	Somatoforme Störungen	4,5
15	F32	Depressive Episode	4,5
16	M47	Spondylose	4,4
17	M81	Osteoporose ohne pathologische Fraktur	4,4
18	K21	Gastroösophageale Refluxkrankheit	4,1
19	M16	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]	4,1
20	K29	Gastritis und Duodenitis	4,0
21	Z00	Allgemeinuntersuchung und Abklärung bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose	3,6
22	I49	Sonstige kardiale Arrhythmien	3,5
23	J45	Asthma bronchiale	3,4
24	I67	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten	3,3
25	J30	Vasomotorische und allergische Rhinopathie	3,3
26	G43	Migräne	3,2
27	J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit	3,1
28	I50	Herzinsuffizienz	3,0
29	K76	Sonstige Krankheiten der Leber	3,0
30	L30	Sonstige Dermatitis	3,0

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (L)
3.20**
**Die häufigsten Diagnosen in der Frauenarztpraxis in Sachsen
im I. Quartal 2005¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der Frauenarztpraxis	In % aller weiblichen Behandlungsfällen
1	Z30	Kontrazeptive Maßnahmen	43,8
2	Z12	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf Neubildungen	29,6
3	N95	Klimakterische Störungen	19,7
4	N89	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina	16,5
5	N76	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva	15,1
6	N94	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus	11,5
7	N64	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]	9,6
8	N92	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation	9,5
9	N91	Ausgebliebene, zu schwache oder zu seltene Menstruation	7,5
10	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	6,1
11	Z01	Sonstige spezielle Untersuchungen und Abklärungen bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose	6,0
12	D25	Leiomyom des Uterus	5,5
13	N86	Erosion und Ektropium der Cervix uteri	5,4
14	N81	Genitalprolaps bei der Frau	4,8
15	F45	Somatoforme Störungen	4,6
16	N60	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendifferenzierung]	4,4
17	Z34	Überwachung einer normalen Schwangerschaft	3,5
18	C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]	3,4
19	N83	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. Latum uteri	3,3
20	L70	Akne	3,3
21	Z90	Verlust von Organen, anderenorts nicht klassifiziert	3,2
22	N93	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung	3,1
23	E66	Adipositas	3,0
24	B37	Kandidose	2,9
25	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	2,5
26	N85	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix	2,5
27	N87	Dysplasie der Cervix uteri	2,4
28	E28	Ovarielle Dysfunktion	2,4
29	F40	Phobische Störungen	2,1
30	R87	Abnorme Befunde in Untersuchungsmaterialien aus den weiblichen Genitalorganen	1,9

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (L)
3.21**
**Die häufigsten Diagnosen in der Kinderarztpraxis in Sachsen
im I. Quartal 2005¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der Kinderarztpraxis	In % aller Behandlungsfälle
1	J06	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege	40,2
2	R50	Fieber unbekannter Ursache	19,4
3	Z00	Allgemeinuntersuchung und Abklärung bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose	14,0
4	B34	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation	13,2
5	J20	Akute Bronchitis	12,3
6	Z27	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen Kombinationen von Infektionskrankheiten	10,7
7	J03	Akute Tonsillitis	8,5
8	L20	Atopisches [endogenes] Ekzem	8,4
9	R11	Übelkeit und Erbrechen	7,6
10	H66	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media	7,3
11	J00	Akute Rhinopharyngitis [Erkältungsschnupfen]	6,8
12	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	5,9
13	R05	Husten	5,6
14	K52	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis	5,4
15	J02	Akute Pharyngitis	5,2
16	A09	Diarrhoe und Gastroenteritis, vermutlich infektiösen Ursprungs	5,0
17	J30	Vasomotorische und allergische Rhinopathie	5,0
18	R62	Ausbleiben der erwarteten normalen physiologischen Entwicklung	4,9
19	J45	Asthma bronchiale	4,8
20	H10	Konjunktivitis	4,5
21	F80	Umschriebene Entwicklungsstörungen des Sprechens und der Sprache	4,5
22	L30	Sonstige Dermatitis	4,5
23	J04	Akute Laryngitis und Tracheitis	4,4
24	R51	Kopfschmerz	4,3
25	H65	Nichteitrige Otitis media	3,7
26	J40	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet	3,7
27	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	3,5
28	J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	3,5
29	F90	Hyperkinetische Störungen	3,3
30	T78	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert	3,1

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (L)
3.22**
**Die häufigsten Diagnosen in der orthopädischen Praxis in Sachsen
im I. Quartal 2005¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der orthopädischen Praxis	In % aller Behandlungsfälle
1	M54	Rückenschmerzen	54,6
2	M17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	25,0
3	M99	Biomechanische Funktionsstörungen, anderenorts nicht klassifiziert	21,5
4	M53	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert	19,3
5	M16	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]	16,8
6	M75	Schulterläsionen	11,3
7	M21	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten	11,1
8	M81	Osteoporose ohne pathologische Fraktur	9,6
9	M77	Sonstige Enthesopathien	9,3
10	M47	Spondylose	9,3
11	M51	Sonstige Bandscheibenschäden	8,5
12	M19	Sonstige Arthrose	7,3
13	Z96	Vorhandensein von anderen funktionellen Implantaten	7,3
14	M25	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert	7,1
15	M41	Skoliose	7,1
16	M42	Osteochondrose der Wirbelsäule	6,9
17	Q66	Angeborene Deformitäten der Füße	6,5
18	M20	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen	6,3
19	M23	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]	5,1
20	Q65	Angeborene Deformitäten der Hüfte	4,5
21	M22	Krankheiten der Patella	4,4
22	M80	Osteoporose mit pathologischer Fraktur	3,8
23	M50	Zervikale Bandscheibenschäden	3,0
24	M62	Sonstige Muskelkrankheiten	2,8
25	M43	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	2,8
26	M40	Kyphose und Lordose	2,5
27	E66	Adipositas	2,5
28	G56	Mononeuropathien der oberen Extremität	2,4
29	M79	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert	2,2
30	F45	Somatoforme Störungen	2,1

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (L)
3.23**
**Die häufigsten Diagnosen in der nervenärztlichen Praxis in Sachsen
im I. Quartal 2005¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der nervenärztlichen Praxis	In % aller Behandlungsfälle
1	F32	Depressive Episode	15,7
2	G40	Epilepsie	11,5
3	F33	Rezidivierende depressive Störung	11,2
4	F45	Somatoforme Störungen	9,3
5	F41	Andere Angststörungen	8,7
6	F06	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit	8,5
7	G56	Mononeuropathien der oberen Extremität	7,0
8	F43	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen	6,6
9	I67	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten	6,2
10	G20	Primäres Parkinson-Syndrom	5,5
11	F20	Schizophrenie	5,1
12	M53	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert	4,6
13	G62	Sonstige Polyneuropathien	4,3
14	M54	Rückenschmerzen	4,3
15	F60	Spezifische Persönlichkeitsstörungen	4,3
16	F07	Persönlichkeits- und Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns	4,1
17	G25	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen	4,0
18	G43	Migräne	3,9
19	F10	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	3,7
20	G44	Sonstige Kopfschmerzsyndrome	3,6
21	G30	Alzheimer-Krankheit (F00.-*)	3,4
22	F34	Anhaltende affektive Störungen	3,1
23	G45	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome	2,8
24	F01	Vaskuläre Demenz	2,8
25	F51	Nichtorganische Schlafstörungen	2,8
26	F03	Nicht näher bezeichnete Demenz	2,7
27	G35	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]	2,5
28	F48	Andere neurotische Störungen	2,3
29	G47	Schlafstörungen	1,9
30	G21	Sekundäres Parkinson-Syndrom	1,9

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (K)
3.24**
Krankenhausfälle in Sachsen 1993 bis 2004 nach Geschlecht

Jahr	Stationär behandelte Kranke								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weiblicher Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾
1993	725 459	15 690,4	15 438,2	313 653	14 276,6	15 043,7	411 806	16 970,4	16 174,8
1994	746 305	16 237,7	15 828,1	328 525	14 977,7	15 700,8	417 780	17 388,0	16 321,2
1995	771 112	16 853,3	16 365,2	343 243	15 646,5	16 371,2	427 869	17 964,9	16 784,1
1996	808 125	17 736,7	16 998,2	361 878	16 495,4	17 042,9	446 247	18 889,4	17 423,9
1997	829 111	18 277,8	17 244,8	376 064	17 173,0	17 485,0	453 047	19 308,8	17 529,1
1998	864 173	19 177,1	17 900,4	393 102	18 053,5	18 165,8	471 071	20 227,7	18 159,4
1999	890 393	19 897,3	18 310,1	405 321	18 722,3	18 553,2	485 072	20 998,4	18 558,3
2000	893 402	20 109,3	18 245,6	407 533	18 941,3	18 462,6	485 869	21 206,2	18 523,4
2001	896 954	20 363,5	18 232,6	408 783	19 142,5	18 382,2	488 171	21 512,6	18 534,3
2002	901 871	20 657,7	18 232,6	412 646	19 472,8	18 402,5	489 223	21 775,2	18 502,2
2003	906 450	20 913,9	18 166,6	415 961	19 740,5	18 316,0	490 489	22 024,1	18 476,6
2004	904 761	21 002,7	18 696,4	418 389	19 956,4	18 870,2	486 372	21 994,6	18 954,0

¹⁾ an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (K)
3.25**
Krankenhausfälle in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Stationär behandelte Kranke					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	Anzahl	je 100 000 weiblicher Einwohner
unter 1 ¹⁾	42 833	131 822,2	22 631	136 660,6	20 202	126 793,4
1 - 5	22 721	17 824,0	12 859	19 737,5	9 862	15 823,8
5 - 10	12 680	9 370,7	7 101	10 261,3	5 579	8 438,6
10 - 15	15 322	9 255,2	8 011	9 403,2	7 311	9 098,1
15 - 20	31 334	11 229,7	13 924	9 654,5	17 410	12 914,9
20 - 25	32 944	11 608,7	12 231	8 120,9	20 713	15 553,1
25 - 30	33 859	13 723,2	9 844	7 411,5	24 015	21 082,8
30 - 35	32 544	12 637,8	11 465	8 310,9	21 079	17 630,3
35 - 40	34 883	10 954,5	16 030	9 642,8	18 853	12 387,2
40 - 45	42 361	12 048,6	22 030	12 134,7	20 331	11 956,6
45 - 50	45 855	14 262,0	23 972	14 663,0	21 883	13 847,2
50 - 55	55 387	16 801,0	29 894	18 046,3	25 493	15 543,4
55 - 60	46 882	20 450,4	25 260	22 402,6	21 622	18 560,9
60 - 65	80 545	24 862,4	43 619	28 151,5	36 926	21 847,2
65 - 70	94 207	31 109,7	49 929	35 389,8	44 278	27 376,2
70 - 75	86 685	39 824,6	43 226	45 695,4	43 459	35 312,1
75 - 80	82 375	46 440,6	34 230	54 276,5	48 145	42 117,6
80 - 85	68 165	52 982,0	21 506	61 375,6	46 659	49 840,3
85 - 90	23 802	54 584,2	6 448	64 300,0	17 354	51 682,6
90 - 95	16 083	56 852,5	3 551	67 509,5	12 532	54 418,3
95 und mehr	3 274	45 996,1	619	55 765,8	2 655	44 191,1
unbekannt	20	x	9	x	11	x
Insgesamt	904 761	21 002,7	418 389	19 956,4	486 372	21 994,6
Altersstan- dardisiert¹⁾	x	18 696,4	x	18 870,2	x	18 954,0

1) ab 2004 einschließlich der gesunden Neugeborenen
2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.26**
**Krankenhausfälle in Sachsen 2004 nach Hauptdiagnosegruppen
und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Hauptdiagnosegruppen	Stationär behandelte Kranke					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	19 991	464,1	9 718	463,5	10 273	464,6
II	Neubildungen (C00 - D48)	113 629	2 637,7	55 506	2 647,5	58 123	2 628,4
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50-D90)	6 381	148,1	2 783	132,7	3 598	162,7
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	27 931	648,4	10 892	519,5	17 039	770,5
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	48 848	1 133,9	26 879	1 282,1	21 969	993,5
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	33 064	767,5	17 283	824,4	15 781	713,6
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	23 339	541,8	8 754	417,6	14 585	659,6
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	7 861	182,5	3 798	181,2	4 063	183,7
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	142 355	3 304,6	72 664	3 465,9	69 691	3 151,6
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	48 628	1 128,8	27 051	1 290,3	21 577	975,8
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	91 258	2 118,4	45 774	2 183,3	45 484	2 056,9
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	11 615	269,6	6 084	290,2	5 531	250,1
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes (M00 - M99)	65 816	1 527,8	28 137	1 342,1	37 679	1 703,9
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	49 064	1 138,9	19 449	927,7	29 615	1 339,2
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	46 679	2 110,9	x	x	46 679	2 110,9
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00-P96)	7 834	181,9	4 337	206,9	3 497	158,1
XVII	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	5 557	129,0	3 034	144,7	2 523	114,1
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	27 686	642,7	12 330	588,1	15 356	694,4
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und best. and. Folgen äußerer Ursachen (S00 - T98)	93 618	2 173,2	47 566	2 268,8	46 052	2 082,6
XXI	Faktoren, die d. Ges.zustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Z00 - Z99 ²⁾)	33 601	780,0	16 348	779,8	17 253	780,2
	Diagnose unbekannt	6	0,1	2	0,1	4	0,2
	Insgesamt	904 761	21 002,7	418 389	19 956,4	486 372	21 994,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) ab 2004 einschließlich Z38 -Gesunde Neugeborene

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.27**
**Krankenhausfälle in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und
Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land ¹⁾	Stationär behandelte Kranke								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	SMR ²⁾	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	SMR ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ²⁾
Chemnitz, Stadt	47 430	19 032,5	0,9	21 889	18 398,1	0,9	25 541	19 612,1	0,9
Plauen, Stadt	12 013	17 222,4	0,8	5 446	16 397,2	0,9	6 567	17 972,6	0,8
Zwickau, Stadt	23 953	24 119,4	1,2	10 893	22 925,9	1,2	13 060	25 214,3	1,2
Annaberg	16 288	19 217,1	1,0	7 575	18 361,9	1,0	8 713	20 028,0	1,0
Chemnitzer Land	29 135	21 342,8	1,0	13 432	20 419,9	1,0	15 703	22 201,0	1,0
Freiberg	28 202	19 123,6	1,0	13 395	18 508,0	1,0	14 807	19 716,9	0,9
Vogtlandkreis	41 963	21 530,6	1,0	19 074	20 299,0	1,0	22 889	22 677,2	1,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	18 866	20 720,3	1,0	9 018	20 140,3	1,1	9 848	21 281,5	1,0
Mittweida	25 250	18 966,0	0,9	12 461	19 185,2	1,0	12 789	18 757,1	0,9
Stollberg	18 159	19 984,4	1,0	8 476	19 116,4	1,0	9 683	20 811,6	1,0
Aue-Schwarzenberg	30 048	22 507,7	1,1	13 995	21 707,1	1,1	16 053	23 255,4	1,1
Zwickauer Land	27 700	21 249,7	1,0	12 798	20 323,0	1,1	14 902	22 115,7	1,0
Regierungsbezirk Chemnitz	319 007	20 438,5	1,0	148 452	19 673,4	1,0	170 555	21 154,7	1,0
Dresden, Stadt	86 927	17 916,5	0,9	38 817	16 496,3	0,9	48 110	19 253,9	0,9
Görlitz, Stadt	15 374	26 353,3	1,3	6 943	25 007,2	1,3	8 431	27 575,7	1,3
Hoyerswerda, Stadt	11 585	26 041,9	1,3	5 816	27 037,3	1,4	5 769	25 109,9	1,2
Bautzen	30 980	20 358,4	1,0	14 027	18 769,0	1,0	16 953	21 892,4	1,1
Meißen	32 252	21 444,0	1,1	14 558	19 901,0	1,0	17 694	22 905,2	1,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	19 775	19 924,2	1,0	9 245	18 802,5	1,0	10 530	21 025,5	1,0
Riesa-Großenhain	24 030	20 550,4	1,0	11 176	19 371,8	1,0	12 854	21 698,2	1,1
Löbau-Zittau	30 781	20 944,0	1,0	13 911	19 460,8	1,0	16 870	22 348,5	1,0
Sächsische Schweiz	28 612	20 149,4	1,0	13 264	19 034,2	1,0	15 348	21 224,1	1,0
Weißeritzkreis	23 560	19 152,0	1,0	11 084	18 212,0	1,0	12 476	20 072,4	1,0
Kamenz	30 213	19 898,2	1,0	14 434	19 128,8	1,0	15 779	20 658,3	1,0
Regierungsbezirk Dresden	334 089	19 998,4	1,0	153 275	18 765,0	1,0	180 814	21 178,4	1,0
Leipzig, Stadt	89 555	18 004,8	0,9	39 665	16 491,0	0,9	49 890	19 422,2	0,9
Delitzsch	24 911	19 999,8	1,0	11 170	18 142,2	1,0	13 741	21 815,6	1,1
Döbeln	16 425	22 232,3	1,1	7 644	21 226,8	1,1	8 781	23 188,4	1,1
Leipziger Land	27 588	18 436,6	0,9	12 749	17 372,8	0,9	14 839	19 460,5	0,9
Muldentalkreis	27 026	20 317,7	1,1	12 776	19 566,3	1,1	14 250	21 042,2	1,0
Torgau-Oschatz	22 012	22 470,2	1,2	10 235	21 177,3	1,2	11 777	23 729,1	1,2
Regierungsbezirk Leipzig	207 517	19 278,0	1,0	94 239	17 946,3	1,0	113 278	20 546,3	1,0
Sachsen	860 613	19 977,8	1,0	395 966	18 886,9	1,0	464 647	21 012,2	1,0

1) Wohnort des Patienten

2) Standardized Morbidity Ratio: standardisiert an der stationäre Behandlungshäufigkeit des Landes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.28**
**Arbeitsunfähigkeitsfälle, Arbeitsunfähigkeitstage und Krankenstand
der GKV-Pflichtmitglieder in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	AU-Fälle der GKV-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)						
	insgesamt			männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 GKV-Mitglieder	Krankenstand in %	Anzahl	je 100 männlicher GKV-Mitglieder	Anzahl	je 100 weiblicher GKV-Mitglieder
1995	1 189 618	129,4	5,2	778 831	126,4	410 787	135,4
2000	956 684	137,0	4,3	586 018	136,3	370 666	138,0
2001	908 286	139,9	4,3	546 974	139,9	361 312	139,8
2002	1 191 348	130,5	3,8	679 271	129,8	512 077	131,5
2003	1 297 668	138,5	3,5	711 114	135,9	586 554	141,8
2004	1 157 336	112,4	3,1	603 439	109,5	551 251	115,8

**Indikator (L)
3.28**
**Noch: Arbeitsunfähigkeitsfälle, Arbeitsunfähigkeitstage und Krankenstand
der GKV-Pflichtmitglieder in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	AU-Tage der GKV-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl in 100 000 Tagen	je 100 GKV-Mitglieder	Tage je Fall	Anzahl in 100 000 Tagen	je 100 männlicher GKV-Mitglieder	Tage je Fall	Anzahl in 100 000 Tagen	je 100 weiblicher GKV-Mitglieder	Tage je Fall
1995	186	2 019	15,6	118	1 908	15,1	68	2 244	16,6
2000	135	1 929	14,1	84	1 943	14,3	51	1 905	13,8
2001	121	1 867	13,3	74	1 882	13,5	48	1 843	13,2
2002	149	1 633	12,5	87	1 668	12,9	62	1 585	12,1
2003	158	1 686	12,2	89	1 703	12,5	69	1 665	11,7
2004	139	1 352	12,0	76	1 387	12,7	63	1 312	11,3

Datenquelle:
Bundesverbände der Krankenkassen
KG 2-Statistik

**Indikator (L)
3.29**
Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage der AOK-Pflichtmitglieder in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle und AU-Tage der AOK-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)					
	weiblich			männlich		
	Fälle je 100 weibliche AOK- Pflichtmitglieder ¹⁾	Tage je Fall	Anteil in %	Fälle je 100 männliche AOK- Pflichtmitglieder ¹⁾	Tage je Fall	Anteil in %
unter 25	203,6	6,5	25,0	210,0	6,5	28,9
25 - 35	93,3	10,3	17,5	89,2	10,8	17,8
35 - 45	87,5	13,3	25,3	78,1	15,0	21,6
45 - 55	88,2	16,7	23,3	76,8	19,4	21,3
55 - 65	80,7	22,1	8,9	73,9	26,9	10,3
65 - 75	32,6	16,4	0,0	37,7	22,8	0,1
75 und mehr	31,8	18,0	0,0	48,4	17,7	0,0
Insgesamt	102,6	12,7	100	96,8	14,0	100

1) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2004

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

Indikator (L)
3.30
**Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder in Sachsen 2004
nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾	Hauptdiagnosegruppen	AU-Fälle der AOK-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 AOK-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 männliche AOK-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 weibliche AOK-Pflichtmitglieder ²⁾
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	47 335	5,7	24 485	5,6	22 850	5,8
II	Neubildungen (C00 - D48)	14 747	1,8	6 075	1,4	8 672	2,2
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50-D90)	969	0,1	393	0,1	576	0,1
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	5 870	0,7	2 855	0,6	3 015	0,8
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	34 766	4,2	15 315	3,5	19 451	4,9
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	20 541	2,5	8 373	1,9	12 168	3,1
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	10 522	1,3	5 723	1,3	4 799	1,2
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	9 394	1,1	4 761	1,1	4 633	1,2
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	35 642	4,3	18 902	4,3	16 740	4,3
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	205 706	24,7	103 517	23,6	102 189	26,0
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	136 701	16,4	72 868	16,6	63 833	16,2
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	15 742	1,9	8 806	2,0	6 936	1,8
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes (M00 - M99)	145 556	17,5	84 438	19,2	61 118	15,5
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	27 808	3,3	5 626	1,3	22 182	5,6
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	10 736	2,7	x	x	10 736	2,7
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00-P96)	60	0,0	5	0,0	55	0,0
XVII	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	925	0,1	416	0,1	509	0,1
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	37 987	4,6	17 707	4,0	20 280	5,2
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und best. and. Folgen äußerer Ursachen (S00 - T98)	68 423	8,2	45 227	10,3	23 196	5,9
XXI	Faktoren, die d. Ges.zustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Z00 - Z99)	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	829 430	99,6	425 492	96,8	403 938	102,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2004

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (K)
3.31**
Arbeits- und Wegeunfälle in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2004

Jahr	Arbeitsunfälle		Wegeunfälle		Arbeits- und Wegeunfälle	
	meldepflichtig	tödlich	meldepflichtig	tödlich	meldepflichtig	tödlich

Sachsen

2000	61 188	59	10 239	40	71 428	99
2001	51 327	36	10 243	39	61 570	75
2002	46 479	40	9 680	29	56 159	69
2003	45 530	42	8 959	32	54 489	74
2004	41 683	23	8 917	29	50 600	52

je 1 000 Vollarbeiter (Vollzeitäquivalente) in Sachsen

2000	.	.	.	.	.	.
2001	.	.	.	.	.	.
2002	.	.	.	.	.	.
2003	.	.	.	.	.	.
2004	.	.	.	.	.	.

Deutschland

2000	1 144 262	825	177 347	722	1 321 609	1 547
2001	1 060 625	811	176 420	669	1 237 045	1 480
2002	973 540	773	168 353	581	1 141 893	1 354
2003	871 145	735	158 301	604	1 029 446	1 339
2004	841 447	645	151 330	497	992 777	1 142

je 1 000 Vollarbeiter (Vollzeitäquivalente) in Deutschland

2000	37,10	0,03	.	.	.	.
2001	34,51	0,03	.	.	.	.
2002	32,45	0,03	.	.	.	.
2003	29,37	0,02	.	.	.	.
2004	27,85	0,02	.	.	.	.

Datenquelle:

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit/Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften/
Bundesverband der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften/Bundesverband der Unfallkassen:
Statistik der Arbeits- und Wegeunfälle

Indikator (K)
3.32

Angezeigte und anerkannte Berufskrankheiten in Sachsen und Deutschland 2004

Berufskrankheit (BK-Nr.)	Angezeigte Berufskrankheiten		Anerkannte Berufskrankheiten		Anerkannte Berufskrankheiten je 100 000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Sachsen¹⁾						
Berufskrankheiten insgesamt	781	2 559	60	778	8,9	111,9
davon						
Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Wirbelsäule (2108 - 2110)	104	354	1	9	0,1	1,3
Lärmschwerhörigkeit (2301)	48	563	5	256	0,7	36,8
Silikose (4101)	4	179	1	127	0,1	18,3
Asbestose, asbestbedingtes Mesotheliom, Lungenkrebs in Verbindung mit Asbestose (4103 - 4105)	18	274	13	112	1,9	16,1
Allergische, chemisch-irritativ od. toxisch bedingte obstrukt. Atemwegserkrankungen (4301 - 4302)	74	123	5	18	0,7	2,6
Hautkrankheiten (5101)	387	289	28	28	4,2	4,0
Übrige	146	777	7	228	1,0	32,8
Deutschland						
Berufskrankheiten insgesamt	14 073	41 764	1 515	14 246	12,6	98,0
davon						
Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Wirbelsäule (2108 - 2110)	1 594	5 342	85	112	0,7	0,8
Lärmschwerhörigkeit (2301)	290	9 324	52	6 203	0,4	42,7
Silikose (4101)	19	1 458	7	1 170	0,1	8,0
Asbestose, asbestbedingtes Mesotheliom, Lungenkrebs in Verbindung mit Asbestose (4103 - 4105)	279	6 812	118	3 660	1,0	25,2
Allergische, chemisch-irritativ od. toxisch bedingte obstrukt. Atemwegserkrankungen (4301 - 4302)	1 176	2 447	197	457	1,6	3,1
Hautkrankheiten (5101)	7 446	7 282	536	656	4,5	4,5
Übrige	3 269	9 099	520	1 988	4,3	13,7

1) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni.

Datenquelle:

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften:

Dokumentation des Berufskrankheiten-Geschehens in der Bundesrepublik Deutschland

**Indikator (K)
3.33**

**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾							
	weiblich				männlich			
	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	je 100 000 Einwohner weiblich	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	je 100 000 Einwohner männlich	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
2000	26 596	2 536,9	1 160,8	1 111,3	24 428	2 131,7	1 135,4	1 025,3
2001	26 570	2 585,6	1 170,9	1 112,0	24 798	2 238,3	1 161,2	1 044,4
2002	26 807	2 614,5	1 193,2	1 124,1	25 457	2 292,6	1 201,3	1 072,2
2003	26 149	2 587,7	1 174,2	1 093,9	25 464	2 320,7	1 208,5	1 070,0
2004	23 628	2 373,9	1 068,5	983,5	23 997	2 221,3	1 144,6	1 005,3

1) Tabellenart B

2) An der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old) bezogen auf die Durchschnittsbevölkerung.

Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

**Indikator (K)
3.34**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte
unter 20	228	215,9	138	224,1	90	204,4
20 - 25	1 114	533,7	660	567,9	454	490,6
25 - 30	1 314	690,3	750	720,5	564	653,9
30 - 35	1 937	985,1	1 062	1 003,4	875	963,7
35 - 40	3 559	1 432,5	1 796	1 427,7	1 763	1 437,5
40 - 45	5 803	2 030,8	2 857	2 019,4	2 946	2 042,0
45 - 50	6 676	2 528,7	3 172	2 434,5	3 504	2 620,4
50 - 55	8 778	3 193,3	4 200	3 103,3	4 578	3 280,5
55 - 60	7 195	3 922,5	3 445	3 843,3	3 750	3 998,2
60 - 65	4 798	4 197,2	2 822	4 181,9	1 976	4 219,2
Insgesamt	41 402	1 998,0	20 902	1 939,4	20 500	2 061,5
Altersstan- dardisiert²⁾	x	914,2	x	908,1	x	921,6

1) Tabellenart B

2) An der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old) bezogen auf die Durchschnittsbevölkerung.

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.35**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2004
nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Hauptdiagnosegruppen	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	118	5,7	59	5,5	59	5,9
II	Neubildungen (C00 - D48)	12 575	605,9	5 700	527,6	6 875	690,7
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50-D90)	45	2,2	23	2,1	22	2,2
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	1 110	53,5	646	59,8	464	46,6
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	6 112	294,5	2 971	275,0	3 141	315,6
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	826	39,8	431	39,9	395	39,7
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	80	3,9	34	3,1	46	4,6
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	145	7,0	79	7,3	66	6,6
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	4 018	193,6	2 884	267,0	1 134	113,9
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	860	41,4	356	33,0	504	50,6
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	670	32,3	379	35,1	291	29,2
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	802	38,6	347	32,1	455	45,7
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	16 068	774,1	7 582	701,8	8 486	852,6
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	284	13,7	64	5,9	220	22,1
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	1	0,1	x	x	1	0,1
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00-P96)	1	0,0	1	0,1	-	-
XVII	Angebor. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	171	8,2	50	4,6	121	12,2
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	134	6,5	42	3,9	92	9,2
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und best. and. Folgen äußerer Ursachen (S00 - T98)	1 813	87,3	1 187	109,9	626	62,9
XX	Äußere Ursachen von Morbität und Mortalität (V01 - Y98)	-	-	-	-	-	-
XXI	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Z00 - Z99)	251	12,1	125	11,6	126	12,7
XXII	Schlüsselnr. für bestimmte Zwecke (U00 - U99)	-	-	-	-	-	-
	Keine Aussage möglich	1 541	74,2	1 037	96,0	504	50,6
	Insgesamt	47 625	2 294,5	23 997	2 221,3	23 628	2 373,9

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger: Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.36**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Chemnitz, Stadt	2 991	2 521,4	1 446	2 380,1	1 545	2 669,7
Plauen, Stadt	829	2 477,6	417	2 431,6	412	2 526,0
Zwickau, Stadt	1 087	2 244,6	546	2 165,4	541	2 330,5
Annaberg	911	2 166,5	484	2 188,3	427	2 142,3
Chemnitzer Land	1 477	2 266,1	735	2 163,1	742	2 378,2
Freiberg	1 744	2 445,4	885	2 343,4	859	2 560,2
Vogtlandkreis	2 189	2 347,6	1 134	2 336,1	1 055	2 360,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	944	2 094,3	477	1 992,3	467	2 209,8
Mittweida	1 387	2 137,9	714	2 089,4	673	2 191,8
Stollberg	921	2 062,4	498	2 114,3	423	2 004,5
Aue-Schwarzenberg	1 370	2 118,4	731	2 142,1	639	2 091,9
Zwickauer Land	1 427	2 266,2	710	2 159,6	717	2 382,6
Regierungsbezirk Chemnitz	17 277	2 289,7	8 777	2 226,6	8 500	2 358,8
Dresden, Stadt	5 304	2 267,8	2 548	2 126,4	2 756	2 416,4
Görlitz, Stadt	674	2 580,2	344	2 560,0	330	2 601,6
Hoyerswerda, Stadt	421	2 076,4	198	1 879,7	223	2 289,2
Bautzen	1 750	2 318,3	906	2 273,9	844	2 368,0
Meißen	1 578	2 190,5	803	2 141,1	775	2 244,0
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 145	2 357,9	588	2 269,7	557	2 458,7
Riesa-Großenhain	1 305	2 265,9	680	2 229,9	625	2 306,5
Löbau-Zittau	1 395	2 062,7	697	1 956,9	698	2 180,5
Sächsische Schweiz	1 625	2 406,5	817	2 312,4	808	2 509,7
Weißeritzkreis	1 428	2 338,2	757	2 387,5	671	2 285,0
Kamenz	1 613	2 133,8	797	1 988,3	816	2 298,1
Regierungsbezirk Dresden	18 238	2 263,4	9 135	2 173,5	9 103	2 361,4
Leipzig, Stadt	5 520	2 413,8	2 675	2 306,5	2 845	2 524,3
Delitzsch	1 328	2 143,3	621	1 925,7	707	2 379,6
Döbeln	825	2 296,3	443	2 329,1	382	2 259,3
Leipziger Land	1 567	2 132,4	809	2 116,7	758	2 149,4
Muldentalkreis	1 445	2 181,2	760	2 215,2	685	2 144,7
Torgau-Oschatz	1 169	2 387,7	607	2 331,6	562	2 451,5
Regierungsbezirk Leipzig	11 854	2 300,6	5 915	2 225,3	5 939	2 380,8
Nicht zuordenbare alte Kreisangaben	256	x	170	x	86	x
Sachsen	47 625	2 282,2	23 997	2 205,6	23 628	2 365,3

1) Tabellenart B

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger: Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (K)
3.37**

**Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾				Rentenbestand am 31. Dezember wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte
1995	11 521	.	11 635	.	.	.	.	.
2000	4 759	453,9	6 340	553,2	77 156	7 359,6	66 416	5 795,7
2001	4 263	414,8	5 979	539,7	74 215	7 222,0	65 747	5 934,4
2002	4 009	391,0	5 538	498,7	70 770	6 902,1	64 753	5 831,4
2003	4 197	415,3	5 503	501,5	65 958	6 527,2	62 279	5 675,9
2004	3 901	391,9	5 335	493,8	60 731	6 101,7	59 060	5 467,1

1) Tabellenart D

2) Tabellenart E

Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

**Indikator (K)
3.38**

**Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾				Rentenbestand am 31. Dezember wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte
unter 35	243	77,5	271	69,9	1 940	618,6	2 401	619,3
35 - 40	314	256,0	304	241,7	2 909	2 371,9	3 368	2 677,3
40 - 45	466	323,0	613	433,3	4 943	3 426,2	5 276	3 729,2
45 - 50	699	522,7	937	719,2	6 759	5 054,6	7 535	5 783,2
50 - 55	1 067	764,6	1 441	1 064,7	10 806	7 743,5	11 546	8 531,0
55 - 60	1 026	1 093,9	1 472	1 642,2	12 577	13 409,3	12 323	13 747,7
60 und mehr	86	180,2	297	424,1	20 797	43 577,7	16 611	23 717,8
Insgesamt	3 901	391,9	5 335	493,8	60 731	6 101,7	59 060	5 467,1

1) Tabellenart D

2) Tabellenart E

Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

Indikator (L)
3.39
**Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2004
nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht**

ICD-10 ²⁾	Hauptdiagnosegruppen	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	37	1,8	24	2,2	13	1,3
II	Neubildungen (C00 - D48)	1 628	78,4	821	76,0	807	81,1
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50-D90)	20	1,0	13	1,2	7	0,7
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	238	11,5	160	14,8	78	7,8
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	2 394	115,3	1 161	107,5	1 233	123,9
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	553	26,6	314	29,1	239	24,0
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	105	5,1	60	5,6	45	4,5
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	36	1,7	14	1,3	22	2,2
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	1 077	51,9	792	73,3	285	28,6
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	192	9,3	127	11,8	65	6,5
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	345	16,6	261	24,2	84	8,4
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	39	1,9	22	2,0	17	1,7
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	1 882	90,7	1 145	106,0	737	74,0
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	97	4,7	61	5,6	36	3,6
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	-	-	-	-	-	-
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00-P96)	4	0,2	3	0,3	1	0,1
XVII	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	38	1,8	18	1,7	20	2,0
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	198	9,5	101	9,3	97	9,7
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und best. and. Folgen äußerer Ursachen (S00 - T98)	324	15,6	226	20,9	98	9,8
XX	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität (V01 - Y98)	-	-	-	-	-	-
XXI	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Z00 - Z99)	23	1,1	9	0,8	14	1,4
XXII	Schlüsselnr. für bestimmte Zwecke (U00 - U99)	2	0,1	-	-	2	0,2
	Keine Aussage möglich	4	0,2	3	0,3	1	0,1
	Insgesamt	9 236	445,0	5 335	493,8	3 901	391,9

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.40**
**Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Chemnitz, Stadt	528	445,1	284	467,5	244	421,6
Plauen, Stadt	131	391,5	72	419,8	59	361,7
Zwickau, Stadt	237	489,4	127	503,7	110	473,9
Annaberg	232	551,7	131	592,3	101	506,7
Chemnitz Land	286	438,8	161	473,8	125	400,6
Freiberg	285	399,6	171	452,8	114	339,8
Vogtlandkreis	426	456,9	250	515,0	176	393,7
Mittlerer Erzgebirgskreis	179	397,1	102	426,0	77	364,4
Mittweida	255	393,0	146	427,2	109	355,0
Stollberg	206	461,3	127	539,2	79	374,4
Aue-Schwarzenberg	348	538,1	204	597,8	144	471,4
Zwickauer Land	292	463,7	170	517,1	122	405,4
Regierungsbezirk Chemnitz	3 405	451,3	1 945	493,4	1 460	405,2
Dresden, Stadt	904	386,5	503	419,8	401	351,6
Görlitz, Stadt	132	505,3	74	550,7	58	457,3
Hoyerswerda, Stadt	172	848,3	97	920,8	75	769,9
Bautzen	382	506,1	227	569,7	155	434,9
Meißen	245	340,1	151	402,6	94	272,2
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	290	597,2	161	621,5	129	569,4
Riesa-Großenhain	237	411,5	142	465,7	95	350,6
Löbau-Zittau	374	553,0	228	640,1	146	456,1
Sächsische Schweiz	298	441,3	181	512,3	117	363,4
Weißeritzkreis	242	396,3	142	447,9	100	340,5
Kamenz	348	460,4	208	518,9	140	394,3
Regierungsbezirk Dresden	3 624	449,8	2 114	503,0	1 510	391,7
Leipzig, Stadt	945	413,2	509	438,9	436	386,9
Delitzsch	233	376,1	126	390,7	107	360,1
Döbeln	142	395,2	83	436,4	59	348,9
Leipziger Land	395	537,5	262	685,5	133	377,1
Muldentalkreis	253	381,9	144	419,7	109	341,3
Torgau-Oschatz	212	433,0	135	518,6	77	335,9
Regierungsbezirk Leipzig	2 180	423,1	1 259	473,6	921	369,2
Nicht zuordenbare alte Kreisangaben	27	x	17	x	10	x
Sachsen	9 236	445,0	5 335	493,9	3 901	391,9

1) Tabellenart D

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.40**
**Noch: Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Rentenbestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Chemnitz, Stadt	6 553	5 524,2	3 026	4 980,8	3 527	6 094,5
Plauen, Stadt	1 904	5 690,4	965	5 627,1	939	5 757,0
Zwickau, Stadt	3 037	6 271,1	1 502	5 956,8	1 535	6 612,5
Annaberg	2 723	6 475,8	1 314	5 940,9	1 409	7 069,2
Chemnitz Land	3 788	5 811,7	1 907	5 612,4	1 881	6 028,8
Freiberg	3 608	5 059,0	1 771	4 689,4	1 837	5 475,0
Vogtlandkreis	5 724	6 138,8	2 837	5 844,5	2 887	6 458,4
Mittlerer Erzgebirgskreis	2 634	5 843,6	1 242	5 187,5	1 392	6 586,9
Mittweida	3 367	5 189,7	1 651	4 831,3	1 716	5 588,7
Stollberg	2 657	5 949,9	1 397	5 931,1	1 260	5 970,9
Aue-Schwarzenberg	4 583	7 086,5	2 334	6 839,4	2 249	7 362,7
Zwickauer Land	4 096	6 504,7	2 133	6 487,8	1 963	6 523,1
Regierungsbezirk Chemnitz	44 674	5 920,6	22 079	5 601,1	22 595	6 270,1
Dresden, Stadt	10 059	4 300,8	4 662	3 890,6	5 397	4 731,9
Görlitz, Stadt	1 877	7 185,6	948	7 055,0	929	7 323,9
Hoyerswerda, Stadt	1 566	7 723,7	750	7 119,9	816	8 376,7
Bautzen	4 519	5 986,5	2 270	5 697,3	2 249	6 309,9
Meißen	3 424	4 752,9	1 719	4 583,5	1 705	4 936,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	3 396	6 993,3	1 692	6 531,2	1 704	7 521,8
Riesa-Großenhain	3 108	5 396,6	1 484	4 866,4	1 624	5 993,3
Löbau-Zittau	4 789	7 081,4	2 433	6 831,0	2 356	7 359,9
Sächsische Schweiz	3 844	5 692,6	1 950	5 519,2	1 894	5 882,8
Weißeritzkreis	2 787	4 563,5	1 439	4 538,5	1 348	4 590,4
Kamenz	3 937	5 208,2	2 022	5 044,4	1 915	5 393,1
Regierungsbezirk Dresden	43 307	5 374,6	21 370	5 084,6	21 937	5 690,6
Leipzig, Stadt	14 804	6 473,6	7 066	6 092,5	7 738	6 865,8
Delitzsch	3 431	5 537,5	1 719	5 330,5	1 712	5 762,1
Döbeln	2 146	5 973,1	999	5 252,4	1 147	6 783,8
Leipziger Land	4 700	6 395,8	2 420	6 331,8	2 280	6 465,1
Muldentalkreis	3 758	5 672,5	1 860	5 421,3	1 898	5 942,4
Torgau-Oschatz	2 971	6 068,4	1 547	5 942,3	1 424	6 211,6
Regierungsbezirk Leipzig	31 810	6 173,5	15 611	5 873,0	16 199	6 493,8
Nicht zuordenbare alte Kreisangaben	-	-	-	-	-	-
Sachsen	119 791	5 771,4	59 060	5 467,1	60 731	6 101,7

2) Tabellenart E - Differenzen durch Rundung

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.41z

**Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr)
in Sachsen am 31. Dezember 1996, 1998, 2000, 2002 und 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Schwerbehinderte Menschen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
1996	292 452	6 433,6	140 830	6 426,7	151 622	6 440,0
1998	277 161	6 173,7	133 702	6 160,9	143 459	6 185,6
2000	273 427	6 178,3	133 236	6 212,4	140 191	6 146,3
2002	273 715	6 293,7	134 437	6 363,9	139 278	6 227,3
2004	289 106	6 729,2	141 800	6 778,8	147 306	6 682,2

Datenquelle: Sächsisches Landesamt für Familie und Soziales - Landesversorgungsamt -

Indikator (K)
3.42z

**Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr)
in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerbehinderte Menschen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 4	566	440,0	309	470,3	257	408,4
4 - 6	605	953,6	361	1 111,9	244	787,7
6 - 15	3 896	1 499,2	2 306	1 729,8	1 590	1 256,3
15 - 18	2 799	1 710,7	1 637	1 939,9	1 162	1 466,6
18 - 25	8 141	2 061,0	4 697	2 258,9	3 444	1 841,0
25 - 35	11 829	2 360,1	6 733	2 498,8	5 096	2 198,7
35 - 45	22 654	3 414,5	12 080	3 504,5	10 574	3 317,2
45 - 55	39 249	6 000,8	19 960	6 039,6	19 289	5 961,2
55 - 60	21 858	9 618,7	11 144	9 949,5	10 714	9 297,1
60 - 65	37 908	11 937,8	20 223	13 304,0	17 685	10 683,3
65 - 75	70 031	13 222,5	35 850	14 894,5	34 181	11 829,8
75 und mehr	69 570	17 723,4	26 500	22 328,2	43 070	15 727,8
Insgesamt	289 106	6 729,2	141 800	6 778,8	147 306	6 682,2

Datenquelle: Sächsisches Landesamt für Familie und Soziales - Landesversorgungsamt -

**Indikator (K)
3.43z**

**Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr)
in Sachsen am 31. Dezember 2000, 2002 und 2004 nach Art der
schwersten Behinderung**

Art der Behinderung	Schwerbehinderte Menschen					
	2000		2002		2004	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner
Verlust, Teilverlust oder Funktions- einschränkungen von Gliedmaßen, der Wirbelsäule und des Rumpfes sowie Querschnittslähmung	72 972	1 648,9	69 353	1 594,7	70 251	1 635,2
Blindheit, Sehbehinderung, Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit und Gleichgewichts- störungen	40 604	917,5	40 310	926,9	40 446	941,4
Funktionsbeeinträchtigung von inneren Organen bzw. Organ- systemen	73 804	1 667,7	72 639	1 670,2	76 245	1 774,7
Geistig-seelische Behinderungen und Suchtkrankheiten	55 305	1 249,7	58 114	1 336,2	64 308	1 496,8
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	30 742	694,6	33 299	765,7	37 856	881,1
Insgesamt	273 427	6 178,3	273 715	6 293,7	289 106	6 729,2

Datenquelle: Sächsisches Landesamt für Familie und Soziales - Landesversorgungsamt -

**Indikator (K)
3.44z**

Schwerbehinderte Menschen in Sachsen am 31. Dezember 2000, 2002 und 2004 nach dem Grad der Behinderung

Grad der Behinderung	Schwerbehinderte Menschen					
	2000		2002		2004	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner
50	76 859	1 736,7	77 524	1 782,5	81 086	1 887,4
60	42 425	958,6	41 604	956,6	44 335	1 031,9
70	31 480	711,3	30 671	705,2	31 969	744,1
80	35 049	792,0	34 738	798,7	36 652	853,1
90	14 666	331,4	14 605	335,8	15 401	358,5
100	72 948	1 648,3	74 573	1 714,7	79 663	1 854,2
Insgesamt	273 427	6 178,3	273 715	6 293,7	289 106	6 729,2

Datenquelle: Sächsisches Landesamt für Familie und Soziales - Landesversorgungsamt -

**Indikator (K)
3.50**

Lebendgeborene in Sachsen 1995 bis 2004 nach Geburtsgewicht

Jahr	Lebendgeborene				
	insgesamt	darunter mit einem Geburtsgewicht			
		unter 2 500 g		unter 1 500 g	
		Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene
1995	24 004	1 259	52,4	194	8,1
1996	27 006	1 466	54,3	249	9,2
1997	29 008	1 583	54,6	261	9,0
1998	30 190	1 739	57,6	265	8,8
1999	31 383	1 760	56,1	248	7,9
2000	33 139	1 888	57,0	301	9,1
2001	31 943	1 902	59,5	316	9,9
2002	31 518	1 904	60,4	289	9,2
2003	32 079	2 026	63,2	319	9,9
2004	33 044	2 028	61,4	287	8,7

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Geburten

**Indikator (L)
3.51**
**Lebendgeborene in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie nach Geburtsgewicht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Lebendgeborene				
	insgesamt	darunter mit einem Geburtsgewicht			
		bis unter 2 500 g		bis unter 1 500 g	
		Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene
Chemnitz, Stadt	1 780	117	65,7	15	8,4
Plauen, Stadt	504	36	71,4	11	21,8
Zwickau, Stadt	744	53	71,2	10	13,4
Annaberg	683	45	65,9	5	7,3
Chemnitzer Land	995	65	65,3	5	5,0
Freiberg	1 010	52	51,5	7	6,9
Vogtlandkreis	1 290	91	70,5	13	10,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	691	28	40,5	3	4,3
Mittweida	919	61	66,4	7	7,6
Stollberg	678	47	69,3	7	10,3
Aue-Schwarzenberg	951	61	64,1	8	8,4
Zwickauer Land	930	52	55,9	9	9,7
Regierungsbezirk Chemnitz	11 175	708	63,4	100	8,9
Dresden, Stadt	4 617	254	55,0	40	8,7
Görlitz, Stadt	441	31	70,3	5	11,3
Hoyerswerda, Stadt	243	13	53,5	1	4,1
Bautzen	1 206	76	63,0	10	8,3
Meißen	1 176	57	48,5	7	6,0
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	681	39	57,3	3	4,4
Riesa-Großenhain	833	49	58,8	2	2,4
Löbau-Zittau	1 047	90	86,0	12	11,5
Sächsische Schweiz	1 152	69	59,9	15	13,0
Weißeritzkreis	965	55	57,0	13	13,5
Kamenz	1 148	59	51,4	9	7,8
Regierungsbezirk Dresden	13 509	792	58,6	117	8,7
Leipzig, Stadt	4 274	254	59,4	36	8,4
Delitzsch	909	74	81,4	6	6,6
Döbeln	488	36	73,8	10	20,5
Leipziger Land	1 000	59	59,0	9	9,0
Muldentalkreis	947	55	58,1	6	6,3
Torgau-Oschatz	742	50	67,4	3	4,0
Regierungsbezirk Leipzig	8 360	528	63,2	70	8,4
Sachsen	33 044	2 028	61,4	287	8,7

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Geburten

Indikator (K)
3.52

Angeborene Fehlbildungen in Sachsen 2001 bis 2004

Jahr	Lebendgeborene										
	insgesamt	Fehlbildungen des Nervensystems (Q00 - Q07)		Fehlbildung des Herzens (Q20 - Q24)		Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten (Q35 - Q37)		Chromosomenanomalien (Q90 - Q94)		Anomalie Knochen, Gelenke, Muskeln (Q65 - Q79)	
		Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene
2001	31 903	13	4,1	46	14,4	23	7,2	13	4,1	230	72,1
2002	31 462	9	2,9	42	13,3	19	6,0	10	3,2	159	50,5
2003	32 105	14	4,4	36	11,2	21	6,5	9	2,8	102	31,8
2004	33 041	9	2,7	57	17,3	34	10,3	13	3,9	101	30,6

Datenquelle: Sächsische Perinatalerhebung

**Indikator (K)
3.53**
Gestorbene Säuglinge in Sachsen 1980, 1985, 1990 und 1995 sowie 2000 bis 2004 nach Neonatal- und Postneonatalsterblichkeit

Jahr	Gestorbene Säuglinge									
	im ersten Jahr		davon im Alter von ... bis unter ...							
			unter 7 Tagen (frühe Neonatalsterblichkeit)		7 Tagen - 28 Tagen (späte Neonatalsterblichkeit)		28 Tagen - 1 Jahr (Postneonatal- sterblichkeit)		unter 1 Monat (Neonatalsterblichkeit)	
	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene	zusammen	je 1 000 Lebend- geborene	zusammen	je 1 000 Lebend- geborene	zusammen	je 1 000 Lebend- geborene	zusammen	je 1 000 Lebend- geborene
1980	740	10,4	406	5,7	121	1,7	213	3,0	532	7,5
1985	597	9,3	296	4,6	99	1,5	202	3,1	397	6,2
1990	337	6,8	149	3,0	53	1,1	135	2,7	205	4,1
1995	136	5,7	60	2,5	23	1,0	53	2,2	83	3,5
2000	121	3,7	54	1,6	17	0,5	50	1,5	73	2,2
2001	109	3,4	46	1,4	16	0,5	47	1,5	64	2,0
2002	102	3,2	52	1,6	12	0,4	38	1,2	68	2,2
2003	116	3,6	53	1,7	24	0,7	39	1,2	78	2,4
2004	114	3,4	62	1,9	12	0,4	40	1,2	74	2,2

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Sterbefälle, Statistik der Geburten

**Indikator (L)
3.54**
**Gestorbene Säuglinge im ersten Lebensjahr je 1 000 Lebendgeborene¹⁾
in Sachsen 1990 bis 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen,
3-Jahres-Mittelwerte**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Säuglingssterblichkeit in ‰, gleitendes Mittel								
	1990	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	– 1992	– 1997	– 1998	– 1999	– 2000	– 2001	– 2002	– 2003	– 2004
Chemnitz, Stadt	8,6	8,2	6,5	4,7	4,5	4,2	4,9	4,1	3,9
Plauen, Stadt	7,5	8,2	8,3	5,9	5,1	4,3	3,7	3,8	3,3
Zwickau, Stadt	9,8	4,4	6,0	6,8	5,0	4,3	3,4	3,4	4,7
Annaberg	4,9	8,3	8,1	6,3	5,1	6,0	5,1	5,6	3,5
Chemnitzer Land	2,8	4,8	4,5	5,4	4,4	3,0	2,4	2,1	2,4
Freiberg	6,7	6,0	5,9	5,2	5,8	4,6	3,9	2,1	1,3
Vogtlandkreis	7,6	4,7	4,1	3,9	3,5	3,5	3,0	3,1	3,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	6,6	7,5	5,0	4,4	3,8	5,3	4,9	4,1	3,0
Mittweida	6,2	4,0	3,8	4,8	3,9	3,2	1,1	1,8	2,6
Stollberg	4,8	5,8	6,0	5,1	4,3	3,2	3,2	2,7	3,7
Aue-Schwarzenberg	7,5	4,9	5,7	4,9	4,1	5,9	6,0	6,8	4,7
Zwickauer Land	4,1	4,2	5,4	6,5	6,0	4,2	2,1	1,5	1,5
Regierungsbezirk Chemnitz	6,7	5,9	5,6	5,2	4,6	4,2	3,7	3,4	3,2
Dresden, Stadt	6,5	4,5	4,4	4,9	4,5	3,4	2,5	3,2	4,2
Görlitz, Stadt	5,6	4,8	4,5	4,7	6,0	7,1	7,0	5,5	6,1
Hoyerswerda, Stadt	7,0	3,1	1,0	4,1	5,0	5,1	3,3	2,4	1,3
Bautzen	7,4	3,7	2,5	1,8	3,2	3,1	3,9	3,2	3,1
Meißen	8,2	5,3	4,2	2,6	3,0	3,2	3,2	2,7	2,6
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	5,1	4,9	5,9	6,8	8,0	5,9	6,6	7,4	6,9
Riesa-Großenhain	7,0	3,9	1,4	1,7	2,9	3,2	3,5	4,2	4,3
Löbau-Zittau	7,9	6,8	7,7	5,4	4,3	2,5	3,2	3,3	4,6
Sächsische Schweiz	8,5	5,3	4,2	4,0	2,2	2,6	2,6	3,3	1,9
Weißeritzkreis	6,7	3,7	4,9	3,8	4,7	4,9	4,5	4,2	3,1
Kamenz	6,4	4,0	3,3	1,8	3,5	3,5	4,4	4,2	5,0
Regierungsbezirk Dresden	6,9	4,6	4,2	3,9	4,2	3,6	3,5	3,7	3,9
Leipzig, Stadt	7,8	6,1	5,8	4,6	4,0	3,8	3,5	3,4	3,4
Delitzsch	5,2	4,0	2,9	1,2	1,9	2,5	3,2	3,0	1,9
Döbeln	9,8	3,0	1,4	2,0	2,6	1,9	1,3	1,3	1,3
Leipziger Land	4,2	3,9	4,0	5,1	3,6	3,5	2,6	3,6	3,3
Muldentalkreis	5,6	4,8	3,2	3,3	1,7	2,0	2,1	3,6	4,6
Torgau-Oschatz	6,4	4,2	4,4	3,8	2,8	2,3	2,7	1,4	0,4
Regierungsbezirk Leipzig	6,8	5,0	4,5	3,9	3,2	3,2	3,0	3,1	3,0
Sachsen	6,8	5,2	4,8	4,3	4,1	3,7	3,4	3,4	3,4

1) bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Geburten, Statistik der Sterbefälle

**Indikator (K)
3.55**
Perinatale Sterbefälle in Sachsen 1990 bis 2004

Jahr	Lebend- geborene	Totgeborene		Lebend- und Totgeborene insgesamt	Perinatale Sterbefälle	
		insgesamt	darunter 500 bis unter 1 000 g ¹⁾		insgesamt	je 1 000 Geborene
1990	49 774	192	·	49 966	341	6,8
1991	31 341	97	·	31 438	181	5,8
1992	25 298	74	·	25 372	146	5,8
1993	23 423	79	·	23 502	137	5,8
1994	22 734	98	19	22 832	160	7,0
1995	24 004	118	34	24 122	178	7,4
1996	27 006	136	40	27 142	193	7,1
1997	29 008	125	33	29 133	200	6,9
1998	30 190	136	43	30 326	204	6,7
1999	31 383	138	36	31 521	203	6,4
2000	33 139	102	31	33 241	156	4,7
2001	31 943	104	28	32 047	150	4,7
2002	31 518	98	41	31 616	150	4,7
2003	32 079	113	37	32 192	166	5,2
2004	33 044	127	34	33 171	189	5,7

1) Ab 1994 zusätzliche Zählung von Totgeborenen mit einem Geburtsgewicht von 500 bis unter 1 000 g

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Geburten, Statistik der Sterbefälle

Indikator (L)
3.56

Häufigste Todesursachen von Säuglingen, darunter plötzlicher Kindstod, in Sachsen 2004 nach Geschlecht

Rang	Häufigste Todesursachen von Säuglingen			
	ICD-10 ¹⁾ (dreistellig)	Diagnose	Anzahl	Anteil in % ²⁾
weiblich				
1	P07	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, a. n. k.	9	18,4
2	P02	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur und Eihäuten	4	8,2
3	R95	Plötzlicher Kindstod	4	8,2
4	Q21	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten	3	6,1
5	P21	Asphyxie unter der Geburt	2	4,1
6	P22	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen	2	4,1
7	Q23	Angeborene Fehlbildungen der Aorten- und der Mitralklappe	2	4,1
8	Q32	Angeborene Fehlbildungen der Trachea und der Bronchien	2	4,1
9	Q33	Angeborene Fehlbildungen der Lunge	2	4,1
10	D81	Kombinierte Immundefekte	1	2,0
sonstige			18	36,7
Zusammen			49	100
männlich				
1	P07	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, a. n. k.	6	9,2
2	P22	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen	6	9,2
3	R95	Plötzlicher Kindstod	6	9,2
4	P01	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Schwangerschaftskomplikationen	3	4,6
5	P21	Asphyxie unter der Geburt	3	4,6
6	G12	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome	2	3,1
7	P28	Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode	2	3,1
8	Q23	Angeborene Fehlbildungen der Aorten- und der Mitralklappe	2	3,1
9	Q25	Angeborene Fehlbildungen der großen Arterien	2	3,1
10	Q32	Angeborene Fehlbildungen der Trachea und der Bronchien	2	3,1
sonstige			31	47,7
Zusammen			65	100

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Sterbefällen der Altersgruppe

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (L)
3.57**
**Befunde bei Einschulungsuntersuchungen in Sachsen
im Schuljahr 2004/2005**

Rang	Befunde ¹⁾ bei Einschulungsuntersuchungen	Befunde insgesamt		Darunter mit Arztüberweisung	
		Anzahl	in % der Untersuchten	Anzahl	in % der Untersuchten
1	Sprachauffälligkeiten	6 094	20,3	1 819	6,1
2	Herabsetzung der Sehschärfe	5 950	19,8	3 035	10,1
3	Störung Feinmotorik	4 560	15,2	1 523	5,1
4	Emotial-psychosoz. Verhaltensauffälligkeiten	3 648	12,1	858	2,9
5	Störung visuelle Wahrnehmung	3 322	11,1	1 296	4,3
6	Atopien	2 859	9,5	74	0,2
7	Störung Grobmotorik	2 501	8,3	566	1,9
8	Sigmatismus (Lispeln)	2 414	8,0	774	2,6
9	Untergewicht (>10. Perzentile)	2 372	7,9	231	0,8
10	Herabsetzung Hörvermögens	2 186	7,3	1 263	4,2
11	Schäden an Extremitäten/Gelenken	2 110	7,0	493	1,6
12	Haltungsschwäche	2 086	6,9	883	2,9
13	Übergewicht (>90. Perzentile)	1 464	4,9	263	0,9
14	Lernprobleme	1 127	3,8	351	1,2
15	Wirbelsäulendeformitäten	1 027	3,4	591	2,0
16	Adipositas (>97. Perzentile)	972	3,2	369	1,2
17	Strabismus (Schielen)	850	2,8	192	0,6
18	Stereosehen	608	2,0	218	0,7
19	Blutdruckwert über 95. Perzentile	-	-	-	-
20	Motor.-Koordinative Probleme	-	-	-	-
21	sonstige Befunde	2 515	8,4	921	3,1

1) Mehrfachnennungen sind möglich

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Schulanfängeruntersuchungen

**Indikator (K)
3.58**

**Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz
in Sachsen 2001 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Meldepflichtige Infektionserkrankungen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
2001	28 997	658,32	14 837	694,79	14 160	624,00
2002	35 594	815,30	15 915	751,03	19 679	875,91
2003	29 538	681,51	13 890	659,18	15 648	702,63
2004	31 851	739,37	14 568	694,87	17 283	781,57

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

**Indikator (K)
3.59**
**Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz
in Sachsen 2004 nach Geschlecht**

Meldepflichtige Infektionserkrankungen	ICD-10 ¹⁾	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Akute infektiöse Darmkrankheiten	A00 - A09, D59.3, M31.1	30 260	702,44	13 598	648,60	16 662	753,49
darunter:							
Cholera	A00	-	-	-	-	-	-
Typhus abdominalis	A01.0	7	0,16	2	0,10	5	0,23
Paratyphus	A01.1 - A01.4	1	0,02	-	-	1	0,05
Salmonellose ²⁾	A02.0, A02.1	4 700	109,10	2 313	110,33	2 387	107,94
Shigellose ³⁾	A03	121	2,81	48	2,29	73	3,30
EHEC ⁴⁾ -Darminfektionen ³⁾	A04.3	40	0,93	19	0,91	21	0,95
E.-coli ⁵⁾ -Enteritis	A04.0 - A04.2, A04.4	823	19,10	402	19,17	421	19,04
Campylobacter-Enteritis	A04.5	4 781	110,98	2 489	118,72	2 292	103,65
Yersinien-Enteritis ⁶⁾	A04.6	755	17,53	386	18,41	369	16,69
Botulismus ⁷⁾	A05.1	4	0,09	2	0,10	2	0,09
Giardiasis	A07.1	399	9,26	200	9,54	199	9,00
Kryptosporidiose	A07.2	112	2,60	58	2,77	54	2,44
Rotavirus-Enteritis	A08.0	5 865	136,15	2 876	137,18	2 989	135,17
Norovirus-Gastroenteritis ⁸⁾	A08.1	12 646	293,56	4 801	229,00	7 845	354,76
HUS/TTP ⁹⁾	D59.3, M31.1	6	0,14	2	0,10	4	0,18
Tuberkulose	A15 - A19	264	6,13	186	8,87	78	3,53
Brucellose	A23	-	-	-	-	-	-
Leptospirose	A27	5	0,12	4	0,19	1	0,05
Listeriose	A32, P37.2	16	0,37	7	0,33	9	0,41
Meningokokken-Erkrankg. ¹⁰⁾	A39.0 - A39.2	26	0,60	13	0,62	13	0,59
Haemophilus-Erkrankungen ¹¹⁾	A41.3, G00.0	4	0,09	3	0,14	1	0,05
Legionellose	A48.1, A48.2	27	0,63	19	0,91	8	0,36

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision;
Kodierung ist nicht Bestandteil des Meldesystems

2) Salmonellenenteritis oder -sepsis, außer durch *Salmonella typhi* oder paratyphi

3) außer HUS/TTP

4) *Escherichia coli*, enterohämorrhagische Stämme

5) *Escherichia coli*, darmpathogene Stämme, außer EHEC

6) Enteritis durch *Yersinia enterocolitica*

7) lebensmittelbedingter, Säuglings- und Wundbotulismus, durch *Clostridium botulinum* oder Botulinumtoxin

8) ehemals als Norwalk-ähnliche Viren bezeichnet

9) inkomplettes und komplettes hämolytisch-urämisches Syndrom, thrombotisch-thrombozytopenische Purpura

10) akute Meningokokkenmeningitis oder -sepsis, inkl. Waterhouse-Friderichsen-Syndrom

11) *Haemophilus influenzae*-Meningitis oder -Sepsis

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

Indikator (K)
3.59
**Noch: Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz
in Sachsen 2004 nach Geschlecht**

Meldepflichtige Infektionserkrankungen	ICD-10 ¹⁾	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Syphilis ¹²⁾	A50 - A53	88	2,04	72	3,43	16	0,72
Ornithose	A70	27	0,63	19	0,91	8	0,36
Q-Fieber	A78	1	0,02	-	-	1	0,05
Creutzfeldt-Jakob-Krankh. ¹³⁾	A81.0	1	0,02	-	-	1	0,05
FSME ¹⁴⁾	A84.1	5	0,12	3	0,14	2	0,09
Denguefieber ¹⁵⁾	A90, A91	6	0,14	3	0,14	3	0,14
Hantavirus-Erkrankungen ¹⁶⁾	A98.5	2	0,05	2	0,10	-	-
Sonstige VHF ¹⁷⁾	A92.4, A95, A96, A98, A99	-	-	-	-	-	-
Masern	B05	5	0,12	3	0,14	2	0,09
Akute Virushepatitis	B15 - B17	134	3,11	85	4,05	49	2,22
davon:							
Hepatitis A	B15	48	1,11	28	1,34	20	0,90
Hepatitis B	B16	54	1,25	37	1,76	17	0,77
Hepatitis C	B17.1	26	0,60	14	0,67	12	0,54
sonstige akute Virushepatitiden ¹⁸⁾	B16.0, B16.1, B17.0, B17.2, B17.8	6	0,14	6	0,29	-	-
Adenovirus(kerato)- konjunktivitis	B30.0, B30.1	348	8,08	243	11,59	105	4,75
Malaria ¹⁹⁾	B50 - B53	8	0,19	7	0,33	1	0,05
Influenza	J10	624	14,49	301	14,36	323	14,61
Sonstige ²⁰⁾		-	-	-	-	-	-
Insgesamt		31 851	739,37	14 568	694,87	17 283	781,57

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision; Kodierung ist nicht Bestandteil des Meldesystems

12) nur mit Nachweis von *Treponema pallidum*

13) außer familiär-hereditäre Formen

14) zentraleuropäische Frühsommer-Meningoenzephalitis

15) hämorrhagische und nicht-hämorrhagische Verläufe

16) Infektionen durch Hantavirus mit klinischer Symptomatik

17) sonstige hämorrhagische Viruskrankheiten, d. h. virale hämorrhagische Fieber (VHF) und Erkrankungen mit Viren, die typischerweise hämorrhagische Fieber hervorrufen, außer Denguevirus und Hantavirus; darunter Riftalfieber (A92.4), Gelbfieber (A95), hämorrhagisches Fieber durch Arenaviren (A96), hämorrhag. Krim-Kongo-Fieber (A98.0), hämorrhag. Omsk-Fieber (A98.1), Kyasanur-Wald-Krankheit (A98.2), Marburg-Viruskrankheit (A98.3), Ebola-Viruskrankheit (A98.4)

18) im einzelnen: Hepatitis D (B16.0, B16.1, B17.0), Hepatitis E (B17.2), Virushepatitis Non-A-E (B17.8)

19) nur mit Nachweis von *Plasmodium* sp.

20) sonstige bedeutsame, aber seltene spezifische meldepflichtige Infektionskrankheiten; im einzelnen: Pest (A20), Tularämie (A21), Anthrax (A 22), Lepra (A30), Diphtherie (A36), Läuserückfallfieber (A68.0), epidemisches Fleckfieber durch *Rickettsia prowazekii* (A75.0), akute Poliomyelitis (A80), Tollwut (A82), Echinokokkose (B67), Trichinellose (B75), Rötelnembryopathie (P35.0), angeborene Toxoplasmose (P37.1)

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

Indikator (K)
3.59z

Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach der sächsischen Meldeverordnung zum Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2004 nach Geschlecht

Meldepflichtige Infektionserkrankungen	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Akute infektiöse Darmkrankheiten						
darunter						
Adenoviren	970	22,52	521	24,85	449	20,30
Astroviren	586	13,60	279	13,31	307	13,88
Ent.histolytica	29	0,67	14	0,67	15	0,68
mikrobiell bedingte LMV ¹⁾	-	-	-	-	-	-
sonstige	1 076	24,98	517	24,66	559	25,28
Borreliose	1 562	36,26	670	31,96	892	40,34
Gasbrand	6	0,14	3	0,14	3	0,14
Meningitis/Enzephalitis						
darunter						
andere bakterielle Meningitis	45	1,04	23	1,10	22	0,99
Virusmen./-enzephalitiden	27	0,63	15	0,72	12	0,54
übrige Formen der Meningitis	2	0,05	-	-	2	0,09
Mumps	30	0,70	15	0,72	15	0,68
Parvovirus B19-Erkrankung	70	1,62	28	1,34	42	1,90
Pertussis	419	9,73	170	8,11	249	11,26
Pneumokokken-Erkrankungen	47	1,09	22	1,05	25	1,13
Respiratorische Erkrankungen						
davon durch						
Adenovirus	20	0,46	10	0,48	10	0,45
Enterovirus	12	0,28	4	0,19	8	0,36
Mycoplasma pneumoniae	105	2,44	51	2,43	54	2,44
Parainfluenzavirus	253	5,87	125	5,96	128	5,79
RS-Virus	182	4,22	99	4,72	83	3,75
Röteln	12	0,28	3	0,14	9	0,41
Scharlach	1 382	32,08	688	32,82	694	31,38
Tetanus	-	-	-	-	-	-
Toxisches Schocksyndrom	2	0,05	1	0,05	1	0,05
Toxoplasmose	50	1,16	16	0,76	34	1,54
Varizellen-Erkrankungen	3 099	71,94	1 541	73,50	1 558	70,46
Zytomegalie	3	0,07	-	-	3	0,14
davon ang. Infektion	2	0,05	-	-	2	0,09

1) LMV - Lebensmittelvergiftung

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

**Indikator (L)
3.60**
**Krankenhausfälle infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Infektionskrankheiten (A00 - B99) ¹⁾				Darunter Infektiöse Darmkrankheiten (A00 - A09) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	1 053	6 358,7	872	5 472,9	884	725
1 - 5	1 956	3 002,3	1 761	2 825,6	1 539	1 347
5 - 10	537	776,0	521	788,0	344	356
10 - 15	351	412,0	365	454,2	230	215
15 - 20	398	276,0	574	425,8	198	286
20 - 25	322	213,8	399	299,6	145	207
25 - 30	273	205,5	299	262,5	99	152
30 - 35	269	195,0	232	194,0	86	115
35 - 40	291	175,1	260	170,8	82	113
40 - 45	351	193,3	260	152,9	75	98
45 - 50	368	225,1	305	193,0	88	106
50 - 55	387	233,6	374	228,0	72	91
55 - 60	294	260,7	273	234,4	76	93
60 - 65	542	349,8	477	282,2	98	134
65 - 70	635	450,1	572	353,7	128	149
70 - 75	630	666,0	597	485,1	140	185
75 - 80	469	743,7	757	662,2	112	268
80 - 85	361	1 030,3	761	812,9	99	282
85 - 90	128	1 276,4	343	1 021,5	36	132
90 - 95	88	1 673,0	224	972,7	43	106
95 und mehr	15	1 351,4	47	782,3	5	24
Insgesamt	9 718	463,5	10 273	464,6	4 579	5 184
Altersstan- dardisiert²⁾	x	607,6	x	578,3	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.61**
**Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 1990, 1995 und
2000 bis 2004**

Jahr	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose (A15.0 und A15.1) ¹⁾								
	insgesamt			davon					
				Deutsche			Ausländer		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 alt.stand. ²⁾	Anzahl	je 100 000 deutsche Einwohner	je 100 000 alt.stand. ²⁾	Anzahl	je 100 000 ausländ. Einwohner	je 100 000 alt.stand. ²⁾
1990 ³⁾	328	6,8	5,3	289	6,1	-	39	59,0	-
1995 ³⁾	311	6,8	5,7	279	6,2	5,1	32	37,7	28,6
2000 ³⁾	221	5,0	4,1	186	4,3	3,4	35	32,7	25,5
2001	250	5,7	5,0	215	5,0	4,2	35	32,5	20,3
2002	265	6,1	5,1	232	5,5	4,3	33	29,4	24,5
2003	222	5,1	4,3	207	4,9	4,1	15	12,8	10,5
2004	212	4,9	3,9	189	4,5	3,4	23	19,5	18,5

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 9. Revision;

Tuberkulose der Atmungsorgane - Diagnosegruppe 1.1.1 und 1.1.2

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen bis 2000

Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

Statistik der meldepflichtigen Krankheiten

**Indikator (L)
3.62**
**Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose (A15.0 und A15.1)					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	Anzahl	je 100 000 weiblicher Einwohner
Chemnitz, Stadt	25	10,0	20	16,8	5	3,8
Plauen, Stadt	6	8,6	4	12,0	2	5,5
Zwickau, Stadt	3	3,0	3	6,3	-	-
Annaberg	3	3,5	3	7,3	-	-
Chemnitzer Land	2	1,5	2	3,0	-	-
Freiberg	7	4,7	4	5,5	3	4,0
Vogtlandkreis	6	3,1	3	3,2	3	3,0
Mittlerer Erzgebirgskreis	4	4,4	3	6,7	1	2,2
Mittweida	9	6,8	6	9,2	3	4,4
Stollberg	4	4,4	4	9,0	-	-
Aue-Schwarzenberg	6	4,5	5	7,8	1	1,4
Zwickauer Land	5	3,8	4	6,4	1	1,5
Regierungsbezirk Chemnitz	80	5,1	61	8,1	19	2,4
Dresden, Stadt	25	5,2	15	6,4	10	4,0
Görlitz, Stadt	5	8,6	5	18,0	-	-
Hoyerswerda, Stadt	2	4,5	2	9,3	-	-
Bautzen	3	2,0	2	2,7	1	1,3
Meißen	16	10,6	13	17,8	3	3,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	5	5,0	4	8,1	1	2,0
Riesa-Großenhain	4	3,4	4	6,9	-	-
Löbau-Zittau	3	2,0	2	2,8	1	1,3
Sächsische Schweiz	5	3,5	4	5,7	1	1,4
Weißeritzkreis	4	3,3	3	4,9	1	1,6
Kamenz	6	4,0	4	5,3	2	2,6
Regierungsbezirk Dresden	78	4,7	58	7,1	20	2,3
Leipzig, Stadt	29	5,8	20	8,3	9	3,5
Delitzsch	10	8,0	8	13,0	2	3,2
Döbeln	4	5,4	4	11,1	-	-
Leipziger Land	4	2,7	3	4,1	1	1,3
Muldentalkreis	7	5,3	6	9,2	1	1,5
Torgau-Oschatz	-	-	-	-	-	-
Regierungsbezirk Leipzig	54	5,0	41	7,8	13	2,4
Sachsen	212	4,9	160	7,6	52	2,4

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen
Statistik der meldepflichtigen Krankheiten

**Indikator (K)
3.63**

**AIDS-Erkrankte in Sachsen 1995 und 2002 bis 2004
nach Betroffenenengruppen und Geschlecht**

Betroffenengruppe	AIDS-Erkrankte ¹⁾							
	1995		2002		2003		2004	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)	x	7	x	3	x	-	x	-
Intravenös Drogenabhängige	2	-	-	-	-	-	-	-
Bluterkrankte und Bluttransfusionsempfänger	-	-	-	-	-	-	-	-
Heterosexuelle Kontakte	-	1	-	-	-	-	-	-
Personen aus Hochprävalenz-Ländern ²⁾	-	1	-	-	-	-	-	-
Prä- oder perinatale Infektion	-	-	-	-	-	-	-	-
Fehlende oder keine Angaben zum Infektionsrisiko	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2	9	-	3	-	-	-	-

1) Registrierungsstand 31. Dezember 2004, Nachmeldungen sind möglich

2) Länder, in denen die HIV-Prävalenz in der allgemeinen Bevölkerung über 1 % liegt

Datenquelle:

AIDS-Zentrum in der Abt. für Infektionsepidemiologie des Robert-Koch-Instituts

AIDS-Fallregister

**Indikator (L)
3.64**
**Gemeldete gesicherte HIV-Erstdiagnosen in Sachsen
1995 und 2002 bis 2004 nach Betroffenenengruppen und Geschlecht**

Betroffenengruppe	HIV-Erstdiagnosen ¹⁾									
	1995		2002		2003			2004		
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	unbekannt	weiblich	männlich	unbekannt
	Anzahl									
Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)	x	12	x	17	x	11	x	x	25	x
Intravenös Drogenabhängige	1	4	-	1	-	-	-	-	-	-
Bluterkrankte und Bluttransfusionsempfänger	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heterosexuelle Kontakte	4	1	1	3	6	3	-	3	2	-
Personen aus Hochprävalenz-Ländern ²⁾	6	16	1	3	4	2	1	5	1	1
Prä- oder perinatale Infektion	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Fehlende oder keine Angaben zum Infektionsrisiko	1	12	1	8	1	2	-	2	4	-
Insgesamt	13	45	3	32	11	18	1	11	32	1

1) Registrierungsstand 1. März 2005, Nachmeldungen sind möglich

2) Länder, in denen die HIV-Prävalenz in der allgemeinen Bevölkerung über 1 % liegt

Datenquelle:

AIDS-Zentrum in der Abt. für Infektionsepidemiologie des Robert Koch-Instituts:

HIV-Meldungen nach § 7, Abs. 3 des IfSG

**Indikator (L)
3.65**
**Gestorbene infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge von Infektionskrankheiten (A00 - B99) ¹⁾				Darunter HIV-Krankheit (B20 - B24) ¹⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	1	6,0	-	-	-	-	-	-
1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	1	0,7	1	0,7	-	-	-	-
20 - 25	-	-	1	0,7	-	-	-	-
25 - 30	1	0,8	-	-	-	-	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 40	1	0,6	-	-	-	-	-	-
40 - 45	4	2,2	4	2,3	1	0,5	2	1,2
45 - 50	3	1,8	3	1,9	-	-	-	-
50 - 55	4	2,4	5	3,0	-	-	1	0,6
55 - 60	4	3,5	1	0,9	-	-	-	-
60 - 65	10	6,4	5	3,0	-	-	-	-
65 - 70	13	9,2	15	9,2	-	-	-	-
70 - 75	20	21,1	8	6,5	-	-	-	-
75 - 80	20	31,6	33	28,8	-	-	-	-
80 - 85	21	59,8	32	34,1	-	-	-	-
85 - 90	8	79,6	12	35,6	-	-	-	-
90 - 95	1	19,0	15	65,0	-	-	-	-
95 und mehr	-	-	4	66,4	-	-	-	-
Insgesamt	112	5,3	139	6,3	1	0,0	3	0,1
Altersstan- dardisiert²⁾	x	4,0	x	2,8	x	0,0	x	0,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (K)
3.66**
Bösartige Neubildungen in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht

Jahr	Bösartige Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾					
	Gemeldete Neuerkrankungen (ohne C44) ²⁾		Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	11 206	11 195	47 886	49 700	-	-
2001	11 021	11 320	44 811	47 921	-	-
2002	10 822	11 537	45 258	48 161	-	-
2003	10 539	11 394	43 446	48 630	-	-
2004	10 149	10 934	42 668	48 622	1 908	2 680
je 100 000						
2000	489,1 ³⁾	520,3 ³⁾	2 090,0 ³⁾	2 310,0 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
2001	485,7 ³⁾	530,0 ³⁾	1 974,7 ³⁾	2 244,0 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
2002	481,7 ³⁾	544,4 ³⁾	2 014,4 ³⁾	2 272,7 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
2003	473,2 ³⁾	540,7 ³⁾	1 950,8 ³⁾	2 307,9 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
2004	459,0 ³⁾	521,5 ³⁾	1 929,5 ³⁾	2 319,2 ³⁾	484,8 ⁴⁾	609,8 ⁴⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	306,1	430,9	1 465,2	1 922,5	.	.
2001	298,6	426,6	1 349,3	1 822,8	.	.
2002	289,8	422,6	1 359,8	1 791,3	.	.
2003	280,9	410,2	1 291,0	1 768,4	.	.
2004	268,2	383,9	1 258,9	1 732,5	.	.

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt). Registrierungsstand 11/2005, Nachmeldungen sind möglich.

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder, KM6-Statistik: Pflichtmitglieder zum 1. Juli des Jahres

Datenquelle:

Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

AOK - Bundesverband: KG 8-Statistik

**Indikator (K)
3.66**
Noch: Bösartige Neubildungen in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht

Jahr	Bösartige Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾					
	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ⁵⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ⁶⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	5 315	3 810	855	906	5 731	6 096
2001	5 883	4 521	752	885	5 601	6 292
2002	6 365	5 043	793	848	5 710	6 198
2003	6 631	5 460	841	863	5 589	6 366
2004	6 539	5 565	762	801	5 493	6 385
je 100 000						
2000	507,0 ⁷⁾	332,5 ⁷⁾	81,6 ⁷⁾	79,1 ⁷⁾	250,1 ³⁾	283,3 ³⁾
2001	572,5 ⁷⁾	408,1 ⁷⁾	73,2 ⁷⁾	79,9 ⁷⁾	246,8 ³⁾	294,6 ³⁾
2002	620,8 ⁷⁾	454,2 ⁷⁾	77,3 ⁷⁾	76,4 ⁷⁾	254,2 ³⁾	292,5 ³⁾
2003	656,2 ⁷⁾	497,6 ⁷⁾	83,2 ⁷⁾	78,7 ⁷⁾	251,0 ³⁾	302,1 ³⁾
2004	657,0 ⁷⁾	515,1 ⁷⁾	76,6 ⁷⁾	74,1 ⁷⁾	247,7 ³⁾	303,7 ³⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	.	.	.	.	134,6	235,9
2001	.	.	.	.	129,5	237,8
2002	.	.	.	.	131,7	228,4
2003	.	.	.	.	128,8	230,4
2004	.	.	.	.	123,7	224,7

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) Tabellenart B

6) Tabellenart D

7) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe,

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

Indikator (K)
3.67

**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen
1990, 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen (C00 - C97, ohne C44) ^{1) 2)}								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ³⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ³⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ³⁾
1990	16 043	334,5	267,8	7 157	316,4	310,0	8 886	350,7	250,6
1995	21 168	462,6	345,3	9 951	453,6	419,6	11 217	471,0	311,7
2000	22 597	508,6	354,1	11 317	525,9	435,9	11 280	492,3	308,2
2001	22 507	510,9	349,1	11 416	534,5	430,9	11 091	488,7	301,8
2002	22 608	517,8	345,6	11 652	549,9	427,9	10 956	487,7	295,0
2003	23 240	536,2	350,3	12 178	577,9	438,4	11 062	496,7	296,1
2004	21 083	489,4	312,2	10 934	521,5	383,9	10 149	459,0	268,2

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 11/2005, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (K)
3.68**
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen
2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen (C00 - C97, ohne C44) ^{1) 2)}					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 5	15	9,4	11	13,5	4	5,1
5 - 10	6	4,4	2	2,9	4	6,1
10 - 15	8	4,8	2	2,3	6	7,5
15 - 20	42	15,1	21	14,6	21	15,6
20 - 25	62	21,8	33	21,9	29	21,8
25 - 30	83	33,6	42	31,6	41	36,0
30 - 35	150	58,2	55	39,9	95	79,5
35 - 40	286	89,8	111	66,8	175	115,0
40 - 45	503	143,1	204	112,4	299	175,8
45 - 50	790	245,7	366	223,9	424	268,3
50 - 55	1 203	364,9	606	365,8	597	364,0
55 - 60	1 319	575,4	701	621,7	618	530,5
60 - 65	2 854	881,0	1 665	1 074,6	1 189	703,5
65 - 70	3 544	1 170,3	2 134	1 512,6	1 410	871,8
70 - 75	3 303	1 517,5	1 966	2 078,3	1 337	1 086,4
75 - 80	3 013	1 698,6	1 552	2 460,9	1 461	1 278,1
80 - 85	2 362	1 835,9	962	2 745,4	1 400	1 495,5
85 und mehr	1 540	1 949,0	501	3 055,3	1 039	1 659,3
Insgesamt	21 083	489,4	10 934	521,5	10 149	459,0
Altersstan- dardisiert³⁾	x	312,2	x	383,9	x	268,2

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 11/2005, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (K)
3.69**
**Gemeldete Neuerkrankungen an ausgewählten bösartigen
Neubildungen in Sachsen 2004 nach Geschlecht**

Diagnose	ICD-10 ²⁾	Neuerkrankungen ¹⁾					
		männlich			weiblich		
		Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	je 100 000 altersstan- dardisiert ³⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	je 100 000 altersstan- dardisiert ³⁾
Bösartige Neubildungen	C00 - C97, ohne C44	10 934	521,5	383,9	10 149	459,0	268,2
darunter							
Lippe, Mundhöhle und Rachen	C00 - C14	454	21,7	17,5	127	5,7	3,9
Magen	C16	592	28,2	21,2	467	21,1	10,0
Dick-/Mastdarm	C18 - C21	1 654	78,9	57,1	1 501	67,9	34,4
Bauchspeicheldrüse	C25	359	17,1	12,6	364	16,5	8,2
Lunge	C33 - C34	1 725	82,3	59,0	460	20,8	11,8
Melanom	C43	262	12,5	9,6	264	11,9	8,4
Brust	C50	16	0,8	0,5	2 727	123,3	80,8
Gebärmutterhals	C53	x	x	x	294	13,3	10,9
Prostata	C61	2 298	109,6	77,2	x	x	x
lymphat. u. blut- bildendes Gewebe	C81 - C96	679	32,4	24,2	647	29,3	16,3

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Registrierungsstand 11/2005, Nachmeldungen sind möglich.

2) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (L)
3.70**

**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Lunge
in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Lunge (C33 - C34) ¹⁾²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-
30 - 35	3	1,2	2	1,4	1	0,8
35 - 40	7	2,2	3	1,8	4	2,6
40 - 45	30	8,5	23	12,7	7	4,1
45 - 50	70	21,8	53	32,4	17	10,8
50 - 55	117	35,5	89	53,7	28	17,1
55 - 60	139	60,6	110	97,6	29	24,9
60 - 65	323	99,7	268	173,0	55	32,5
65 - 70	407	134,4	332	235,3	75	46,4
70 - 75	456	209,5	383	404,9	73	59,3
75 - 80	364	205,2	277	439,2	87	76,1
80 - 85	181	140,7	132	376,7	49	52,3
85 und mehr	88	111,4	53	323,2	35	55,9
Insgesamt	2 185	50,7	1 725	82,3	460	20,8
Altersstan- dardisiert³⁾	x	31,7	x	59,0	x	11,8

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 11/2005, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (L)
3.71**
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen
der weiblichen Brustdrüse in Sachsen 2002 bis 2004 nach Alter**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der weiblichen Brustdrüse (C50) ^{1) 2)}					
	2002		2003		2004	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	4	3,0	2	1,5	1	0,8
25 - 30	5	4,7	3	2,7	10	8,8
30 - 35	21	15,5	36	28,3	26	21,7
35 - 40	66	39,8	69	43,3	61	40,1
40 - 45	130	78,7	165	98,2	155	91,2
45 - 50	240	148,0	225	141,3	207	131,0
50 - 55	249	167,0	294	186,1	239	145,7
55 - 60	260	201,5	238	195,2	208	178,6
60 - 65	415	232,7	400	229,2	381	225,4
65 - 70	339	233,4	353	229,8	393	243,0
70 - 75	318	249,0	311	250,2	308	250,3
75 - 80	297	262,8	311	276,1	296	258,9
80 - 85	206	256,1	246	276,1	257	274,5
85 und mehr	205	296,2	172	268,0	185	295,5
Insgesamt	2 755	122,6	2 825	126,8	2 727	123,3
Altersstan- dardisiert³⁾	x	83,3	x	85,9	x	80,8

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 11/2005, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (L)
3.72**
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen
der Prostata in Sachsen 2002 bis 2004 nach Alter**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Prostata (C61) ^{1) 2)}					
	2002		2003		2004	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	1	0,7
25 - 30	-	-	-	-	-	-
30 - 35	1	0,7	-	-	-	-
35 - 40	-	-	-	-	-	-
40 - 45	2	1,1	3	1,7	-	-
45 - 50	13	7,8	11	6,7	11	6,7
50 - 55	36	23,9	56	35,0	57	34,4
55 - 60	132	107,0	154	131,5	121	107,3
60 - 65	384	234,9	463	289,7	416	268,5
65 - 70	452	360,3	645	483,7	566	401,2
70 - 75	516	554,6	592	634,2	459	485,2
75 - 80	328	612,4	416	724,3	347	550,2
80 - 85	192	628,7	220	656,2	208	593,6
85 und mehr	151	824,6	165	986,4	112	683,0
Insgesamt	2 207	104,1	2 725	129,3	2 298	109,6
Altersstan- dardisiert³⁾	x	78,3	x	94,7	x	77,2

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 11/2005, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (L)
3.73**
**Krankenhausfälle infolge bösartiger Neubildungen in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge bösartiger Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	46	141,6	40	241,5	6	37,7
1 - 5	371	291,0	245	376,1	126	202,2
5 - 10	240	177,4	105	151,7	135	204,2
10 - 15	196	118,4	76	89,2	120	149,3
15 - 20	537	192,5	294	203,9	243	180,3
20 - 25	369	130,0	236	156,7	133	99,9
25 - 30	440	178,3	249	187,5	191	167,7
30 - 35	718	278,8	346	250,8	372	311,1
35 - 40	1 315	413,0	531	319,4	784	515,1
40 - 45	2 588	736,1	1 129	621,9	1 459	858,0
45 - 50	4 200	1 306,3	2 039	1 247,2	2 161	1 367,4
50 - 55	6 442	1 954,1	3 179	1 919,1	3 263	1 989,5
55 - 60	6 894	3 007,2	3 675	3 259,3	3 219	2 763,3
60 - 65	14 418	4 450,5	8 355	5 392,3	6 063	3 587,2
65 - 70	16 773	5 538,9	9 831	6 968,2	6 942	4 292,1
70 - 75	14 818	6 807,6	8 538	9 025,8	6 280	5 102,7
75 - 80	11 330	6 387,5	5 792	9 184,0	5 538	4 844,7
80 - 85	6 799	5 284,6	2 949	8 416,1	3 850	4 112,5
85 - 90	1 743	3 997,2	703	7 010,4	1 040	3 097,3
90 - 95	919	3 248,6	275	5 228,1	644	2 796,5
95 und mehr	134	1 882,6	35	3 153,2	99	1 647,8
Insgesamt	91 290	2 119,2	48 622	2 319,2	42 668	1 929,5
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 449,6	x	1 732,5	x	1 258,9

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

Indikator (L)
3.74

Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von					
	bösartigen Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾		darunter			
			der Lunge (C33 - C34) ¹⁾		der Brustdrüse (C50) ¹⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 25	.	.	.	.	.	.
25 - 35	.	.	.	.	.	.
35 - 45	.	.	.	.	.	.
45 - 55	.	.	.	.	.	.
55 - 65	.	.	.	.	.	.
65 - 75	.	.	.	.	.	.
75 und mehr	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	2 680	1 908	194	25	2	572

je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder ²⁾

unter 25	.	.	.	.	.	.
25 - 35	.	.	.	.	.	.
35 - 45	.	.	.	.	.	.
45 - 55	.	.	.	.	.	.
55 - 65	.	.	.	.	.	.
65 - 75	.	.	.	.	.	.
75 und mehr	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	609,8	484,8	44,1	6,4	0,5	145,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2004

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.75**

**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe
infolge von ausgewählten bösartigen Neubildungen in Sachsen
2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von				
	bösartigen Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾²⁾³⁾		darunter		
			der Lunge (C33 - C34) ¹⁾²⁾		der Brustdrüse (C50) ¹⁾³⁾
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	weiblich

Anzahl

unter 20	5	2	-	-	-
20 - 25	17	14	-	-	-
25 - 30	29	41	-	-	9
30 - 35	51	59	2	-	16
35 - 40	83	167	-	-	71
40 - 45	157	314	8	4	173
45 - 50	244	485	13	7	289
50 - 55	416	742	27	10	418
55 - 60	490	670	20	9	328
60 - 65	1 066	1 027	52	18	449
Insgesamt	2 558	3 521	122	48	1 753

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	8,1	4,5	-	-	-
20 - 25	14,6	15,1	-	-	-
25 - 30	27,9	47,5	-	-	10,4
30 - 35	48,2	65,0	1,9	-	17,6
35 - 40	66,0	136,2	-	-	57,9
40 - 45	111,0	217,6	5,7	2,8	119,9
45 - 50	187,3	362,7	10,0	5,2	216,1
50 - 55	307,4	531,7	19,9	7,2	299,5
55 - 60	546,6	714,3	22,3	9,6	349,7
60 - 65	1 579,7	2 192,9	77,1	38,4	958,7
Insgesamt	237,3	354,1	11,3	4,8	176,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart A

3) Tabellenart B

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.76**
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen 2004 nach Geschlecht

Diagnose	ICD-10 ¹⁾	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾ infolge bösartiger Neubildungen					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Bösartige Neubildungen	C00 - C97	1 562	75,3	801	74,1	761	76,5
darunter:							
Lippe, Mundhöhle und Rachen	C00 - C14	132	6,4	114	10,6	18	1,8
Magen	C16	86	4,1	48	4,4	38	3,8
Dick-/Mastdarm	C18 - C21	182	8,8	116	10,7	66	6,6
Bauchspeicheldrüse	C25	53	2,6	36	3,3	17	1,7
Luftröhre, Bronchien und Lunge	C33 - C34	136	6,6	98	9,1	38	3,8
Melanom	C43	21	1,0	12	1,1	9	0,9
Gebärmutterhals	C53	43	2,1	x	x	43	4,3
lymphat. u. blutbildendes Gewebe	C81 - C96	156	7,5	80	7,4	76	7,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart C

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.77

Gestorbene infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen
2004 nach Geschlecht

Diagnose	ICD-10 ¹⁾	Gestorbene infolge bösartiger Neubildungen					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Bösartige Neubildungen	C00 - C97	11 878	275,0	6 385	303,7	5 493	247,7
darunter:							
Dick-/Mastdarm	C18 - C21	1 691	39,1	853	40,6	838	37,8
Lunge	C33 - C34	1 983	45,9	1 593	75,8	390	17,6
Melanom	C43	127	2,9	68	3,2	59	2,7
Brust	C50	820	19,0	5	0,2	815	36,8
Prostata	C61	579	13,4	579	27,5	x	x
Hirntumoren	C70 -C72	303	7,0	153	7,3	150	6,8
lymphat. u. blut- bildendes Gewebe	C81 - C96	953	22,1	473	22,5	480	21,6
Altersstandardisiert²⁾	C00 - C97	x	163,1	x	224,7	x	123,7

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

**Indikator (K)
3.78**

Diabetes mellitus in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht

Jahr	Diabetes mellitus (E10 - E14) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	7 876	6 183	68	166	784	428
2001	7 545	6 156	61	173	860	438
2002	7 201	6 104	55	135	830	488
2003	7 139	6 439	48	143	874	475
2004	7 375	6 894	45	136	853	494
je 100 000						
2000	343,8 ³⁾	287,4 ³⁾	6,5 ⁴⁾	14,5 ⁴⁾	34,2 ³⁾	19,9 ³⁾
2001	332,5 ³⁾	288,3 ³⁾	5,9 ⁴⁾	15,6 ⁴⁾	37,9 ³⁾	20,5 ³⁾
2002	320,5 ³⁾	288,0 ³⁾	5,4 ⁴⁾	12,2 ⁴⁾	36,9 ³⁾	23,0 ³⁾
2003	320,6 ³⁾	305,6 ³⁾	4,8 ⁴⁾	13,0 ⁴⁾	39,2 ³⁾	22,5 ³⁾
2004	333,5 ³⁾	328,8 ³⁾	4,5 ⁴⁾	12,6 ⁴⁾	38,5 ³⁾	23,5 ³⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	208,7	250,5	.	.	13,9	17,2
2001	197,3	245,7	.	.	15,4	17,1
2002	184,8	240,9	.	.	14,4	18,7
2003	179,1	248,6	.	.	15,1	18,4
2004	181,0	260,3	.	.	14,8	18,2

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart D

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquellen:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

Todesursachenstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (L)
3.80**

**Krankenhausfälle infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Diabetes mellitus (E10 - E14)				Darunter Insulinabhängiger Diabetes mellitus (E10)	
	weiblich		männlich		weiblich	männlich
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	-	-	2	12,1	-	2
1 - 5	13	20,9	27	41,4	12	27
5 - 10	39	59,0	34	49,1	39	33
10 - 15	93	115,7	87	102,1	89	85
15 - 20	97	72,0	110	76,3	92	100
20 - 25	66	49,6	88	58,4	62	76
25 - 30	52	45,7	50	37,6	45	41
30 - 35	62	51,9	69	50,0	49	53
35 - 40	58	38,1	136	81,8	28	63
40 - 45	104	61,2	245	135,0	36	80
45 - 50	147	93,0	365	223,3	42	64
50 - 55	281	171,3	565	341,1	46	59
55 - 60	238	204,3	587	520,6	20	20
60 - 65	480	284,0	906	584,7	22	45
65 - 70	859	531,1	1 201	851,3	20	35
70 - 75	996	809,3	979	1 034,9	18	18
75 - 80	1 319	1 153,9	701	1 111,5	16	12
80 - 85	1 483	1 584,1	506	1 444,1	22	7
85 - 90	589	1 754,1	164	1 635,4	3	2
90 - 95	348	1 511,1	58	1 102,7	1	-
95 und mehr	51	848,9	14	1 261,3	-	-
Insgesamt	7 375	333,5	6 894	328,8	662	822
Altersstan- dardisiert¹⁾	x	181,0	x	260,3	x	x

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

Indikator (L)
3.81

Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Diabetes mellitus (E10 - E14) ¹⁾²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	3	0,4	2	0,5	1	0,3
35 - 40	4	1,6	2	1,6	2	1,6
40 - 45	12	4,2	9	6,4	3	2,1
45 - 50	31	11,7	18	13,8	13	9,7
50 - 55	64	23,3	53	39,2	11	7,9
55 - 60	61	33,3	46	51,3	15	16,0
60 und mehr	6	5,1	6	8,6	-	-
Insgesamt	181	8,7	136	12,6	45	4,5

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart D

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (K)
3.82**

**Psychische und Verhaltensstörungen in Sachsen 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Psychische und Verhaltensstörungen (F00 - F99) ¹⁾							
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
2000	18 956	25 775	-	-	3 004	2 712	1 334	1 170
2001	19 751	25 841	-	-	3 318	2 708	1 209	1 151
2002	20 664	26 216	-	-	3 526	2 739	1 220	1 157
2003	20 801	26 178	17 219	14 755	3 404	2 895	1 218	1 197
2004	21 969	26 879	19 451	15 315	3 141	2 971	1 233	1 161
je 100 000								
2000	827,4 ⁴⁾	1 198,0 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	286,5 ⁶⁾	236,7 ⁶⁾	127,2 ⁶⁾	102,1 ⁶⁾
2001	870,4 ⁴⁾	1 210,1 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	322,9 ⁶⁾	244,4 ⁶⁾	117,7 ⁶⁾	103,9 ⁶⁾
2002	919,8 ⁴⁾	1 237,1 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	343,9 ⁶⁾	246,7 ⁶⁾	119,0 ⁶⁾	104,2 ⁶⁾
2003	934,0 ⁴⁾	1 242,3 ⁴⁾	4 823,2 ⁵⁾	3 593,4 ⁵⁾	336,9 ⁶⁾	263,8 ⁶⁾	120,5 ⁶⁾	109,1 ⁶⁾
2004	993,5 ⁴⁾	1 282,1 ⁴⁾	4 942,1 ⁵⁾	3 484,5 ⁵⁾	315,6 ⁶⁾	275,0 ⁶⁾	123,9 ⁶⁾	107,5 ⁶⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt								
2000	751,4	1 133,6	.	.	.	.	.	.
2001	797,2	1 151,1	.	.	.	.	.	.
2002	845,5	1 179,9	.	.	.	.	.	.
2003	856,8	1 190,5	.	.	.	.	.	.
2004	915,7	1 230,1	.	.	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

6) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe,

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (L)
3.83**

**Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen
in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen (F00 - F99) ¹⁾				Darunter		
	männlich		weiblich		psych. u. Verhaltens- störungen durch Alkohol (F10) ¹⁾		Störungen durch psychotrope Subst. (F11 - F19) ¹⁾
	Anzahl		Anzahl		männlich	weiblich	männlich
		je 100 000 männliche Einwohner		je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl		
unter 1	24	144,9	26	163,2	-	-	1
1 - 5	156	239,4	96	154,0	1	-	-
5 - 10	502	725,4	223	337,3	1	-	-
10 - 15	900	1 056,4	760	945,8	72	82	28
15 - 20	1 956	1 356,2	1 944	1 442,1	524	250	480
20 - 25	2 089	1 387,0	1 466	1 100,8	442	113	691
25 - 30	1 605	1 208,4	1 025	899,8	464	98	346
30 - 35	1 847	1 338,9	1 001	837,2	901	180	154
35 - 40	2 874	1 728,8	1 540	1 011,8	1 777	351	79
40 - 45	3 753	2 067,3	2 200	1 293,8	2 544	629	45
45 - 50	3 166	1 936,6	1 915	1 211,8	2 129	552	29
50 - 55	2 706	1 633,5	1 664	1 014,6	1 732	435	23
55 - 60	1 405	1 246,1	994	853,3	823	200	22
60 - 65	1 213	782,9	1 331	787,5	582	161	9
65 - 70	896	635,1	1 229	759,9	291	95	16
70 - 75	593	626,9	1 008	819,0	132	46	7
75 - 80	532	843,6	1 179	1 031,4	46	24	7
80 - 85	419	1 195,8	1 396	1 491,2	17	12	2
85 - 90	135	1 346,2	557	1 658,8	1	4	-
90 - 95	87	1 654,0	350	1 519,8	-	2	-
95 und mehr	21	1 891,9	65	1 081,9	-	-	-
Insgesamt	26 879	1 282,1	21 969	993,5	12 479	3 234	1 939
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 230,1	x	915,7	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.83**
**Noch: Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen
in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Darunter						
	Störungen durch psychotrope Subst. (F11 - F19) ¹⁾	Schizophrenie (F20 - F29) ¹⁾		affektive Störungen (F30 - F39) ¹⁾		gerontopsychiatrische Erkrankungen (F00 ³⁾ , F01, F02 ³⁾ , F03) ¹⁾	
		weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Anzahl							
unter 1	2	-	-	1	-	-	-
1 - 5	1	-	-	1	-	-	-
5 - 10	-	-	-	1	1	-	-
10 - 15	15	5	2	13	26	-	-
15 - 20	227	124	67	64	149	-	-
20 - 25	226	337	129	142	193	-	-
25 - 30	49	241	123	127	164	1	-
30 - 35	35	253	170	133	187	-	-
35 - 40	37	312	239	236	271	-	-
40 - 45	57	356	357	300	476	1	1
45 - 50	56	262	336	304	426	5	1
50 - 55	26	275	324	307	438	12	9
55 - 60	27	113	171	187	332	23	24
60 - 65	27	122	254	241	515	58	53
65 - 70	19	66	159	219	534	119	107
70 - 75	21	28	95	119	402	172	205
75 - 80	12	20	59	106	423	189	405
80 - 85	15	13	51	74	374	193	629
85 - 90	5	1	27	20	81	85	273
90 - 95	-	2	7	6	34	53	207
95 und mehr	1	-	4	3	2	13	37
Insgesamt	858	2 530	2 574	2 604	5 028	924	1 951
Altersstan- dardisiert²⁾	x	x	x	x	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) bei Manifestation, zusätzlich G30 Alzheimer-Krankheit

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.84**
**Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage infolge psychischer
und Verhaltensstörungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen
2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle und AU-Tage infolge psychischer und Verhaltensstörungen (F00 - F99) ¹⁾ bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner)					
	männlich			weiblich		
	Fälle je 100 000 männliche AOK- Pflichtmitglieder ²⁾	Tage je Fall	Anteil in %	Fälle je 100 000 weibliche AOK- Pflichtmitglieder ²⁾	Tage je Fall	Anteil in %
unter 25	5 126,4	13,7	19,6	6 846,4	14,7	17,5
25 - 35	3 189,9	20,0	17,7	4 465,9	24,6	17,4
35 - 45	3 921,5	23,5	30,2	5 193,1	25,1	31,2
45 - 55	3 244,1	28,6	25,0	4 632,5	26,9	25,4
55 - 65	1 947,5	39,6	7,6	3 748,8	35,4	8,6
65 - 75	130,0	547,0	0,0	-	-	-
75 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3 484,5	23,5	100	4 942,1	24,5	100

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2004

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.85**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von
psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von							
	psych. u. Verhaltens- störungen durch Alkohol (F10) ¹⁾²⁾		Störungen durch psychotrope Substanzen (F11 - F19) ¹⁾²⁾		Schizophrenie (F20 - F29) ¹⁾³⁾		affektiven Störungen (F30 - F39) ¹⁾³⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
	Anzahl							
unter 20	1	4	4	12	-	-	1	-
20 - 25	3	46	26	153	2	10	16	2
25 - 30	15	68	9	72	3	2	28	5
30 - 35	22	125	4	27	7	5	58	13
35 - 40	41	279	6	12	9	5	114	25
40 - 45	78	461	4	6	9	8	177	35
45 - 50	66	360	4	4	8	3	210	53
50 - 55	57	233	1	3	6	3	220	74
55 - 60	24	72	-	2	4	1	126	45
60 - 65	2	14	-	-	-	-	24	21
Insgesamt	309	1 662	58	291	48	37	974	273

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	2,3	6,5	9,1	19,5	-	-	2,3	-
20 - 25	3,2	39,6	28,1	131,7	2,2	8,6	17,3	1,7
25 - 30	17,4	65,3	10,4	69,2	3,5	1,9	32,5	4,8
30 - 35	24,2	118,1	4,4	25,5	7,7	4,7	63,9	12,3
35 - 40	33,4	221,8	4,9	9,5	7,3	4,0	93,0	19,9
40 - 45	54,1	325,8	2,8	4,2	6,2	5,7	122,7	24,7
45 - 50	49,4	276,3	3,0	3,1	6,0	2,3	157,0	40,7
50 - 55	40,8	172,2	0,7	2,2	4,3	2,2	157,6	54,7
55 - 60	25,6	80,3	-	2,2	4,3	1,1	134,3	50,2
60 - 65	4,3	20,7	-	-	-	-	51,2	31,1
Insgesamt	31,1	154,2	5,8	27,0	4,8	3,4	97,9	25,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart A

3) Tabellenart B

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.86**

Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von							
	psychischen und Verhaltensstörungen durch Alkohol (F10) ¹⁾²⁾				Störungen durch psychotrope Substanzen (F11 - F19) ¹⁾²⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	9	2,3	-	-	4	1,0	-	-
35 - 40	22	17,5	11	9,0	-	-	3	2,4
40 - 45	81	57,3	15	10,4	1	0,7	-	-
45 - 50	107	82,1	20	15,0	-	-	1	0,7
50 - 55	97	71,7	25	17,9	3	2,2	2	1,4
55 - 60	63	70,3	14	14,9	1	1,1	1	1,1
60 und mehr	4	5,7	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	383	35,5	85	8,5	9	0,8	7	0,7

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart C

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:
Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.86**
**Noch: Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von
psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von							
	Schizophrenie (F20 - F29) ¹⁾³⁾				affektiven Störungen (F30 - F39) ¹⁾³⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	53	13,7	31	9,9	3	0,8	13	4,1
35 - 40	22	17,5	29	23,6	4	3,2	21	17,1
40 - 45	30	21,2	27	18,7	26	18,4	41	28,4
45 - 50	18	13,8	28	20,9	31	23,8	80	59,8
50 - 55	26	19,2	28	20,1	51	37,7	115	82,4
55 - 60	6	6,7	12	12,8	61	68,1	115	122,6
60 und mehr	-	-	-	-	9	12,9	7	14,7
Insgesamt	155	14,3	155	15,6	185	17,1	392	39,4

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Tabellenart D

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:
Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (K)
3.88**

**Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle)
in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (X60 - X84) ¹⁾				Darunter infolge von Medikamenten und Drogen (X60 - X64) ¹⁾	
	weiblich		männlich		weiblich	männlich
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	2	2,5	1	1,2	-	-
15 - 20	5	3,7	13	9,0	1	-
20 - 25	5	3,7	31	20,5	3	2
25 - 30	6	5,3	14	10,5	-	1
30 - 35	6	5,0	19	13,7	3	-
35 - 40	11	7,2	34	20,4	2	5
40 - 45	9	5,3	55	30,2	3	8
45 - 50	10	6,3	57	34,8	2	4
50 - 55	13	7,9	54	32,5	3	2
55 - 60	12	10,3	45	39,8	4	1
60 - 65	24	14,2	65	41,8	6	7
65 - 70	15	9,2	41	29,0	3	2
70 - 75	19	15,4	32	33,7	2	-
75 - 80	24	20,9	38	60,1	6	1
80 - 85	22	23,4	28	79,7	-	1
85 - 90	11	32,7	19	189,0	-	-
90 - 95	7	30,3	16	303,4	2	2
95 und mehr	1	16,6	3	269,5	-	1
Insgesamt	202	9,1	565	26,9	40	37
Altersstan- dardisiert²⁾	x	6,4	x	23,1	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.89

Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle)
in Sachsen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie
Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (X60 - X84)					
	weiblich			männlich		
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	SMR ¹⁾
Chemnitz, Stadt	17	13,0	1,4	27	22,6	0,8
Plauen, Stadt	3	8,2	0,9	7	21,0	0,8
Zwickau, Stadt	5	9,6	1,0	22	46,2	1,7
Annaberg	6	13,8	1,5	14	33,8	1,3
Chemnitzer Land	7	9,9	1,0	14	21,2	0,8
Freiberg	6	8,0	0,9	24	33,1	1,2
Vogtlandkreis	8	7,9	0,8	26	27,6	1,0
Mittlerer Erzgebirgskreis	3	6,5	0,7	14	31,2	1,2
Mittweida	7	10,2	1,1	21	32,2	1,2
Stollberg	5	10,7	1,2	10	22,5	0,8
Aue-Schwarzenberg	6	8,7	0,9	23	35,6	1,3
Zwickauer Land	7	10,4	1,1	23	36,4	1,3
Regierungsbezirk Chemnitz	80	9,9	1,1	225	29,7	1,1
Dresden, Stadt	28	11,2	1,3	47	19,9	0,8
Görlitz, Stadt	2	6,5	0,7	4	14,4	0,5
Hoyerswerda, Stadt	2	8,7	0,9	2	9,3	0,3
Bautzen	4	5,2	0,6	16	21,4	0,8
Meißen	6	7,7	0,8	18	24,5	0,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	3	6,0	0,7	23	46,6	1,8
Riesa-Großenhain	2	3,4	0,4	15	25,9	1,0
Löbau-Zittau	1	1,3	0,1	25	34,9	1,3
Sächsische Schweiz	9	12,4	1,3	17	24,3	0,9
Weißeritzkreis	5	8,0	0,9	14	22,9	0,9
Kamenz	4	5,2	0,6	19	25,1	1,0
Regierungsbezirk Dresden	66	7,7	0,9	200	24,4	0,9
Leipzig, Stadt	22	8,5	0,9	67	27,8	1,1
Delitzsch	3	4,7	0,5	16	25,9	1,0
Döbeln	5	13,2	1,4	10	27,7	1,0
Leipziger Land	9	11,8	1,3	18	24,5	0,9
Muldentalkreis	7	10,3	1,2	13	19,9	0,8
Torgau-Oschatz	10	20,1	2,3	16	33,0	1,3
Regierungsbezirk Leipzig	56	10,1	1,1	140	26,6	1,0
Sachsen	202	9,1	1,0	565	26,9	1,0

1) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Suizidrate des Landes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.90

Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht

Jahr	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
	Anzahl					
2000	76 976	82 191	-	-	1 507	3 419
2001	76 902	79 766	-	-	1 522	3 489
2002	76 472	79 857	-	-	1 478	3 430
2003	73 544	76 987	17 588	19 996	1 350	3 287
2004	69 691	72 664	16 740	18 902	1 134	2 884
	je 100 000					
2000	3 359,7 ³⁾	3 820,1 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	143,7 ⁵⁾	298,4 ⁵⁾
2001	3 388,9 ³⁾	3 735,3 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	148,1 ⁵⁾	314,9 ⁵⁾
2002	3 403,8 ³⁾	3 768,5 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	144,1 ⁵⁾	308,9 ⁵⁾
2003	3 302,3 ³⁾	3 653,6 ³⁾	4 926,6 ⁴⁾	4 869,7 ⁴⁾	133,6 ⁵⁾	299,6 ⁵⁾
2004	3 151,6 ³⁾	3 465,9 ³⁾	4 253,3 ⁴⁾	4 300,6 ⁴⁾	113,9 ⁵⁾	267,0 ⁵⁾
	je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt					
2000	1 933,4	3 210,7	.	.	.	.
2001	1 920,7	3 056,4	.	.	.	.
2002	1 891,2	3 007,8	.	.	.	.
2003	1 825,4	2 849,3	.	.	.	.
2004	1 696,0	2 633,4	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (K)
3.90

Noch: Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2000 bis 2004
nach Geschlecht

Jahr	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ¹⁾			
	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ⁶⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl				
2000	377	1 001	16 382	10 337
2001	318	963	15 632	9 931
2002	298	889	15 834	9 915
2003	331	857	15 964	10 083
2004	285	792	14 736	9 538
je 100 000				
2000	36,0 ⁵⁾	87,4 ⁵⁾	715,0 ³⁾	480,4 ³⁾
2001	30,9 ⁵⁾	86,9 ⁵⁾	688,9 ³⁾	465,0 ³⁾
2002	29,1 ⁵⁾	80,1 ⁵⁾	704,8 ³⁾	467,9 ³⁾
2003	32,8 ⁵⁾	78,1 ⁵⁾	716,8 ³⁾	478,5 ³⁾
2004	28,6 ⁵⁾	73,3 ⁵⁾	664,6 ³⁾	453,7 ³⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt				
2000	.	.	270,0	425,6
2001	.	.	253,3	399,5
2002	.	.	257,5	395,8
2003	.	.	263,1	398,7
2004	.	.	242,0	368,4

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

6) Tabellenart D

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (L)
3.91**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems
in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems (100 - 199) ¹⁾				Darunter			
					Ischämische Herzkrankheiten (120 - 125) ¹⁾		Zerebrovaskuläre Krankheiten (160 - 169) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl			
unter 1	62	374,4	49	307,5	-	-	16	2
1 - 5	100	153,5	72	115,5	-	-	3	2
5 - 10	114	164,7	129	195,1	-	-	3	3
10 - 15	293	343,9	315	392,0	-	1	10	3
15 - 20	469	325,2	459	340,5	6	4	9	13
20 - 25	420	278,9	307	230,5	26	4	13	12
25 - 30	390	293,6	318	279,2	25	6	14	21
30 - 35	637	461,8	427	357,1	75	16	39	28
35 - 40	1 161	698,4	869	571,0	243	60	84	73
40 - 45	2 127	1 171,6	1 406	826,9	595	174	190	125
45 - 50	3 212	1 964,7	1 951	1 234,6	1 034	280	284	189
50 - 55	5 322	3 212,8	2 636	1 607,2	1 959	465	507	248
55 - 60	5 203	4 614,4	2 952	2 534,1	1 877	630	584	276
60 - 65	9 812	6 332,6	5 830	3 449,3	3 773	1 334	1 171	579
65 - 70	12 614	8 940,8	8 400	5 193,6	4 603	2 189	1 614	1 058
70 - 75	11 742	12 412,8	9 771	7 939,3	4 187	2 433	1 770	1 488
75 - 80	9 805	15 547,2	11 946	10 450,4	3 215	2 625	1 667	2 197
80 - 85	6 189	17 662,7	12 701	13 567,0	1 595	2 201	1 325	2 971
85 - 90	1 861	18 558,0	4 942	14 718,0	379	632	420	1 355
90 - 95	973	18 498,1	3 529	15 324,2	162	411	258	1 014
95 und mehr unbekannt	157	14 144,1	682	11 351,5	25	69	42	198
Insgesamt	72 664	3 465,9	69 691	3 151,6	23 779	13 534	10 023	11 855
Altersstan- dardisiert²⁾	x	2 633,4	x	1 696,0	x	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.92**
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von					
	Krankheiten des Kreislaufsystems (100 - 199) ¹⁾		darunter			
			Ischämische Herzkrankheiten (120 - 125) ¹⁾		Zerebrovaskuläre Krankheiten (160 - 169) ¹⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 25	2 422	2 947	.	.	.	.
25 - 35	1 794	1 809	.	.	.	.
35 - 45	3 646	3 856	.	.	.	.
45 - 55	6 431	5 352	.	.	.	.
55 - 65	4 540	2 761	.	.	.	.
65 - 75	59	13	.	.	.	.
75 und mehr	10	2	.	.	.	.
Insgesamt	18 902	16 740	3 428	1 023	739	371

je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder²⁾

unter 25	4 141,4	5 937,7	.	.	.	.
25 - 35	2 111,7	2 385,3	.	.	.	.
35 - 45	3 094,1	3 304,9	.	.	.	.
45 - 55	5 450,0	5 015,8	.	.	.	.
55 - 65	7 641,8	6 220,3	.	.	.	.
65 - 75	7 672,3	4 362,4	.	.	.	.
75 und mehr	15 625,0	4 545,5	.	.	.	.
Insgesamt	4 300,6	4 253,3	779,9	259,9	168,1	94,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2004

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.93**
Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von					
	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ²⁾		darunter			
			Ischämische Herzkrankheit (I20 - I25) ²⁾		Zerebrovaskul. Krankheiten (I60 - I69) ²⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 20	5	3	-	-	-	1
20 - 25	17	14	-	-	7	5
25 - 30	23	10	2	-	10	6
30 - 35	47	25	8	2	11	8
35 - 40	84	67	26	12	22	18
40 - 45	263	128	105	19	72	41
45 - 50	478	195	205	40	107	48
50 - 55	819	309	413	61	172	95
55 - 60	672	281	316	77	143	65
60 - 65	464	93	230	21	87	13
Insgesamt	2 872	1 125	1 305	232	631	300

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	8,1	6,8	-	-	-	2,3
20 - 25	14,6	15,1	-	-	6,0	5,4
25 - 30	22,1	11,6	1,9	-	9,6	7,0
30 - 35	44,4	27,5	7,6	2,2	10,4	8,8
35 - 40	66,8	54,6	20,7	9,8	17,5	14,7
40 - 45	185,9	88,7	74,2	13,2	50,9	28,4
45 - 50	366,9	145,8	157,3	29,9	82,1	35,9
50 - 55	605,1	221,4	305,2	43,7	127,1	68,1
55 - 60	749,7	299,6	352,5	82,1	159,5	69,3
60 - 65	687,6	198,6	340,8	44,8	128,9	27,8
Insgesamt	266,5	113,1	121,1	23,3	58,5	30,2

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.94**

**Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von
Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2004 nach Alter und
Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von								
	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ²⁾			darunter					
				ischämische Herzkrankheit (I20 - I25) ²⁾			Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60 - I69) ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Anzahl									
unter 35	25	16	9	1	1	-	8	5	3
35 - 40	31	16	15	2	2	-	14	4	10
40 - 45	78	52	26	10	7	3	38	21	17
45 - 50	163	114	49	20	17	3	64	42	22
50 - 55	338	251	87	80	69	11	112	71	41
55 - 60	370	285	85	90	77	13	122	87	35
60 und mehr	72	58	14	18	18	-	27	18	9
Insgesamt	1 077	792	285	221	191	30	385	248	137
je 100 000 weibliche, männliche bzw. alle aktiv Versicherte									
unter 35	3,6	4,1	2,9	0,1	0,3	-	1,1	1,3	1,0
35 - 40	12,5	12,7	12,2	0,8	1,6	-	5,6	3,2	8,2
40 - 45	27,3	36,8	18,0	3,5	4,9	2,1	13,3	14,8	11,8
45 - 50	61,7	87,5	36,6	7,6	13,0	2,2	24,2	32,2	16,5
50 - 55	123,0	185,5	62,3	29,1	51,0	7,9	40,7	52,5	29,4
55 - 60	201,7	317,9	90,6	49,1	85,9	13,9	66,5	97,1	37,3
60 und mehr	61,1	82,8	29,3	15,3	25,7	-	22,9	25,7	18,9
Insgesamt	51,9	73,3	28,6	10,6	17,7	3,0	18,5	23,0	13,8

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:
Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.95

**Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen
2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ¹⁾				Darunter	
	weiblich		männlich		Ischämische Herz- krankheit (I20 - I25) ¹⁾	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	1	1,6	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	2	2,3	-	-
15 - 20	-	-	1	0,7	-	-
20 - 25	6	4,5	3	2,0	-	-
25 - 30	3	2,6	10	7,5	-	-
30 - 35	6	5,0	11	8,0	1	0,8
35 - 40	8	5,2	38	22,8	3	2,0
40 - 45	18	10,6	90	49,4	4	2,3
45 - 50	46	29,0	178	108,6	15	9,5
50 - 55	79	48,0	262	157,7	29	17,6
55 - 60	94	80,5	285	252,1	49	41,9
60 - 65	236	139,2	643	413,9	94	55,5
65 - 70	487	300,3	1 062	750,7	229	141,2
70 - 75	926	750,4	1 424	1 501,2	431	349,2
75 - 80	1 864	1 626,2	1 656	2 618,6	845	737,2
80 - 85	3 573	3 806,2	1 717	4 886,7	1 625	1 731,1
85 - 90	2 594	7 704,2	921	9 159,2	1 127	3 347,2
90 - 95	3 438	14 888,2	958	18 163,2	1 495	6 474,1
95 und mehr	1 357	22 524,8	277	24 886,8	574	9 527,8
Insgesamt	14 736	664,6	9 538	453,7	6 521	294,1
Altersstan- dardisiert²⁾	x	242,0	x	368,4	x	106,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

**Indikator (K)
3.95**
**Noch: Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen
2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Darunter					
	Ischämische Herz- krankheit (I20 - I25) ¹⁾		Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60 - I69) ¹⁾			
	männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	1	0,7
20 - 25	-	-	-	-	1	0,7
25 - 30	1	0,8	2	1,8	3	2,3
30 - 35	1	0,7	-	-	2	1,4
35 - 40	25	15,0	3	2,0	6	3,6
40 - 45	49	26,9	8	4,7	12	6,6
45 - 50	88	53,7	10	6,3	21	12,8
50 - 55	150	90,3	18	10,9	31	18,7
55 - 60	165	145,9	20	17,1	41	36,3
60 - 65	377	242,6	44	26,0	103	66,3
65 - 70	612	432,6	105	64,7	183	129,4
70 - 75	851	897,2	217	175,8	246	259,3
75 - 80	929	1 469,0	460	401,3	346	547,1
80 - 85	885	2 518,8	978	1 041,8	406	1 155,5
85 - 90	472	4 694,0	729	2 165,1	232	2 307,2
90 - 95	456	8 645,5	876	3 793,5	234	4 436,5
95 und mehr	141	12 668,0	338	5 610,5	60	5 390,6
Insgesamt	5 202	247,4	3 808	171,7	1 928	91,7
Altersstan- dardisiert²⁾	x	197,8	x	61,4	x	76,2

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.96

**Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Krankheit des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	21 702	27 095	-	-	864	668
2001	21 854	28 054	-	-	798	600
2002	22 011	28 056	-	-	686	495
2003	22 848	28 661	109 825	122 034	629	532
2004	21 577	27 051	102 189	103 517	504	356
je 100 000						
2000	947,2 ³⁾	1 259,3 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	82,4 ⁵⁾	58,3 ⁵⁾
2001	963,1 ³⁾	1 313,7 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	77,7 ⁵⁾	54,2 ⁵⁾
2002	979,7 ³⁾	1 324,0 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	66,9 ⁵⁾	44,6 ⁵⁾
2003	1 025,9 ³⁾	1 360,2 ³⁾	30 763,1 ⁴⁾	29 719,5 ⁴⁾	62,2 ⁵⁾	48,5 ⁵⁾
2004	975,8 ³⁾	1 290,3 ³⁾	25 964,0 ⁴⁾	23 552,4 ⁴⁾	50,6 ⁵⁾	33,0 ⁵⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	1 157,2	1 604,7	.	.	.	.
2001	1 210,4	1 686,4	.	.	.	.
2002	1 204,6	1 652,9	.	.	.	.
2003	1 199,6	1 648,3	.	.	.	.
2004	1 111,2	1 499,4	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (K)
3.96
**Noch: Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Krankheit des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾			
	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ⁶⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl				
2000	80	200	1 082	1 283
2001	68	148	1 014	1 251
2002	70	122	1 021	1 335
2003	50	144	1 245	1 430
2004	65	127	1 004	1 150
je 100 000				
2000	4,8 ⁵⁾	12,6 ⁵⁾	47,2 ³⁾	59,6 ³⁾
2001	6,6 ⁵⁾	13,4 ⁵⁾	44,7 ³⁾	58,6 ³⁾
2002	6,8 ⁵⁾	11,0 ⁵⁾	45,4 ³⁾	63,0 ³⁾
2003	4,9 ⁵⁾	13,1 ⁵⁾	55,9 ³⁾	67,9 ³⁾
2004	6,5 ⁵⁾	11,8 ⁵⁾	45,3 ³⁾	54,7 ³⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt				
2000	.	.	18,8	52,4
2001	.	.	17,9	49,8
2002	.	.	17,5	52,5
2003	.	.	21,8	55,0
2004	.	.	17,5	43,4

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

6) Tabellenart D

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (L)
3.97**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems
in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾				Darunter Chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	1 381	8 339,4	980	6 150,8	54	34
1 - 5	4 543	6 973,1	3 349	5 373,5	206	112
5 - 10	1 247	1 802,0	1 010	1 527,7	101	43
10 - 15	553	649,1	600	746,7	57	45
15 - 20	887	615,0	1 286	954,0	41	76
20 - 25	829	550,4	853	640,5	41	60
25 - 30	720	542,1	658	577,7	45	43
30 - 35	742	537,9	603	504,3	31	40
35 - 40	894	537,8	694	456,0	53	68
40 - 45	1 022	562,9	645	379,3	105	87
45 - 50	1 034	632,5	637	403,1	123	100
50 - 55	1 256	758,2	751	457,9	240	151
55 - 60	999	886,0	657	564,0	233	165
60 - 65	1 879	1 212,7	1 106	654,4	521	252
65 - 70	2 237	1 585,6	1 207	746,3	704	329
70 - 75	2 269	2 398,6	1 192	968,5	796	405
75 - 80	2 148	3 406,0	1 621	1 418,1	782	512
80 - 85	1 474	4 206,6	1 856	1 982,5	455	540
85 - 90	526	5 245,3	901	2 683,3	128	205
90 - 95	350	6 654,0	762	3 308,9	71	118
95 und mehr	61	5 495,5	209	3 478,7	6	24
Insgesamt	27 051	1 290,3	21 577	975,8	4 793	3 409
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 499,4	x	1 111,2	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.98**
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von							
	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾				darunter Chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ¹⁾			
	männlich		weiblich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 männliche AOK-Pflicht- mitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche AOK-Pflicht- mitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche GKV-Pflicht- mitglieder	Anzahl	je 100 000 weibliche GKV-Pflicht- mitglieder
unter 25	41 370	70 739,7	31 727	63 924,5	.	.	.	.
25 - 35	20 838	24 528,3	20 547	27 092,2	.	.	.	.
35 - 45	19 295	16 374,3	24 541	21 033,8	.	.	.	.
45 - 55	15 237	12 912,7	18 901	17 713,7	.	.	.	.
55 - 65	6 741	11 346,6	6 461	14 556,1	.	.	.	.
65 - 75	35	4 551,4	12	4 026,8	.	.	.	.
75 und mehr	1	1 562,5	-	-	.	.	.	.
Insgesamt	103 517	23 552,4	102 189	25 964,0	8 592	1 954,9	8 122	2 063,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2004

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.99**

**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von
Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von:			
	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ²⁾		darunter Chron. Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ²⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 20	1	3	1	2
20 - 25	13	14	10	13
25 - 30	10	21	6	16
30 - 35	17	49	16	37
35 - 40	29	58	18	41
40 - 45	45	68	31	50
45 - 50	38	78	24	54
50 - 55	83	99	61	74
55 - 60	66	78	51	57
60 - 65	53	35	43	28
Insgesamt	355	503	261	372

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	1,6	6,8	1,6	4,5
20 - 25	11,2	15,1	8,6	14,0
25 - 30	9,6	24,3	5,8	18,6
30 - 35	16,1	54,0	15,1	40,8
35 - 40	23,1	47,3	14,3	33,4
40 - 45	31,8	47,1	21,9	34,7
45 - 50	29,2	58,3	18,4	40,4
50 - 55	61,3	70,9	45,1	53,0
55 - 60	73,6	83,2	56,9	60,8
60 - 65	78,5	74,7	63,7	59,8
Insgesamt	32,9	50,6	24,2	37,4

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.100**

Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von					
	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ²⁾			darunter Chronischen Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl					
unter 35	2	1	1	-	-	-
35 - 40	4	1	3	1	1	-
40 - 45	13	7	6	7	3	4
45 - 50	32	19	13	22	15	7
50 - 55	65	43	22	44	31	13
55 - 60	63	47	16	46	35	11
60 und mehr	13	9	4	7	6	1
Insgesamt	192	127	65	127	91	36
	je 100 000 weibliche, männliche bzw. alle aktiv Versicherte					
unter 35	0,3	0,3	0,3	-	-	-
35 - 40	1,6	0,8	2,4	0,4	0,8	-
40 - 45	4,5	4,9	4,2	2,4	2,1	2,8
45 - 50	12,1	14,6	9,7	8,3	11,5	5,2
50 - 55	23,6	31,8	15,8	16,0	22,9	9,3
55 - 60	34,3	52,4	17,1	25,1	39,0	11,7
60 und mehr	11,0	12,9	8,4	5,9	8,6	2,1
Insgesamt	9,3	11,8	6,5	6,1	8,4	3,6

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.101**
**Gestorbene infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen
2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge von Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾				Darunter Chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ¹⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	5	30,1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	-	-	1	1,6	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	1	0,7	-	-	1	0,7	-	-
25 - 30	1	0,8	1	0,9	-	-	-	-
30 - 35	1	0,7	1	0,8	-	-	1	0,8
35 - 40	3	1,8	2	1,3	1	0,6	1	0,7
40 - 45	9	4,9	2	1,2	1	0,5	2	1,2
45 - 50	11	6,7	4	2,5	5	3,1	2	1,3
50 - 55	16	9,6	5	3,0	8	4,8	2	1,2
55 - 60	28	24,8	12	10,3	15	13,3	2	1,7
60 - 65	72	46,3	26	15,3	44	28,3	16	9,4
65 - 70	130	91,9	57	35,1	70	49,5	30	18,5
70 - 75	172	181,3	84	68,1	99	104,4	50	40,5
75 - 80	245	387,4	122	106,4	138	218,2	69	60,2
80 - 85	225	640,4	233	248,2	126	358,6	95	101,2
85 - 90	106	1 054,2	153	454,4	47	467,4	51	151,5
90 - 95	97	1 839,1	220	952,7	46	872,1	62	268,5
95 und mehr	28	2 515,6	81	1 344,5	5	449,2	14	232,4
Insgesamt	1 150	54,7	1 004	45,3	606	28,8	397	17,9
Altersstan- dardisiert²⁾	x	43,4	x	17,5	x	21,9	x	7,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

Indikator (K)
3.102

**Kariesprävalenz und Kariesrisiko, DMF-T-Index der 12-jährigen Kinder
in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2004/2005**

Schuljahr	Untersuchte	DMF-T- Index	Nach Parametern					
			D-T		M-T		F-T	
			Anzahl	Index	Anzahl	Index	Anzahl	Index
2001/2002	40 444	1,29	8 998	0,22	1 400	0,03	41 846	1,03
2002/2003	39 990	1,17	8 287	0,21	1 145	0,03	37 227	0,93
2003/2004	25 276	1,17	5 726	0,23	971	0,04	22 826	0,90
2004/2005	19 497	1,15	4 609	0,24	767	0,04	17 104	0,88

D = kariös zerstört (decayed)

M = fehlend (missing)

F = gefüllt (filled)

T = bleibende Zähne (teeth)

Datenquelle:

Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e. V.
Untersuchung zur Zahngesundheit

**Indikator (K)
3.102z**

**Kariesprävalenz und Kariesrisiko, DMF-T-Index der 12-jährigen Kinder
2004 nach Bundesländern und Geschlecht**

Bundesland	Mädchen					Jungen				
	Stich- proben- größe	DMF-T- Index	nach Parametern			Stich- proben- größe	DMF-T- Index	nach Parametern		
			D-T	M-T	F-T			D-T	M-T	F-T
Baden-Württemberg	908	0,77	0,22	0,01	0,54	997	0,65	0,18	0,01	0,46
Bayern	822	1,18	0,50	0,01	0,68	834	1,23	0,53	0,01	0,69
Berlin	853	1,04	0,28	0,04	0,72	857	0,98	0,32	0,04	0,62
Brandenburg	577	1,24	0,20	0,04	1,00	563	1,11	0,20	0,07	0,84
Bremen	198	1,15	0,37	0,06	0,72	232	0,94	0,39	0,02	0,53
Hamburg	176	0,83	0,26	0,01	0,56	197	0,93	0,28	0,01	0,64
Hessen	1 242	0,94	0,18	0,03	0,73	1 303	0,85	0,17	0,02	0,66
Mecklenburg- Vorpommern	831	1,56	0,23	0,05	1,28	785	1,26	0,18	0,03	1,05
Niedersachsen	1 469	0,93	0,24	0,03	0,66	1 408	0,88	0,26	0,02	0,60
Rheinland-Pfalz	1 141	1,15	0,19	0,03	0,93	1 219	0,94	0,21	0,02	0,71
Saarland	284	0,71	0,19	0,00	0,52	286	0,70	0,27	0,02	0,41
Sachsen	7 311	1,13	0,26	0,03	0,94	7 350	0,93	0,19	0,02	0,72
Sachsen-Anhalt	597	1,41	0,26	0,05	1,10	484	1,08	0,19	0,07	0,82
Schleswig-Holstein	624	0,97	0,16	0,02	0,80	682	0,88	0,20	0,03	0,65
Thüringen	338	1,34	0,34	0,06	0,94	268	0,98	0,18	0,01	0,79
Westfalen	2 538	1,11	0,34	0,04	0,74	2 431	1,03	0,36	0,03	0,64
Nordrhein	2 264	0,92	0,26	0,04	0,61	2 291	0,82	0,25	0,02	0,55

D = kariös zerstört (decayed)

M = fehlend (missing)

F = gefüllt (filled)

T = bleibende Zähne (teeth)

Datenquelle/Copyright:

Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege /

Landesarbeitsgemeinschaften für Jugendzahnpflege: Erhebungen zur Zahngesundheit

**Indikator (L)
3.103**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten der Leber in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten der Leber (K70 - K77) ¹⁾				Darunter			
					Alkoholische Leberkrankheit (K70) ¹⁾		Fibrose und Zirrhose der Leber (K74) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl			
unter 1	6	36,2	1	6,3	-	-	2	-
1 - 5	2	3,1	2	3,2	-	-	-	-
5 - 10	10	14,5	5	7,6	-	-	-	-
10 - 15	15	17,6	5	6,2	-	-	-	-
15 - 20	13	9,0	9	6,7	-	-	-	-
20 - 25	16	10,6	16	12,0	2	1	2	-
25 - 30	27	20,3	14	12,3	11	3	-	-
30 - 35	77	55,8	37	30,9	44	16	2	6
35 - 40	151	90,8	69	45,3	104	34	16	14
40 - 45	295	162,5	176	103,5	224	100	20	19
45 - 50	381	233,0	179	113,3	277	96	31	20
50 - 55	530	319,9	207	126,2	396	95	62	38
55 - 60	390	345,9	166	142,5	278	83	54	29
60 - 65	490	316,2	279	165,1	308	113	94	49
65 - 70	477	338,1	273	168,8	279	81	92	78
70 - 75	299	316,1	220	178,8	146	43	79	82
75 - 80	124	196,6	146	127,7	47	25	38	55
80 - 85	61	174,1	96	102,5	18	4	27	52
85 - 90	17	169,5	27	80,4	2	3	7	12
90 - 95	5	95,1	11	47,8	-	-	4	4
95 und mehr	-	-	3	49,9	-	-	-	3
Insgesamt	3 386	161,5	1 941	87,8	2 136	697	530	461
Altersstan- dardisiert²⁾	x	132,8	x	65,9	x	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

Indikator (K)
3.104

**Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ¹⁾							
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich

Anzahl

2000	31 836	24 490	-	-	10 907	8 883	1 063	1 445
2001	32 584	25 702	-	-	10 737	8 711	1 012	1 341
2002	33 674	26 506	-	-	10 614	8 979	824	1 255
2003	36 521	27 751	58 619	87 304	10 012	8 580	892	1 216
2004	37 679	28 137	61 118	84 438	8 486	7 582	737	1 145

je 100 000

2000	1 389,5 ⁴⁾	1 138,2 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	1 040,4 ⁶⁾	775,2 ⁶⁾	101,4 ⁶⁾	126,1 ⁶⁾
2001	1 435,9 ⁴⁾	1 203,6 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	1 044,8 ⁶⁾	786,3 ⁶⁾	98,5 ⁶⁾	121,0 ⁶⁾
2002	1 498,8 ⁴⁾	1 250,8 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	1 035,2 ⁶⁾	808,6 ⁶⁾	80,4 ⁶⁾	113,0 ⁶⁾
2003	1 639,9 ⁴⁾	1 317,0 ⁴⁾	16 419,8 ⁵⁾	21 261,6 ⁵⁾	990,8 ⁶⁾	782,0 ⁶⁾	88,3 ⁶⁾	110,8 ⁶⁾
2004	1 703,9 ⁴⁾	1 342,1 ⁴⁾	15 528,8 ⁵⁾	19 211,5 ⁵⁾	852,6 ⁶⁾	701,8 ⁶⁾	74,0 ⁶⁾	106,0 ⁶⁾

je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt

2000	1 080,4	1 017,6	.	.	.	.	.	.
2001	1 111,1	1 064,5	.	.	.	.	.	.
2002	1 145,2	1 091,8	.	.	.	.	.	.
2003	1 236,1	1 129,0	.	.	.	.	.	.
2004	1 244,6	1 128,3	.	.	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

6) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe,

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (L)
3.105**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems
und des Bindegewebes in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems (M00 - M99) ¹⁾				Darunter			
					Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ¹⁾		Krankheiten der Wirbel- säule und des Rückens (M40 - M54) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl			
unter 1	50	301,9	48	301,3	28	41	2	-
1 - 5	97	148,9	118	189,3	47	64	11	3
5 - 10	182	263,0	116	175,5	88	58	11	11
10 - 15	290	340,4	382	475,4	130	191	53	65
15 - 20	750	520,0	888	658,7	422	562	62	107
20 - 25	806	535,2	580	435,5	436	284	117	119
25 - 30	778	585,8	587	515,3	400	259	188	171
30 - 35	1 213	879,3	733	613,1	496	310	411	262
35 - 40	1 681	1 011,2	1 284	843,6	629	482	654	496
40 - 45	2 266	1 248,2	1 824	1 072,7	864	660	801	722
45 - 50	2 362	1 444,8	2 280	1 442,7	954	989	788	769
50 - 55	2 999	1 810,4	3 106	1 893,8	1 191	1 553	972	882
55 - 60	2 382	2 112,5	2 829	2 428,5	1 030	1 689	675	633
60 - 65	3 508	2 264,0	4 680	2 768,9	1 663	2 859	946	1 004
65 - 70	3 472	2 461,0	5 513	3 408,6	1 844	3 659	868	1 096
70 - 75	2 647	2 798,2	5 059	4 110,6	1 621	3 570	596	910
75 - 80	1 680	2 663,9	4 273	3 738,0	965	2 822	448	887
80 - 85	781	2 228,9	2 584	2 760,2	399	1 422	246	655
85 - 90	135	1 346,2	513	1 527,8	56	217	52	156
90 - 95	47	893,5	243	1 055,2	25	69	13	79
95 und mehr	4	360,4	33	549,3	2	11	-	9
unbekannt	7	x	6	x	7	6	-	-
Insgesamt	28 137	1 342,1	37 679	1 703,9	13 297	21 777	7 914	9 036
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 128,3	x	1 244,6	x	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.106**

Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von					
	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ¹⁾		darunter			
			Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ¹⁾		Krankheiten der Wirbelsäule u. des Rückens (M40 - M54) ¹⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl					
unter 25	13 180	8 070	.	.	.	.
25 - 35	13 792	7 785	.	.	.	.
35 - 45	22 239	17 752	.	.	.	.
45 - 55	23 624	19 378	.	.	.	.
55 - 65	11 560	8 112	.	.	.	.
65 - 75	38	16	.	.	.	.
75 und mehr	5	5	.	.	.	.
Insgesamt	84 438	61 118	17 749	10 667	49 092	36 892

je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder ²⁾

unter 25	22 536,8	16 259,7	.	.	.	.
25 - 35	16 234,5	10 264,9	.	.	.	.
35 - 45	18 872,7	15 215,0	.	.	.	.
45 - 55	20 020,3	18 160,7	.	.	.	.
55 - 65	19 458,0	18 275,6	.	.	.	.
65 - 75	4 941,5	5 369,1	.	.	.	.
75 und mehr	7 812,5	11 363,6	.	.	.	.
Insgesamt	19 211,5	15 528,8	4 038,3	2 710,3	11 169,5	9 373,5

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2004

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.107**

**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von
Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von					
	Krankheiten des Muskel- Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ²⁾		darunter			
			Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ²⁾		Krankheiten der Wirbelsäule u. des Rückens (M40 - M54) ²⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 20	17	9	5	2	9	7
20 - 25	119	84	52	28	54	45
25 - 30	190	143	57	23	128	111
30 - 35	353	303	60	40	275	244
35 - 40	648	688	117	102	498	550
40 - 45	1 057	1 237	199	194	795	972
45 - 50	1 179	1 544	278	352	823	1 098
50 - 55	1 662	2 079	467	533	1 088	1 386
55 - 60	1 469	1 826	482	581	887	1 132
60 - 65	880	568	281	190	537	333
Insgesamt	7 574	8 481	1 998	2 045	5 094	5 878

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	27,6	20,4	8,1	4,5	14,6	15,9
20 - 25	102,4	90,8	44,7	30,3	46,5	48,6
25 - 30	182,5	165,8	54,8	26,7	123,0	128,7
30 - 35	333,5	333,7	56,7	44,1	259,8	268,7
35 - 40	515,1	561,0	93,0	83,2	395,9	448,4
40 - 45	747,1	857,4	140,7	134,5	561,9	673,7
45 - 50	904,9	1 154,7	213,4	263,2	631,7	821,1
50 - 55	1 228,0	1 489,8	345,1	381,9	803,9	993,2
55 - 60	1 638,8	1 946,8	537,7	619,4	989,5	1 206,9
60 - 65	1 304,1	1 212,8	416,4	405,7	795,8	711,0
Insgesamt	702,8	852,9	185,4	205,6	472,7	591,1

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.108**

Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von								
	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ²⁾			darunter					
				Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ²⁾			Krankheiten der Wirbelsäule u. des Rückens (M40 - M54) ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl								
unter 35	34	10	24	14	4	10	12	3	9
35 - 40	72	36	36	25	13	12	40	19	21
40 - 45	162	98	64	50	32	18	89	52	37
45 - 50	322	213	109	110	75	35	175	116	59
50 - 55	539	325	214	237	130	107	249	163	86
55 - 60	651	379	272	271	144	127	322	208	114
60 und mehr	102	84	18	40	30	10	50	43	7
Insgesamt	1 882	1 145	737	747	428	319	937	604	333
	je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte								
unter 35	4,8	2,6	7,7	2,0	1,0	3,2	1,7	0,8	2,9
35 - 40	29,0	28,6	29,4	10,1	10,3	9,8	16,1	15,1	17,1
40 - 45	56,7	69,3	44,4	17,5	22,6	12,5	31,1	36,8	25,6
45 - 50	122,0	163,5	81,5	41,7	57,6	26,2	66,3	89,0	44,1
50 - 55	196,1	240,1	153,4	86,2	96,1	76,7	90,6	120,4	61,6
55 - 60	354,9	422,8	290,0	147,7	160,6	135,4	175,5	232,0	121,5
60 und mehr	86,6	119,9	37,7	34,0	42,8	21,0	42,5	61,4	14,7
Insgesamt	90,7	106,0	74,0	36,0	39,6	32,1	45,1	55,9	33,5

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.109**

Rheumatische Erkrankungen (Polyarthritis) bei Patienten der rheumatologischen Schwerpunktseinrichtungen in Sachsen und Deutschland 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Chronische Polyarthritis (M05 - M06)				Darunter Seropositive chronische Polyarthrits (M05)			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter mit starken Funktionseinschränkungen ¹⁾	insgesamt	männlich	weiblich	darunter mit starken Funktionseinschränkungen ¹⁾
				Anzahl				in %

Sachsen

15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	2	-	2	.	2	-	2	.
25 - 30	2	-	2	.	1	-	1	.
30 - 35	6	2	4	33,3	5	1	4	40,0
35 - 40	11	3	8	9,1	6	2	4	16,7
40 - 45	20	4	16	40,0	14	3	11	28,6
45 - 50	19	3	16	52,6	13	1	12	61,5
50 - 55	36	5	31	36,1	28	5	23	32,1
55 - 60	31	8	23	53,3	23	6	17	47,8
60 - 65	70	12	58	57,1	56	10	46	57,1
65 - 70	55	19	36	32,7	47	14	33	34,0
70 - 75	38	13	25	47,4	25	7	18	48,0
75 - 80	22	2	20	54,5	13	2	11	53,8
80 - 85	12	1	11	75,0	8	1	7	87,5
85 u. m.	1	1	-	100	1	1	-	100
Insgesamt	325	73	252	45,7	242	53	189	45,5

Deutschland

15 - 20	8	4	4	.	1	-	1	.
20 - 25	58	7	51	18,8	30	5	25	13,0
25 - 30	94	14	80	13,5	50	6	44	17,9
30 - 35	215	24	191	21,0	137	14	123	20,2
35 - 40	423	69	354	24,2	271	37	234	24,7
40 - 45	641	134	507	28,8	453	97	356	28,8
45 - 50	864	203	661	34,7	605	154	451	36,7
50 - 55	1 203	246	957	43,7	842	184	658	43,0
55 - 60	1 243	272	971	50,4	818	183	635	50,3
60 - 65	1 974	475	1 499	44,2	1 345	349	996	44,2
65 - 70	1 849	491	1 358	45,1	1 242	346	896	46,4
70 - 75	1 315	326	989	53,7	898	212	686	56,2
75 - 80	854	214	640	58,3	538	148	390	61,4
80 - 85	382	63	319	72,2	227	37	190	76,5
85 u. m.	68	18	50	81,6	36	10	26	68,8
Insgesamt	11 192	2 560	8 632	44,7	7 493	1 782	5 711	45,5

1) Funktionseinschränkung unter 70 %, beurteilt nach dem Funktionsfragebogen Hannover (FFbH).

Quelle: Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin: Kerndokumentation der regionalen kooperativen Rheumazentren

Indikator (K)
3.110

**Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
	Anzahl					
2000	44 409	50 841	-	-	472	870
2001	44 074	47 859	-	-	553	1 031
2002	45 282	47 904	-	-	647	1 276
2003	46 680	49 085	27 893	62 872	725	1 281
2004	46 052	47 566	23 196	45 227	6 626	1 187
	je 100 000					
2000	1 938,3 ⁴⁾	2 363,0 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	45,0 ⁶⁾	75,9 ⁶⁾
2001	1 942,2 ⁴⁾	2 241,1 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	53,8 ⁶⁾	93,1 ⁶⁾
2002	2 015,5 ⁴⁾	2 260,6 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	63,1 ⁶⁾	114,9 ⁶⁾
2003	2 096,0 ⁴⁾	2 329,5 ⁴⁾	7 813,1 ⁵⁾	15 311,5 ⁵⁾	71,7 ⁶⁾	116,7 ⁶⁾
2004	2 082,6 ⁴⁾	2 268,8 ⁴⁾	5 893,6 ⁵⁾	10 290,2 ⁵⁾	62,9 ⁶⁾	109,9 ⁶⁾
	je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt					
2000	1 700,6	2 447,6	.	.	.	.
2001	1 649,0	2 322,0	.	.	.	.
2002	1 676,8	2 339,8	.	.	.	.
2003	1 722,6	2 393,2	.	.	.	.
2004	1 684,0	2 328,1	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

6) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (K)
3.110

**Noch: Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾			
	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾		Sterblichkeit (äußere Ursache V01 - Y98) ¹⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl				
2000	144	329	907	1 507
2001	101	336	897	1 386
2002	85	234	1 024	1 434
2003	96	222	938	1 428
2004	98	226	922	1 390
je 100 000				
2000	13,7 ⁶⁾	28,7 ⁶⁾	39,6 ⁴⁾	70,0 ⁴⁾
2001	9,8 ⁶⁾	30,3 ⁶⁾	39,5 ⁴⁾	64,9 ⁴⁾
2002	8,3 ⁶⁾	21,1 ⁶⁾	45,6 ⁴⁾	67,7 ⁴⁾
2003	9,5 ⁶⁾	20,2 ⁶⁾	42,1 ⁴⁾	67,8 ⁴⁾
2004	9,8 ⁶⁾	20,9 ⁶⁾	41,6 ⁴⁾	66,1 ⁴⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt				
2000	.	.	23,0	64,4
2001	.	.	23,1	58,9
2002	.	.	24,8	60,8
2003	.	.	22,9	60,3
2004	.	.	21,6	58,2

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

6) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

Indikator (K)
3.111

**Krankenhausfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen
2004 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	1 130	3 477,7	603	3 641,3	527	3 307,6
1 - 5	3 238	2 540,1	1 780	2 732,2	1 458	2 339,4
5 - 10	2 685	1 984,3	1 585	2 290,4	1 100	1 663,8
10 - 15	3 726	2 250,7	2 388	2 803,0	1 338	1 665,1
15 - 20	6 923	2 481,1	4 716	3 269,9	2 207	1 637,2
20 - 25	5 345	1 883,5	3 884	2 578,8	1 461	1 097,0
25 - 30	3 681	1 491,9	2 664	2 005,7	1 017	892,8
30 - 35	3 510	1 363,0	2 500	1 812,2	1 010	844,8
35 - 40	4 439	1 394,0	2 997	1 802,8	1 442	947,5
40 - 45	5 438	1 546,7	3 529	1 943,9	1 909	1 122,7
45 - 50	5 101	1 586,5	3 141	1 921,3	1 960	1 240,3
50 - 55	5 453	1 654,1	3 261	1 968,6	2 192	1 336,5
55 - 60	4 167	1 817,7	2 197	1 948,5	1 970	1 691,1
60 - 65	6 261	1 932,6	3 051	1 969,1	3 210	1 899,2
65 - 70	6 527	2 155,4	2 789	1 976,9	3 738	2 311,1
70 - 75	5 913	2 716,5	2 179	2 303,5	3 734	3 034,0
75 - 80	6 504	3 666,8	1 821	2 887,5	4 683	4 096,7
80 - 85	6 893	5 357,7	1 399	3 992,6	5 494	5 868,6
85 - 90	3 141	7 203,1	546	5 444,8	2 595	7 728,3
90 - 95	2 779	9 823,6	432	8 212,9	2 347	10 191,5
95 und mehr	764	10 733,4	104	9 369,4	660	10 985,4
Insgesamt	93 618	2 173,2	47 566	2 268,8	46 052	2 082,6
Altersstan- dardisiert²⁾	x	2 037,6	x	2 328,1	x	1 684,0

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.112**
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 AOK- Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche AOK- Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche AOK- Pflichtmitglieder ²⁾
unter 25	20 415	18 882,8	15 030	25 700,2	5 385	10 849,9
25 - 35	12 872	8 005,2	9 192	10 819,8	3 680	4 852,3
35 - 45	16 118	6 873,0	9 834	8 345,4	6 284	5 385,9
45 - 55	13 611	6 057,3	7 999	6 778,8	5 612	5 259,5
55 - 65	5 381	5 184,2	3 155	5 310,6	2 226	5 015,0
65 - 75	24	2 249,3	15	1 950,6	9	3 020,1
75 und mehr	2	1 851,9	2	3 125,0	-	-
Insgesamt	68 423	8 213,1	45 227	10 290,2	23 196	5 893,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2004

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

Indikator (L)
3.113

Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 20	60	56,8	53	86,1	7	15,9
20 - 25	170	81,4	131	112,7	39	42,1
25 - 30	192	100,9	154	147,9	38	44,1
30 - 35	188	95,6	141	133,2	47	51,8
35 - 40	205	82,5	135	107,3	70	57,1
40 - 45	224	78,4	143	101,1	81	56,1
45 - 50	220	83,3	141	108,2	79	59,1
50 - 55	265	96,4	146	107,9	119	85,3
55 - 60	211	115,0	101	112,7	110	117,3
60 - 65	72	63,0	41	60,8	31	66,2
Insgesamt	1 807	87,2	1 186	110,0	621	62,4

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

Indikator (L)
3.114

Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2004 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	43	6,1	30	7,7	13	4,1
35 - 40	20	8,1	13	10,3	7	5,7
40 - 45	50	17,5	34	24,0	16	11,1
45 - 50	64	24,2	48	36,8	16	12,0
50 - 55	65	23,6	43	31,8	22	15,8
55 - 60	68	37,1	47	52,4	21	22,4
60 und mehr	14	11,9	11	15,7	3	6,3
Insgesamt	324	15,6	226	20,9	98	9,8

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.115

**Gestorbene infolge äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität
(Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung etc.) in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge äußerer Ursachen (Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung. etc.) (V01 - Y98) ¹⁾			
	weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner
unter 1	-	-	-	-
1 - 5	1	1,6	6	9,2
5 - 10	-	-	5	7,2
10 - 15	3	3,7	6	7,0
15 - 20	25	18,5	61	42,2
20 - 25	14	10,5	88	58,3
25 - 30	11	9,6	50	37,5
30 - 35	9	7,5	55	39,8
35 - 40	20	13,1	77	46,2
40 - 45	20	11,7	110	60,4
45 - 50	26	16,4	97	59,2
50 - 55	33	20,1	115	69,2
55 - 60	24	20,5	83	73,4
60 - 65	43	25,4	121	77,9
65 - 70	48	29,6	102	72,1
70 - 75	63	51,1	82	86,4
75 - 80	105	91,6	115	181,9
80 - 85	173	184,3	88	250,5
85 - 90	125	371,3	56	556,9
90 - 95	127	550,0	62	1 175,5
95 und mehr	52	863,1	11	988,3
Insgesamt	922	41,6	1 390	66,1
Altersstan- dardisiert²⁾	x	21,6	x	58,2

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.115
**Noch: Gestorbene infolge äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität
(Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung etc.) in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge äußerer Ursachen (Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung, etc.) (V01 - Y98) ¹⁾ darunter							
	Transportmittelunfälle (V01 - V99) ¹⁾				Haus- sowie Sport- oder Spielunfälle ³⁾			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner
unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-
1 - 5	-	-	2	3,1	-	-	3	4,6
5 - 10	-	-	-	-	-	-	1	1,4
10 - 15	1	1,2	3	3,5	-	-	-	-
15 - 20	14	10,4	39	27,0	1	0,7	3	2,1
20 - 25	3	2,2	49	32,4	-	-	1	0,7
25 - 30	3	2,6	27	20,3	-	-	4	3,0
30 - 35	2	1,7	16	11,6	-	-	4	2,9
35 - 40	7	4,6	22	13,2	1	0,7	7	4,2
40 - 45	3	1,8	20	11,0	1	0,6	13	7,1
45 - 50	4	2,5	14	8,5	6	3,8	5	3,1
50 - 55	7	4,3	23	13,8	3	1,8	14	8,4
55 - 60	2	1,7	18	15,9	3	2,6	10	8,8
60 - 65	5	3,0	6	3,9	5	3,0	16	10,3
65 - 70	4	2,5	10	7,1	10	6,2	25	17,7
70 - 75	5	4,1	10	10,5	14	11,3	14	14,8
75 - 80	5	4,4	7	11,1	45	39,3	37	58,5
80 - 85	6	6,4	6	17,1	93	99,1	35	99,6
85 - 90	6	17,8	4	39,8	77	228,7	25	248,6
90 - 95	2	8,7	1	19,0	88	381,1	37	701,5
95 und mehr	-	-	-	-	39	647,4	7	628,9
Insgesamt	79	3,6	277	13,2	386	17,4	261	12,4
Altersstan- dardisiert²⁾	x	2,9	x	12,5	x	6,4	x	11,2

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) Hausunfälle werden nach dem Ort des Ereignisses in der vierten Kodierstelle mit .0 gemäß ICD-10 sowie dem Unfallschlüssel 4, Sport- und Spielunfälle (nicht in Haus oder Schule) mit dem Unfallschlüssel 5 kodiert

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

**Indikator (L)
3.116**

**Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 1995 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Im Straßenverkehr verunglückte Personen						Darunter tödlich	
	insgesamt ¹⁾		männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
1995	26 858	587,0	16 492	751,8	10 194	428,0	479	170
1996	27 210	597,2	16 185	737,8	10 804	457,3	438	158
1997	26 380	581,5	15 559	710,5	10 610	452,2	432	157
1998	25 552	567,0	14 736	676,8	10 709	459,8	337	170
1999	27 088	605,3	15 476	714,9	11 602	502,2	333	117
2000	25 952	584,1	14 566	677,0	11 371	496,3	312	132
2001	24 537	557,1	13 787	645,6	10 742	473,4	304	105
2002	23 000	526,8	12 939	610,6	10 048	447,2	295	98
2003	22 560	520,5	12 775	606,3	9 782	439,2	252	100
2004	20 603	478,3	11 492	548,1	9 090	411,1	243	77

1) einschließlich Geschlecht unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Indikator (K)
3.117

Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Im Straßenverkehr verunglückte Personen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl ¹⁾	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	3	9,2	2	12,1	1	6,3
1 - 5	178	139,6	94	144,3	81	130,0
5 - 10	477	352,5	284	410,4	193	291,9
10 - 15	857	517,7	502	589,2	355	441,8
15 - 20	3 794	1 359,7	2 356	1 633,6	1 438	1 066,7
20 - 25	3 111	1 096,2	1 855	1 231,6	1 255	942,4
25 - 30	1 778	720,6	1 026	772,5	751	659,3
30 - 35	1 343	521,5	796	577,0	547	457,5
35 - 40	1 477	463,8	769	462,6	708	465,2
40 - 45	1 502	427,2	783	431,3	718	422,3
45 - 50	1 225	381,0	618	378,0	606	383,5
50 - 55	1 195	362,5	646	390,0	549	334,7
55 - 60	829	361,6	425	376,9	403	345,9
60 - 65	905	279,4	451	291,1	454	268,6
65 - 70	672	221,9	349	247,4	323	199,7
70 - 75	487	223,7	232	245,3	253	205,6
75 - 80	401	226,1	165	261,6	234	204,7
80 - 85	231	179,5	85	242,6	146	156,0
85 - 90	66	151,4	25	249,3	41	122,1
90 - 95	25	88,4	9	171,1	16	69,5
95 und mehr	7	98,3	-	-	7	116,5
Ohne Angabe	40	x	20	x	11	x
Insgesamt	20 603	478,3	11 492	548,1	9 090	411,1
Altersstan- dardisiert²⁾	x	502,1	x	554,9	x	446,0

1) einschließlich Geschlecht unbekannt

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Indikator (K)
3.117
Noch: Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2004
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Im Straßenverkehr verunglückte Personen								
	Leichtverletzte			Schwerverletzte			Getötete		
	insgesamt ¹⁾	männlich	weiblich	insgesamt ¹⁾	männlich	weiblich	insgesamt ¹⁾	männlich	weiblich
unter 1	-	-	-	3	2	1	-	-	-
1 - 5	124	61	60	52	32	20	2	1	1
5 - 10	347	200	147	130	84	46	-	-	-
10 - 15	622	353	269	231	146	85	4	3	1
15 - 20	2 832	1 713	1 119	911	607	304	51	36	15
20 - 25	2 356	1 324	1 031	707	487	220	48	44	4
25 - 30	1 403	775	628	348	230	117	27	21	6
30 - 35	1 058	609	449	270	174	96	15	13	2
35 - 40	1 150	558	592	297	186	111	30	25	5
40 - 45	1 147	557	590	333	207	125	22	19	3
45 - 50	936	441	494	274	164	110	15	13	2
50 - 55	916	472	444	259	159	100	20	15	5
55 - 60	609	302	306	203	108	95	17	15	2
60 - 65	661	325	336	232	119	113	12	7	5
65 - 70	479	252	227	184	92	92	9	5	4
70 - 75	311	137	172	160	84	76	16	11	5
75 - 80	258	100	156	130	57	73	13	8	5
80 - 85	126	45	81	96	36	60	9	4	5
85 - 90	33	12	21	25	10	15	8	3	5
90 - 95	14	5	9	9	4	5	2	-	2
95 und mehr	5	-	5	2	-	2	-	-	-
Ohne Angabe	35	18	8	5	2	3	-	-	-
Insgesamt	15 422	8 259	7 144	4 861	2 990	1 869	320	243	77
Altersstan- dardisiert²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x

1) einschließlich Geschlecht unbekannt

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

**Indikator (L)
3.118**
**Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Im Straßenverkehr verunglückte Personen				Darunter tödlich	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
Chemnitz, Stadt	816	685,7	675	518,2	9	3
Plauen, Stadt	137	412,4	137	374,8	5	1
Zwickau, Stadt	259	544,9	252	486,4	3	-
Annaberg	228	552,5	173	397,4	10	2
Chemnitzer Land	342	520,0	221	312,3	7	2
Freiberg	360	497,5	266	354,1	6	5
Vogtlandkreis	498	529,8	372	368,5	17	5
Mittlerer Erzgebirgskreis	192	428,7	154	332,6	7	4
Mittweida	422	650,1	275	403,3	8	-
Stollberg	216	487,3	166	356,9	1	-
Aue-Schwarzenberg	353	547,4	261	377,8	5	-
Zwickauer Land	412	654,4	272	403,7	14	2
Regierungsbezirk Chemnitz	4 235	561,2	3 224	399,8	92	24
Dresden, Stadt	1 352	575,3	1 141	457,2	15	8
Görlitz, Stadt	112	403,5	100	327,1	1	-
Hoyerswerda, Stadt	79	366,9	91	395,3	-	-
Bautzen	579	776,9	435	562,9	9	6
Meißen	468	640,2	320	414,3	8	1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	279	566,9	221	440,7	8	4
Riesa-Großenhain	295	511,4	210	354,3	10	4
Löbau-Zittau	369	516,1	300	397,2	14	5
Sächsische Schweiz	415	595,7	348	480,9	8	2
Weißeritzkreis	313	514,5	214	344,2	10	2
Kamenz	411	543,2	284	370,7	12	2
Regierungsbezirk Dresden	4 672	572,2	3 664	429,1	95	34
Leipzig, Stadt	1 076	448,7	979	381,7	8	4
Delitzsch	333	541,3	278	441,4	15	3
Döbeln	200	555,2	135	356,3	3	1
Leipziger Land	390	531,8	334	437,7	8	4
Muldentalkreis	358	548,8	266	392,8	13	-
Torgau-Oschatz	228	471,5	210	423,0	9	7
Regierungsbezirk Leipzig	2 585	493,1	2 202	399,6	56	19
Sachsen	11 492	548,4	9 090	411,1	243	77

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Einwohnerstand 30. Juni 2004

Indikator (L)
3.119

Zahl der Straßenverkehrsunfälle, in denen Alkohol eine verursachende Rolle gespielt hat, in Sachsen 2000 bis 2004

Jahr	Unfälle mit Personenschaden und Ursache Alkoholeinfluss		Darunter Verunglückte					
			Getötete		Verletzte		insgesamt	
	insgesamt	je 100 Unfälle mit Personenschaden	insgesamt	in % aller Getöteten	insgesamt	in % aller Verletzten	insgesamt	in % aller Verunglückten
2000	1 354	6,9	44	9,9	1 760	6,9	1 804 r	7,0
2001	1 229	6,6	36	8,8	1 617	6,7	1 653 r	6,7
2002	1 185	6,7	43	10,9	1 546	6,8	1 589 r	6,9
2003	1 131	6,5	29	8,2	1 430	6,4	1 459 r	6,5
2004	988	6,2	22	6,9	1 263	6,2	1 285	6,2

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Straßenverkehrsunfälle

**Indikator (L)
4.9**
Body Mass Index (BMI) bei Kindern zum Zeitpunkt der Einschulungsuntersuchung in Sachsen im Schuljahr 2004/2005

Schuljahr	Untersuchte Kinder	Gewichtsguppen nach BMI-Perzentilen			
		untergewichtig unter 10. Perzentil	normalgewichtig 10. bis unter 90. Perzentil	übergewichtig 90. bis unter 97. Perzentil	adipös über 97. Perzentil
Anzahl					
2004/2005	30 049	2 372	25 241	1 464	972
in Prozent					
2004/2005	100	7,9	84,0	4,9	3,2

Datenquelle:
Sächsisches Staatsministerium für Soziales
Schulanfängeruntersuchungen

**Indikator (B)
5.11**
**PCB in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland
2002 bis 2004**

Substanz	Kuhmilch					Frauenmilch			
	Anzahl der Proben	PCB µg/kg Milchfett				Anzahl der Proben	PCB µg/kg Milchfett		
		Minimalwert	Maximalwert	Mittelwert ¹⁾	Median ²⁾		Minimalwert	Maximalwert	Median
2002									
PCB-138	292	0,25	15,00	4,30	2,50	-	-	-	-
PCB-153	292	0,25	28,00	4,65	2,50	-	-	-	-
PCB-180	292	0,50	15,00	3,82	2,50	-	-	-	-
Insgesamt	292	1,64	73,80	20,94	12,30	-	-	-	-
2003									
PCB-138	424	0,50	29,00	2,37	2,00	-	-	-	-
PCB-153	424	0,50	26,00	3,05	2,50	-	-	-	-
PCB-180	424	0,50	15,00	1,56	1,00	-	-	-	-
Insgesamt	424	2,46	104,96	11,46	8,20	-	-	-	-
2004									
PCB-138	477	0,50	31,00	2,07	1,50	-	-	-	-
PCB-153	478	0,50	32,00	2,45	2,00	-	-	-	-
PCB-180	478	0,50	12,00	1,53	1,50	-	-	-	-
Insgesamt	478	2,46	123,00	9,90	7,38	-	-	-	-

1) Arithmetischer Mittelwert unter Einbeziehung der Ergebnisse unter der Bestimmungsgrenze
(mit dem Wert der halben Bestimmungsgrenze)

2) Median unter Einbeziehung der Ergebnisse unter der Bestimmungsgrenze (mit dem Wert der halben Bestimmungsgrenze)

Datenquelle/Copyright:

Umweltbundesamt:

Dioxin-Datenbank des Bundes und der Länder
des Umweltbundesamtes

Bundesamt für Verbraucherschutz u. Lebensmittelsicherheit:

Datenbank des Bundesamts für Verbraucherschutz und
Lebensmittelsicherheit

**Indikator (B)
5.13**
Durch meldepflichtige Störfälle und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen verletzte und getötete Personen in Deutschland 2004

Status	Verletzte und getötete Personen bei Störfällen und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen			
	Verletzte		Getötete	
	Anzahl	je 1 000 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	je 1 000 000 Einwohner ¹⁾
Auswirkungen innerhalb der Anlage				
Beschäftigte	18	0,22	2	0,02
Einsatzkräfte	2	0,02	-	-
Auswirkungen außerhalb der Anlage				
Beschäftigte	-	-	-	-
Einsatzkräfte	-	-	-	-
Bevölkerung	5	0,06	-	-
Insgesamt	25	0,30	2	0,02

1) bezogen auf 82 531 700 Personen (Datenquelle Statistisches Bundesamt, 2005)

Datenquelle:

Umweltbundesamt: Zentrale Melde- und Auswertestelle für
Störfälle und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen:
Datenblätter

**Indikator (K)
6.1z**
**Ärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen
am 1. Oktober 2000 bis 2005**

Jahr	Praxen niedergelassener Ärzte				Schwerpunkt- praxen ¹⁾	Arztnetze ¹⁾	Notfall- praxen ¹⁾
	Einzelpraxen			Gemeinschafts- praxen			
	insgesamt	Hausärzte	Fachärzte				
	Anzahl						
2000 ²⁾³⁾	5 875	-	-	539	-	-	-
2001 ³⁾	5 886	3 244	2 642	561	-	-	-
2002 ³⁾	5 872	3 207	2 665	558	-	-	-
2003 ³⁾	5 816	3 155	2 661	558	-	-	-
2004 ³⁾	5 765	3 100	2 665	565	-	-	-
2005 ³⁾	5 767	3 081	2 686	603	-	-	-

1) Bezeichnung Schwerpunktpraxis erfolgt durch den Arzt selbst und wird im Ärztereister der KV Sachsen nicht erfasst.

Zur Teilnahme am Notfalldienst sind niedergelassene Ärzte gemäß § 75 SGB V (sprechstundenfreie Zeiten) verpflichtet, d. h. ausschließlich in Notfallpraxen tätige Ärzte gibt es im Bereich der KV Sachsen nicht.

2) keine Trennung in Hausärzte / Fachärzte

3) einschließlich den Ärzten in Polikliniken und Einrichtungen nach § 311 SGB V

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

**Indikator (L)
6.2**
**Versorgungsgrad mit an der vertragsärztlichen Tätigkeit teilnehmenden
Ärztinnen und Ärzten in Sachsen zum 1. September 2005
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Fachgebieten**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk	Versorgungsgrad in %						
	Haus- ärzte	Augen- ärzte	Chirurgen	Frauen- ärzte	HNO-Ärzte	Hautärzte	Internisten (fachärztlich Tätige)
Regierungsbezirk Chemnitz							
Chemnitz, Stadt	108,6	111,6	182,5	100,4	108,9	109,1	173,2
Zwickau, Stadt	108,0	122,9	170,5	115,7	116,6	120,7	116,5
Plauen, Stadt / Vogtlandkreis	114,6	126,6	231,0	131,2	212,2	172,1	153,9
Annaberg	127,1	138,5	105,5	116,4	80,4	100,3	159,5
Chemnitzer Land	111,9	123,0	220,8	99,3	168,8	147,7	135,3
Freiberg	110,5	111,4	212,2	125,4	138,5	144,1	114,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	96,9	77,4	147,5	108,4	149,7	93,4	37,2
Mittweida	112,3	88,1	201,4	120,4	153,4	127,6	126,9
Stollberg	116,2	115,5	165,9	124,4	126,8	133,2	135,5
Aue-Schwarzenberg	102,8	134,0	317,3	123,1	157,9	186,3	140,9
Zwickauer Land	114,0	119,7	216,1	125,7	161,3	126,8	131,9
Regierungsbezirk Dresden							
Dresden, Stadt	97,9	110,7	122,8	108,4	105,5	123,7	149,7
Görlitz, Stadt / Niederschlesischer Oberlausitzkreis	101,3	148,7	397,6	141,3	216,0	179,1	230,0
Hoyerswerda, Stadt / Landkreis Kamenz	106,1	125,2	191,7	122,2	143,1	147,6	175,5
Bautzen	110,8	117,2	216,0	124,3	115,2	135,8	123,3
Meißen	111,0	124,1	325,0	114,1	157,5	168,5	178,7
Riesa-Großenhain	109,8	140,7	153,1	105,6	145,8	145,5	289,4
Löbau-Zittau	110,7	152,5	224,7	120,7	119,8	113,1	192,4
Sächsische Schweiz	113,3	99,0	188,6	130,0	143,6	119,5	261,4
Weißeritzkreis	105,1	95,0	144,7	119,7	82,6	103,1	136,7
Regierungsbezirk Leipzig							
Leipzig, Stadt	106,6	113,6	184,0	110,3	118,5	112,7	134,2
Delitzsch	113,0	149,6	271,2	120,5	171,3	208,6	166,4
Döbeln	91,7	127,3	151,6	117,0	138,5	172,8	320,8
Leipziger Land	111,1	141,0	149,2	123,4	136,3	141,8	191,7
Muldentalkreis	111,2	122,7	181,6	113,0	133,8	156,4	182,0
Torgau-Oschatz	91,9	95,4	148,3	125,8	109,2	212,9	212,2

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigungen:

Planungsdaten für die ärztliche Versorgung

**Indikator (L)
6.2**

Noch: Versorgungsgrad mit an der vertragsärztlichen Tätigkeit teilnehmenden
Ärztinnen und Ärzten in Sachsen zum 1. September 2005
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Fachgebieten

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk	Versorgungsgrad in %					
	Kinder- ärzte	Nervenärzte	Orthopäden	Psycho- therapeuten ¹⁾	Radio- logen	Urologen
Regierungsbezirk Chemnitz						
Chemnitz, Stadt	140,2	114,1	112,1	81,0	113,2	123,5
Zwickau, Stadt	110,9	108,7	118,8	84,5	160,4	132,0
Plauen, Stadt / Vogtlandkreis	159,3	154,0	150,6	89,5	188,4	160,3
Annaberg	137,9	41,6	127,7	96,5	99,5	117,8
Chemnitzer Land	152,4	133,7	117,2	84,0	137,0	147,0
Freiberg	174,3	119,4	128,5	83,1	114,3	169,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	154,2	116,1	119,0	89,9	0,0	164,6
Mittweida	175,5	158,7	121,9	92,1	126,6	112,4
Stollberg	152,7	100,5	100,6	90,1	137,2	55,2
Aue-Schwarzenberg	154,2	109,2	139,5	88,8	186,9	159,0
Zwickauer Land	141,7	111,5	142,4	90,7	127,2	121,8
Regierungsbezirk Dresden						
Dresden, Stadt	159,9	108,3	114,0	109,8	112,5	109,2
Görlitz, Stadt / Niederschlesischer Oberlausitzkreis	285,1	182,4	131,6	117,1	100,5	223,3
Hoyerswerda, Stadt / Landkreis Kamenz	146,7	111,3	121,8	86,2	169,3	135,1
Bautzen	134,9	133,7	122,1	88,8	163,5	139,2
Meißen	216,2	162,9	125,2	108,0	222,8	164,9
Riesa-Großenhain	200,1	120,6	115,8	87,5	144,3	128,2
Löbau-Zittau	126,3	109,3	108,8	103,9	56,7	144,8
Sächsische Schweiz	254,7	111,4	114,2	143,7	118,5	140,4
Weißeritzkreis	132,3	113,9	131,3	82,6	136,4	121,1
Regierungsbezirk Leipzig						
Leipzig, Stadt	159,3	110,9	110,2	104,9	112,6	114,9
Delitzsch	197,2	147,9	172,6	126,5	162,7	173,6
Döbeln	126,8	143,3	110,1	97,0	114,3	169,2
Leipziger Land	156,0	141,0	126,4	81,8	28,1	99,9
Muldentalkreis	166,4	123,3	115,6	94,9	101,7	122,0
Torgau-Oschatz	125,8	167,7	94,3	113,0	207,6	166,1

1) Ärztliche u. psychologische Psychotherapeuten (§ 101 Abs. 4 Satz 5 SGB V)

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigungen:

Planungsdaten für die ärztliche Versorgung

**Indikator (L)
6.3**
**Hochschulambulanzen, Psychiatrische Institutsambulanzen und
Sozialpädiatrische Zentren in Sachsen 2002 bis 2005**

Einrichtungstyp	2002	2003	2004	2005
Hochschulambulanzen ¹⁾	10	11	12	12
Psychiatrische Institutsambulanzen ²⁾	12	12	12	13
Sozialpädiatrische Zentren ³⁾	6	6	6	6
Insgesamt	28	29	30	31

1) nach § 117 (2) SGB V (Stand August 2005)

2) nach § 118 SGB V

3) nach § 119 nach SGB V

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

**Indikator (K)
6.4**

**Zahnärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen
2000 bis 2004**

Jahr	Einzelpraxen		Gemeinschaftspraxen ¹⁾	Praxisgemeinschaften ¹⁾	Notfallpraxen ¹⁾	Ambulanzen/ Hochschulambulanzen
	Zahnärzte	Kieferorthopäden				
2000	3 111	162	343	-	-	8
2001	3 112	164	343	-	-	8
2002	3 111	165	340	-	-	8
2003	3 106	165	342	-	-	6
2004	3 087	167	344	-	-	6

1) Gemeinschaftspraxen, Praxisgemeinschaften und Notfallpraxen nachrichtlich
Datenquelle: Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen

**Indikator (L)
6.5**
**Versorgungsgrad mit an der vertragszahnärztlichen Tätigkeit
teilnehmenden Zahnärztinnen und Zahnärzten in Sachsen 2002 bis 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Versorgungsgrad in %					
	2002		2003		2004	
	Zahnärzte	Kiefer- orthopäden	Zahnärzte	Kiefer- orthopäden	Zahnärzte	Kiefer- orthopäden
Regierungsbezirk Chemnitz						
Chemnitz, Stadt	110,7	69,2	110,9	70,1	112,1	64,2
Plauen, Stadt	139,8	68,2	141,1	68,2	137,7	68,2
Zwickau, Stadt	115,0	95,2	111,0	142,9	112,4	145,2
Annaberg	102,7	37,0	105,9	37,7	105,2	37,7
Chemnitzer Land	112,3	69,0	113,7	69,8	113,3	70,6
Freiberg	112,6	85,1	111,6	75,3	114,2	65,2
Vogtlandkreis	123,8	56,0	125,4	65,0	123,4	65,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	111,2	86,2	110,6	87,7	111,8	87,7
Mittweida	100,2	82,4	101,3	83,3	95,6	72,3
Stollberg	105,3	69,0	106,4	70,2	111,1	70,2
Aue-Schwarzenberg	122,2	69,8	125,5	59,5	124,8	60,2
Zwickauer Land	113,8	36,1	113,8	36,6	111,0	61,7
Regierungsbezirk Dresden						
Dresden, Stadt	123,6	103,7	120,8	106,3	117,3	108,9
Görlitz, Stadt	134,8	108,1	137,1	108,1	138,3	111,1
Hoyerswerda, Stadt	138,8	69,0	143,4	69,0	147,7	71,4
Bautzen	115,1	51,5	113,1	62,5	113,1	73,7
Meißen	121,8	84,2	120,3	95,7	118,4	95,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	114,8	62,2	115,2	63,5	117,1	64,5
Riesa-Großenhain	113,6	53,3	113,8	54,1	112,4	54,8
Löbau-Zittau	127,8	73,7	129,9	64,5	129,4	65,2
Sächsische Schweiz	116,3	100,0	118,5	89,9	119,7	78,7
Weißeritzkreis	111,5	76,9	112,2	77,9	112,7	64,9
Kamenz	108,8	61,9	108,7	62,5	109,3	63,2
Regierungsbezirk Leipzig						
Leipzig, Stadt	118,5	84,4	116,1	83,9	115,3	83,6
Delitzsch	112,9	50,6	112,6	64,1	113,4	76,9
Döbeln	112,3	62,5	114,6	21,3	116,2	21,7
Leipziger Land	101,2	63,2	101,6	63,8	104,5	64,5
Muldentalkreis	105,9	59,5	106,8	71,4	111,3	60,2
Torgau-Oschatz	95,0	64,5	94,4	64,5	95,4	65,6

Datenquelle:

Kassenzahnärztliche Vereinigungen:

Planungsdaten für die zahnärztliche Versorgung

**Indikator (K)
6.6**
Dialyseplätze (Hämodialyse) in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2004

Jahr	Stationäre/teilstationäre Dialyseeinrichtungen ¹⁾		Ambulante Dialyseeinrichtungen ¹⁾		Dialyseplätze ¹⁾		Rückmeldung in %
	Anzahl	Dialyseplätze	Anzahl	Dialyseplätze	insgesamt	je 100 000 Einwohner	
Sachsen							
2000	6	45	38	827	872	19,6	98
2001	7	58	38	866	924	21,0	96
2002	7	70	38	904	974	22,3	94
2003	6	74	39	954	1 028	23,7	94
2004	7	90	42	1 036	1 126	26,1	98
Deutschland							
2000	186	2 325	812	16 633	18 958	23,1	91
2001	195	2 380	870	18 440	20 820	25,3	93
2002	192	2 407	851	18 119	20 526	24,9	90
2003	187	2 487	857	18 727	21 214	25,7	90
2004	194	2 452	861	19 361	21 813	26,4	90

1) nur Einrichtungen, die an QuaSi-Niere gGmbH zurückmelden (ca. 90 %)

Datenquelle/Copyright:

QuaSi-Niere gGmbH:

Erhebungen der QuaSi-Niere gGmbH über Dialyse-Einrichtungen und -Plätze sowie deren Patienten

**Indikator (L)
6.7**
**Patienten in Dialyseeinrichtungen in Sachsen und Deutschland
2000 bis 2004**

Jahr ¹⁾	Hämodialyse - Patienten in stationären/teilstationären Dialyseeinrichtungen ²⁾		Patienten in ambulanten Dialyseeinrichtungen ²⁾				Patienten in stationären/ambulanten Einrichtungen insgesamt	Je 100 000 Einwohner
	insgesamt	je 100 000 Einwohner	Hämodialyse-Patienten	Peritonealdialyse-Patienten	ambulante Patienten insgesamt	je 100 000 Einwohner		
Sachsen								
2000	63	1,4	2 665	70	2 735	123,6	2 798	63,2
2001	122	2,8	2 814	76	2 890	131,8	3 012	68,7
2002	113	2,6	2 869	65	2 934	134,9	3 047	70,1
2003	94	2,2	3 025	61	3 086	142,8	3 180	73,6
2004	107	2,5	3 293	75	3 368	156,8	3 475	80,9
Deutschland								
2000	5 838	7,1	44 243	2 515	46 758	113,7	52 596	63,9
2001	6 018	7,3	48 367	2 803	51 170	124,1	57 188	69,4
2002	5 456	6,6	47 776	2 604	50 380	122,1	55 836	67,6
2003	5 627	6,8	50 244	2 708	52 952	128,3	58 579	71,0
2004	5 526	6,7	52 642	2 824	55 466	134,5	60 992	73,9

1) Bestand am 31. Dezember des Jahres

2) nur Einrichtungen, die an QuaSi-Niere gGmbH zurückmelden (ca. 90 %)

Datenquelle/Copyright:

QuaSi-Niere gGmbH:

Erhebungen der QuaSi-Niere gGmbH
über Dialyse-Einrichtungen und -Plätze
sowie deren Patienten

**Indikator (L)
6.9**

**Retungsleitstellen, Rettungswachen und Rettungshubschrauber
in Sachsen 2000 bis 2004**

Jahr	Retungsleitstellen	Rettungswachen	Rettungshubschrauber
2000	20	117	5
2001	20	128	5 ¹⁾
2002	20	131	4
2003	20	132	4
2004	20	155 ²⁾	4

1) ab Jahresmitte 4 Rettungshubschrauber

2) Rettungswachen und Außenstellen ohne Wasserwacht und Bergwacht

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.1z

Standorte von Rettungsleitstellen in Sachsen am 30. Juni 2004

Leitstellenstandort	Rettungsdienstbereich
Regierungsbezirk Chemnitz	
Annaberg-Buchholz	Landkreis Annaberg
Chemnitz	Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg
Freiberg	Landkreis Freiberg
Marienberg	Mittlerer Erzgebirgskreis
Mittweida	Landkreis Mittweida
Plauen	Rettungszweckverband "Vogtland"
Zwickau	Rettungszweckverband "Westsachsen"
Regierungsbezirk Dresden	
Dresden	Dresden, Stadt
Bautzen	Landkreis Bautzen
Dippoldiswalde	Weißeritzkreis
Görlitz, Weißwasser	Rettungszweckverband "Schlesische Oberlausitz"
Hoyerswerda	Rettungszweckverband "Westlausitz"
Löbau	Landkreis Löbau-Zittau
Meißen	Landkreis Meißen
Pirna	Landkreis Sächsische Schweiz
Riesa	Landkreis Riesa-Großenhain
Regierungsbezirk Leipzig	
Delitzsch	Rettungszweckverband "Nordsachsen"
Grimma	Rettungszweckverband der Landkreise Döbeln, Leipziger Land und Muldentalkreis
Leipzig	Leipzig, Stadt

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern
Statistik zum Rettungsdienst

**Indikator (L)
6.9.2z**
Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2004

Landkreis/ Kreisfreie Stadt/ Rettungszweckverband	Rettungswachen (RW) mit Außenstellen (Ast.), Berg- und Wasser-Rettungswachen (Berg-/Wasser-RW)	
Regierungsbezirk Chemnitz		
Annaberg	Annaberg-Buchholz Bärenstein Schlettau	Thum Oberwiesenthal (Berg-RW)
Freiberg	Clausnitz Freiberg Flöha Eppendorf	Mulda (Ast.) Dittmannsdorf (Ast.) Holzhau (Berg-RW)
Mittlerer Erzgebirgskreis	Marienberg Olbernhau	Zschopau
Mittweida	Burgstädt Frankenberg Hainichen Rochlitz	Penig (Ast.) Mittweida Höfchen (Wasser-RW)
Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg	Lugau Chemnitz (3 RW und 1 Ast.) Dorfchemnitz	Burkhardtsdorf (Ast.)
Rettungszweckverband "Vogtland"	Adorf Falkenstein Klingenthal (1 RW, 1 Berg-RW) Oelsnitz Plauen (2 RW) Reichenbach Rodewisch Elsterberg (Ast.)	Mehltheuer (Ast.) Schöneck (Ast.) Treuen (Ast.) Weischlitz (Ast.) Pöhl (Wasser-RW) Pirk (Wasser-RW) Schöneck (Berg-RW)
Rettungszweckverband "Westsachsen"	Crimmitschau Eibenstock (1RW, 1 Wasser-RW) Erlabrunn Glauchau Kirchberg Limbach-Oberfrohna Oberlungwitz Schlema Zwickau (3 RW) Lichtenstein (Ast.) Meerane (Ast.) Waldenburg (Ast.)	Werdau (Ast.) Wildenfels (Ast.) Sahnbad Crimmitschau (Wasser-RW) Freibad Waldenburg (Wasser-RW) Oberwald (Wasser-RW) Schwarzenberg (Wasser-RW) Koberbachtalsperre (Wasser-RW) Schneeberg (Wasser-RW) Johanngeorgenstadt (Berg-RW) Rittersgrün (Berg-RW) Carlsfeld (Berg-RW)
Regierungsbezirk Dresden		
Dresden, Stadt	Dresden (6 RW und 4 Ast.)	
	Bautzen Bischofswerda Kirschau	Königswartha (Ast.) Weißenberg (Ast.) Kleinsaubernitz (Wasser-RW)

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern: Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.2z

Noch: Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2004

Landkreis/ Kreisfreie Stadt/ Rettungszweckverband	Rettungswachen (RW) mit Außenstellen (Ast.), Berg- und Wasser-Rettungswachen (Berg-/Wasser-RW)	
Löbau-Zittau	Ebersbach Bernstadt Löbau Spitzkunnersdorf	Zittau Olbersdorf (Wasser-RW) Jonsdorf (Berg-RW)
Meißen	Meißen (1 RW, 1 Ast.) Illkendorf Lommatzsch	Radebeul Radeburg
Riesa-Großenhain	Großenhain Wülknitz Riesa (1 RW, 1 Wasser-RW)	Thiendorf (Ast.) Glaubitz
Sächsische Schweiz	Pirna (1 RW, 1 Wasser-RW) Heidenau Neustadt Stolpen (Ast.)	Sebnitz (1 RW, 1 Berg-RW) Rathen (Berg-RW) "Ottomühle" (Berg-RW) Bad Schandau
Weißeritzkreis	Altenberg Dippoldiswalde Frauenstein Freital Kreischau	Wilsdruff Paulsdorf (Wasser-RW) Altenberg (Berg-RW) Hermsdorf (Berg-RW)
Rettungszweckverband "Schlesische Oberlausitz"	Görlitz Niesky Weißwasser Rothenburg	Reichenbach Boxberg (Ast.) Quitzdorf/Kollm (Wasser-RW)
Rettungszweckverband "Westlausitz"	Radeberg Hoyerswerda Kamenz Pulsnitz (Ast.)	Lauta (Ast.) Bernsdorf (Ast.) Königsbrück (Ast.) Ottendorf-Okrilla (Ast.)
Regierungsbezirk Leipzig		
Leipzig, Stadt	Leipzig (5 RW, 9 Ast.)	
Rettungszweckverband "Nordsachsen"	Bad Düben Delitzsch Eilenburg Oschatz Schkeuditz Wermisdorf Torgau Krostitz (Ast.)	Wiedemar (Ast.) Trossin (Ast.) Taucha (Ast.) Lausa (Ast.) Schildau (Ast.) Zwethau (Ast.) Wiederitzsch (Ast.)
Rettungszweckverband der Landkreise Döbeln, Leipziger Land und Muldentalkreis	Borna Döbeln Geithain Grimma Wachau Wurzen Zwenkau	Groitzsch (Ast.) Leisnig (Ast.) Frohburg (Ast.) Colditz (Ast.) Markranstädt (Ast.) Naunhof (Ast.) Machern (Ast.)

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern: Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.3z

Standorte der Luftrettungsstationen in Sachsen am 30. Juni 2004

Luftrettungsstation	Ort	Betreiber
Dresden "Christoph 38"	Luftrettungszentrum Dresden am Flughafen Dresden	Deutsche Rettungsflugwacht e. V.
Leipzig "Christoph 61"	Flughafen Leipzig/Halle	Internationale-Flug-Ambulanz e. V.
Zwickau "Christoph 46"	Heinrich-Braun-Krankenhaus Zwickau	Deutsche Rettungsflugwacht e. V.
Bautzen "Christoph 62"	Flughafen Bautzen	Elbe Helicopter Rainer Zemke GmbH & Co. KG

Datenquelle:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Statistik zum Rettungsdienst

**Indikator (K)
6.11**

Krankenhäuser und Bettenzahl in Sachsen 2000 bis 2004

Jahr	Anzahl der Krankenhäuser			Anzahl der Krankenhausbetten			Betten je 100 000 Einwohner
	insgesamt	allgemeine ¹⁾ Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	insgesamt	allgemeine ¹⁾ Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	
2000	92	85	7	29 608	28 214	1 394	666
2001	92	85	7	29 619	28 218	1 401	672
2002	88	81	7	29 291	27 900	1 391	671
2003	87	75	12	29 156	27 674	1 482	673
2004	86	74	12	28 507	27 041	1 466	662

1) einschließlich Hochschulkliniken

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
6.12
Krankenhäuser nach Größenklassen in Sachsen 2004

Größenklasse von ... bis unter ... Betten	Krankenhäuser	Aufgestellte Betten	Personal ¹⁾ (ärztliches/nichtärztliches)	
			insgesamt	je Bett
Anzahl				
unter 50	6	127	357,6	2,8
50 - 150	14	1 597	1 834,5	1,1
150 - 300	31	6 617	8 045,2	1,2
300 - 500	22	8 519	10 367,7	1,2
500 - 800	7	4 383	5 827,6	1,3
800 und mehr	6	7 264	14 549,7	2,0
Insgesamt	86	28 507	40 982,3	1,4

1) Vollkräfte im Jahresdurchschnitt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
6.13**
Krankenhäuser in Sachsen 2004 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Anzahl der Krankenhäuser/Fachabteilungen	Aufgestellte Betten			Betten je 100 000 Einwohner
		insgesamt	darunter		
			Intensivbetten	Belegbetten	
Augenheilkunde	16	361	-	32	8,4
Chirurgie	64	6 407	455	33	148,7
davon					
Gefäßchirurgie	4	94	-	3	2,2
Thoraxchirurgie	4	309	67	-	7,2
Unfallchirurgie	14	745	11	-	17,3
Visceralchirurgie	4	293	17	-	6,8
Sonstige und allgemeine Chirurgie	59	4 966	360	30	115,3
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	55	2 258	23	70	113,7
davon					
Frauenheilkunde ¹⁾	28	781	5	21	39,3
Geburtshilfe ²⁾	26	446	-	-	22,5
Sonstige Frauenheilkunde und Geburtshilfe	27	1 031	18	49	51,9
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	29	623	2	94	14,5
Haut- u. Geschlechtskrankheiten	9	332	1	-	7,7
Herzchirurgie	1	82	22	-	1,9
davon					
Thoraxchirurgie	-	-	-	-	-
Sonstige und allgemeine Herzchirurgie	1	82	22	-	1,9
Innere Medizin	67	9 808	458	45	227,7
davon					
Angiologie	1	7	-	7	0,2
Endokrinologie	1	36	-	-	0,8
Gastroenterologie	2	214	12	-	5,0
Hämatologie	7	432	12	5	10,0
Kardiologie	7	537	75	30	12,5
Klinische Geriatrie ³⁾	4	151	1	-	3,5
Nephrologie	1	24	-	-	0,6
Pneumologie	4	466	3	-	10,8
Rheumatologie	1	35	-	-	0,8
Sonstige und allgemeine innere Medizin	63	7 906	355	3	183,5

1) je 100 000 Einwohner weiblichen Geschlechts ab 15 Jahre

2) je 100 000 Einwohner weiblichen Geschlechts von 15 bis unter 45 Jahre

3) je 100 000 Einwohner ab 65 Jahre

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
6.13**

Noch: Krankenhäuser in Sachsen 2004 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Anzahl der Krankenhäuser/Fachabteilungen	Aufgestellte Betten			Betten je 100 000 Einwohner
		insgesamt	darunter		
			Intensivbetten	Belegbetten	
Kinderchirurgie	5	168	23	-	36,5
Kinderheilkunde ⁴⁾	33	1 334	86	-	289,5
davon					
Kinderkardiologie	1	20	5	-	4,3
Neonatologie	8	76	16	-	16,5
Sonstige und allgemeine Kinderheilkunde	30	1 238	65	-	268,6
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	8	106	4	19	2,5
Neurochirurgie	8	223	33	-	5,2
Nuklearmedizin	3	58	-	-	1,3
Orthopädie	21	1 397	36	47	32,4
davon					
Rheumatologie	-	-	-	-	-
Sonstige und allgemeine Orthopädie	21	1 397	36	47	32,4
Plastische Chirurgie	3	56	2	-	1,3
Strahlentherapie	7	200	-	-	4,6
Urologie	25	821	26	30	19,1
Sonstige Fachabteilungen	10	209	70	-	4,9
Allgemeine Fachabteilungen zusammen	364	24 443	1 241	370	567,4
Neurologie	24	930	92	4	21,6
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie ⁵⁾	9	365	-	-	58,2
Psychiatrie und Psychotherapie	25	2 595	-	-	60,2
Psychotherapeutische Medizin	6	174	-	-	4,0
Psychiatrische Fachabteilungen insgesamt	64	4 064	92	4	94,3
Fachabteilungen insgesamt	428	28 507	1 333	374	661,7
Krankenhäuser insgesamt	86	28 507	1 333	374	661,7

4) je 100 000 Einwohner unter 15 Jahre

5) je 100 000 Einwohner unter 18 Jahre

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (L)
6.14

Krankenhäuser mit Tages- und Nachtambulanzplätzen in Sachsen
2002 bis 2004

Art der Fachabteilung	2002		2003		2004	
	Anzahl der Fachabteilungen	Plätze	Anzahl der Fachabteilungen	Plätze	Anzahl der Fachabteilungen	Plätze
Fachabteilung Geriatrie ¹⁾	1	8	1	8	1	8
Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	7	78	7	91	8	106
Psychiatrie und Psychotherapie	19	462	22	534	22	556
Psychotherapeutische Medizin	3	32	4	59	4	59
Sonstige	22	162	27	180	28	209
Insgesamt	52	742	61	872	63	938

1) Fachabteilung Geriatrie weist alle Fachabteilungen aus, die Geriatriebetten vorhalten (Klinische Geriatrie ist ein Teilgebiet der FA "Innere Medizin")

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (L)
6.15**
**Wichtige Krankenhausangebote in Sachsen 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Aufgestellte Betten in den Fachabteilungen							
	Chirurgie		Innere Medizin		Frauenheilkunde/ Geburtshilfe		Kinderheilkunde	
	ins- gesamt	je 100 000 Einwohner	ins- gesamt	je 100 000 Einwohner	ins- gesamt	je 100 000 Einwohner ¹⁾	ins- gesamt	je 100 000 Einwohner ²⁾
Chemnitz, Stadt	440	176,6	839	336,7	152	128,1	165	691,9
Plauen, Stadt	164	235,1	165	236,6	53	160,5	48	665,2
Zwickau, Stadt	186	187,3	297	299,1	83	176,8	55	556,8
Annaberg	89	105,0	171	201,8	40	103,0	34	357,7
Chemnitzer Land	170	124,5	254	186,1	60	94,0	52	356,3
Freiberg	99	67,1	141	95,6	43	64,1	32	193,7
Vogtlandkreis	299	153,4	404	207,3	124	136,0	25	124,9
Mittlerer Erzgebirgskreis	153	168,0	188	206,5	56	135,8	-	-
Mittweida	280	210,3	365	274,2	79	128,9	-	-
Stollberg	92	101,2	170	187,1	28	66,9	-	-
Aue-Schwarzenberg	267	200,0	500	374,5	81	130,6	65	454,2
Zwickauer Land	171	131,2	237	181,8	41	67,9	30	212,8
Regierungsbezirk Chemnitz	2 410	154,4	3 731	239,0	840	115,6	506	308,9
Dresden, Stadt	649	133,8	1 157	238,5	307	136,8	184	352,0
Görlitz, Stadt	131	224,6	263	450,8	38	137,8	38	628,7
Hoyerswerda, Stadt	135	303,5	178	400,1	55	262,5	49	1 144,6
Bautzen	221	145,6	287	189,1	70	101,5	35	205,3
Meißen	231	153,6	433	287,9	83	120,6	26	151,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	113	113,9	178	179,3	35	78,4	32	288,6
Riesa-Großenhain	207	177,0	252	215,5	66	123,9	38	311,1
Löbau-Zittau	185	125,9	322	219,1	82	120,8	38	243,3
Sächsische Schweiz	214	150,7	297	209,2	66	101,7	22	143,1
Weißeritzkreis	167	135,8	178	144,7	56	101,5	32	225,3
Kamenz	136	89,3	183	120,2	28	41,2	-	-
Regierungsbezirk Dresden	2 389	143,0	3 728	223,2	886	115,9	494	269,9
Leipzig, Stadt	899	180,7	1 322	265,8	242	104,2	182	362,6
Delitzsch	171	137,3	235	188,7	62	110,1	-	-
Döbeln	116	157,0	176	238,2	35	102,3	30	396,9
Leipziger Land	135	90,2	210	140,3	50	73,2	30	186,1
Muldentalkreis	152	114,3	200	150,4	60	99,5	28	184,3
Torgau-Oschatz	135	137,8	206	210,3	83	187,3	64	580,6
Regierungsbezirk Leipzig	1 608	149,4	2 349	218,2	532	107,3	334	293,1
Sachsen	6 407	148,7	9 808	227,7	2 258	113,7	1 334	289,5

1) Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren

2) Kinder im Alter von 0 bis unter 15 Jahren

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
6.16**
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2004

Jahr	Anzahl der Einrichtungen	Aufgestellte Betten	Darunter für				Personal ¹⁾ (ärztliches ^{2)/nichtärztliches)}	
			Innere Medizin	Orthopädie	Neurologie	Psychotherapeutische Medizin ³⁾	insgesamt	je Bett
2000	44	8 992	2 242	3 315	1 144	-	5 161,8	0,6
2001	44	8 928	2 197	3 037	1 440	-	5 315,4	0,6
2002	44	8 956	2 206	3 349	1 228	792	5 481,9	0,6
2003	45	9 044	2 072	3 487	1 241	618	5 541,8	0,6
2004	45	8 982	2 251	3 119	1 434	618	5 406,4	0,6

1) Vollkräfte im Jahresdurchschnitt

2) inklusive Ärzte im Praktikum (AiP); bis 2003

3) Die Fachabteilung Psychotherapeutische Medizin gibt es ab dem Berichtsjahr 2002.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

**Indikator (L)
6.21**
**Apotheken in Sachsen am 31. Dezember 2004
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Öffentliche Apotheken		Krankenhaus- apotheken
	Anzahl	Einwohner je öffentliche Apotheke	
Chemnitz, Stadt	65	3 821	1
Plauen, Stadt	19	3 654	1
Zwickau, Stadt	27	3 657	1
Annaberg	21	4 014	1
Chemnitzer Land	33	4 119	1
Freiberg	32	4 586	1
Vogtlandkreis	41	4 725	1
Mittlerer Erzgebirgskreis	16	5 659	-
Mittweida	25	5 300	-
Stollberg	22	4 113	-
Aue-Schwarzenberg	35	3 791	2
Zwickauer Land	29	4 481	-
Regierungsbezirk Chemnitz	365	4 256	9
Dresden, Stadt	106	4 598	3
Görlitz, Stadt	18	3 231	1
Hoyerswerda, Stadt	10	4 390	1
Bautzen	31	4 888	1
Meißen	30	5 010	2
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	17	5 788	-
Riesa-Großenhain	21	5 535	1
Löbau-Zittau	31	4 710	2
Sächsische Schweiz	25	5 658	-
Weißeritzkreis	23	5 343	-
Kamenz	26	5 824	-
Regierungsbezirk Dresden	338	4 934	11
Leipzig, Stadt	131	3 805	6
Delitzsch	27	4 603	-
Döbeln	16	4 586	1
Leipziger Land	33	4 517	-
Muldentalkreis	26	5 100	1
Torgau-Oschatz	21	4 639	-
Regierungsbezirk Leipzig	254	4 233	8
Sachsen	957	4 489	28

Datenquelle:

Landesapothekerkammern: Statistik der Apotheken

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (L)
6.22

**Bestand an medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern und
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2004**

Art der Geräte	Anzahl der Großgeräte		
	in Krankenhäusern		in Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen
	insgesamt	Einwohner je Gerät	
Computer-Tomographen	73	58 853,2	1
Dialysegeräte	108	39 780,4	-
Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte	32	134 258,9	-
Gammakameras	18	238 682,4	-
Herz-Lungen-Maschinen	15	286 418,9	-
Kernspin-Tomographen	24	179 011,8	1
Koronarangiographische Arbeitsplätze (Linksherzkatheter-Messplätze)	17	252 722,6	2
Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)	17	252 722,6	-
Positronen Emissions-Computer-Tomographen (PET)	2	2 148 142,0	-
Stoßwellenlithotripter	13	330 483,4	-
Tele-Kobalt-Therapiegeräte	-	-	-

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
6.22z**
**Ambulant betriebene medizinische Großgeräte in Sachsen
am 1. Januar 2003 und 2005**

Art des Gerätes	Insgesamt	Davon in		Einwohner je Gerät ¹⁾
		Praxen	Krankenhäusern (Kooperationen)	
1. Januar 2003				
Computer-Tomographen	42	34	8	103 549
Magnet-Resonanz-Geräte	24	19	5	181 211
Linksherzkatheter- Messplätze ²⁾	7	6	1	621 294
Strahlentherapiegeräte	4	1	3 ⁴⁾	1 087 265
Geräte zur extrakorporalen Stoßwellenlithotripsie ³⁾	16	1	15 ⁵⁾	271 816
1. Januar 2005				
Computer-Tomographen	46	36	10	93 397
Magnet-Resonanz-Geräte	30	20	10	143 209
Linksherzkatheter- Messplätze ²⁾	6	5	1	716 047
Strahlentherapiegeräte	4	1	3 ⁴⁾	1 074 071
Geräte zur extrakorporalen Stoßwellenlithotripsie ³⁾	15	8	7 ⁵⁾	286 419

1) Bevölkerung am 31. Dezember des jeweiligen Vorjahres

2) Die Standorte der Linksherzkathetermessgeräte am Krankenhaus.

3) Nutzung von mobilen Geräten zur extrakorporalen Stoßwellenlithotripsie in der Praxis.

4) Praxen mit Standort am Krankenhaus

5) Leihgeräte Mobiles System bzw. Krankenhaus

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

**Indikator (L)
7.1**
Inanspruchnahme von Beratungen zur Familienplanung und bei Schwangerschaftskonflikten (§ 2 und §§ 5 - 6 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes) in Sachsen 2003 und 2004

Träger	Beratungsstellen		Personal in Vollkräften ¹⁾	Beratene Frauen		
	insgesamt	Anteil in %		Familienplanung (§ 2) ²⁾	Schwanger- schaftskonflikte (§§ 5 - 6) ²⁾	je 100 000 Frauen (15 bis unter 45 Jahre)
2003						
Pro Familia	4	5,1	6,8	2 154	673	338,7
Kommunal	20	25,6	25,2	12 864	2 927	1 891,9
Kirchlich	30	38,5	43,3	10 488	1 868	1 480,4
Weitere freigemein- nützige Träger	24	30,8	45,9	12 774	3 907	1 998,6
Beratende Ärztinnen/Ärzte	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	78	100	121,1	38 280	9 375	5 709,6
2004³⁾						
Pro Familia	4	5,4	6,8	1 650	724	288,2
Kommunal	19	25,7	23,3	11 632	2 741	1 745,0
Kirchlich	29	39,2	43,3	11 202	2 747	1 693,5
Weitere freigemein- nützige Träger ³⁾	22	29,7	39,9	10 700	3 300	1 699,7
Beratende Ärztinnen/Ärzte	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	74	100	113,3	35 184	9 512	5 426,3

1) Vollkräfte = Summe der Vollzeitbeschäftigten und der umgerechneten Teilzeitbeschäftigten
(einschließlich nicht ganzjährig beschäftigter Kräfte)

2) nach § 2 und §§ 5 - 6 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes (SCHKG)

3) Die Daten (Anzahl der beratenen Frauen) für 2004 sind nicht vollständig, da eine zum 31. Dezember 2004 geschlossene Beratungsstelle eines freigemeinnützigen Trägers keine vollständige Jahresstatistik vorgelegt hat.

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales
Sondererhebungen

Indikator (K) 7.2

Schwangerschaftsabbrüche¹⁾ in Sachsen 2004 nach Alter

Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwangerschaftsabbrüche				
	insgesamt	ambulant ²⁾	stationär	je 100 000 Frauen	je 1 000 Lebendgeborene
unter 15	70	58	12	87,1 ³⁾	2,1
15 - 18	420	353	67	521,0	12,7
18 - 25	2 049	1 922	127	1 093,6	62,0
25 - 30	1 228	1 186	42	1 078,1	37,2
30 - 35	1 258	1 218	40	1 052,2	38,1
35 - 40	1 122	1 093	29	737,2	34,0
40 - 45	450	433	17	264,6	13,6
45 und mehr	45	42	3	14,0 ⁴⁾	1,4
Insgesamt	6 642	6 305	337	541,7	201,0
darunter:					
15 bis unter 45	6 527	6 205	322	792,4	197,5

1) nach dem Wohnort

2) Gynäkologische Praxis und Krankenhaus ambulant

3) weibliche Bevölkerung von 10 bis unter 15 Jahren

4) weibliche Bevölkerung von 45 bis unter 55 Jahren

Datenquelle:

Statistisches Bundesamt:

Bundesstatistik über Schwangerschaftsabbrüche

**Indikator (K)
7.3**
**Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen
2000 bis 2004 nach Teilnahmehäufigkeit**

Jahr	Anzahl Schwangere ¹⁾	Darunter mit Mutterpass							
		insgesamt		davon Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen					
				0- bis 7-mal		8- bis 12-mal		13-mal und mehr	
		Anzahl	in %	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾
2000	32 786	32 645	99,6	1 652	5,1	16 858	51,6	13 408	41,1
2001	31 539	31 412	99,6	1 693	5,4	15 644	49,8	13 339	42,5
2002	31 122	30 995	99,6	1 580	5,1	15 838	51,1	13 088	42,2
2003	31 738	31 643	99,7	1 689	5,3	16 237	51,3	13 263	41,9
2004	32 614	32 494	99,6	1 863	5,7	17 064	52,5	13 083	40,3

1) Gesamtzahl der durch die Perinatalerhebung erfassten Schwangeren

2) in % der erfassten Schwangeren mit Mutterpass

Datenquelle: Sächsische Perinatalerhebung

**Indikator (K)
7.4**
**Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004
nach dem Zeitpunkt der ersten Inanspruchnahme**

Jahr	Anzahl Schwangere ¹⁾	Darunter mit Mutterpass									
		insgesamt		davon erste Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchung in der Schwangerschaftswoche							
				4 - 8		9 - 12		13 - 16		17 und später	
		Anzahl	in %	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾
1995	23 817	23 494	98,6	7 980	34,0	10 379	44,2	3 348	14,3	1 654	7,0
2000	32 786	32 645	99,6	13 636	41,8	14 515	44,5	2 719	8,3	1 247	3,8
2001	31 539	31 412	99,6	13 318	42,4	13 827	44,0	2 503	8,0	1 263	4,0
2002	31 122	30 995	99,6	13 307	42,9	13 946	45,0	2 250	7,3	1 190	3,8
2003	31 738	31 643	99,7	13 955	44,1	13 965	44,1	2 223	7,0	1 219	3,9
2004	32 614	32 494	99,6	14 154	43,6	14 432	44,4	2 350	7,2	1 334	3,9

1) Gesamtzahl der durch die Perinatalerhebung erfassten Schwangeren

2) in % der erfassten Schwangeren mit Mutterpass

Datenquelle: Sächsische Perinatalerhebung

**Indikator (K)
7.5**
**Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms
für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 und 2004/2005**

Schul- jahr	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchungen					Keine Dokumentation vorhanden ³⁾
		Dokumentation vorhanden ¹⁾	darunter ... wahrgenommen in %				
			U3 - U6	U7	U8	U9	
2003/2004	29 752	25 510	93,0 <i>r</i> ²⁾	88,8 <i>r</i> ²⁾	87,2 <i>r</i>	83,7 <i>r</i>	4 242
2004/2005	30 049	27 590	97,5	94,1	88,3	85,4	2 459

1) Vorsorgeheft vorgelegt

2) 38 Prozent der Kreise gemeldet

3) Vorsorgeheft nicht vorgelegt

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Schulanfängeruntersuchung

**Indikator (L)
7.5z**
**Früherkennungsuntersuchungen für Kinder - U3 bis U9 - in Sachsen
2001 bis 2004 nach Regierungsbezirken**

Unter- suchungsart	Alter	Sachsen	Regierungsbezirk		
			Chemnitz	Dresden	Leipzig
2001					
U3	4. - 6. Woche	29 598	10 477	11 822	7 299
U4	3. - 4. Monat	29 833	10 527	12 036	7 270
U5	6. - 7. Monat	29 793	10 631	12 008	7 154
U6	10. - 12. Monat	30 275	10 675	12 274	7 326
U7	21. - 24. Monat	26 953	9 670	10 849	6 434
U8	43. - 48. Monat	22 328	8 048	8 962	5 318
U9	60. - 64. Monat	19 843	7 239	8 009	4 595
2002					
U3	4. - 6. Woche	28 997	10 042	11 696	7 259
U4	3. - 4. Monat	28 728	10 106	11 431	7 191
U5	6. - 7. Monat	28 511	9 954	11 465	7 092
U6	10. - 12. Monat	28 781	10 127	11 496	7 158
U7	21. - 24. Monat	28 604	10 149	11 550	6 905
U8	43. - 48. Monat	23 427	8 317	9 559	5 551
U9	60. - 64. Monat	21 958	7 911	8 892	5 155
2003					
U3	4. - 6. Woche	29 446	10 225	11 993	7 228
U4	3. - 4. Monat	29 127	10 187	11 780	7 160
U5	6. - 7. Monat	28 686	10 045	11 622	7 019
U6	10. - 12. Monat	28 784	10 130	11 581	7 073
U7	21. - 24. Monat	27 671	9 790	11 141	6 740
U8	43. - 48. Monat	24 435	8 755	9 786	5 894
U9	60. - 64. Monat	22 681	8 037	9 260	5 384
2004					
U3	4. - 6. Woche	30 529	10 425	12 389	7 715
U4	3. - 4. Monat	30 468	10 400	12 386	7 682
U5	6. - 7. Monat	29 926	10 249	12 115	7 562
U6	10. - 12. Monat	29 154	10 068	11 834	7 252
U7	21. - 24. Monat	27 486	9 678	11 159	6 649
U8	43. - 48. Monat	26 717	9 415	10 850	6 452
U9	60. - 64. Monat	24 123	8 528	9 839	5 756

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Leistungserbringer: sächsische Ärzte und Einrichtungen

Untersuchte: Summe aus Versicherten GKV und Versicherten Besonderer Kostenträger

**Indikator (L)
7.6**
**Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms
für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2004/2005
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchungen				Keine Dokumentation vorhanden ²⁾	
		Dokumentation vorhanden ¹⁾	darunter ... wahrgenommen in %				
			U3 - U6	U7	U8		U9
Regierungsbezirk Chemnitz							
Chemnitz, Stadt	1 578	1 500	97,0	93,9	90,6	89,4	78
Plauen, Stadt	493	426	93,4	88,7	86,2	82,6	67
Zwickau, Stadt	611	527	97,9	91,3	85,2	83,7	84
Annaberg	648	607	98,2	95,4	87,0	83,7	41
Chemnitzer Land	951	891	93,9	94,7	89,6	88,4	60
Freiberg	808	761	99,1	97,6	89,9	85,9	47
Vogtlandkreis	1 343	1 249	98,5	93,6	88,2	83,2	94
Mittlerer Erzgebirgskreis	708	665	98,6	97,6	92,0	88,9	43
Mittweida	909	868	98,4	95,4	90,3	88,9	41
Stollberg	640	622	97,3	95,5	91,3	89,5	18
Aue-Schwarzenberg	906	866	97,4	92,0	82,3	77,0	40
Zwickauer Land	887	845	95,4	91,4	86,4	86,2	42
Regierungsbezirk Dresden							
Dresden, Stadt	3 575	3 183	97,3	94,2	87,8	84,8	392
Görlitz, Stadt	406	336	94,3	86,9	84,2	81,3	70
Hoyerswerda, Stadt	244	229	97,5	90,8	86,9	85,2	15
Bautzen	1 095	1 015	98,1	95,7	92,3	89,6	80
Meißen	1 116	910	98,0	97,7	91,4	89,5	206
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	714	672	98,5	94,0	86,9	82,9	42
Riesa-Großenhain	753	695	98,1	95,8	91,7	87,6	58
Löbau-Zittau	1 001	918	98,1	95,0	86,9	81,9	83
Sächsische Schweiz	1 025	923	98,3	93,6	86,3	87,6	102
Weißeritzkreis	951	866	99,2	97,7	95,3	89,3	85
Kamenz	1 222	1 137	99,0	96,8	92,1	88,9	85
Regierungsbezirk Leipzig							
Leipzig, Stadt	3 340	3 125	96,2	91,3	83,9	81,3	215
Delitzsch	880	804	98,1	95,0	90,8	88,6	76
Döbeln	496	446	97,0	94,8	86,8	90,6	50
Leipziger Land	1 090	1 010	98,5	95,2	88,3	84,4	80
Muldentalkreis	1 010	882	98,7	92,7	87,0	81,9	128
Torgau-Oschatz	649	612	97,3	92,8	86,8	82,8	37
Sachsen	30 049	27 590	97,5	94,1	88,3	85,4	2 459

1) Vorsorgeheft vorgelegt

2) Vorsorgeheft nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales: Schulanfängeruntersuchung

**Indikator (K)
7.7**

Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2004/2005

Schuljahr	Gebisszustand bei Erstuntersuchungen in %					
	Vorschulkinder (3 - 6 Jahre)			Schüler allgemein bildender Schulen ¹⁾		
	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert
2001/2002	62,5	29,0	8,4	50,0	23,6	26,4
2002/2003	62,5	28,5	9,0	49,6	24,6	25,8
2003/2004	62,3	28,3	9,4	48,5	26,2	25,3
2004/2005	61,4	28,6	10,0	47,3	28,2	24,5

1) ohne Alterseinschränkung der Klassenstufe 1 bis 6
 Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales
 Untersuchungen zur Zahngesundheit

**Indikator (L)
7.8**
Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2004/2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Gebisszustand bei Erstuntersuchungen in %					
	Vorschulkinder (3 - 6 Jahre)			Schüler allgemein bildender Schulen ¹⁾		
	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert
Chemnitz, Stadt	60,2	28,6	11,2	43,0	27,2	29,8
Plauen, Stadt	57,3	32,4	10,3	48,4	29,7	22,0
Zwickau, Stadt	61,2	29,0	9,8	49,5	27,8	22,7
Annaberg	65,0	27,4	7,5	51,2	28,1	20,8
Chemnitzer Land	61,6	29,0	9,4	42,0	33,8	24,2
Freiberg	66,8	20,7	12,6	46,2	20,7	33,1
Vogtlandkreis	64,3	21,3	14,4	44,8	16,6	38,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	63,8	25,8	10,4	46,3	26,0	27,7
Mittweida	64,4	24,1	11,5	49,4	21,2	29,4
Stollberg	61,4	27,8	10,8	47,3	28,9	23,8
Aue-Schwarzenberg	56,9	31,5	11,5	48,1	26,8	25,0
Zwickauer Land	56,8	33,8	9,5	45,9	30,1	24,0
Regierungsbezirk Chemnitz	61,9	27,0	11,1	46,4	25,5	28,1
Dresden, Stadt	68,1	23,9	8,0	52,7	25,9	21,4
Görlitz, Stadt	64,6	27,0	8,4	53,9	28,2	18,0
Hoyerswerda, Stadt	60,8	28,3	10,9	49,2	25,9	24,8
Bautzen	61,9	25,7	12,4	54,3	23,1	22,6
Meißen	65,1	26,0	8,9	56,3	23,8	19,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	55,6	35,6	8,8	44,1	33,3	22,6
Riesa-Großenhain	61,2	28,9	9,9	42,9	30,1	27,0
Löbau-Zittau	56,3	33,0	10,7	46,3	28,1	25,6
Sächsische Schweiz	55,8	32,0	12,3	46,6	25,7	27,7
Weißeritzkreis	59,0	32,0	9,0	44,7	30,2	25,0
Kamenz	63,8	28,9	7,3	49,5	31,0	19,5
Regierungsbezirk Dresden	62,8	27,9	9,4	50,0	27,2	22,8
Leipzig, Stadt	61,8	28,3	9,8	46,3	33,8	19,9
Delitzsch	62,4	27,8	9,8	55,6	23,6	20,9
Döbeln	58,5	30,6	10,9	44,7	31,0	24,4
Leipziger Land	59,3	30,8	9,9	43,3	33,6	23,1
Muldentalkreis	47,7	46,3	6,0	33,3	48,4	18,4
Torgau-Oschatz	50,4	39,3	10,3	34,9	41,1	23,9
Regierungsbezirk Leipzig	57,5	33,2	9,3	43,4	35,4	21,2
Sachsen	61,4	28,6	10,0	47,3	28,2	24,5

1) ohne Alterseinschränkung der Klassenstufe 1 bis 6
Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales
Untersuchungen zur Zahngesundheit

**Indikator (K)
7.9**
**Art der Karies-Prophylaxemaßnahmen und Anteil der erreichten Kinder
in der Gruppenprophylaxe in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 und 2004/2005
nach Einrichtungstyp sowie Anzahl der Informationsveranstaltungen**

Art der Maßnahme	Kindergärten		Grundschulen		Weiterführende Schulen		Sonderschulen/ Fördereinrichtungen	
	insgesamt	in %	insgesamt	in %	insgesamt	in %	insgesamt	in %

**Anzahl der durch einzelne Maßnahmen erreichten Kinder
im Schuljahr 2003/2004**

Zahl der durch Prophylaxemaßnahmen erreichten Kinder insgesamt	107 968	88,7	93 310	93,9	42 567	79,4	16 404	88,8
Fluoridierung:								
Tabletten	-	-	-	-	-	-	-	-
Fluorid-Gelee/-Lösung	4 842	4,5	13 055	14,0	5 407	12,7	1 588	9,7
Fluor-Lacke	5 739	5,3	19 116	20,5	5 137	12,1	3 718	22,7

**Anzahl der durchgeführten Informationsveranstaltungen
im Schuljahr 2003/2004**

Elternabende	132	x	78	x	11	x	8	x
Praxisbesuche ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
Fortbildungen der Erzieher/Lehrer ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-

**Anzahl der durch einzelne Maßnahmen erreichten Kinder
im Schuljahr 2004/2005**

Zahl der durch Prophylaxemaßnahmen erreichten Kinder insgesamt	112 563	89,5	97 883	94,3	36 710	78,5	16 652	90,5
Fluoridierung:								
Tabletten	-	-	-	-	-	-	-	-
Fluorid-Gelee/-Lösung	4 665	4,1	14 790	15,1	3 289	9,0	1 073	6,4
Fluor-Lacke	5 701	5,1	22 506	23,0	5 411	14,7	4 406	26,5

**Anzahl der durchgeführten Informationsveranstaltungen
im Schuljahr 2004/2005**

Elternabende ²⁾	141	x	114	x	24	x	13	x
Praxisbesuche ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
Fortbildungen der Erzieher/Lehrer ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Praxisbesuche und Fortbildung der Lehrer und Erzieher werden durch die LAGZ nicht erfasst

2) weitere 65 Elternabende wurden 2004/05 durch den ÖGD im Rahmen der Pflichtaufgaben durchgeführt

Datenquelle:

Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e.V.

Dokumentation der Prophylaxe-Maßnahmen

**Indikator (L)
7.10**
**Anteil der durch Karies-Prophylaxemaßnahmen in der Gruppen-
prophylaxe erreichten Kinder in Sachsen im Schuljahr 2004/2005
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Einrichtungstyp**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Kinder in ...											
	Kindergärten			Grundschulen			weiterführenden Schulen			Sonderschulen/ Fördereinrichtungen		
	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %
Chemnitz, Stadt	7 227	6 358	88,0	5 433	5 197	95,7	2 184	2 108	96,5	1 083	993	91,7
Plauen, Stadt	1 974	1 757	89,0	1 727	1 490	86,3	727	389	53,5	147	71	48,3
Zwickau, Stadt	2 716	2 487	91,6	2 173	2 063	94,9	1 063	983	92,5	639	579	90,6
Annaberg	2 392	2 130	89,0	2 196	2 124	96,7	921	772	83,8	237	217	91,6
Chemnitzer Land	3 750	3 556	94,8	3 448	3 380	98,0	1 475	703	47,7	456	428	93,9
Freiberg	4 486	4 050	90,3	3 778	3 189	84,4	1 676	796	47,5	744	634	85,2
Vogtlandkreis	5 172	4 772	92,3	4 705	4 467	94,9	2 090	2 013	96,3	729	669	91,8
Mittlerer Erzgebirgskreis	2 421	2 231	92,2	2 401	2 347	97,8	1 087	540	49,7	158	171	108,2
Mittweida	3 629	3 127	86,2	3 220	3 047	94,6	1 551	1 491	96,1	323	304	94,1
Stollberg	2 569	2 271	88,4	2 163	2 132	98,6	1 146	1 107	96,6	222	219	98,6
Aue-Schwarzenberg	3 682	3 316	90,1	3 242	3 165	97,6	1 384	1 347	97,3	739	715	96,8
Zwickauer Land	3 603	2 936	81,5	3 199	3 042	95,1	1 450	1 407	97,0	543	511	94,1
Regierungsbezirk Chemnitz	43 621	38 991	89,4	37 685	35 643	94,6	16 754	13 656	81,5	6 020	5 511	91,5
Dresden, Stadt	16 023	14 850	92,7	11 061	10 824	97,9	5 946	5 672	95,4	2 509	2 370	94,5
Görlitz, Stadt	1 544	1 420	92,0	1 339	1 249	93,3	626	303	48,4	491	425	86,6
Hoyerswerda, Stadt	1 277	1 159	90,8	972	942	96,9	559	317	56,7	408	397	97,3
Bautzen	4 348	3 965	91,2	3 531	3 232	91,5	1 543	1 214	78,7	637	589	92,5
Meißen	5 328	5 044	94,7	3 822	3 604	94,3	1 779	1 570	88,3	579	549	94,8
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	3 041	2 774	91,2	2 578	2 446	94,9	985	415	42,1	275	218	79,3
Riesa-Großenhain	3 085	2 407	78,0	2 577	2 466	95,7	1 393	540	38,8	334	312	93,4
Löbau-Zittau	4 205	3 797	90,3	3 758	3 608	96,0	1 622	1 597	98,5	701	661	94,3
Sächsische Schweiz	4 233	3 851	91,0	3 445	3 327	96,6	1 467	796	54,3	616	455	73,9
Weißeritzkreis	3 562	3 247	91,2	3 119	2 993	96,0	1 256	937	74,6	613	456	74,4
Kamenz	4 452	3 945	88,6	4 341	4 076	93,9	1 631	1 610	98,7	556	532	95,7
Regierungsbezirk Dresden	51 098	46 459	90,9	40 543	38 767	95,6	18 807	14 971	79,6	7 719	6 964	90,2
Leipzig, Stadt	14 275	12 658	88,7	11 250	10 222	90,9	5 124	3 657	71,4	2 894	2 596	89,7
Delitzsch	3 680	2 775	75,4	3 081	2 302	74,7	1 363	537	39,4	344	293	85,2
Döbeln	2 073	1 749	84,4	1 721	1 654	96,1	715	706	98,7	253	226	89,3
Leipziger Land	4 230	3 520	83,2	3 538	3 460	97,8	1 435	1 007	70,2	315	281	89,2
Muldentalkreis	4 162	3 809	91,5	3 475	3 387	97,5	1 540	1 397	90,7	554	497	89,7
Torgau-Oschatz	2 665	2 602	97,6	2 502	2 448	97,8	1 045	779	74,5	299	284	95,0
Regierungsbezirk Leipzig	31 085	27 113	87,2	25 567	23 473	91,8	11 222	8 083	72,0	4 659	4 177	89,7
Sachsen	125 804	112 563	89,5	103 795	97 883	94,3	46 783	36 710	78,5	18 398	16 652	90,5

Datenquelle:

Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e.V.
Dokumentation der Prophylaxemaßnahmen

**Indikator (K)
7.11**
**Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B,
Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen
im Schuljahr 2000/2001 bis 2004/2005**

Jahr	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen							Kinder ohne dokumentierte Impfungen ²⁾
		Kinder mit dokumentierten Impfungen ¹⁾	Impfquote in % bei abgeschlossener Grundimmunisierung						
			Polio-myelitis	Tetanus	Diphtherie	Hepatitis B	Haemo-philus in-fluenzae b	Pertussis	
2000/2001	24 032	.	95,9 r	90,2 r	90,2 r	42,7 r	91,5	90,9	.
2001/2002	26 156	.	96,4	87,4	87,4	74,8	92,9	87,3	.
2002/2003	28 646	.	95,4	45,9	45,8	87,5	92,7	42,3	.
2003/2004	29 752	27 710	95,2	47,5	47,5	90,4	95,1	44,7	2 042
2004/2005	30 049	28 865	95,2	42,0	42,0	92,2	95,8	39,0	1 184

1) Impfausweis vorgelegt

2) Impfausweis nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales

**Indikator (K)
7.12**
**Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln
in Sachsen im Schuljahr 2000/2001 bis 2004/2005 nach Vollständigkeit**

Jahr	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen							Kinder ohne dokumentierte Impfungen ⁴⁾
		Kinder mit dokumentierten Impfungen ¹⁾	darunter in % ²⁾						
			Masern		Mumps		Röteln		
			vollständig	unvollständig ³⁾	vollständig	unvollständig ³⁾	vollständig	unvollständig ³⁾	
2000/2001	24 032	·	81,3	9,5	80,5	10,3	80,2	10,6	·
2001/2002	26 156	·	79,1	11,8	78,8	12,2	78,6	12,4	·
2002/2003	28 646	·	44,5	47,5	44,3	47,7	44,1	47,9	·
2003/2004	29 752	27 710	49,5	43,4	49,3	43,6	49,1	43,8	2 042
2004/2005	30 049	28 865	48,5	42,2	48,4	42,2	48,2	42,2	1 184

1) Impfausweis vorgelegt

2) in Prozent der untersuchten Schulanfänger

3) unvollständig geimpft und nicht geimpft, aber nicht impfbefreit

4) Impfausweis nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales

**Indikator (L)
7.13**
**Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B,
Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen
im Schuljahr 2004/2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Unter- suchte Schul- anfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen							Kinder ohne dokumen- tierte Impfungen ²⁾
		Kinder mit dokumen- tierten Impfungen ¹⁾	Impfquote in % bei abgeschlossener Grundimmunisierung						
			Polio- myelitis	Tetanus	Diphtherie	Hepatitis B	Haemo- philus influenzae b	Pertussis	
Regierungsbezirk Chemnitz									
Chemnitz, Stadt	1 578	1 509	90,7	25,2	25,3	88,3	91,8	23,8	69
Plauen, Stadt	493	493	98,1	72,7	72,6	93,1	97,6	71,4	-
Zwickau, Stadt	611	546	92,7	40,3	40,3	91,2	96,3	41,9	65
Annaberg	648	648	94,3	15,0	15,0	96,0	97,4	13,9	-
Chemnitzer Land	951	951	95,8	48,9	48,9	93,1	97,6	23,4	-
Freiberg	808	808	97,8	41,2	41,7	91,9	99,1	40,3	-
Vogtlandkreis	1 343	1 299	95,5	44,9	45,1	93,9	95,5	47,7	44
Mittlerer Erzgebirgskreis	708	708	96,1	57,9	58,0	93,6	96,9	57,4	-
Mittweida	909	866	97,8	34,9	34,8	93,5	96,7	27,4	43
Stollberg	640	623	98,7	40,8	40,4	94,2	97,6	37,4	17
Aue-Schwarzenberg	906	880	83,9	32,6	32,7	94,1	92,6	32,3	26
Zwickauer Land	887	822	94,3	38,6	38,3	93,8	97,1	36,3	65
Regierungsbezirk Dresden									
Dresden, Stadt	3 575	3 242	95,0	35,8	35,8	88,4	93,4	31,8	333
Görlitz, Stadt	406	355	96,9	45,4	45,4	92,1	93,5	45,1	51
Hoyerswerda, Stadt	244	236	97,9	60,6	60,6	97,5	98,3	60,6	8
Bautzen	1 095	1 024	94,1	61,1	61,1	95,6	96,6	58,9	71
Meißen	1 116	1 116	98,5	98,3	98,3	96,2	98,7	98,3	-
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	714	687	98,7	38,0	38,0	92,9	97,4	33,9	27
Riesa-Großenhain	753	704	98,7	47,3	47,3	97,0	99,0	49,0	49
Löbau-Zittau	1 001	1 001	99,7	44,6	44,9	96,9	99,5	43,9	-
Sächsische Schweiz	1 025	1 025	94,2	33,9	33,9	86,7	93,3	31,3	-
Weißeritzkreis	951	951	97,4	26,2	26,2	79,5	96,9	23,0	-
Kamenz	1 222	1 157	97,7	47,1	47,2	95,0	97,3	45,4	65
Regierungsbezirk Leipzig									
Leipzig, Stadt	3 340	3 173	91,4	35,7	35,4	90,6	92,6	32,4	167
Delitzsch	880	880	98,9	35,1	35,0	94,0	99,1	28,4	-
Döbeln	496	496	95,7	52,4	52,2	94,8	96,5	52,3	-
Leipziger Land	1 090	1 039	95,6	36,7	36,8	95,1	96,2	33,7	51
Muldentalkreis	1 010	1 010	97,4	44,9	44,8	93,7	98,5	39,4	-
Torgau-Oschatz	649	616	97,7	49,2	49,2	93,0	97,9	46,3	33
Sachsen	30 049	28 865	95,2	42,0	42,0	92,2	95,8	39,0	1 184

1) Impfausweis vorgelegt

2) Impfausweis nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales: Schulanfängeruntersuchungen

**Indikator (L)
7.14z**
**Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln
in Sachsen im Schuljahr 2004/2005 nach Kreisfreien Städten und
Landkreisen sowie Vollständigkeit**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen								Kinder ohne dokumen- tierte Impfungen ⁴⁾
		Kinder mit dokumen- tierten Impfungen ¹⁾	darunter in % ²⁾							
			Masern		Mumps		Röteln			
			voll- ständig	unvoll- ständig ³⁾	voll- ständig	unvoll- ständig ³⁾	voll- ständig	unvoll- ständig ³⁾		
Regierungsbezirk Chemnitz										
Chemnitz, Stadt	1 578	1 509	37,1	58,5	36,8	58,8	36,6	59,1	69	
Plauen, Stadt	493	493	65,9	27,8	65,9	27,8	65,9	27,8	-	
Zwickau, Stadt	611	546	62,8	26,5	62,8	26,5	62,8	26,5	65	
Annaberg	648	648	16,8	78,7	16,8	78,7	16,7	78,9	-	
Chemnitzer Land	951	951	48,5	46,4	48,4	46,5	48,3	46,6	-	
Freiberg	808	808	40,2	56,2	40,1	56,3	40,0	56,4	-	
Vogtlandkreis	1 343	1 299	63,1	33,7	63,1	33,7	62,8	34,0	44	
Mittlerer Erzgebirgskreis	708	708	50,3	44,6	50,3	44,6	50,3	44,6	-	
Mittweida	909	866	33,4	61,8	33,3	61,9	33,2	62,0	43	
Stollberg	640	623	52,8	44,5	52,8	44,5	52,7	44,7	17	
Aue-Schwarzenberg	906	880	42,9	54,2	42,7	54,4	42,7	54,4	26	
Zwickauer Land	887	822	62,1	30,4	62,1	30,4	62,1	30,4	65	
Regierungsbezirk Dresden										
Dresden, Stadt	3 575	3 242	47,9	42,7	47,8	42,9	47,4	43,3	333	
Görlitz, Stadt	406	355	54,9	32,5	54,4	33,0	53,7	33,7	51	
Hoyerswerda, Stadt	244	236	82,0	14,8	82,0	14,8	82,0	14,8	8	
Bautzen	1 095	1 024	64,7	28,7	64,7	28,7	64,6	28,9	71	
Meißen	1 116	1 116	78,8	5,2	78,8	5,2	78,8	5,2	-	
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	714	687	50,4	45,8	50,0	46,2	49,9	46,4	27	
Riesa-Großenhain	753	704	41,7	51,8	41,7	51,8	41,6	51,9	49	
Löbau-Zittau	1 001	1 001	38,4	55,7	38,1	56,0	37,9	56,1	-	
Sächsische Schweiz	1 025	1 025	25,5	64,3	24,9	64,9	24,8	65,0	-	
Weißeritzkreis	951	951	36,4	58,7	36,3	58,8	35,9	59,2	-	
Kamenz	1 222	1 157	47,9	46,8	47,8	46,9	47,6	47,1	65	
Regierungsbezirk Leipzig										
Leipzig, Stadt	3 340	3 173	45,2	49,8	45,1	49,9	44,9	50,1	167	
Delitzsch	880	880	47,7	43,2	47,7	43,2	47,5	43,4	-	
Döbeln	496	496	65,7	27,4	65,7	27,4	65,3	27,8	-	
Leipziger Land	1 090	1 039	45,2	50,1	45,0	50,3	44,9	50,5	51	
Muldentalkreis	1 010	1 010	48,9	41,8	48,8	41,9	48,6	42,1	-	
Torgau-Oschatz	649	616	61,0	33,9	60,9	34,1	60,9	34,1	33	
Sachsen	30 049	28 865	48,5	44,9	48,4	45,1	48,2	45,2	1 184	

1) Impfausweis vorgelegt

2) in Prozent der untersuchten Schulanfänger

3) unvollständig geimpft und nicht geimpft, aber nicht impfbefreit

4) Impfausweis nicht vorgelegt

Quelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales: Schulanfängeruntersuchungen

**Indikator (K)
7.16**

**Beteiligung an Krebsfrüherkennungsuntersuchungen in Sachsen
2000 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Beteiligung an Krebsfrüherkennungsuntersuchungen					
	männlich ¹⁾			weiblich ²⁾		
	Anspruchsberechtigte ³⁾	darunter Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchung		Anspruchsberechtigte ³⁾	darunter Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchung	
	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %
2000	858 428	93 473	10,9	1 798 709	926 199	51,5
2001	862 554	105 782	12,3	1 776 290	939 843	52,9
2002	867 396	117 332	13,5	1 763 138	930 546	52,8
2003	873 164	119 299	13,7	1 753 563	950 636	54,2
2004	864 899	123 940	14,3	1 595 576	921 092	57,7

1) im Alter ab 45 Jahren

2) im Alter ab 20 Jahren

3) GKV-Mitglieder KM 6-Statistik (Stand: 1. Juli des Jahres) des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

**Indikator (L)
7.17**
**Beteiligung am Gesundheits-Check-up bei Frauen und Männern
in Sachsen 2000 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Beteiligung am Gesundheits-Check-up					
	männlich ¹⁾			weiblich ¹⁾		
	Anspruchs- berechtigte ²⁾	darunter Inanspruchnahme des Check-up		Anspruchs- berechtigte ²⁾	darunter Inanspruchnahme des Check-up	
	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %
2000	858 428	1 365	0,16	1 798 709	55 890	3,11
2001	862 554	1 070	0,12	1 776 290	57 604	3,24
2002	867 396	926	0,11	1 763 138	51 050	2,90
2003	873 164	967	0,11	1 753 563	47 998	2,74
2004	864 899	855	0,10	1 595 576	40 723	2,55

1) Frauen und Männer ab 35 Jahren

2) GKV-Mitglieder KM 6-Statistik (Stand: 1. Juli des Jahres) des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

**Indikator (K)
7.19**

Inanspruchnahme ambulanter ärztlicher und psychotherapeutischer Leistungen (Behandlungsfälle) in Sachsen 2000 bis 2004

Jahr	Ambulante ärztliche Behandlungsfälle			Ambulante psychotherapeutische Behandlungsfälle		
	Anzahl	je Arzt	je 1 000 GKV-Mitglieder	Anzahl	je Psychotherapeut ¹⁾	je 1 000 GKV-Mitglieder
2000	29 696 143	5 033	9 049,8	69 682	277	21,2
2001	30 210 590	5 102	9 335,7	72 145	268	22,3
2002	30 302 212	5 140	9 461,2	75 720	265	23,6
2003	30 302 865	5 177	9 551,1	83 582	277	26,3
2004	27 544 410	4 770	8 729,0	92 590	277	29,3

1) ärztliche und psychologische Psychotherapeuten (einschließlich Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten)

Datenquelle:

Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung: GKV-Mitglieder KM 6-Statistik (Stand: 1. Juli des Jahres)

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Abrechnungsstatistiken der KV

**Indikator (K)
7.20**
**Ambulante vertragsärztliche Versorgung in Sachsen 2004
nach Fachgruppen**

Fachgruppe	Ambulante Behandlungsfälle (ohne Psychotherapeuten)			
	Anzahl	je Arzt	je 1 000 GKV-Mitglieder	Anteil in %
Hausärzte	12 013 207	3 822	3 807,1	43,6
Gebietsärzte ¹⁾	15 531 203	5 903	4 922,0	56,4
darunter				
Augenärzte	1 889 948	6 873	598,9	x
Chirurgen	799 039	3 632	253,2	x
Dermatologen	1 189 242	6 796	376,9	x
Gynäkologen ²⁾	3 006 494	6 086	1 794,0	x
Hals-Nasen-Ohren-Ärzte	1 011 316	4 726	320,5	x
Internisten	1 161 872	3 873	368,2	x
Kinderärzte ³⁾	1 320 733	3 599	184 048,6	x
Nervenärzte und Psychiater	764 152	3 337	242,2	x
Orthopäden	1 359 875	5 619	431,0	x
Radiologen	920 246	7 933	291,6	x
Urologen	787 529	5 666	249,6	x
Ärzte insgesamt	27 544 410	4 770	8 729,0	100

1) ohne Hausärzte

2) weibliche GKV-Mitglieder

3) GKV-Mitglieder unter 15 Jahre

Datenquelle:

Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung: GKV-Mitglieder KM 6-Statistik (Stand: 1. Juli des Jahres)

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Abrechnungsstatistiken der KV

Indikator (K)
7.24

Struktur der abgerechneten zahnärztlichen Leistungsbereiche (ambulant) der an der vertragszahnärztlichen Versorgung teilnehmenden Zahnärzte in Sachsen 2002 bis 2004

Behandlungsart	Abrechnungs-/Leistungsfälle		
	Anzahl	in %	Fälle je 1 000 Einwohner
2002			
Konservierend-chirurgische Leistung	6 632 520	81,3	1 519,2
Kieferorthopädische Behandlung	562 550	6,9	128,9
Zahnersatz-Behandlung	825 874	10,1	189,2
Parodontose-Behandlung	43 168	0,5	9,9
Kieferchirurgische Behandlung	93 020	1,1	21,3
Insgesamt	8 157 132	100	1 868,4
2003¹⁾			
Konservierend-chirurgische Leistung	6 187 975	81,9	1 427,7
Kieferorthopädische Behandlung	449 518	6,0	103,7
Zahnersatz-Behandlung	798 573	10,6	184,2
Parodontose-Behandlung	35 365	0,5	8,2
Kieferchirurgische Behandlung	80 778	1,1	18,6
Insgesamt	7 552 209	100	1 742,5
2004¹⁾			
Konservierend-chirurgische Leistung	5 349 652	80,6	1 241,8
Kieferorthopädische Behandlung	394 242	5,9	91,5
Zahnersatz-Behandlung	787 605	11,9	182,8
Parodontose-Behandlung	41 760	0,6	9,7
Kieferchirurgische Behandlung	64 662	1,0	15,0
Insgesamt	6 637 921	100	1 540,9

1) Angaben ohne Hochschulambulanzen
Datenquelle:
Kassenzahnärztliche Vereinigungen:
KG 3-Statistik

**Indikator (L)
7.25**
**Einsätze von Krankentransport-, Rettungswagen, Notarzteinsetzungsfahrzeugen
und Notarztwagen in Sachsen 2004 nach Rettungsdienstbereichen**

Kreis/Rettungszweckverband Regierungsbezirk Land	Krankentransportwagen (KTW)			Rettungswagen (RTW)		
	Anzahl	Einsätze		Anzahl	Einsätze	
		insgesamt	je 100 000 Einwohner		insgesamt	je 100 000 Einwohner
Annaberg	5	4 669	5 509	4	7 599	8 966
Freiberg	6	8 899	6 034	7	7 476	5 069
Mittlerer Erzgebirgskreis	6	6 776	7 442	3	5 127	5 631
Mittweida	8	11 995	9 010	6	8 713	6 545
Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg	17	31 913	9 384	11	21 146	6 218
Rettungszweckverband "Vogtland"	22	30 725	11 610	25	48 833	18 452
Rettungszweckverband "Westsachsen"	11	22 837	4 570	16	14 114	2 825
Regierungsbezirk Chemnitz	75	117 814	7 548	72	113 008	7 240
Dresden, Stadt	19	36 452	7 513	18	39 781	8 199
Bautzen	8	7 751	5 094	6	8 007	5 262
Meißen	4	7 782	5 174	6	11 883	7 901
Riesa-Großenhain	6	6 651	5 688	6	7 195	6 153
Löbau-Zittau	7	8 904	6 058	6	11 271	7 669
Sächsische Schweiz	8	9 636	6 786	7	10 314	7 263
Weißeritzkreis	6	6 893	5 603	2	10 991	8 935
Rettungszweckverband "Schlesische Oberlausitz"	8	13 072	8 295	8	10 646	6 756
Rettungszweckverband "Westlausitz"	8	7 776	3 961	9	14 397	7 333
Regierungsbezirk Dresden	74	104 917	6 280	68	124 485	7 452
Leipzig, Stadt	18	26 506	5 329	15	48 414	9 733
Rettungszweckverband der Landkreise Döbeln, Leipziger Land und Muldentalkreis	17	23 805	6 677	16	29 258	8 206
Rettungszweckverband "Nordsachsen"	10	9 171	4 121	14	17 252	7 753
Regierungsbezirk Leipzig	45	59 482	5 526	45	94 924	8 818
Sachsen	194	282 213	6 551	185	332 417	7 717

Datenquelle:

 Sächsisches Staatsministerium des Innern
 Rettungsdienststatistik

**Indikator (L)
7.25**
**Noch: Einsätze von Krankentransport-, Rettungswagen, Notarzteinsatzfahrzeugen
und Notarztwagen in Sachsen 2004 nach Rettungsdienstbereichen**

Kreis/Rettungszweckverband Regierungsbezirk Land	Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF)			Notarztwagen (NAW)		
	Anzahl	Einsätze		Anzahl	Einsätze	
		insgesamt	je 100 000 Einwohner		insgesamt	je 100 000 Einwohner
Annaberg	2	2 907	3 430	-	-	-
Freiberg	3	3 075	2 085	-	-	-
Mittlerer Erzgebirgskreis	3	2 377	2 611	-	-	-
Mittweida	2	3 348	2 515	-	-	-
Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg	4	12 897	3 792	-	-	-
Rettungszweckverband "Vogtland"	11	17 956	6 785	-	-	-
Rettungszweckverband "Westsachsen"	6	9 044	1 810	-	-	-
Regierungsbezirk Chemnitz	31	51 604	3 306	-	-	-
Dresden, Stadt	5	19 694	4 059	1	3 682	759
Bautzen	2	4 635	3 046	-	-	-
Meißen	3	6 529	4 341	-	-	-
Riesa-Großenhain	2	4 331	3 704	-	-	-
Löbau-Zittau	2	4 967	3 380	-	-	-
Sächsische Schweiz	3	5 527	3 892	-	-	-
Weißeritzkreis	2	5 425	4 410	-	-	-
Rettungszweckverband "Schlesische Oberlausitz"	3	6 144	3 899	-	-	-
Rettungszweckverband "Westlausitz"	3	7 993	4 071	-	-	-
Regierungsbezirk Dresden	25	65 245	3 906	1	3 682	220
Leipzig, Stadt	5	23 896	4 804	-	-	-
Rettungszweckverband der Landkreise Döbeln, Leipziger Land und Muldentalkreis	7	17 890	5 018	-	-	-
Rettungszweckverband "Nordsachsen"	7	12 369	5 559	-	-	-
Regierungsbezirk Leipzig	19	54 155	5 031	-	-	-
Sachsen	75	171 004	3 970	1	3 682	85

Datenquelle:

 Sächsisches Staatsministerium des Innern
 Rettungsdienststatistik

Indikator (L)
7.25z

Einsätze der Luftrettungsstationen in Sachsen 2004

Luftrettungsstation	Anzahl	Durchschnittlich Einsätze pro Tag
Dresden "Christoph 38"	1 086	3,0
Leipzig "Christoph 61"	1 406	3,9
Zwickau "Christoph 46"	1 258	3,4
Bautzen "Christoph 62"	770	2,1

Datenquelle:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Rettungsdienststatistik

**Indikator (K)
7.26**

Krankenhausfälle (ohne Stundenfälle) sowie Belegungs- und Berechnungstage in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004

Jahr	Krankenhausfälle ¹⁾				Belegungs- und Berechnungstage ²⁾			
	insgesamt		davon in		insgesamt		davon in	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	allgemeinen ³⁾ Krankenhäusern	sonstigen Krankenhäusern	Anzahl	je 1 000 Einwohner	allgemeinen ³⁾ Krankenhäusern	sonstigen Krankenhäusern
1995	749 765	163,9	739 802	9 963	9 319 540	2 036,9	8 948 220	371 320
2000	877 237	197,5	860 860	16 378	9 204 592	2 071,8	8 763 127	441 465
2001	884 494	200,8	867 749	16 745	9 044 967	2 053,5	8 600 210	444 757
2002	906 613	207,7	888 597	18 016	8 919 345	2 043,0	8 480 924	438 421
2003	914 112	210,9	895 298	18 814	8 650 664	1 995,9	8 184 417	466 247
2004	888 426	206,2	868 638	19 788	8 056 045	1 870,1	7 595 509	460 536

1) Ab 2002 sind die Stundenfälle enthalten, da sie in den Grunddaten nicht mehr extra ausgewiesen werden.

2) bis 2001 Pflage tage

3) einschließlich Hochschulkliniken

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
7.27**
**Bettenauslastung und durchschnittliche Verweildauer in Krankenhäusern
in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004**

Jahr	Bettenauslastung			Verweildauer		
	insgesamt	in allgemeinen ¹⁾ Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern	insgesamt	in allgemeinen ¹⁾ Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern
	in %			in Tagen		
1995	80,6	80,4	86,4	12,4	12,1	37,3
2000	84,9	84,9	86,5	10,5	10,2	27,0
2001	83,7	83,5	87,0	10,2	9,9	26,6
2002	83,4	83,3	86,4	9,8	9,5	24,3
2003	81,3	81,0	86,2	9,5	9,1	24,8
2004	77,2	76,7	85,8	9,1	8,7	23,3

1) einschließlich Hochschulkliniken

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
7.28**

Personaleinsatz in Krankenhäusern in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004

Jahr	Ärztliches Personal			Personal im Pflegedienst		
	insgesamt	in allgemeinen ¹⁾ Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern	insgesamt	in allgemeinen ¹⁾ Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern

Vollkräfte je 100 Pfl egetage

1995	0,05	0,05	0,03	0,19	0,18	0,27
2000	0,06	0,06	0,04	0,19	0,19	0,22
2001	0,06	0,06	0,04	0,20	0,19	0,22
2002	0,06	0,06	0,04	0,20	0,19	0,26
2003	0,07	0,07	0,04	0,20	0,19	0,26
2004	0,07	0,08	0,04	0,20	0,20	0,24

Vollkräfte je 100 Behandlungsfälle

1995	0,66	0,65	1,22	2,34	2,24	10,20
2000	0,63	0,63	1,01	2,02	1,95	5,91
2001	0,63	0,62	1,02	2,00	1,93	5,93
2002	0,62	0,61	1,05	1,92	1,82	6,93
2003	0,62	0,62	0,99	1,86	1,76	6,34
2004	0,66	0,66	0,97	1,82	1,73	5,62

Datenquelle:

1) einschließlich Hochschulkliniken

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
7.29**
**Krankenhaustätigkeit und durchschnittliche Verweildauer in Sachsen
1998, 2000, 2003 und 2004 nach Fachabteilungen**

Fachabteilung	Krankenhausfälle				Verweildauer			
	1998	2000	2003	2004	1998	2000	2003	2004
	je 1 000 Einwohner				in Tagen			
Augenheilkunde	5,3	5,5	6,3	5,8	5,1	4,9	4,2	3,4
Chirurgie	52,7	52,7	51,8	48,9	9,3	9,1	8,5	8,1
darunter								
Gefäßchirurgie	1,7	0,9	0,8	0,8	9,0	8,2	8,7	7,7
Thoraxchirurgie	2,1	2,1	1,4	1,6	12,6	12,2	14,1	12,6
Unfallchirurgie	5,9	6,0	6,3	6,5	9,8	9,6	8,7	8,1
Visceralchirurgie	-	-	2,5	2,2	-	-	9,0	8,1
Sonstige u. allg. Chirurgie	-	-	40,7	33,4	-	-	8,2	9,0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	53,1	54,5	54,0	50,4	6,7	6,5	5,6	5,4
davon								
Frauenheilkunde ¹⁾	27,1	23,7	18,7	14,3	6,8	6,5	5,9	5,9
Geburtshilfe ²⁾	33,1	32,1	28,2	28,3	6,6	6,2	5,4	5,0
Sonstige Frauenheilkunde und Geburtshilfe	-	-	23,5	24,0	-	-	5,6	5,4
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	7,4	7,5	7,7	6,9	6,2	6,0	5,3	5,1
Haut- u. Geschlechts- krankheiten	2,3	2,5	2,6	2,7	11,2	10,5	9,3	8,2
Herzchirurgie	-	-	.	.	-	-	.	.
davon								
Thoraxchirurgie	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige u. allgemeine Herzchirurgie	-	-	.	.	-	-	.	.
Innere Medizin	69,6	73,9	79,3	79,4	10,7	10,2	9,0	8,4
davon								
Angiologie	-	-	.	.	-	-	.	.
Endokrinologie	.	.	.	.	.	.	.	.
Gastroenterologie	1,3	1,4	.	.	12,4	9,9	.	.
Hämatologie	1,2	1,3	2,6	2,7	14,5	14,1	12,6	11,3
Kardiologie	7,9	8,7	9,0	9,0	4,8	4,5	4,4	4,5
Klinische Geriatrie ³⁾	4,0	4,9	5,1	4,4	16,8	16,2	13,1	11,9
Nephrologie	.	.	.	.	.	.	.	.
Pneumologie	-	-	3,7	3,6	-	-	9,3	9,3
Rheumatologie	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige und allgemeine innere Medizin	-	-	60,2	56,6	-	-	9,4	9,3

1) je 1 000 Einwohner weiblichen Geschlechts ab 15 Jahre

2) je 1 000 Einwohner weiblichen Geschlechts von 15 bis unter 45 Jahre

3) je 1 000 Einwohner ab 65 Jahre

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
7.29**
**Noch: Krankenhaushäufigkeit und durchschnittliche Verweildauer in Sachsen
1998, 2000, 2003 und 2004 nach Fachabteilungen**

Fachabteilung	Krankenhaushfälle				Verweildauer			
	1998	2000	2003	2004	1998	2000	2003	2004
	je 1 000 Einwohner				in Tagen			
Kinderchirurgie ⁴⁾	-	-	15,7	15,5	-	-	5,2	5,1
Kinderheilkunde ⁴⁾	91,8	99,0	115,3	124,1	7,0	6,8	5,9	5,4
davon								
Kinderkardiologie ⁴⁾	-	-	.	.	-	-	.	.
Neonatologie ⁴⁾	-	-	.	4,1	-	-	.	8,3
Sonstige und allgemeine Kinderheilkunde ⁴⁾	-	-	108,7	115,6	-	-	5,8	5,5
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	1,0	1,0	1,1	1,1	7,4	7,4	7,0	6,4
Neurochirurgie	1,3	1,4	1,6	1,7	10,3	10,3	9,9	9,3
Neurologie	3,9	4,6	5,6	6,2	16,2	14,1	12,1	10,4
Nuklearmedizin	0,4	0,4	0,9	0,8	4,7	4,3	4,7	4,8
Orthopädie	6,7	7,2	8,3	8,5	14,1	13,6	11,8	11,0
davon								
Rheumatologie	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige und allgemeine Orthopädie	-	-	8,3	8,2	-	-	11,8	11,4
Plastische Chirurgie	.	.	.	.	.	.	.	.
Strahlentherapie	0,7	0,8	0,9	1,0	17,3	16,6	15,3	14,6
Urologie	7,7	8,3	9,2	9,0	7,7	7,3	6,6	6,2
Sonstige Fachabteilungen	0,8	1,7	1,0	1,5	11,0	7,6	12,5	10,6
Zusammen⁵⁾	181,4	181,6	202,5	197,3	10,2	9,8	8,7	8,2
Kinder- und Jugendpsych. und -psychotherapie ⁶⁾	3,1	3,4	3,7	4,1	46,3	48,0	51,1	47,3
Psychiatrie und Psychotherapie ⁷⁾	6,4	7,0	7,8	8,1	27,6	26,7	25,3	24,7
Psychotherapeutische Medizin	-	-	0,3	0,3	-	-	42,8	40,2
Psychosomatik	0,2	0,2	-	-	37,9	40,4	-	-
Insgesamt⁵⁾	188,1	197,5	210,9	206,2	10,9	10,5	9,5	9,1

4) je 1 000 Einwohner unter 15 Jahre

5) Fälle ohne interne Verlegungen, Berechnung nach der Formel:

0,5*(Aufnahmen von außen + Entlassungen aus dem Haus + Abgänge durch Tod); bis 2001 ohne Stundenfälle

6) je 1 000 Einwohner unter 18 Jahre

7) bis 2002 nur Psychiatrie

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
7.31**
**Behandlungsfälle und Verweildauer in Vorsorge- oder Rehabilitations-
einrichtungen in Sachsen 2000 bis 2004**

Jahr	Behandlungsfälle und Verweildauer in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen												
	Insgesamt		darunter Direkt- auf- nahme aus dem Kranken- haus	darunter in der Fachabteilung									
	Fälle	Verweil- dauer (in Tagen)		Innere Medizin		Orthopädie		Neurologie		Sucht- krankheiten ¹⁾		Psychosomatik ¹⁾	
				Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)
2000	94 516	27,1	33 929	24 477	24,0	40 441	22,9	12 118	32,8	1 570	90,9	5 685	40,2
2001	97 652	26,9	35 650	25 387	23,6	37 585	23,0	17 037	29,7	1 398	92,3	5 338	41,3
2002	97 542	27,0	32 829	26 051	23,4	41 850	23,0	12 549	32,4	-	-	-	-
2003	94 307	26,8	34 977	23 983	23,0	39 299	23,1	13 956	30,2	-	-	-	-
2004	91 663	26,8	36 879	25 298	23,0	36 296	22,6	13 737	32,3	-	-	-	-

1) Wegfall der Fachabteilungen ab dem Berichtsjahr 2002

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Indikator (L)
7.32

**Personaleinsatz in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen
in Sachsen 2002 bis 2004**

Jahr	Personaleinsatz in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen			
	ärztliches Personal		Personal im Pflegedienst	
	Vollkräfte	je 100 Pflgetage	Vollkräfte	je 100 Pflgetage
2002	424,2	0,02	1 369,2	0,05
2003	435,0	0,02	1 386,7	0,05
2004	434,3	0,02	1 398,0	0,06

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

**Indikator (K)
8.5**
**Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2004
nach Einrichtungen und Geschlecht**

Jahr	Ärzte nach Einrichtungen							
	insgesamt ¹⁾	darunter AiP ²⁾	ambulant ³⁾		stationär/ teilstationär		sonstige	
			Anzahl	in % ⁴⁾	Anzahl	in % ⁴⁾	Anzahl	in % ⁴⁾
Insgesamt								
1995	13 024	947	5 721	43,9	6 131	47,1	1 172	9,0
2000	13 825	562	6 177	44,7	6 534	47,3	1 114	8,1
2001	13 833	488	6 194	44,8	6 505	47,0	1 134	8,2
2002	13 938	510	6 173	44,3	6 663	47,8	1 102	7,9
2003	14 066	549	6 147	43,7	6 810	48,4	1 109	7,9
2004	14 220	-	6 108	43,0	6 966	49,0	1 146	8,1
männlich								
1995	6 490	496	2 446	37,7	3 530	54,4	514	7,9
2000	7 037	281	2 681	38,1	3 868	55,0	488	6,9
2001	7 017	242	2 704	38,5	3 820	54,4	493	7,0
2002	7 071	238	2 712	38,4	3 883	54,9	476	6,7
2003	7 198	261	2 722	37,8	3 993	55,5	483	6,7
2004	7 260	-	2 714	37,4	4 044	55,7	502	6,9
weiblich								
1995	6 534	451	3 275	50,1	2 601	39,8	658	10,1
2000	6 788	281	3 496	51,5	2 666	39,3	626	9,2
2001	6 816	246	3 490	51,2	2 685	39,4	641	9,4
2002	6 867	272	3 461	50,4	2 780	40,5	626	9,1
2003	6 868	288	3 425	49,9	2 817	41,0	626	9,1
2004	6 960	-	3 394	48,8	2 922	42,0	644	9,3

1) inklusive Ärzte im Praktikum (AiP) bis 2003

2) Im Rahmen der Gesundheitsreform gibt es ab 1. Oktober 2004 keine Ärzte im Praktikum (AiP) mehr.

3) einschließlich Ärzte in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V und Angestellte, Teilzeitangestellte, Praxisassistenten

4) Prozentanteil von Spalte "insgesamt"

Differenzen durch Rundung

Datenquelle:

Sächsische Landesärztekammer

**Indikator (K)
8.6**
**Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 2002 bis 2004
nach Alter und Einrichtungen**

Alter von ... bis unter ... Jahren	2002		2003		2004	
	Anzahl ¹⁾	Anteil in % ²⁾	Anzahl ¹⁾	Anteil in %	Anzahl	Anteil in % ²⁾
Insgesamt						
unter 35	2 550	18,3	2 489	17,7	2 585	18,2
35 - 40	2 296	16,5	2 270	16,1	2 228	15,7
40 - 50	4 221	30,3	4 430	31,5	4 588	32,3
50 - 60	2 586	18,6	2 442	17,4	2 423	17,0
60 - 66	1 982	14,2	2 057	14,6	1 942	13,7
66 und mehr	303	2,2	378	2,7	454	3,2
Insgesamt	13 938	100	14 066	100	14 220	100
in ambulanten Einrichtungen						
unter 35	-	-	-	-	-	-
35 - 40	-	-	-	-	-	-
40 - 50	-	-	-	-	-	-
50 - 60	-	-	-	-	-	-
60 - 65	-	-	-	-	-	-
65 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	6 173	100	6 147	100	6 108	100
in stationären/teilstationären Einrichtungen						
unter 35	-	-	-	-	-	-
35 - 40	-	-	-	-	-	-
40 - 50	-	-	-	-	-	-
50 - 60	-	-	-	-	-	-
60 - 65	-	-	-	-	-	-
65 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	6 663	100	6 810	100	6 966	100

1) inklusive Ärzte im Praktikum

2) Differenzen durch Rundung

Datenquelle:

Sächsische Landesärztekammer

**Indikator (K)
8.7**
**Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen
am 1. Oktober 1991, 1995 und 2000 bis 2005**

Jahr	Ärzte insgesamt ¹⁾		Davon					
			Hausärzte ²⁾		Fachärzte		Relation Hausärzte : Fachärzte	
	Anzahl	Einwohner ³⁾ je Arzt	Anzahl	Einwohner ³⁾ je Arzt	Anzahl	Einwohner ³⁾ je Arzt	Richtwert 60 % : 40 %	
1991 ⁴⁾	3 113	1 530	-	-	-	-	-	-
1995 ⁵⁾	5 530	826	-	-	-	-	-	-
2000 ⁵⁾	5 875	753	-	-	-	-	-	-
2001 ⁵⁾	5 886	745	3 244	1 351	2 642	1 659	55,1	44,9
2002 ⁵⁾	5 872	741	3 207	1 356	2 665	1 632	54,6	45,4
2003 ⁵⁾	5 816	743	3 155	1 370	2 661	1 624	54,2	45,8
2004 ⁵⁾	5 765	745	3 100	1 386	2 665	1 612	53,8	46,2

1) ohne Ärzte im Praktikum

2) Hausarzt: geregelt in § 73 (1) SGB V

3) Einwohner am 31. Dezember des Jahres

4) ohne Ärzte in Polikliniken und Einrichtungen nach § 311 SGB V

5) einschließlich den Ärzten in Polikliniken und Einrichtungen nach § 311 SGB V

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Planungsdaten für die ärztliche Versorgung

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
8.8**
**Ärztinnen/Ärzte am 1. Januar 2005 und Zahnärztinnen/Zahnärzte
am 31. Dezember 2004 in ambulanten Einrichtungen in Sachsen
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Ärzte insgesamt ¹⁾		Davon				Zahnärzte ²⁾	
	Anzahl	Einwohner je Arzt	Hausärzte		Fachärzte		Anzahl	Einwohner je Arzt
			Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt		
Chemnitz, Stadt	400	620,9	231	1 077,5	170	1 465,3	225	1 103,8
Plauen, Stadt, Vogtlandkreis	338	777,9	214	1 230,9	125	2 113,7	208	1 265,2
Zwickau, Stadt	170	580,8	88	1 128,5	83	1 196,9	94	1 050,4
Annaberg	100	843,0	70	1 212,9	31	2 763,9	55	1 532,7
Chemnitzer Land	160	849,5	99	1 373,0	61	2 228,2	96	1 415,9
Freiberg	169	870,9	108	1 365,1	61	2 405,7	104	1 411,0
Mittlerer Erzgebirgskreis	89	1 017,4	58	1 561,2	31	2 920,9	64	1 414,8
Mittweida	151	877,5	101	1 311,9	50	2 650,1	81	1 635,9
Stollberg	105	861,7	67	1 350,5	38	2 381,1	59	1 533,6
Aue-Schwarzenberg	165	806,6	102	1 300,8	63	2 122,9	102	1 300,8
Zwickauer Land	156	835,7	103	1 267,8	53	2 451,9	91	1 428,0
Regierungsbezirk Chemnitz	2 002	776,0	1 238	1 254,5	764	2 034,6	1 179	1 317,6
Dresden, Stadt	744	655,2	413	1 179,3	331	1 474,4	472	1 032,7
Görlitz, Stadt, Niederschlesischer Oberlausitzkreis	183	855,4	118	1 326,7	65	2 408,4	125	1 252,4
Hoyerswerda, Stadt, Kamenz	229	852,9	146	1 337,8	83	2 353,3	145	1 347,0
Bautzen	180	841,8	116	1 306,2	64	2 367,5	109	1 390,1
Meißen	187	802,5	115	1 303,6	72	2 087,6	114	1 318,5
Riesa-Großenhain	135	861,0	91	1 277,2	44	2 641,6	82	1 417,4
Löbau-Zittau	173	846,3	113	1 292,0	60	2 453,7	119	1 226,8
Sächsische Schweiz	171	827,2	118	1 203,8	54	2 643,9	105	1 347,1
Weißeritzkreis	132	931,0	85	1 445,8	47	2 614,7	87	1 412,6
Regierungsbezirk Dresden	2 134	781,6	1 315	1 268,1	819	2 037,2	1 358	1 228,0
Leipzig, Stadt	750	665,1	447	1 116,4	303	1 645,2	467	1 067,4
Delitzsch	151	823,0	96	1 294,5	55	2 259,5	88	1 412,2
Döbeln	79	928,8	49	1 497,5	30	2 446,0	52	1 411,1
Leipziger Land	171	871,6	112	1 336,8	60	2 505,0	96	1 552,6
Muldentalkreis	141	943,7	95	1 403,1	46	2 882,4	92	1 441,2
Torgau-Oschatz	96	1 014,8	59	1 651,2	37	2 633,0	56	1 739,7
Regierungsbezirk Leipzig	1 387	775,2	857	1 255,3	531	2 026,8	851	1 263,5
Sachsen	5 523	778,0	3 410	1 259,9	2 113	2 033,6	3 388	1 268,1

1) inklusive Ärzte im Praktikum

2) inklusive Kieferorthopäden und Oralchirurgen

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigungen Sachsen (ambulanter Leistungsbereich): Ärzteregeister der KV

Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen: Zahnärzteregeister der KZV

Statistische Landesämter: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.9**
**Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen¹⁾ in Sachsen
am 31. Dezember 1991, 1995 und 2000 bis 2004 nach ausgewählten
Gebietsbezeichnungen und Geschlecht**

Jahr	Allgemeinmedizin ²⁾		Innere Medizin		Frauenheilkunde und Geburtshilfe		Kinder- und Jugendmedizin	
	Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt ³⁾	Anzahl	Einwohner je Arzt ⁴⁾	Anzahl	Einwohner je Arzt ⁵⁾
Insgesamt								
1991	2 639	1 773	492	7 775	274	7 497	497	1 718
1995	2 456	1 859	567	6 815	431	4 710	428	1 641
2000	2 650	1 670	722	5 367	502	4 010	412	1 337
2001 ⁶⁾	2 614	1 677	752	5 136	506	3 960	408	1 280
2002 ⁶⁾	2 574	1 690	768	5 020	504	3 960	404	1 223
2003 ⁶⁾	2 537	1 703	786	4 899	501	3 971	397	1 185
2004 ⁶⁾	2 488	1 727	800	4 805	494	4 016	392	1 153
männlich								
1991	943	4 962	223	17 153	88	23 342	100	8 537
1995	981	4 655	318	12 152	154	13 182	89	7 891
2000	1 081	4 094	407	9 520	160	12 581	81	6 800
2001 ⁶⁾	1 067	4 109	421	9 173	157	12 762	81	6 447
2002 ⁶⁾	1 052	4 134	432	8 924	153	13 046	81	6 100
2003 ⁶⁾	1 044	4 139	442	8 712	152	13 087	82	5 739
2004 ⁶⁾	1 029	4 175	456	8 431	147	13 497	81	5 580
weiblich								
1991	1 696	2 759	269	14 220	186	11 043	397	2 150
1995	1 475	3 096	249	15 519	277	7 329	339	2 072
2000	1 569	2 821	315	12 301	342	5 886	331	1 664
2001 ⁶⁾	1 547	2 834	331	11 668	349	5 741	327	1 597
2002 ⁶⁾	1 522	2 857	336	11 473	351	5 687	323	1 530
2003 ⁶⁾	1 493	2 894	344	11 194	349	5 700	315	1 494
2004 ⁶⁾	1 459	2 945	344	11 175	347	5 718	311	1 453

1) einschließlich Ärzte in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V

2) einschließlich Praktische Ärzte und Ärzte ohne Gebietsbezeichnung

3) Bevölkerung über 15 Jahre

4) weibliche Bevölkerung über 15 Jahre

5) Bevölkerung unter 15 Jahre

6) einschließlich Angestellte, Teilzeitangestellte und Praxisassistenten

Datenquelle: Bundesärztekammer 1991; Landesärztekammer ab 1995: Ärztereister der Ärztekammern

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.10

**Zahnärztinnen und Zahnärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995 und
2000 bis 2004 nach Einrichtungen und Geschlecht**

Jahr	Zahnärzte nach Einrichtungen						
	insgesamt ¹⁾	ambulant ²⁾		stationär/teilstationär		sonstige	
		Anzahl	in % ³⁾	Anzahl	in % ³⁾	Anzahl	in % ³⁾
Insgesamt							
1995	3 751	3 457	92,2	115	3,1	179	4,8
2000	3 796	3 535	93,1	81	2,1	180	4,7
2001	3 805	3 542	93,1	78	2,0	185	4,9
2002	3 862	3 595	93,1	77	2,0	190	4,9
2003	3 873	3 599	92,9	96	2,5	178	4,6
2004	3 873	3 612	93,3	90	2,3	171	4,4
männlich							
1995	1 557	1 439	92,4	53	3,4	65	4,2
2000	1 569	1 468	93,6	39	2,5	62	4,0
2001	1 572	1 470	93,5	38	2,4	64	4,1
2002	1 611	1 504	93,4	40	2,5	67	4,2
2003	1 619	1 508	93,1	48	3,0	63	3,9
2004	1 624	1 519	93,5	45	2,8	60	3,7
weiblich							
1995	2 194	2 018	92,0	62	2,8	114	5,2
2000	2 227	2 067	92,8	42	1,9	118	5,3
2001	2 233	2 072	92,8	40	1,8	121	5,4
2002	2 251	2 091	92,9	37	1,6	123	5,5
2003	2 254	2 091	92,8	48	2,1	115	5,1
2004	2 249	2 093	93,1	45	2,0	111	4,9

1) inklusive Kieferorthopäden

2) Praxisinhaber und -assistenten

3) Prozentanteil von Spalte "insgesamt"

Differenzen durch Rundung

Datenquelle:

Sächsische Landeszahnärztekammer

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Krankenhausstatistik - Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
8.11**

**Zahnärztinnen und Zahnärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen
am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Zahnärzte ¹⁾		Darunter Kieferorthopäden		Einwohner je	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Zahnarzt	Kiefer-orthopäde
1995	1 439	2 018	65	83	1 321	30 855
2000	1 468	2 067	67	97	1 252	26 985
2001	1 470	2 072	67	97	1 238	26 733
2002	1 504	2 091	67	97	1 210	26 519
2003	1 508	2 091	72	96	1 201	25 723
2004	1 519	2 093	75	100	1 189	24 550

1) inklusive Kieferorthopäden; einschließlich Praxisvertreter und -assistenten

Datenquelle:

Sächsische Landeszahnärztekammer

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
8.13**
Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 1. Januar 2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Psychotherapeuten insgesamt		Davon			
			ärztliche	nicht- ärztliche ¹⁾	Relation von ärztlichen zu nichtärztlichen Psychotherapeuten Richtwert 40 : 60 %	
	Anzahl	Einwohner je Psychotherapeut	Anzahl	Anzahl		
Chemnitz, Stadt	78	3 184	39	39	50,0	50,0
Plauen, Stadt, Vogtlandkreis	28	9 399	13	15	46,4	53,6
Zwickau, Stadt	26	3 798	13	13	50,0	50,0
Annaberg	8	10 537	4	4	50,0	50,0
Chemnitzer Land	14	9 709	7	7	50,0	50,0
Freiberg	12	12 229	6	6	50,0	50,0
Mittlerer Erzgebirgskreis	8	11 319	4	4	50,0	50,0
Mittweida	12	11 042	6	6	50,0	50,0
Stollberg	10	9 048	5	5	50,0	50,0
Aue-Schwarzenberg	14	9 477	7	7	50,0	50,0
Zwickauer Land	14	9 282	7	7	50,0	50,0
Regierungsbezirk Chemnitz	224	6 935	111	113	49,6	50,4
Dresden, Stadt	210	2 321	76	134	36,2	63,8
Görlitz, Stadt, Niederschlesischer Oberlausitzkreis	11	14 231	4	7	36,4	63,6
Hoyerswerda, Stadt, Kamenz	20	9 766	10	10	50,0	50,0
Bautzen	16	9 470	8	8	50,0	50,0
Meißen	16	9 394	6	10	37,5	62,5
Riesa-Großenhain	10	11 623	5	5	50,0	50,0
Löbau-Zittau	18	8 111	7	11	38,9	61,1
Sächsische Schweiz	13	10 881	6	7	46,2	53,8
Weißeritzkreis	10	12 289	5	5	50,0	50,0
Regierungsbezirk Dresden	324	5 147	127	197	39,2	60,8
Leipzig, Stadt	187	2 666	78	109	41,7	58,3
Delitzsch	10	12 427	4	6	40,0	60,0
Döbeln	7	10 483	3	4	42,9	57,1
Leipziger Land	12	12 421	6	6	50,0	50,0
Muldentalkreis	8	16 574	4	4	50,0	50,0
Torgau-Oschatz	7	13 917	3	4	42,9	57,1
Regierungsbezirk Leipzig	231	4 655	98	133	42,4	57,6
Sachsen	779	5 515	336	443	43,1	56,9

1) Nach dem Psychotherapeutengesetz versteht man hierunter Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten.

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigungen Sachsen (ambulanter Leistungsbereich):

Ärztereister der Kassenärztlichen Vereinigungen

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
8.16z**
**Zugelassene Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker in Sachsen
am 1. Juni 2005 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Heilpraktikerinnen/Heilpraktiker	Heilpraktiker je 100 000 Einwohner
Chemnitz, Stadt	27	10,91
Plauen, Stadt	10	14,43
Zwickau, Stadt	11	11,17
Annaberg	7	8,34
Chemnitzer Land	8	5,91
Freiberg	12	8,23
Vogtlandkreis	27	14,02
Mittlerer Erzgebirgskreis	7	7,77
Mittweida	17	12,89
Stollberg	9	10,00
Aue-Schwarzenberg	8	6,07
Zwickauer Land	11	8,51
Regierungsbezirk Chemnitz	154	9,96
Dresden, Stadt	96	19,62
Görlitz, Stadt	7	12,08
Hoyerswerda, Stadt	6	13,82
Bautzen	16	10,60
Meißen	34	22,64
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	11	11,26
Riesa-Großenhain	13	11,25
Löbau-Zittau	13	8,98
Sächsische Schweiz	16	11,36
Weißeritzkreis	23	18,78
Kamenz	8	5,30
Regierungsbezirk Dresden	243	14,60
Leipzig, Stadt	85	17,03
Delitzsch	21	16,95
Döbeln	9	12,31
Leipziger Land	11	7,41
Muldentalkreis	24	18,16
Torgau-Oschatz	7	7,22
Regierungsbezirk Leipzig	157	14,62
Sachsen	554	12,93

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales: Meldung der Gesundheitsämter

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.17

Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern in Sachsen
am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2004 nach Geschlecht

Jahr	Insgesamt ¹⁾	Darunter AIP ²⁾	Einwohner je Arzt	Davon			
				in allgemeinen ³⁾ Krankenhäusern		in sonstigen Krankenhäusern	
				Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt
Insgesamt							
1995	5 631	686	812,5	5 495	832,7	136	33 642,8
2000	6 039	417	735,7	5 855	758,8	184	24 145,2
2001	6 073	358	725,3	5 888	748,1	185	23 809,2
2002	6 131	385	712,1	5 955	733,1	176	24 805,6
2003	6 253	435	693,1	6 048	716,6	205	21 142,4
2004	6 386	-	674,6	6 171	698,1	215	20 036,5
männlich							
1995	3 300	367	664,8	3 243	676,5	57	38 486,5
2000	3 602	198	597,3	3 522	610,9	80	26 894,4
2001	3 592	179	594,5	3 508	608,7	84	25 422,4
2002	3 621	183	585,2	3 538	599,0	83	25 531,2
2003	3 696	199	570,1	3 603	584,8	93	22 657,5
2004	3 752	-	558,8	3 655	573,6	97	21 613,6
weiblich							
1995	2 331	319	1 021,7	2 252	1 057,6	79	30 148,1
2000	2 437	219	940,2	2 333	982,1	104	22 030,4
2001	2 481	179	914,6	2 380	953,5	101	22 467,6
2002	2 510	202	895,1	2 417	929,5	93	24 158,0
2003	2 557	236	871,0	2 445	910,9	112	19 884,4
2004	2 634	-	839,5	2 516	878,9	118	18 740,0

1) bis 2003 inklusive Ärzte im Praktikum (AIP)

2) Die Bezeichnung AIP wird seit 2004 nicht mehr geführt.

3) einschließlich Hochschulkliniken

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.18

**Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen
am 31. Dezember 1993, 1995 und 2000 bis 2004
nach Berufen und Geschlecht**

Jahr	Pflegedienst insgesamt	Davon			
		Kranken- schwestern/ -pfleger	Kinderkranken- schwestern/ -pfleger	Helferinnen/ Helfer in der Krankenpflege	sonstige Pflege- personen
Insgesamt					
1993	17 923	14 186	2 223	946	568
1995	18 564	14 942	2 151	891	580
2000	19 414	16 002	2 008	808	596
2001	19 599	16 226	2 010	804	559
2002	19 470	16 139	1 957	797	577
2003	18 915	15 760	1 888	742	525
2004	18 110	15 156	1 766	685	503
männlich					
1993	908	633	3	145	127
1995	1 078	840	5	102	131
2000	1 454	1 232	9	95	118
2001	1 527	1 295	8	113	111
2002	1 582	1 333	13	123	113
2003	1 631	1 399	10	119	103
2004	1 556	1 358	11	108	79
weiblich					
1993	17 015	13 553	2 220	801	441
1995	17 486	14 102	2 146	789	449
2000	17 960	14 770	1 999	713	478
2001	18 072	14 931	2 002	691	448
2002	17 888	14 806	1 944	674	464
2003	17 284	14 361	1 878	623	422
2004	16 554	13 798	1 755	577	424

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (L)
8.19**
**Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember
2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Berufen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Pflegedienst insgesamt	Davon			
		Kranken- schwestern/ -pfleger	Kinderkranken- schwestern/ -pfleger	Helferinnen/ Helfer in der Krankenpflege	sonstige Pflege- personen
Chemnitz, Stadt	1 756	1 415	242	51	48
Plauen, Stadt	.	.	.	.	.
Zwickau, Stadt	.	.	.	.	.
Annaberg	.	.	.	.	.
Chemnitzer Land	.	.	.	.	.
Freiberg	.	.	.	.	.
Vogtlandkreis	717	592	54	38	33
Mittlerer Erzgebirgskreis	.	.	.	.	.
Mittweida	.	.	.	.	.
Stollberg	.	.	.	.	.
Aue-Schwarzenberg	651	552	51	40	8
Zwickauer Land	331	296	24	8	3
Regierungsbezirk Chemnitz	6 455	5 273	716	274	192
Dresden, Stadt	2 868	2 420	271	88	89
Görlitz, Stadt	.	.	.	.	.
Hoyerswerda, Stadt	.	.	.	.	.
Bautzen	.	.	.	.	.
Meißen	436	393	23	.	.
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	240	204	17	12	7
Riesa-Großenhain	.	.	.	.	.
Löbau-Zittau	559	506	24	23	6
Sächsische Schweiz	416	374	31	5	6
Weißeritzkreis	365	309	30	2	24
Kamenz	556	476	20	40	20
Regierungsbezirk Dresden	7 064	6 029	578	287	170
Leipzig, Stadt	2 817	2 313	361	52	91
Delitzsch	462	407	-	34	21
Döbeln	.	.	.	.	.
Leipziger Land	.	.	.	.	.
Muldentalkreis	392	340	31	.	.
Torgau-Oschatz	407	349	27	15	16
Regierungsbezirk Leipzig	4 591	3 854	472	124	141
Sachsen	18 110	15 156	1 766	685	503

Datenquelle:

 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (L)
8.20

**Ausgewähltes medizinisch-therapeutisches Personal in Krankenhäusern
in Sachsen am 31. Dezember 2002 bis 2004 nach Berufen und Geschlecht**

Berufsgruppen	2002	2003	2004
	Insgesamt		
Diätassistentinnen/-assistenten	67	63	59
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeutinnen/-therapeuten Ergotherapeutinnen/-therapeuten	297	290	261
Heilpädagoginnen/-pädagogen	71	4	9
Logopädinnen/Logopäden	44	35	35
Physiotherapeutinnen/Physiotherapeuten	927	899	861
Masseurinnen/Masseure und medizinische Bademeisterinnen/-meister	62	45	44
Sozialarbeiterinnen/-arbeiter	277	245	256
	männlich		
Diätassistenten	1	2	1
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeuten Ergotherapeuten	59	53	40
Heilpädagogen	7	-	1
Logopäden	4	1	1
Physiotherapeuten	56	63	54
Masseur und medizinische Bademeister	13	9	9
Sozialarbeiter	24	28	30
	weiblich		
Diätassistentinnen	66	61	58
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeutinnen Ergotherapeutinnen	238	237	221
Heilpädagoginnen	64	4	8
Logopädinnen	40	34	34
Physiotherapeutinnen	871	836	807
Masseurinnen und medizinische Bademeisterinnen	49	36	35
Sozialarbeiterinnen	253	217	226

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (L)
8.21**

**Ausgewähltes technisch-diagnostisches Personal in Krankenhäusern
in Sachsen am 31. Dezember 2002 bis 2004 nach Berufen und Geschlecht**

Berufsgruppen	2002	2003	2004
	Insgesamt		
Medizinisch-technische Funktionsassistentinnen/-en	226	204	169
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentinnen/-en	1 492	1 382	1 350
Medizinisch-technische Radiologieassistentinnen/-en	885	836	847
Zytologieassistentinnen/-en	11	12	11
	männlich		
Medizinisch-technische Funktionsassistenten	8	6	7
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten	33	29	25
Medizinisch-technische Radiologieassistenten	28	29	27
Zytologieassistenten	1	-	-
	weiblich		
Medizinisch-technische Funktionsassistentinnen	218	198	162
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentinnen	1 459	1 353	1 325
Medizinisch-technische Radiologieassistentinnen	857	807	820
Zytologieassistentinnen	10	12	11

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
8.22**
**Hebammen und Entbindungspfleger in ambulanten und stationären
Einrichtungen in Sachsen 2001 bis 2004**

Jahr	Hebammen und Entbindungspfleger								
	insgesamt			ambulant tätig ¹⁾		im Krankenhaus fest angestellt			nachrichtlich Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger
	Anzahl	je 100 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren	je 1 000 Geborene	Anzahl	je 100 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren	Anzahl	je 100 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren	je 1 000 Geborene	
2001	699	82,1	21,8	352	41,3	347	40,8	10,8	52
2002	754	89,7	23,8	370	44,0	384	45,7	12,1	39
2003	739	89,1	23,0	355	42,8	384	46,3	11,9	13
2004	803	98,3	24,2	403	49,3	400	49,0	12,1	37

1) schließt ambulante und stationäre Tätigkeit ein

Datenquelle/Copyright:

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege:

Umlagedaten Hebammen/Entbindungspfleger

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.23**
**Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen
am 31. Dezember 2000 bis 2004 nach Geschlecht**

Jahr	Ärztliches Personal ¹⁾		Einwohner je Arzt	Nichtärztliches Personal		Darunter Personal im Pflegedienst ²⁾	
	männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
2000	216	221	10 166,4	751	4 485	86	1 345
2001	204	225	10 267,4	837	4 579	93	1 374
2002	221	236	9 553,1	933	4 585	104	1 382
2003	214	235	9 653,0	913	4 557	107	1 367
2004	216	242	9 405,8	930	4 438	113	1 379

1) bis 2003 inklusive Ärzte im Praktikum (AiP)

2) Krankenschwestern/-pfleger, Kinderkrankenschwestern/-pfleger, Helferinnen/Helfer in der Krankenpflege, sonstige Pflegepersonen
Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.26**
**Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen
am 31. Dezember 2004 nach Berufen und Geschlecht**

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	darunter Teilzeit- beschäftigte	zusammen	darunter Teilzeit- beschäftigte	zusammen	darunter Teilzeit- beschäftigte
Berufe insgesamt	1 126	564	94	32	1 032	532
Gesundheitsdienstberufe	285	114	61	17	224	97
darunter						
Ärzte hauptamtlich	174	63	37	12	137	51
mit Amtsarztprüfung	56	13	19	5	37	8
Ärzte nebenamtlich	13	-	7	-	6	-
Zahnärzte hauptamtlich	45	33	-	-	45	33
Zahnärzte nebenamtlich	22	-	8	-	14	-
nichtärztliche Psychotherapeuten ¹⁾	31	18	9	5	22	13
übrige Gesundheitsdienstberufe	184	121	1	1	183	120
darunter						
Arzt- und Zahnarzhelfer	135	75	-	-	135	75
Physiotherapeuten, Masseure, med. Bademeister	15	15	1	1	14	14
medizinisch-technische Assistenten ²⁾	13	13	-	-	13	13
therapeutisches Personal ³⁾	1	-	-	-	1	-
soziale Berufe	250	122	10	4	240	118
darunter						
Sozialarbeiter	168	80	7	4	161	76
Sozialpädagogen	3	2	1	-	2	2
Heilpädagogen	-	-	-	-	-	-
Gesundheitshandwerker	-	-	-	-	-	-
sonstige Gesundheitsfachberufe	203	105	11	4	192	101
darunter						
Gesundheitsaufseher	28	20	2	2	26	18
Desinfektoren	1	-	-	-	1	-
Lebensmittelkontrolleure	-	-	-	-	-	-
andere Berufe im Gesundheitswesen	188	97	8	4	180	93
darunter Verwaltungspersonal	136	66	8	4	128	62
sonstiges Fachpersonal	16	5	3	2	13	3

1) Nach dem Psychotherapeutengesetz versteht man hierunter Psychologische Psychotherapeuten (PPT) und Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeuten (KJPT)

2) Medizinisch-technische Assistenten schließen ein: MTA f. Funktionsdiagnostik, MT Laboratoriumsass., MT Radiologieass.

3) Zum therapeutischen Personal gehören z. B. Logopäden und Ergotherapeuten.

Datenquelle:

Gesundheitsämter der Kreisfreien Städte und Landkreise

**Indikator (L)
8.27**
Personal¹⁾ im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen am 31. Dezember 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt ²⁾	Und zwar		Je 100 000 Einwohner
		weiblich	Vollzeitäquivalente ³⁾	
Chemnitz, Stadt	97	84	83,060	39,1
Plauen, Stadt	45	35	18,050	64,8
Zwickau, Stadt	32	32	27,400	32,4
Annaberg	18	17	15,260	21,4
Chemnitzer Land	34	31	25,250	25,0
Freiberg	30	26	26,250	20,4
Vogtlandkreis	45	42	42,225	23,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	23	21	18,663	25,4
Mittweida	27	26	24,320	20,4
Stollberg	19	17	17,850	21,0
Aue-Schwarzenberg	29	28	26,125	21,9
Zwickauer Land	25	24	23,300	19,2
Regierungsbezirk Chemnitz	424	383	347,753	27,3
Dresden, Stadt	217	201	179,416	44,5
Görlitz, Stadt	24	21	18,225	41,3
Hoyerswerda, Stadt	14	14	12,950	31,9
Bautzen	23	22	21,875	15,2
Meißen	27	25	24,600	18,0
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	21	19	17,915	21,3
Riesa-Großenhain	27	24	24,025	23,2
Löbau-Zittau	33	30	27,820	22,6
Sächsische Schweiz	27	23	22,205	19,1
Weißeritzkreis	25	23	22,400	20,3
Kamenz	25	23	22,250	16,5
Regierungsbezirk Dresden	463	425	393,681	27,8
Leipzig, Stadt	117	110	108,100	23,5
Delitzsch	19	19	17,490	15,3
Döbeln	20	17	16,575	27,3
Leipziger Land	24	22	20,700	16,1
Muldentalkreis	35	34	28,300	26,4
Torgau-Oschatz	24	22	20,750	24,6
Regierungsbezirk Leipzig	239	224	211,915	22,2
Sachsen	1 126	1 032	953,349	26,2

1) Nur Personal der unteren Gesundheitsbehörden

2) hauptamtlich Beschäftigte und nebenamtlich beschäftigte Ärzte und Zahnärzte

3) Vollzeitäquivalente geben die Anzahl der auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an.

Ein Vollzeitäquivalent entspricht einem Vollzeitbeschäftigten.

Datenquelle:

Gesundheitsämter der Kreisfreien Städte und Landkreise

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.28

**Apotheker in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2004
nach Geschlecht**

Jahr	Apotheker ¹⁾ insgesamt			Darunter Apotheker in öffentlichen Apotheken		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1995	1 358	439	919	1 157	377	780
2000	1 555	494	1 061	1 359	430	929
2001	1 567	495	1 072	1 369	433	936
2002	1 584	497	1 087	1 380	435	945
2003	1 459	446	1 013	1 364	418	946
2004	1 470	443	1 027	1 374	412	962

1) Apotheker in öffentlichen Apotheken, Krankenhausapotheken und sonstigen Bereichen

Datenquelle:

Sächsische Landesapothekerkammer:

Statistik über Beschäftigte in Apotheken

**Indikator (K)
9.1**
**Auszubildende an Berufsfachschulen und Fachschulen
in Sachsen 2004/2005**

Ausbildungsberuf	Auszubildende				Aus- bildungsdauer in Monaten
	insgesamt	davon		darunter ausländisch	
		weiblich	männlich		
Übrige Gesundheitsdienstberufe					
Diätassistenten	1 202	1 119	83	4	36
Ergotherapeuten	3 640	3 329	311	-	36
Heilpraktiker	-	-	-	-	24-36
Krankenpflegehelfer	161	117	44	1	12
Krankenschwestern/pfleger ¹⁾ , Hebammen/Entbindungspfleger	4 120	3 219	901	5	36
Logopäden	450	410	40	-	36
MTA für Funktionsdiagnostik	202	173	29	-	36
MT Laboratoriumsassistenten	416	378	38	2	36
MT Radiologieassistenten	247	220	27	1	36
Veterinärmedizinisch-technische Assistenten	118	108	10	-	36
Operationstechn. Assistenten	17	9	8	-	36
Orthoptisten	14	14	-	-	36
Pharmazeut.-techn. Assistenten	1 078	985	93	8	30
Physiotherapeuten, Masseur und medizinische Bademeister	4 393	3 270	1 123	19	36/24
Podologen (Medizinische Fußpfleger)	233	211	22	1	24
Zytologieassistenten	-	-	-	-	24
Soziale Berufe					
Altenpfleger (BFS = Altenpfleger; FS = Staatlich anerkannte Altenpfleger)	4 340	3 461	879	10	24-60
Familienpfleger	28	26	2	-	24
Heilerziehungspfleger	1 529	1 112	417	1	36-42
Gesundheitssichernde Berufe					
Desinfektoren	-	-	-	-	unbekannt
Gesundheitsaufseher	-	-	-	-	unbekannt
Rettungsassistenten	474	164	310	-	12
Andere Berufe im Gesundheitswesen					
Einjährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege	419	361	58	2	12
Staatlich geprüfte Sozialassistenten [2-jährig]	1 317	1 158	159	1	24
Staatlich geprüfte Sozialassistenten [3-jährig]	903	748	155	2	36
Staatlich geprüfte Kinderpfleger	1 811	1 687	124	8	24
Kinderkrankenschwester, -pfleger ¹⁾	334	325	9	-	36
Staatlich anerkannte Fachkraft für soziale Arbeit	115	79	36	-	36
Staatlich anerkannte Heilpädagogen	256	237	19	-	24-36
Staatlich anerkannte Erzieher	930	793	137	2	24-42
Staatlich anerkannte Erzieher (Anpassungsfortbildung)	29	28	1	-	12
Staatlich anerkannte Altenpflegehelfer	-	-	-	-	12-36
Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerhelfer	64	43	21	-	36

1) ab Schuljahr 2004/05 neue Berufsbezeichnung: Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Statistik der Berufsbildenden Schulen, Stichtag: 1. November 2004

**Indikator (K)
9.3**
Erteilte Approbationen in Sachsen 2004 nach Geschlecht

Merkmal	Approbationen ¹⁾				
	Ärzte	Zahnärzte	Apotheker	psychologische Psycho- therapeuten	Kinder- u. Jugendlichen- psychotherap.
Insgesamt	1 276	71	64	17	3
männlich	577	29	16	7	-
weiblich	699	42	48	10	3
darunter: ausländisch	77	1	-	1	-

1) Ab dem 1. Oktober 2004 wird Ärztinnen und Ärzten die Approbation erteilt, ohne dass hierfür noch eine Zeit als Arzt im Praktikum (AiP) abzuleisten ist.

Datenquelle:

Regierungspräsidien Chemnitz, Dresden und Leipzig sowie Landesprüfungsamt
Statistik über Approbationen und Berufserlaubnisse

**Indikator (K)
9.4**
Erteilte Berufserlaubnisse in Sachsen 2004 nach Geschlecht

Merkmal	Berufserlaubnisse				
	Ärzte	Zahnärzte	Apotheker	psychologische Psycho- therapeuten	Kinder- u. Jugendlichen- psychotherap.
Insgesamt	531	19	6	-	-
männlich	285	6	2	-	-
weiblich	246	13	4	-	-
darunter: ausländisch	293	17	6	-	-

Datenquelle:

Regierungspräsidien Chemnitz, Dresden und Leipzig sowie Landesprüfungsamt
Statistik über Approbationen und Berufserlaubnisse

**Indikator (L)
10.18**

**Mitglieder und mitversicherte Familienangehörige der gesetzlichen
Krankenversicherung in Sachsen am 1. Juli 2004 nach Alter und
Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Versicherte Mitglieder und Familienangehörige								
	Mitglieder ¹⁾			Familienangehörige			Versicherte insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 15	5 260	2 733	2 527	300 827	153 575	147 252	306 087	156 308	149 779
15 - 20	49 243	28 774	20 469	130 989	64 279	66 710	180 232	93 053	87 179
20 - 25	137 630	72 942	64 688	41 015	17 222	23 793	178 645	90 164	88 481
25 - 30	158 720	85 339	73 381	8 200	2 704	5 496	166 920	88 043	78 877
30 - 35	166 578	92 123	74 455	7 576	863	6 713	174 154	92 986	81 168
35 - 40	204 011	110 712	93 299	10 860	934	9 926	214 871	111 646	103 225
40 - 45	223 518	120 255	103 263	10 989	1 085	9 904	234 507	121 340	113 167
45 - 50	194 454	105 189	89 265	10 044	1 205	8 839	204 498	106 394	98 104
50 - 55	189 876	102 618	87 258	10 919	1 500	9 419	200 795	104 118	96 677
55 - 60	124 552	66 861	57 691	8 919	1 320	7 599	133 471	68 181	65 290
60 - 65	169 564	86 661	82 903	4 352	711	3 641	173 916	87 372	86 544
65 - 70	182 057	87 018	95 039	1 041	210	831	183 098	87 228	95 870
70 - 75	150 465	62 222	88 243	490	117	373	150 955	62 339	88 616
75 - 80	135 165	45 952	89 213	232	54	178	135 397	46 006	89 391
80 - 85	104 992	27 943	77 049	107	11	96	105 099	27 954	77 145
85 - 90	38 213	8 803	29 410	47	4	43	38 260	8 807	29 453
90 und mehr	33 701	5 953	27 748	20	-	20	33 721	5 953	27 768
Insgesamt	2 267 999	1 112 098	1 155 901	546 627	245 794	300 833	2 814 626	1 357 892	1 456 734

1) Mitglieder: Pflichtmitglieder, freiwillige Mitglieder, Rentner

Datenquelle:

Bundesverbände der Krankenkassen

KM 6-Statistik: Mitgliederstruktur

Indikator (B)
10.20

**Entwicklung der Beitragssätze in der Sozialversicherung
in den neuen Bundesländern 1990, 1995 und 2000 bis 2004**

Jahr	Kranken- versicherung	Rentenversicherung		Pflege- versicherung	Arbeitslosen- versicherung
		Arbeiter/Angestellte	Knappschaft		

Monatliche Beitragsbemessungsgrenze in der Sozialversicherung in €

1990	1 035	1 380	1 380	-	1 380
1995	2 454	3 272	3 988	2 454	3 272
2000	2 723	3 630	4 448	2 723	3 630
2001	3 336	3 732	4 602	3 336	3 732
2002	3 375	3 750	4 650	3 375	3 750
2003	3 450	4 250	5 250	3 450	4 250
2004	3 488	4 350	5 350	3 488	4 350

Monatlicher Beitragssatz in der Sozialversicherung in %

1990	-	18,7	24,5	-	4,3
1995	12,8	18,6	24,7	1,0	6,5
2000	13,8	19,3	25,6	1,7	6,5
2001	13,5	19,1	25,4	1,7	6,5
2002	14,0	19,1	25,4	1,7	6,5
2003	14,0	19,5	25,9	1,7	6,5
2004	14,0	19,5	25,9	1,7	6,5

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung
Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit: Bundesarbeitsblatt
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte

**Indikator (L)
10.21**

**Einnahmen und Ausgaben der gesetzlichen Sozialversicherung
in Deutschland 1990, 1995 und 2000 bis 2004**

Jahr	Einnahmen und Ausgaben								
	Gesetzliche Krankenversicherung			Soziale Pflegeversicherung			Gesetzliche Rentenversicherung		
	Einnahmen ¹⁾	Ausgaben ¹⁾	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
	in Mrd. €								
1990 ²⁾	75,5	72,4	3,1	-	-	-	115,0	110,1	4,9
1995	120,4	124,0	-3,7	8,4	5,0	3,4	179,3	184,4	-5,1
2000	133,8	133,7	0,1	16,6	16,7	-0,1	214,6	214,0	0,6
2001	135,8	138,8	-3,0	16,8	16,9	-0,1	220,3	220,3	0,0
2002	139,7	143,0	-3,3	17,0	17,4	-0,4	223,6	227,7	-4,1
2003	141,7 r	145,1	-3,4 r	16,9	17,6	-0,7	231,9	233,9 r	-2,0 r
2004 ³⁾	144,3	140,2	4,1	16,9	17,7	-0,8	232,5	235,5	-3,0

1) ohne Berücksichtigung des Risikostrukturausgleichs (RSA)

2) Zahlen nur für die alten Bundesländer

3) für GKV und GRV vorläufige Werte

Datenquelle/Copyright:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung:

KJ 1-Statistik: Rechnungsergebnisse (Ausgaben u. Einnahmen),

Für 2004: Kennzahlen und Faustformeln der GKV

Finanzentwicklung der sozialen Pflegeversicherung,

Ist-Ergebnisse ohne Rechnungsabgrenzung

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Rechnungsergebnisse

Indikator (L)
10.22z

**Entwicklung der Beitrags- und sonstigen Einnahmen¹⁾ in der gesetzlichen
Krankenversicherung²⁾ in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004
nach Versichertengruppen**

Jahr	Insgesamt ³⁾	Beitragseinnahmen		Sonstige Einnahmen
		Mitglieder	Rentner	Mitglieder einschließlich Rentner
		und ihre Familienangehörigen		
in 1 000 €				
1995	4 424 686	2 437 002	1 175 398	812 286
2000	4 719 814	2 150 938	1 294 075	1 274 802
2001	4 660 952	2 004 575	1 256 783	1 399 593
2002	5 779 018	3 054 949	1 287 381	1 436 688
2003	5 850 279	3 066 740	1 297 528	1 486 011
2004	6 309 615	3 446 714	1 295 540	1 567 360

1) inklusive Vermögenserträge

2) AOK, BKK, IKK und LKK

3) Differenzen durch Rundung

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung/Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen.

KJ 1-Statistik: Rechnungsergebnisse (Ausgaben und Einnahmen)

**Indikator (L)
10.23**

**Entwicklung der Beitragssätze¹⁾ und der beitragspflichtigen Einnahmen²⁾
in ausgewählten Krankenversicherungen in Sachsen 1995 und 2000 bis 2004**

Jahr	AOK		BKK		IKK	
	Beitragssatz	beitragspflichtige Einnahmen	Beitragssatz	beitragspflichtige Einnahmen	Beitragssatz	beitragspflichtige Einnahmen
	in %	in 1 000 €	in %	in 1 000 €	in %	in 1 000 €
1995	12,83	15 860 015 ³⁾	11,29	487 147 ³⁾	11,44	2 974 520 ³⁾
2000	13,66	20 847 968	12,46	108 710	13,62	3 873 465
2001	13,36	20 152 122	12,18	111 814	13,56	3 693 773
2002	12,99	20 395 528	13,08	8 528 127	13,54	3 699 761
2003	12,87	21 313 710	13,68	7 873 572 r	13,53	3 677 327
2004	12,87	22 965 716	14,37	8 734 328	13,05	3 996 283

1) jährlicher durchschnittlicher Beitragssatz der beitragspflichtigen Einnahmen (Grundlohnsumme)

2) zusammengesetzt aus Summe der beitragspflichtigen Einnahmen (Grundlohnsumme) und Summe der beitragspflichtigen Einnahmen (Renten)

3) ohne Summe der beitragspflichtigen Einnahmen (Renten)

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung:

KJ 1-Statistik: Rechnungsergebnisse (Ausgaben und Einnahmen)

KG 1-Statistik: Personal und Beitragssätze

**Indikator (K)
11.4**
**Kosten der allgemeinen Krankenhäuser in Sachsen 2004
nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen**

Kostenart	Kosten der allgemeinen Krankenhäuser nach Bettenzahl				
	insgesamt	unter 100	100 bis unter 250	250 bis unter 500	500 und mehr
in 1 000 €					
Personalkosten insgesamt	1 714 943	4 770	320 272	497 524	892 376
davon					
Ärztlicher Dienst	433 469	1 094	79 963	122 192	230 219
Pflegedienst	612 971	1 581	122 069	190 032	299 289
medizinischer-technischer Dienst	220 568	327	32 620	50 868	136 754
sonstiges Personal	447 934	1 768	85 621	134 432	226 114
Sachkosten insgesamt	1 092 931	5 582	193 370	312 996	580 982
davon					
Lebensmittel und bezogene Leistungen	78 994	574	19 874	24 675	33 870
medizinischer Bedarf	538 036	1 073	93 347	145 896	297 721
sonstige Sachkosten	475 901	3 935	80 150	142 425	249 391
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4 745	1	2 098	1 250	1 396
darunter					
für Betriebsmittelkredite	1 688	1	718	826	143
Steuern	9 796	342	985	8 036	433
Kosten des Krankenhauses insgesamt	2 822 415	10 696	516 726	819 806	1 475 187
Kosten der Ausbildungsstätten	17 382	101	2 164	3 577	11 539
Gesamtkosten	2 839 796	10 797	518 890	823 383	1 486 727
Abzüge insgesamt	197 506	178	16 189	22 317	158 823
Bereinigte Kosten insgesamt	2 642 290	10 619	502 701	801 066	1 327 904
in €					
je Pfl egetag	348	292	318	314	387
je Fall	3 042	2 132	2 707	2 758	3 427
je Bett	97 714	86 333	84 064	86 220	114 013

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil III - Kostennachweis

**Indikator (B)
11.7**
Aufwendungen für Leistungen zur Teilhabe in der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) in Deutschland 2004

Aufwendungen für	Gesetzliche Rentenversicherung		Davon		
			Arbeiterrentenversicherung	Angestelltenversicherung	Knappschaftliche Rentenversicherung
	in Mill. €	€ je Versicherter ¹⁾	in Mill. €		
Medizinische und ergänzende Leistungen ²⁾	1 883,3	36,62	955,3	887,9	40,1
Abhängigkeits-erkrankungen	524,6	10,20	376,0	136,7	11,9
Psychische Erkrankungen	479,4	9,32	181,7	291,2	6,5
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	1 287,6	25,04	821,7	431,6	34,3
AAÜG-Erstattungen (BfA)	-29,8	-0,58	-	-29,8	-
Sonstige Leistungen	446,2	8,68	202,5	226,3	17,4
Sozialversicherungs-beitr. f. Rehabilitanden	311,6	6,06	179,1	124,4	8,1
Bruttoaufwendungen zur Rehabilitation insgesamt	4 902,9	95,35	2 716,3	2 068,3	118,3
Einnahmen und Erstattungen für Rehabilitationsleistungen	137,7	2,68	91,4	42,6	3,7
Nettoaufwendungen zur Rehabilitation	4 765,2	92,67	2 624,9	2 025,7	114,6

1) 51 422 085 Versicherte ohne Rentenbezug am 31.12.2003

2) ohne Leistungen wegen Abhängigkeitserkrankungen u. psychischer Erkrankungen

Datenquelle/Copyright:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Endgültige Jahresrechnungsergebnisse 2004